

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 2

Natürliche Bevölkerungsbewegung

1974



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 2

Natürliche Bevölkerungsbewegung

1974

Statistisches Bundesamt
Bibliothek



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 200200 — 740000

Erschienen im Dezember 1976
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet
Preis DM 9,—

Inhalt

Seite

Textteil

1 Einführung	
1.1 Grundlagen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung	6
1.2 Tabellenprogramm und Veröffentlichung der Ergebnisse	6
1.3 Abgrenzung der erhobenen Tatbestände	6
2 Wichtigste Ergebnisse 1974	
2.1 Eheschließungen	8
2.2 Geburten	8
2.3 Sterbefälle	10
2.4 Gerichtliche Ehelösungen	10
2.5 Ausländer	11

Schaubilder

1 Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 31. 12. 1974 und Altersaufbau der Bevölkerung im Reichsgebiet 1910, 1925, 1939 und im Bundesgebiet 1961	12
2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1967 bis 1974 nach Monaten	13
3 Geburten- und Sterbeziffern, Überschuß der Geborenen sowie Säuglingssterblichkeit im Jahre 1974 nach größeren Verwaltungsbezirken	14
4 Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1945 bis 1974	15
5 Durchschnittliches Heiratsalter nach dem bisherigen Familienstand der Eheschließenden 1946 bis 1974	15
6 Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1938, 1961, 1970 und 1974	16
7 Eheschließungen zwischen Ausländern und Eheschließungen zwischen Deutschen und Ausländern 1951 bis 1974	17
8 Eheschließungen zwischen Personen, von denen mindestens eine Ausländer war 1951 bis 1974	17
9 Monatliche Geburtenziffern 1967 bis 1974 im Bundesgebiet	18
10 Nichtehele Lebendgeborene in den Ländern des Bundesgebietes 1961, 1966 und 1974	18
11 Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (—) in den Ländern des Bundesgebietes 1964, 1967, 1968 und 1974	18
12 Ehele Lebendgeborene nach der Ordnungsnummer der Geburt 1964 bis 1974	19
13 Ehele erstgeborene Kinder nach der Ehedauer der Eltern 1964 bis 1974	19
14 Monatliche Geburtenziffern in den Ländern des Bundesgebietes 1966 bis 1974	20
15 Allgemeine altersspezifische Fruchtbarkeitsziffern 1961, 1964, 1968, 1970 und 1974	22
16 Ehedauerspezifische Fruchtbarkeitsziffern 1961, 1964, 1968, 1970 und 1974	22
17 Ehele Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, Nichtehele Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mutter 1962 bis 1974	23
18 Lebendgeborene von denen mindestens ein Elternteil eine fremde Staatsangehörigkeit besitzt 1962 bis 1974	23
19 Gestorbene nach 5jährigen Altersgruppen 1938, 1950, 1961, 1970 und 1974	24
20 Durchschnittliche fernere Lebenserwartung der Neugeborenen und der 50- sowie 65jährigen Personen nach den Sterbetafeln 1871 bis 1972	25
21 Anteil der 50 bis 90 Jahre alt werdenden Personen nach den Sterbetafeln 1887 bis 1974	25
22 Säuglingssterblichkeit 1947 bis 1974	26
23 Perinatale Sterblichkeit der Neugeborenen 1949 bis 1974	26
24 Ehescheidungen 1961, 1964, 1967 und 1974 in den Ländern des Bundesgebietes auf 10 000 bestehende Ehen	26
25 Ehescheidungen 1951, 1961, 1965, 1970 und 1974 nach dem Kläger, nach Gründen und nach der Schuld	27
26 Geschiedene Ehen 1956 bis 1974 nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder	27

Tabellenteil

Zusammenfassende Übersichten	
1 Eheschließungen, Ehescheidungen, Geborene und Gestorbene (1938, 1945 bis 1950, 1955 und 1960 bis 1974)	
1.1 Grundzahlen	28
1.2 Verhältniszahlen	28
2 Eheschließungen und Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit	
2.1 Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner (1950 bis 1974)	29
2.2 Ehele Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichteheliche Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mutter (1960 bis 1974)	29
3 Eheschließungen, Ehescheidungen, Geborene und Gestorbene in der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) (1946, 1950, 1951, 1959, 1960, 1965 bis 1974)	
3.1 Grundzahlen	30
3.2 Verhältniszahlen	30

4	Maßzahlen zur Beurteilung der Bevölkerungsentwicklung aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung unter Ausschaltung der Besonderheiten des Altersaufbaues in den jeweiligen Jahren (1881/90 bis 1974)	
4.1	Nettoreproduktionsindex (Reichsgebiet 1881/90 bis 1936 und Bundesgebiet 1950 bis 1974)	30
4.2	Geburtenziffern, Sterbeziffern und Geburtenüberschußziffern der „Stabilen Bevölkerung“ auf 1 000 Personen (Reichsgebiet 1933 und Bundesgebiet 1947, 1950 und 1960 bis 1974)	30
5	Geborene und Gestorbene 1972 bis 1974 nach Gemeindegrößenklassen	
5.1	Grundzahlen	31
5.2	Verhältniszahlen	31
6	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Ländern und Monaten	32
7	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	34

Grundtabellen

8 Eheschließungen

8.1	Monatliche Eheschließungsziffern (1950, 1955, 1961 und 1965 bis 1974)	39
8.2	Eheschließungen (Erst-Ehen und Wiederverheiratungen; 1951, 1955, und 1960 bis 1974)	39
8.3	Eheschließungen 1974 nach dem bisherigen Familienstand der Ehepartner	39
8.4	Eheschließende nach dem bisherigen Familienstand (1934 bis 1938, 1947 bis 1950, 1955 und 1960 bis 1974)	39
8.5	Eheschließende 1974 nach Alters- und Geburtsjahr und bisherigem Familienstand	40
8.6	Durchschnittliches Heiratsalter nach dem bisherigen Familienstand der Eheschließenden (1950 bis 1974)	41
8.7	Eheschließungen 1974 nach dem Alter der Ehepartner	42
8.8	Heiratsziffern der Ledigen (1910/11, 1938, 1950, 1961 und 1968 bis 1974)	44
8.9	Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner	
8.9.1	Bundesgebiet (1921 bis 1974)	45
8.9.2	1974 nach Ländern	
	Grundzahlen	45
	Verhältniszahlen	45
8.10	Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner	
8.10.1	Bundesgebiet (1961, 1973 und 1974)	46
8.10.2	1974 nach Ländern	47
8.11	Eheschließungen deutscher und ausländischer Staatsangehöriger 1974 in den Bundesländern	47
8.12	Eheschließungen 1974 nach der Zahl der gemeinsamen vorehelichen Kinder nach Geburtsjahren der Mütter	48

9 Geburten

9.1	Monatliche Geburtenziffern (1950, 1955, 1961, 1964, 1965 und 1967 bis 1974)	49
9.2	Lebend- und Totgeborene 1974 nach Geschlecht und Legitimität	49
9.3	Ehelich Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge (1954 bis 1974) sowie nach Geburts- bzw. Eheschließungsjahren der Mütter (nur 1974)	49/50
9.4	Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge und der Ehedauer der Eltern (1970 bis 1974)	51
9.5	Ehelich erstgeborene Kinder (einschl. Totgeborene) 1974 nach der Ehedauer der Eltern (Zeitunterschied zwischen Eheschließung und Geburt)	52
9.6	Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern (1972 bis 1974)	52
9.7	Ehelich geborene zweite und weitere Kinder (einschl. Totgeborene) 1974 nach Geburtenabstand und Gesamtgeburtenfolge	53
9.8	Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder (1950 bis 1974)	
9.8.1	Grundzahlen	54
9.8.2	Verhältniszahlen	54
9.9	Altersspezifische Fruchtbarkeitsziffern (1950, 1955, 1958, 1961, 1964, 1968, 1970, 1973 und 1974)	55
9.10	Ehedauerspezifische Fruchtbarkeitsziffern (1933, 1939, 1950, 1961, 1964, 1968, 1970, 1973 und 1974)	55
9.11	Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern	
9.11.1	Bundesgebiet (1961, 1973 und 1974)	56
9.11.2	1974 nach Ländern	57
9.12	Durchschnittliche Ehedauer der Eltern bei der Geburt ihrer lebendgeborenen Kinder 1960 bis 1974	57
9.13	Durchschnittliches Alter der Mütter bei der Geburt der Kinder (1961 bis 1974)	57
9.14	Ehelich Lebendgeborene 1974 nach Geburtsjahren der Eltern, nach Eheschließungs- und Geburtsjahren der Mütter sowie die Geborenen nach dem Alter der Mütter, dem Geschlecht und der Legitimität	58
9.15	Geborene 1974 in Anstalten nach Gemeindegrößenklassen	60

10 Sterbefälle

10.1	Monatliche Sterbeziffern (1950, 1955, 1961, 1964, 1965 und 1967 bis 1974)	62
10.2	Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen (1938, 1950, 1970, 1973 und 1974)	62
10.3	Allgemeine und standardisierte allgemeine Sterbeziffern (1938, 1946 bis 1950, 1956, 1960 bis 1974)	62
10.4	Gestorbene 1974 nach Alter und Familienstand	63

	Seite
10.5 Allgemeine Sterbetafeln in abgekürzter Form (1871/80 bis 1970/72)	66
10.6 Sterbetafeln 1972/74 nach abgekürzter Berechnung	67
10.7 1 000 - fache Werte der Sterbewahrscheinlichkeiten für einzelne Altersjahre nach der abgekürzten Berechnung der Sterbetafel 1972/74	68
10.8 Säuglingssterblichkeit nach Kalendermonaten (1950, 1955, 1961, 1964, 1965 und 1967 bis 1974)	69
10.9 Säuglingssterblichkeit nach Lebensmonaten (1960/62, 1961, 1970 und 1972 bis 1974)	69
10.10 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach der Legitimität	69
10.11 Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach der Lebensdauer in Tagen, Wochen und Monaten (1961, 1964, 1968, 1970, 1973 und 1974)	70
10.12 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach Alter in Tagen und Monaten sowie nach Legitimität	70
10.13 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach Geburts- und Sterbemonaten sowie nach Legitimität	71
10.14 Perinatale Sterblichkeit der Neugeborenen (1957 bis 1974)	71
11 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen von Personen mit letztem Wohnsitz im Bundesgebiet	
11.1 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle 1939 bis 1974 nach Staatsangehörigkeit und Todesjahr	72
11.2 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle von Deutschen 1939 bis 1974 nach Alter und Familienstand	72
11.3 Gerichtliche Todeserklärungen 1940 bis 1974 nach Staatsangehörigkeit und festgestelltem Todesjahr	73
11.4 Gerichtliche Todeserklärungen von Deutschen 1940 bis 1974 nach Alter und Familienstand	73
11.5 Gerichtliche Todeserklärungen, deren Aufhebungen und Umwandlungen sowie standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle bis Ende 1974 nach dem Beurkundungsjahr; 1974 auch nach dem Todesjahr	74
12 Gerichtliche Ehelösungen	
12.1 Gerichtliche Ehelösungen nach dem Kläger (1950 bis 1974)	75
12.2 Ehescheidungen nach Ländern (1950, 1957, 1961 und 1965 bis 1974)	75
12.3 Gerichtliche Ehelösungen nach Gründen und dem Kläger (1951 bis 1974); nach dem Kläger nur 1974	76
12.4 Ehescheidungen nach der Religionszugehörigkeit der beiden Geschiedenen (1952 bis 1974); 1974 auch nach Ländern und dem Kläger	77
12.5 Ehescheidungen 1974 nach Ehedauer, Gründen bzw. Schuld	78
12.6 Ehescheidungen 1974 nach beiderseitiger Schuld bzw. Grund der Geschiedenen	79
12.7 Ehescheidungen 1974 nach dem Alter der beiden Geschiedenen	78/79
12.8 Ehescheidungen 1974 nach Ehedauer, Kinderzahl und nach dem Kläger	80/81

Anhang

1 Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter, die Ergebnisse aus der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung enthalten	82
2 Verzeichnis der regionalen Ergebnisse im Rahmen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung	
2.1 Bundestabellenprogramm	86
2.2 Auszählungen der Statistischen Landesämter außerhalb des Bundestabellenprogramms	91
3 Abdrucke von Zählkarten für Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, rechtskräftige Urteile in Ehesachen sowie rechtskräftige Todeserklärungen	94

Eine Zusammenstellung der in den Jahressbänden 1946 bis 1970 veröffentlichten Tabellen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist zuletzt im Band 1970 abgedruckt.

Eine Darstellung der Methoden dieser Statistik — soweit hier in der Einführung behandelt — ist im Band 62 der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ mit dem Titel „Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den Jahren 1946 — 1949“ enthalten.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

— = nichts vorhanden	. = kein Nachweis vorhanden
0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	... = Angaben fallen später an
	X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

1 Einführung

1.1 Grundlagen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Rechtliche Grundlagen sind das „Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes“ vom 4. 7. 1957 (BGBl. I S. 694), das Personenstands-gesetz vom 8. 8. 1957 (BGBl. I S. 1125) mit den hierzu erlassenen Durchführungsverordnungen und die „Dienst-anweisung für Standesbeamte und ihre Aufsichtsbehörden“ in der Neufassung von 1968.

Erhebungsunterlagen sind die Zählkarten für Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, für rechtskräftige Urteile in Ehesachen sowie für gerichtliche Todeserklärungen. Muster der zur Zeit gültigen Zählpapiere sind im Anhang dieses Bandes unter III., Seite 94 ff. abgedruckt. Die Zählkarten für Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden von dem Standesbeamten ausgefüllt, der den Personenstandsfall beurkundet. Zuständig ist der Standesbeamte, vor dem die Ehe geschlossen, in dessen Bezirk das Kind geboren wird oder sich der Sterbefall ereignet. Die Zählkarten für gerichtliche Todeserklärungen werden vom Standesamt I in Berlin (West), die Zählkarten für rechtskräftige Urteile in Ehesachen von den dafür zuständigen Landgerichten ausgefertigt.

1.2 Tabellenprogramm und Veröffentlichung der Ergebnisse

Die von allen Statistischen Landesämtern einheitlich aufbereiteten Tabellen (Bundesminimalprogramm) sind vollzählig in diesem Band enthalten.

Auszählungen, die über das Bundesminimalprogramm hinausgehen und von mehreren Statistischen Landesämtern durchgeführt wurden, sind nicht in diesen Band aufgenommen worden. Eine Aufstellung der vorliegenden und der veröffentlichten Tabellen ist im Anhang auf S. 86 ff. abgedruckt.

Daneben sind von einigen Statistischen Landesämtern weitere Auszählungen außerhalb des Bundestabellenprogramms vorgenommen worden, die nur z. T. von diesen veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis dieser Auszählungen ist ebenfalls im Anhang auf S. 91 ff. abgedruckt.

Einige Ergebnisse der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung aus dem Jahre 1974 in Verbindung mit Ergebnissen aus früheren Jahren wurden in folgenden Aufsätzen der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“ behandelt:

„Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle von Ausländern 1974“ Heft 2, 1976.

„Gerichtliche Ehelösungen 1974“ Heft 2, 1976.

„Bevölkerungsentwicklung 1974“ Heft 6, 1975.

1.3 Abgrenzung der erhobenen Tatbestände

Eheschließungen

Die Eheschließungen werden nach dem Registrierort aus-zählt. Es werden grundsätzlich sowohl Deutsche als auch Ausländer, die im Bundesgebiet heiraten, erfaßt. Eine Ausnahme gilt nur für Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Geborene

Die Geborenen werden dem Wohnort der Mutter zugeordnet. Die Unterscheidung der Kinder nach ehelich und nichtehelich Geborenen richtet sich nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (§ 1591 ff.). Die Bezeichnung „nichtehelich“ wurde auf Grund des Gesetzes über die rechtliche Stellung der nichtehelichen Kinder vom 19. August 1969 anstelle der bisherigen Bezeichnung „unehelich“ eingeführt. Ein Kind, das nach Eingehen der Ehe oder bis zu 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wird, gilt, unbeschadet der Möglichkeit einer späteren Anfechtung der Ehelichkeit, als ehelich.

Für die Unterscheidung von Lebend- und Totgeborenen gilt vom 1. Januar 1958 ab die Definition, die in der Verordnung zur Ausführung des Personenstands-gesetzes vom 12. 8. 1957, § 29 festgelegt ist. Danach liegt eine Lebendgeburt vor, wenn bei einem Kind nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Hat sich keines der genannten Merkmale des Lebens gezeigt, ist die Leibesfrucht jedoch mindestens 35 cm lang, so gilt sie als totgeboren. Hat sich keines der genannten Merkmale des Lebens gezeigt und ist die Leibesfrucht weniger als 35 cm lang, so ist sie eine Fehlgeburt. Fehlgeburten werden in den Personenstands-büchern nicht beurkundet.

Obwohl die Totgeborenen vom Standesbeamten in das Sterbebuch eingetragen werden, zählen sie in der Statistik als Geborene und sind daher in den Zahlen der Gestorbenen nicht enthalten.

Bei der Berechnung von Fruchtbarkeitsziffern nach der Ehedauer der verheirateten Frauen (siehe Tab. 9, 9.10 S. 55) gilt die Ehedauer null Jahre für die Frauen, die im Berichtsjahr (1974) geheiratet haben, die Ehedauer 1 Jahr für die Frauen, die im vergangenen Jahr (1973) geheiratet haben usw.

Bei der Berechnung von Fruchtbarkeitsziffern nach dem Alter der verheirateten Frauen (siehe Tab. 9, 9.9, S. 55) ist vom Jahresdurchschnitt der verheirateten Frauen auszugehen. Grundlage ist die fortgeschriebene Bevölkerung nach dem Familienstand.

Die Bestandszahlen der verheirateten Frauen nach der Ehedauer liefert, mit Ausnahme der Volkszählungsjahre, der Mikrozensus auf der Grundlage einer repräsentativen Auswahl von 1 % der Haushalte. Diese Mikrozensusergebnisse werden als Jahresdurchschnitt angenommen bis auf die Zahlen der Frauen, die im Berichtsjahr und im Vorjahr geheiratet haben. Die Zahl dieser Frauen wird der Eheschließungsstatistik der beiden Jahre entnommen, weil sie durch den Mikrozensus teils garnicht, im übrigen erfahrungsgemäß nicht zuverlässig ermittelt werden können; daß einige der im Berichtsjahr und im Vorjahr geschlossenen Ehen inzwischen wieder aufgelöst sein können, wird dabei vernachlässigt.

Gestorbene

Bei den Sterbefällen handelt es sich nur um die im Berichts-zeitraum Gestorbenen. Nachträglich beurkundete Sterbefälle aus früheren Jahren, insbesondere Kriegsterbefälle, sind in den Zahlen nicht enthalten. Für sie wird eine besondere Statistik geführt. Dasselbe gilt für die gerichtlichen Todeserklärungen.

Der Statistik der standesamtlich beurkundeten Kriegsterbefälle liegen die laufenden Meldungen der Standesbeamten über ihre Eintragungen im Sterbebuch zugrunde. Zur Ergänzung der Unterlagen sind außerdem für die Kriegs- und ersten Nachkriegsjahre Nacherhebungen durchgeführt worden. Die Sterbefälle von Angehörigen der ehemaligen Wehrmacht und von Verbänden, die dieser gleichzustellen sind, wie Waffen-SS, Polizei, Reichsarbeitsdienst, Volkssturm, Wehrmachtsgefolge und Sonderformationen (Organisation Todt, NSKK u. a. m.), werden nach Anzeige durch die „Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht“ (WAST) bei dem Standesamt registriert, in dessen Bezirk der Verstorbene seinen letzten ständigen Wohnsitz hatte. Liegt dieser in den deutschen Ostgebieten oder im Ausland, so kann die Beurkundung durch das Standesamt I in Berlin (West) über jeden Standesbeamten beantragt werden.

Die Erfassung der gerichtlichen Todeserklärungen erfolgt beim Standesamt in Berlin (West), wo sie in das Buch für Todeserklärungen eingetragen werden. Die Todeserklärung begründet lediglich die Vermutung, daß ein Verschollener gestorben ist.

Die Tabellen im Abschnitt D enthalten nur Personen, die ihren letzten Wohnsitz im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) hatten, da die bis 1950 vorgenommenen Registrierungen von gerichtlichen Todeserklärungen für Personen mit letztem Wohnsitz außerhalb des Bundesgebietes fehlen. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse sind um die Zahlen für die Registrierungen im Jahre 1974 ergänzt worden; außerdem mußten durch Aufhebung von Todeserklärungen und Umwandlungen in nachträgliche standesamtliche Beurkundungen einige Zahlen geändert werden.

In den Tabellen über die standesamtlichen Beurkundungen sind nur die eigentlichen Kriegssterbefälle nachgewiesen. Die Ergebnisse der Statistik der gerichtlichen Todeserklärungen enthalten dagegen auch Fälle, bei denen kein unmittelbarer Zusammenhang mit Kriegseinwirkungen besteht. Es handelt sich hierbei vor allem um in Konzentrations- und Internierungslagern Verschollene. In den Tabellen über die gerichtlichen Todeserklärungen sind rund 6 000 Fälle aus dem Beurkundungsjahr 1948, für die die Unterlagen nicht mehr greifbar sind, nicht berücksichtigt.

Die Säuglingssterblichkeit, ausgedrückt als Verhältnis der im ersten Lebensjahr gestorbenen Kinder auf 1 000 Lebendgeborene, wurde in diesem Band im allgemeinen unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung berechnet. Störende Einflüsse durch die Schwankungen der Geborenenzahlen sind dadurch ausgeschaltet. Die Berechnungsmethode wurde im Band 62 der Veröffentlichungsreihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ beschrieben. Berechnungen nach Geschlecht und Altersmonaten auf der Grundlage

der Sterbejahrmethode von Raths werden ab 1952 jährlich nachgewiesen. Soweit die Säuglingssterbefälle mangels Unterlagen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums bezogen werden mußten, findet sich in den Tabellen ein entsprechender Hinweis. Unterschiede nach der einfachen oder genauen Berechnungsmethode machen sich besonders in den monatlichen Ergebnissen bemerkbar; die Jahresergebnisse weichen bei den derzeit geringen jährlichen Schwankungen der Geborenen zahlenmäßig nicht nennenswert voneinander ab. Bei der Berechnung der Säuglingssterblichkeit nach ehelichen und nichtehelichen Kindern können die nachträglich erfolgten Legitimierungen nichtehelicher Kinder nicht berücksichtigt werden. Die Zahl der Legitimierungen nichtehelich geborener Kinder dürfte die Zahl der erfolgreichen Anfechtungen der Ehelichkeit von Kindern übersteigen. Die Sterblichkeit der ehelichen Säuglinge ist daher geringfügig zu hoch, die der nichtehelichen dagegen etwas zu niedrig berechnet.

Über die Sterbefälle nach Todesursachen wird jährlich in der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“ Reihe 7 „Gesundheitswesen“ berichtet; vor 1959 in den Bänden 61, 74, 89, 127, 148, 174, 187, 232 und 255 „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“.

Gerichtliche Ehelösungen

Grundlage für die gerichtlichen Ehelösungen sind die Vorschriften des Ehegesetzes (Gesetz Nr. 16 des Kontrollrates vom 20.2. 1946). Die in dem vorliegenden Band enthaltenen Tabellen beziehen sich fast ausschließlich auf die Ehescheidungen, da die beiden anderen im Gesetz unterschiedenen Arten der Ehelösung, nämlich die Nichtigkeit der Ehe und die Aufhebung der Ehe, zahlenmäßig nur eine ganz untergeordnete Rolle spielen.

2 Wichtigste Ergebnisse 1974

2.1 Eheschließungen

Zahl der Eheschließungen seit 1962 rückläufig

Die Zahl der Eheschließungen erreichte 1962 mit 530 640 ihren Höhepunkt und ist seitdem rückläufig. 1974 wurden 377 265 Ehen geschlossen. Besonders starke Rückgänge der jährlichen Zahl der Eheschließungen werden seit 1968 beobachtet. Zum Teil war diese Entwicklung zu erwarten, weil in diesem Zeitraum die schwächer besetzten Jahrgänge der Kriegs- und Nachkriegszeit ins heiratsfähige Alter kamen. Daneben gibt es aber auch Anzeichen für eine stagnierende Heiratsneigung, da die Heiratsziffern lediger nach dem Alter (s. Tabelle 8,8 und Schaubild 6) seit 1968 im Niveau niedriger liegen als Anfang der 60er Jahre.

Durchschnittliches Heiratsalter lediger stagniert

Das durchschnittliche Heiratsalter aller Eheschließenden ist tendenziell seit 1950 gesunken. Es betrug für eheschließende Männer 1974 28,7 Jahre (1950: 31,0 Jahre) und für eheschließende Frauen 25,3 Jahre (1950: 27,4 Jahre). Gliedert man das durchschnittliche Heiratsalter nach dem Familienstand vor der Eheschließung auf (s. Texttafel 1), so zeigen sich einige interessante Entwicklungen. Das durchschnittliche Alter der vor der Eheschließung Verwitweten und

Bei den verwitweten Frauen ist dies nach wie vor gegeben und aufgrund der geltenden Heiratsnormen auch erklärlich, da die meisten Frauen erst in relativ fortgeschrittenem Alter verwitwen. Bei den Eheschließungen, die vor der Heirat geschieden waren, ist seit Ende der 60er Jahre eine Annäherung der Wiederverheiratsanteile der Männer und der Frauen zu beobachten. Als Gründe sind das gesunkene Durchschnittsalter der Geschiedenen und möglicherweise eine Einstellungsänderung gegenüber dem Ansehen geschiedener Frauen zu berücksichtigen.

Wieder weniger Frühehen

Die Statistik der Eheschließungen gibt auch Aufschluß über das gegenseitige Alter der Eheschließenden (s. Tabelle 8,7). Definiert man als Frühehe eine Ehe, bei der beide Partner unter 21 Jahre alt waren, so konnten von 1950 bis 1963 2 % bis 2 1/2 % aller Eheschließungen als Frühehen bezeichnet werden. Danach stiegen die Zahl und der Anteil der Frühehen bis auf 7,6 % in den Jahren 1970 und 1971 an und ging danach wieder allmählich bis auf 6,2 % (1974) zurück (s. Texttafel 2). Es bleibt abzuwarten, ob aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen zur Regelung des Ehemündigkeitsalters, das zum 1. 1. 1975 in Kraft trat, eine erneute Zunahme der Frühehen zu beobachten sein wird.

1 Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren

Jahr	Familienstand vor der Eheschließung		
	ledig	verwitwet	geschieden
Männer			
1950	28,1	48,7	39,5
1960	25,9	54,7	40,7
1970	25,6	57,1	38,4
1974	25,6	57,7	38,1
Frauen			
1950	25,4	36,3	34,8
1960	23,7	45,6	36,7
1970	23,0	48,1	35,0
1974	22,9	48,5	34,8

der Geschiedenen war 1950 ausnahmsweise recht niedrig, weil als Folge der Kriegs- und Nachkriegsereignisse viele relativ junge Ehen durch Tod und auch durch Scheidung gelöst wurden. Aufgrund der Zunahme der Lebenserwartung traten in den folgenden Jahren Eheschließungen durch Tod erst in höherem Lebensalter ein, so daß das durchschnittliche Heiratsalter der Verwitweten fortlaufend stieg. Auch das Heiratsalter der Geschiedenen stieg bis etwa 1960 und ist erst danach, als die Zahl der Scheidungen zunahm und sich auch immer pointierter auf die ersten Ehejahre konzentrierte, rückläufig. Von besonderer Bedeutung ist das durchschnittliche Heiratsalter lediger, weil nach wie vor die meisten Eheschließenden vor der Heirat ledig sind. 1950 waren die eheschließenden Ledigen im Durchschnitt 28,1 (Männer) bzw. 25,4 Jahre (Frauen) alt. Bis 1960 sanken diese Werte auf 25,9 Jahre (Männer) bzw. 23,7 (Frauen). Ein weiterer deutlicher Rückgang vollzog sich zwischen 1965 und 1970 (s. auch Tabelle 8,6). Seitdem stagniert das durchschnittliche Heiratsalter lediger Männer bei etwa 25,6 Jahren der Frauen bei 22,9 Jahren.

Wiederverheiratungen gewinnen an Bedeutung

Vor 40 Jahren (1934) waren 90,5 % der eheschließenden Männer und 94,4 % der eheschließenden Frauen vor der Eheschließung ledig. 1974 waren von 100 eheschließenden Männern (Frauen) 82 (84) vorher ledig (s. Tabelle 8,4). Während der Anteil von Witwern (etwa 4,5 %) und Witwen (etwa 3 %), die eine neue Ehe eingingen, seit 1960 annähernd unverändert blieb, hat sich der Anteil Geschiedener unter den Eheschließenden im genannten Zeitraum mehr und mehr vergrößert. Lange Zeit über war regelmäßig sowohl der Prozentsatz der verwitweten als auch der geschiedenen Frauen, die wieder heirateten, geringer als bei den Witwern und geschiedenen Männern, was auf eine geringere Wiederverheiratschance von Frauen hindeutet.

2 Frühehen im Bundesgebiet

Jahr	Eheschließungen		
	insgesamt	darunter beide Partner unter 21 Jahre alt	
		Anzahl	%
1950	506 101	9 654	1,9
1953	435 250	8 565	2,0
1954	427 408	10 148	2,4
1955	435 516	12 018	2,8
1963	507 644	11 794	2,3
1964	506 182	17 588	3,5
1965	492 128	16 985	3,5
1966	484 562	20 395	4,2
1967	483 101	26 079	5,4
1968	444 150	29 666	6,7
1969	446 586	33 481	7,5
1970	444 510	33 915	7,6
1971	432 030	32 715	7,6
1972	415 132	29 890	7,2
1973	394 603	26 823	6,8
1974	377 265	23 433	6,2

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West).

2.2 Geburten

1974 vorübergehende Verlangsamung des Geburtenrückgangs

Seit 1964 ist die Zahl der jährlich registrierten Lebendgeborenen rückläufig. Da die Entwicklung nicht gleichförmig, sondern in Schüben verlief (s. Texttafel 3), wurde schon 1971 vermutet, daß sich der Rückgang verlangsamt. Auch die Ergebnisse von 1974 könnten zu diesem Schluß führen, da eine prozentuale Abnahme von

3 Veränderung der Lebendgeborenenzahlen

Jahr	Zahl der Lebendgeborenen	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Jahr	Zahl der Lebendgeborenen	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr
1963	1 054 123	—	1969	903 456	— 6,8
1964	1 065 437	+ 1,1	1970	810 808	— 10,3
1965	1 044 328	— 2,0	1971	778 526	— 4,0
1966	1 050 345	+ 0,6	1972	701 214	— 9,9
1967	1 019 459	— 3,0	1973	635 633	— 9,4
1968	969 825	— 4,9	1974	626 373	— 1,5

1,5 % im Vergleich zu je etwa 10 % in den beiden davorliegenden Jahren 1973 und 1972 als verhältnismäßig gering erscheinen muß. Die bereits vorliegenden Ergebnisse für 1975 ¹⁾ zeigen aber, daß es sich lediglich um eine vorübergehende Verlangsamung handelt.

Ungünstiger Altersaufbau erklärt nur ein Viertel des Geburtenrückgangs

Zur Einschätzung des Geburtenrückgangs sind die absoluten Zahlen an sich ungeeignet, da sie vom Altersaufbau, d. h. von den Jahrgangsstärken der Frauen, die Mütter werden können, abhängen. Da – wie schon bei der Beurteilung der Eheschließungen erwähnt – die geburtschwachen Jahrgänge aus der Zeit gegen Ende des Zweiten Weltkriegs und in den Jahren danach seit etwa 1965 in das Alter gekommen sind, in dem eine Familienbildung üblicherweise begonnen wird, war ein gewisser Rückgang der Geburten zu erwarten. Berechnungen haben ergeben, daß nur rd. ein Viertel des Geburtenrückgangs von 1966 bis 1972 durch Veränderungen im Altersaufbau und der hierdurch hervorgerufenen Verminderung der Zahl der jungen Ehen erklärt werden kann ²⁾.

Ein Maß, das frei von den Einflüssen der Altersstruktur und unter Berücksichtigung der Sterblichkeitsverhältnisse das Geburtenniveau wiedergibt, ist der Netto-reproduktionsindex. Liegt sein Wert bei 1, so würde eine Frauengeneration bei Andauern der gemessenen Fruchtbarkeit diejenige Anzahl von Kindern zur Welt bringen, die zu Bestandserhaltung der Bevölkerung ausreicht. Die Abweichungen von 1 geben an, um wieviel das Bestandserhaltungsniveau – auch als Null - Wachstum bekannt – über- bzw. unterschritten wird. 1974 betrug der Netto-reproduktionsindex 0,711, d. h. es fehlten – falls sich das Geburtenniveau nicht ändert – 29 % der Geburten, die auf lange Sicht den Bestand der Bevölkerung sichern. 1970 hat der Netto-reproduktionsindex den Wert 1 unterschritten und ist seitdem von Jahr zu Jahr niedriger geworden.

Bei Andauern des derzeit beobachteten Geburtenniveaus würden durchschnittlich je Frau 1,5 (oder 1 bis 2) Kinder geboren. Für eine Bestandserhaltung sind aber durchschnittlich etwas mehr als 2 (2,2) Kinder pro Frau erforderlich.

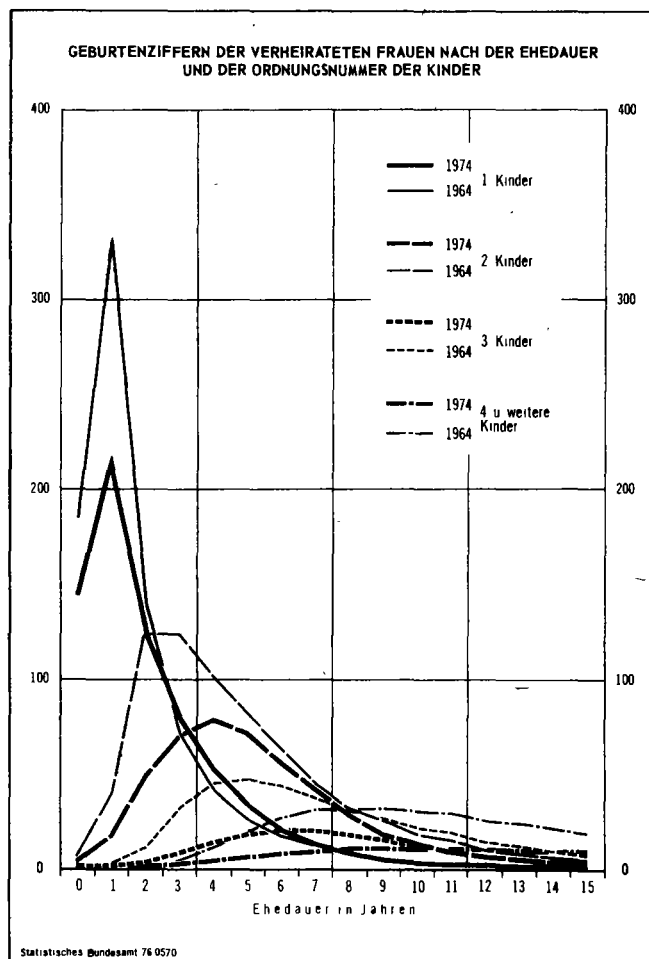
Längere Geburtenabstände, weniger dritte und weitere Kinder

Geburtenrückgang bedeutet einen Trend zur kleineren Familie und zeigt sich zum einen in einer Verlängerung der Geburtenabstände und zum anderen in einer überdurchschnittlichen Abnahme dritter und weiterer Kinder. Betrachtet man Schaubild 13, in dem 1964 als Bezugspunkt gewählt wurde, so ist festzustellen, daß die Zahl der ersten und zweiten ehelich lebendgeborenen Kinder nur unterdurchschnittlich abnahm. Die Zahl aller ehelich Lebendgeborenen ging bis 1974 einschl. um etwa 42 % zurück, die Zahl zweiter Kinder um 39 % und die Zahl der Erstgeborenen nur um 32 %. Außerdem wurden 1974 mehr Erstkinder geboren als 1973. Anders bei den Kindern höherer Ordnungsnummer: 53 % weniger dritte Kinder, 59 % weniger vierte Kinder und gar 63 % weniger fünfte und weitere Kinder sind zu verzeichnen. Dies sind deutliche Indizien für einen Trend zur Ein- bis Zwei - Kinderfamilie.

Der Tabelle 9,12 ist zu entnehmen, daß sich die durchschnittliche Ehedauer der Eltern bei der Geburt ihrer ersten, zweiten, dritten und weiteren Kinder seit 1965 verlängerte. Oder in anderen Worten: Die Geburtenabstände wurden größer.

Eine sehr instruktive Darstellung beider Phänomene ist in nachstehender Graphik zu finden. Stellt man die ehedauerspezifischen Geburtenziffern für erste, zweite, dritte, vierte und weitere Kinder für die Jahre 1964 und 1974 gegenüber, so wird sichtbar, daß die Verminderung des Niveaus insbesondere die dritten und weiteren Kinder betrifft, und daß sich die Gipfel zu längerer Ehedauer verschieben (größere Geburtenabstände!). Bei den ersten Kindern liegt der Gipfel zwar noch im ersten Ehejahr – wenn auch auf niedrigerem Niveau –, die Kurve gleitet aber weniger steil aus. Sie liegt zwischen dem dritten und achten Ehejahr höher als 1964, weil auch die Geburt des ersten Kindes vielfach hinausgeschoben wird.

1) S. Wirtschaft und Statistik, 1974, Heft 6, S. 349 f. – 2) S. dazu Schwarz, Gründe des Geburtenrückgangs, in Wirtschaft und Statistik, 1973, Heft 12, S. 698 ff.



Weniger voreheliche Konzeptionen

Der Geburtenrückgang hat vielfältige Gründe, die im einzelnen und in ihrer quantitativen Bedeutung noch weitgehend ungeklärt sind und auf die hier nicht näher eingegangen werden soll. Die Verbreitung der Familienplanung und insbesondere der effizienten Verhütungsmittel (z. B. „Pille“) bieten geeignete Methoden zur Geburtenbeschränkung, stellen aber nicht die Ursache des Geburtenrückgangs dar. Daß es sich nur um eine allmähliche, aber zunehmende Verbreitung von bewußter Empfängnisverhütung handelt, läßt sich an der Entwicklung der in der Regel ungewollten Kinder, nämlich vorehelich gezeugten und den nichtehelichen Kindern, recht gut verfolgen (s. Texttafel 4). Während bereits der Geburtenrückgang zu beobachten war, stieg noch der Anteil ehelich erstgeborener Kinder, die in den ersten sieben Monaten nach der Eheschließung geboren wurden, von 32 (1965) auf 37 % (1970) und ist erst nach

4 Voreheliche Konzeption

Jahr	Ehelich Erstgeborene, die vor der Eheschließung gezeugt wurden ¹⁾ in %	Schwangere Bräute ²⁾ in %
1965	31,8	25,8
1966	32,2	26,6
1967	32,7	26,4
1968	34,7	29,0
1969	36,8	28,8
1970	37,2	27,0
1971	35,4	26,0
1972	32,4	22,8
1973	28,9	19,6
1974	26,7	19,2

1) In den ersten 7 Monaten nach der Eheschließung geborene Erstkinder bezogen auf ehelich Erstgeborene insgesamt. – 2) In den ersten 7 Monaten nach der Eheschließung geborene Erstkinder bezogen auf die Eheschließungen insgesamt.

1970 deutlich zurückgegangen (1974: 26,7 %). Der Anteil schwangere Bräute (in den ersten sieben Monaten nach der Eheschließung geborene Erstkinder in % der Eheschließungen insgesamt) wird seit 1968 geringer (1974: 19,2 %). Die Nichteheleichenquote (nicht-ehehlich Lebendgeborene von 100 Lebendgeborenen) war seit dem Krieg (1946: 16,4 %) bis 1966 ständig gesunken (4,6 %), ist danach aber wieder bis auf 6,3 % (1974) gestiegen (s. Tabelle 1.2).

2.3 Sterbefälle

Zunehmender Überschuß der Sterbefälle

1974 starben 727 511 Personen, davon waren 360 254 Männer und 367 257 Frauen. Zum ersten Mal in der Nachkriegszeit gab es mehr weibliche als männliche Gestorbene (s. Tabelle 1.1). Dies erklärt sich durch den Altersaufbau, der in höherem Alter einen beträchtlichen Frauenüberschuß aufweist. Die Zahl der Sterbefälle und die Sterbeziffer (11,7 je 1 000 Einwohner) waren etwas geringer als 1973. Da die Zahl der Lebendgeborenen aber stärker zurückging, vergrößerte sich der Überschuß der Gestorbenen über die Geborenen auf 101 138 (1973: - 95 365).

Lebenserwartung wieder gestiegen

1974 wurde die Allgemeine Sterbetafel 1970/72 veröffentlicht und kommentiert³⁾. Ein Vergleich mit der Allgemeinen Sterbetafel 1960/62 ergab, daß die Lebenserwartung der Frauen bei jedem vollendeten Alter gestiegen war, daß aber bei den Männern - außer bei der Lebenserwartung der Neugeborenen - leichte Rückgänge oder Stagnation zu beobachten waren. Der Anstieg der Lebenserwartung der neugeborenen Knaben ist einem Rückgang der Säuglingssterblichkeit zu verdanken.

Um die kurzfristige Entwicklung der Sterblichkeit zu beobachten, wird jährlich eine sogenannte abgekürzte Sterbetafel berechnet, die im Gegensatz zu den Allgemeinen Sterbetafeln (die der Messung des längerfristigen Sterblichkeitsniveaus dienen) routinemäßig und unter Verzicht auf Ausgleichung der rohen Sterbewahrscheinlichkeiten aufgestellt wird. Die neueste abgekürzte Sterbetafel basiert auf den Beobachtungen der Jahre 1972/74 (s. auch Tabelle 10.6). Eine Gegenüberstellung der Ergebnisse 1972/74 für die Lebenserwartung (Texttabelle 5) zeigt durchweg höhere Werte als 1970/72 und 1960/62, was insbesondere die Entwicklung der Lebenserwartung der Männer in einem anderen Licht erscheinen läßt.

5 Durchschnittliche fernere Lebenserwartung nach den Allgemeinen Sterbetafeln 1960/62 und 1970/72 und der abgekürzten Sterbetafel 1972/74

- in Jahren -

Voll- endetes Alter	Männlich			Weiblich		
	1960/62	1970/72	1972/74	1960/62	1970/72	1972/74
0	66,86	67,41	67,87	72,39	73,83	74,36
1	68,31	68,20	68,61	73,46	74,32	74,80
5	64,68	64,49	64,86	69,78	70,56	71,01
10	59,88	59,68	60,03	64,93	65,70	66,14
20	50,34	50,21	50,53	55,17	55,97	56,39
30	41,14	41,00	41,24	45,53	46,30	46,70
40	31,91	31,77	31,99	36,09	36,77	37,15
50	23,10	23,05	23,27	27,00	27,65	28,01
60	15,49	15,31	15,52	18,48	19,12	19,46
70	9,60	9,35	9,43	11,12	11,63	11,88
80	5,24	5,36	5,40	5,85	6,16	6,30
90	2,69	2,81	2,87	3,03	3,16	3,20

Die meisten Ehen durch Tod des Mannes gelöst

Untergliedert man die Personen, die 1974 im Alter von über 24 Jahren gestorben sind, nach Geschlecht und Familienstand (Texttabelle 6), so zeigt sich, daß über zwei Drittel der gestorbenen Männer verheiratet waren und mit ihrem Tod daher eine Ehe auflösten. Da ähnliche Ergebnisse Jahr für Jahr festgestellt werden, kann man sagen, daß die meisten Ehen durch Tod des Mannes gelöst werden. Dies erklärt sich hauptsächlich aus der niedrigeren Lebens-

6 Gestorbene nach dem Familienstand 1974

Familien- stand	Im Alter von über 24 Jahren gestorben	
	Männer	Frauen
	%	
ledig	5,9	11,5
verheiratet	68,0	26,3
verwitwet	22,5	58,4
geschieden	3,5	3,8

erwartung der Männer, wird aber noch dadurch verstärkt, daß Männer im allgemeinen etwas jüngere Frauen heiraten. So kommt es auch, daß die meisten Frauen schon verwitwet sind, wenn sie sterben. Unter den gestorbenen Frauen sind relativ mehr Ledige als bei den Männern, weil durch die Ereignisse der beiden Weltkriege viele Frauen nicht zur Eheschließung kamen.

Säuglingssterblichkeit sinkt weiter

Die Säuglingssterblichkeit war seit Kriegsende zunächst beschleunigt, dann allmählich gefallen (s. Schaubild 22). In den Jahren 1965 bis 1973 lag die Zahl der im ersten Lebensjahr Gestorbenen mit geringen Schwankungen zwischen 22 und 23 je 1 000 Lebendgeborenen. 1974 sank sie auf 21,1, nahm also um 6,6 % gegenüber 1973 (22,7) ab. Die Totgeborenenquote ist seit 1946 kontinuierlich gefallen und belief sich 1974 auf 8,5 Totgeborene je 1 000 Lebend- und Totgeborene.

Die perinatale Sterblichkeit (Totgeborene und in den ersten 7 Lebenstagen Gestorbene je 1 000 Lebend- und Totgeborene) ist ein Maß, das sich für internationale Vergleiche besonders gut eignet, weil Unterschiede bei der definitorischen Abgrenzung zwischen Lebend- und Totgeburt hier wegen der Zusammenfassung vermieden werden. Tabelle 10.14 über die perinatale Sterblichkeit der Neugeborenen bestätigt zunächst ebenfalls eine fallende Tendenz der Säuglingssterblichkeit. Des weiteren geht aus ihr hervor, daß die Sterblichkeit der männlichen Neugeborenen vor, während und in den ersten 7 Tagen nach der Geburt biologisch bedingt regelmäßig größer ist, als die der Mädchen. Dies gilt auch bei Aufgliederungen nach der Legitimität. Hierbei muß des weiteren als wesentlich hervorgehoben werden, daß die Sterblichkeit der nichtehelich Geborenen deutlich überhöht ist gegenüber der Sterblichkeit der ehelich Geborenen, weil unverheiratete Schwangere in der Regel einem stärkeren psychischen und sozialen Streß ausgesetzt sind und daher nicht in dem Maße wie verheiratete Frauen für die Gesundheit des Ungeborenen Sorge tragen.

2.4 Gerichtliche Ehelösungen

Weitere Zunahme der Scheidungen

Seit 1972 liegt die absolute Zahl der Ehescheidungen - nicht jedoch die Scheidungsziffer - über dem bisherigen Höchststand der Ehescheidungen in den ersten Nachkriegsjahren. Im Jahre 1974 wurden 98 584 Ehen geschieden (1950: 84 740). Die Zahl der Ehescheidungen nahm damit gegenüber 1973 um 9,3 % zu. Bezogen auf 10 000 Einwohner wurden 15,9 Ehen geschieden (1950: 16,9). Die Zahl der Scheidungen bezogen auf 10 000 bestehende Ehen betrug 62,4 (1950: 67,5).

Hauptscheidungsgrund „andere Eheverfehlungen“

Unter den Paragraphen, die der Urteilsbegründung dienen, dominiert in zunehmendem Maße der § 43 EheG (andere Eheverfehlungen) mit 95,3 %. Deutlich definierte Gründe haben dagegen stark an Bedeutung verloren, wie z. B. Ehebruch (§ 42 EheG und § 42 in Verbindung mit § 43), auf den 1974 1,2 % und § 48, auf den 3,2 % entfielen. Noch 1951 wurden 9,7 % der Scheidungen mit § 42 ohne oder in Verbindung mit § 43 und 13,7 % mit § 48 begründet.

Zahl der Scheidungswaisen steigt geringer als die Scheidungen insgesamt

Seit 1965 übertrifft die Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder, die von einer Scheidung betroffen werden, die Zahl der Scheidungen. Schon 1973 hatte sich die „Schere“ zwischen Schei-

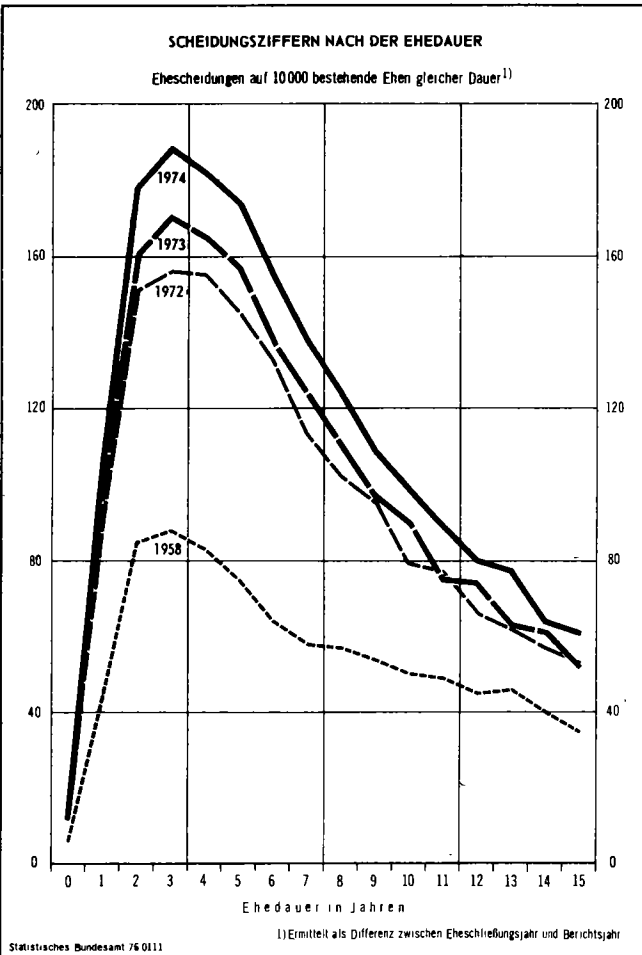
3) S. Wirtschaft und Statistik, 1974, Heft 7, S. 465 ff.

dungen und betroffenen Kindern aber nicht mehr vergrößert, weil die Zuwachsrate bei den Scheidungen kinderloser Paare größer war, als bei den Scheidungen von Ehen mit Kindern (s. Schaubild 26). Die Zahl der Scheidungen stieg, wie bereits gesagt, um 9,3 % gegenüber dem Vorjahr, dagegen vergrößerte sich die Zahl der geschiedenen Ehen ohne minderjährige Kinder um 11,2 %, also stärker als die der Scheidungen insgesamt. Ehen mit Kindern wurden zwar auch zunehmend geschieden, der Zuwachs blieb aber mit 8,2 % unter dem Durchschnitt. Betrachtet man nun die Auswirkung auf die Zahl der betroffenen Kinder, so stieg ihre Zahl mit 8,3 % weniger stark als die der Scheidungen insgesamt.

Der Anteil geschiedener kinderloser Ehepaare beträgt immerhin 38,3 % (s. Tabelle 12.8). Dieser hohe Prozentsatz übersteigt den Anteil kinderloser bestehender Ehen erheblich. Er erklärt sich zunächst daraus, daß überwiegend Ehen von bisher kurzer Dauer geschieden werden, in denen schon aufgrund der Ehedauer nur wenig Kinder – zumal bei gleichzeitigem Geburtenrückgang – vorhanden sein können. Daneben dürften vorhandene Kinder aber auch den Entschluß zu einer Scheidung hemmen.

Meiste Scheidungen zwischen dem 2. und 5. Ehejahr

Die Scheidungsanfälligkeit ist nach wenigen Ehejahren am größten. Vor dem 2. Weltkrieg und auch noch 1950 wurden relativ die meisten Ehen im 7. Ehejahr geschieden, weshalb immer noch, wenn auch mittlerweile zu Unrecht, vom „verflixten 7. Jahr“ gesprochen wird. Gemessen an den bestehenden Ehen gleicher Ehedauer werden nunmehr seit vielen Jahren die meisten Scheidungen zwischen dem 2. und 5. Ehejahr ausgesprochen, wie nachstehender Grafik entnommen werden kann, wobei sich das Niveau der Scheidungsziffern immer mehr erhöhte. Die doch sehr beachtlich angestiegene Scheidungsneigung wird deutlich, wenn man bedenkt, daß die Scheidungsziffer für das 11. Ehejahr 1974 die gleiche Höhe erreichte, wie 1958 die überhaupt höchste ehedauerspezifische Scheidungsziffer für das 3. Ehejahr. Die Scheidungshäufigkeiten bis zum 10. Ehejahr haben sich seit 1958 mehr als verdoppelt.



2.5 Ausländer

Ende September 1974 haben sich rd. 4,1 Mill. Ausländer nicht nur vorübergehend im Bundesgebiet aufgehalten, d. h. jeder 15. Einwohner besaß nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, für diesen Personenkreis getrennte Ergebnisse nachzuweisen, zumal abweichende Entwicklungen dadurch besser herausgearbeitet werden können.

9 % der Eheschließungen Ausländererehen und nach der Staatsangehörigkeit gemischte Ehen

Der Anteil der Heiraten zwischen Deutschen an der Gesamtzahl der Eheschließungen wird schon seit Jahren kleiner; er verminderte sich zunächst von 96 % (1960) auf 92,7 % (1966), stieg 1967/68 geringfügig an und betrug 1974 91 % (s. Tabelle 2.1). Die reinen Ausländererehen und die nach der Staatsangehörigkeit gemischten Ehen (insgesamt 33 946) machten damit 9 % aller Eheschließungen aus. Obwohl der Anteil noch stieg (1973: 8,7 %), ging die absolute Zahl zurück. Insbesondere reine Ausländererehen werden seit 1971 zunehmend weniger geschlossen, während die Zahl der gemischten Ehen stagniert.

1974 jedes 6. Lebendgeborene ein ausländisches Kind

1974 wurden rd. 119 000 Lebendgeborene mit einem oder zwei nichtdeutschen Elternteilen registriert, davon waren

– beide Elternteile Ausländer	92 143
– Mutter unverheiratete Ausländerin	4 508
– Mutter Deutsche/Vater Ausländer	11 619
– Vater Deutscher/Mutter Ausländerin	10 303

Die Kinder der zuletzt genannten Gruppe haben durch Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit, die Lebendgeborenen der drei ersten Gruppen hingegen eine ausländische Staatsangehörigkeit erworben⁴⁾. Somit besaßen rd. 108 000 oder 17 % aller 1974 registrierten Lebendgeborenen eine fremde Staatsangehörigkeit oder anders formuliert: Jedes 6. Lebendgeborene war ein ausländisches Kind. Zum Vergleich sei darauf hingewiesen, daß vor zehn Jahren (1964) jedes 33. Kind und vor drei Jahren (1971) jedes 10. Kind eine ausländische Staatsangehörigkeit erwarb.

Geburtenüberschuß der Ausländer gleicht Geburtendefizit der Deutschen nicht mehr aus

Da die im Bundesgebiet lebenden Ausländer überwiegend recht jung sind, ist die Zahl der Sterbefälle dieses Personenkreises mit 9 277 erwartungsgemäß gering. Hohe Geburtenzahlen auf der einen, relativ wenig Sterbefälle auf der anderen Seite haben daher zu einem steigenden Geburtenüberschuß der ausländischen Bevölkerung geführt. Wie aus Texttabelle 7 ersichtlich, reichte der Geburtenüberschuß der

7 Geburtensaldo von Deutschen und Ausländern

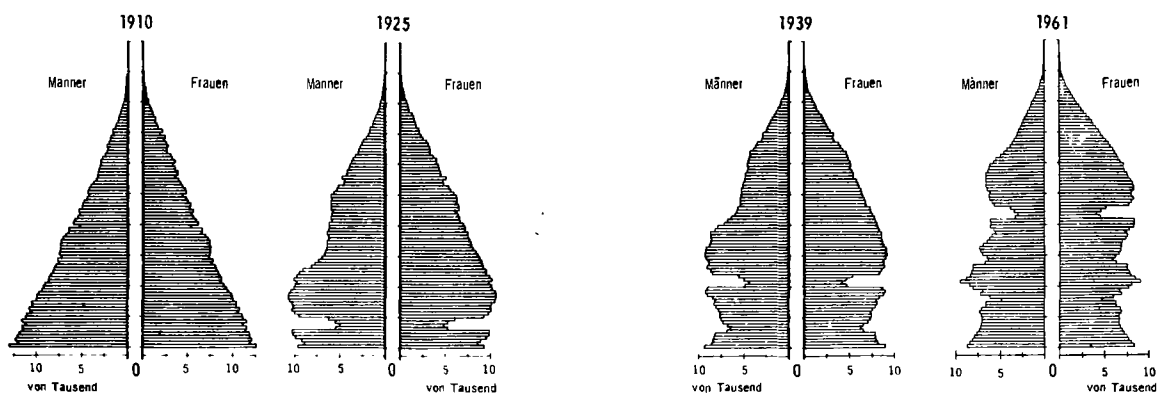
Jahr	Geburtensaldo		
	insgesamt	deutscher Staatsangehörigkeit	fremder Staatsangehörigkeit
1961	+ 385 126	+ 375 201	+ 9 925
1967	+ 332 110	+ 290 306	+ 41 804
1968	+ 235 777	+ 196 705	+ 39 072
1969	+ 159 096	+ 115 376	+ 43 720
1970	+ 75 963	+ 20 963	+ 55 002
1971	+ 47 856	– 23 793	+ 71 649
1972	– 30 050	– 111 900	+ 81 850
1973	– 95 395	– 184 846	+ 89 451
1974	– 101 138	– 200 132	+ 98 994

Ausländer nur noch 1971 aus, um das Geburtendefizit der Deutschen auszugleichen. Seit 1972 ist dies nicht mehr der Fall. Ohne den Beitrag der Ausländer zur Geburtenbilanz wäre das Geburtendefizit 1974 doppelt so groß gewesen.

4) Aufgrund des am 1. Januar 1975, in Kraft getretenen Gesetzes zur Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes (ReiStAÄndG 1974) vom 20. Dezember 1974 können jedoch alle Kinder, die nach dem 31. März 1953, aber vor dem 1. Januar 1975 in Ehen zwischen einer deutschen Frau und einem Ausländer geboren wurden, durch einfache Erklärung die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben.

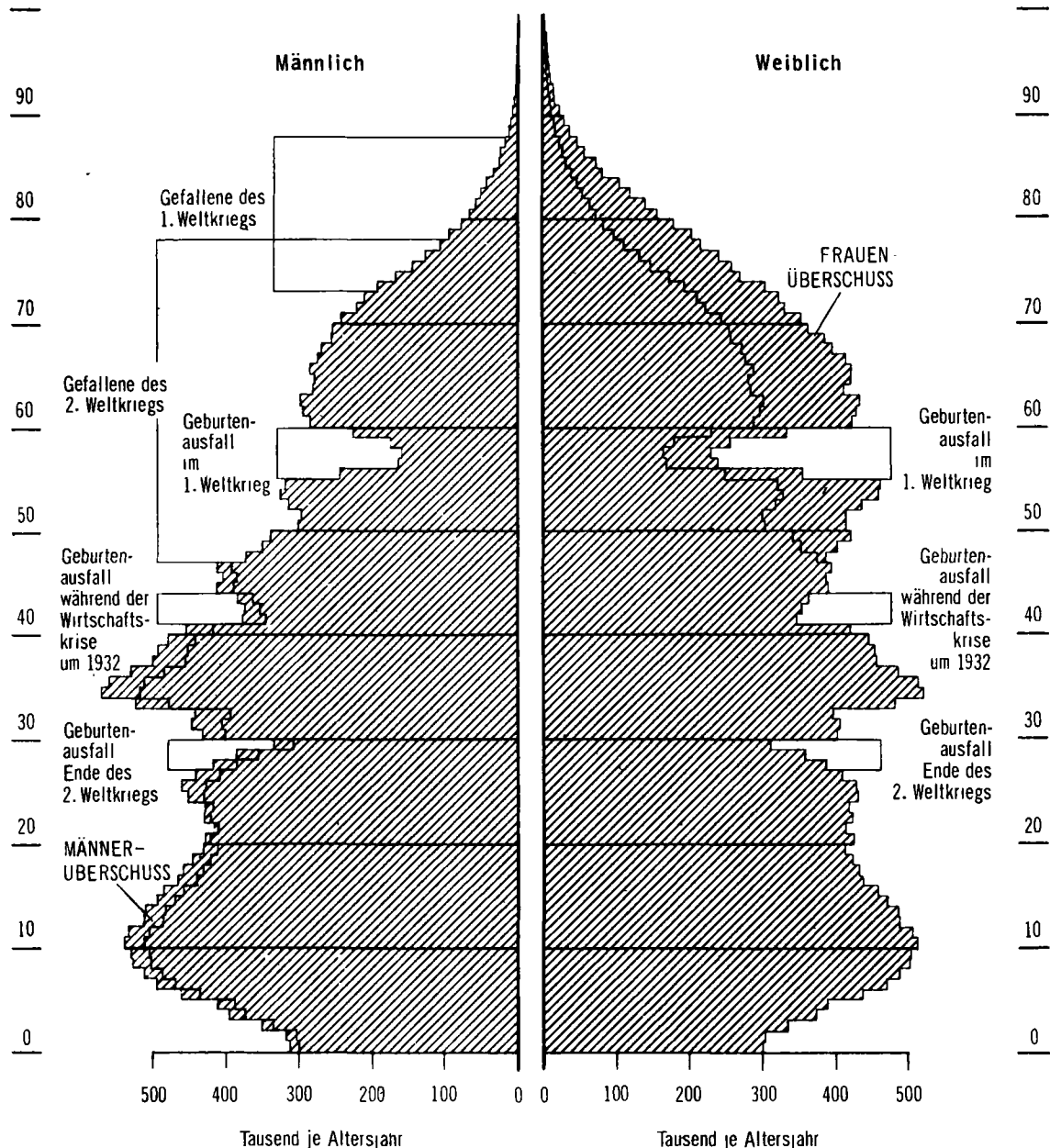
1

ALTERSAUFBAU DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 31.12.1974 und Altersaufbau der Bevölkerung im Reichsgebiet 1910, 1925, 1939 und im Bundesgebiet 1961



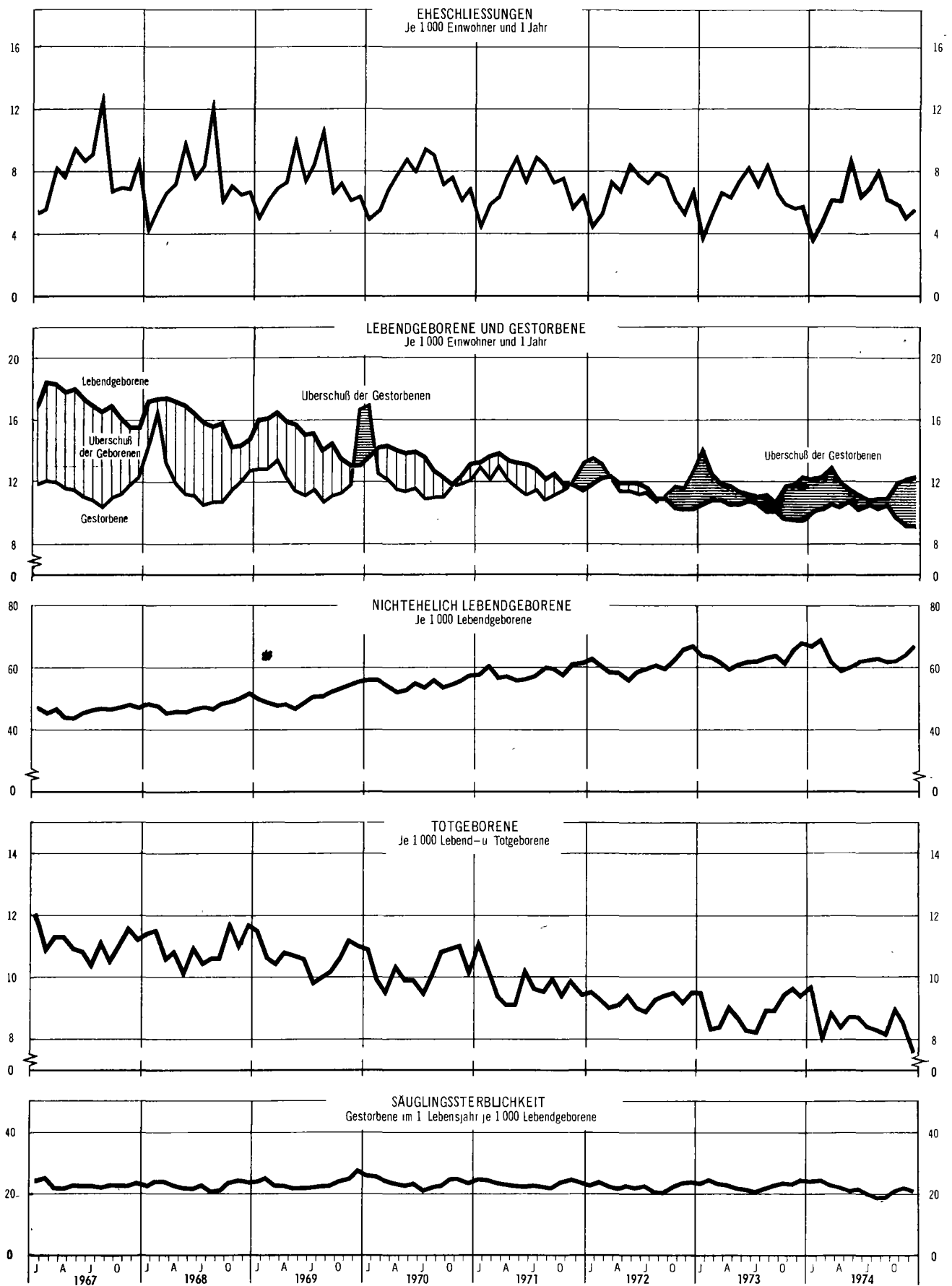
Alter in Jahren
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0

Alter in Jahren
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0



2

EHESCHLISSUNGEN, GEBORENE UND GESTORBENE

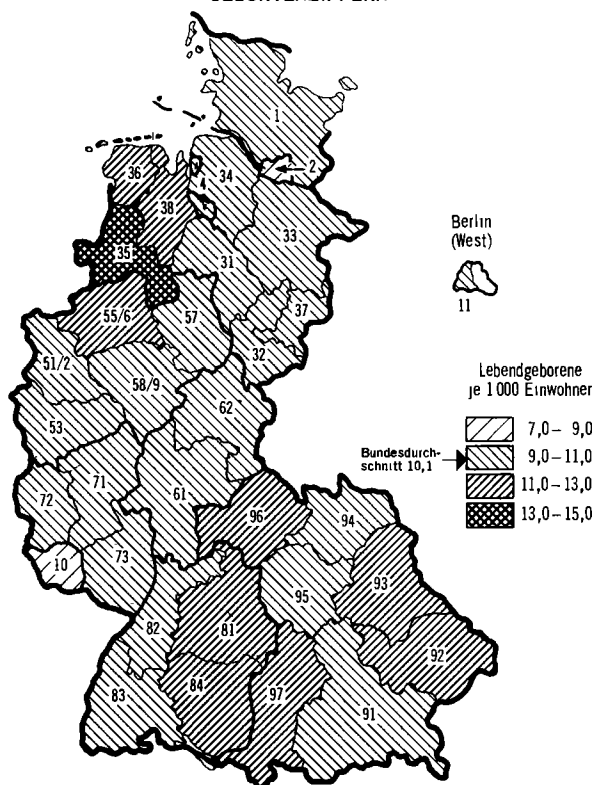


Statistisches Bundesamt 76 0482

Hierzu vgl. Tab. 8, 8 I, S. 39, Tab. 9, 9 I, S. 49, Tab. 10, 10 I, S. 62, Tab. 10, 10 8, S. 69

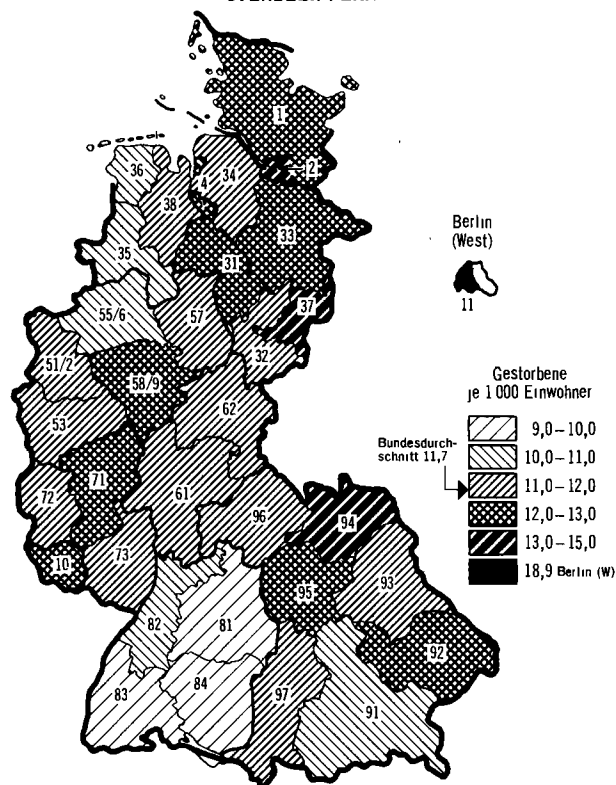
GEBURTEN- UND STERBEZIFFERN, ÜBERSCHUSS DER GEBORENEN SOWIE SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT IM JAHRE 1974
NACH GRÖßEREN VERWALTUNGSBEZIRKEN

GEBURTENZIFFERN



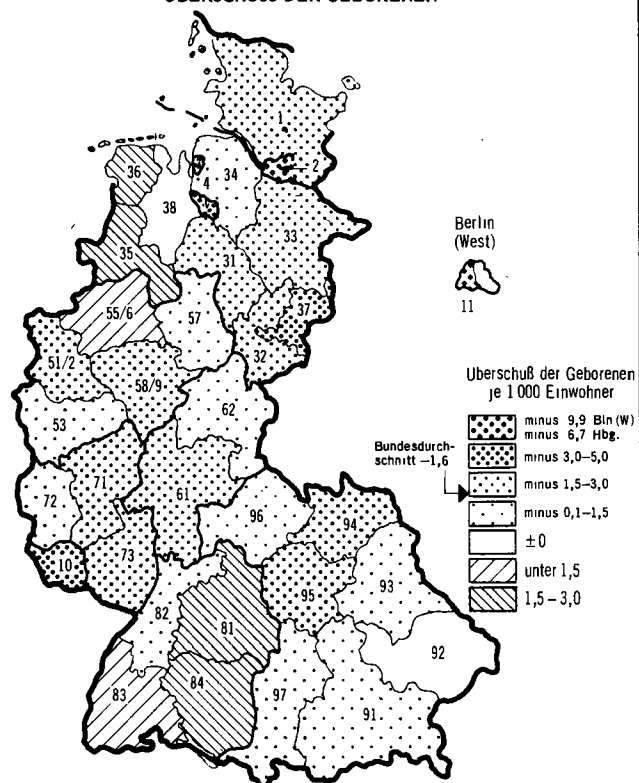
Statistisches Bundesamt 76 0483

STERBEZIFFERN



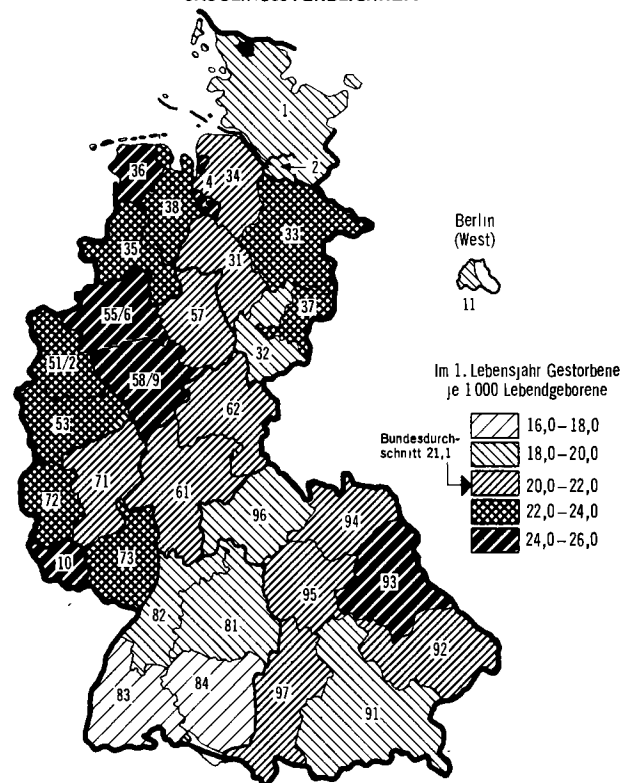
Statistisches Bundesamt 76 0484

ÜBERSCHUSS DER GEBORENEN



Statistisches Bundesamt 76 0485

SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT



Statistisches Bundesamt 76 0486

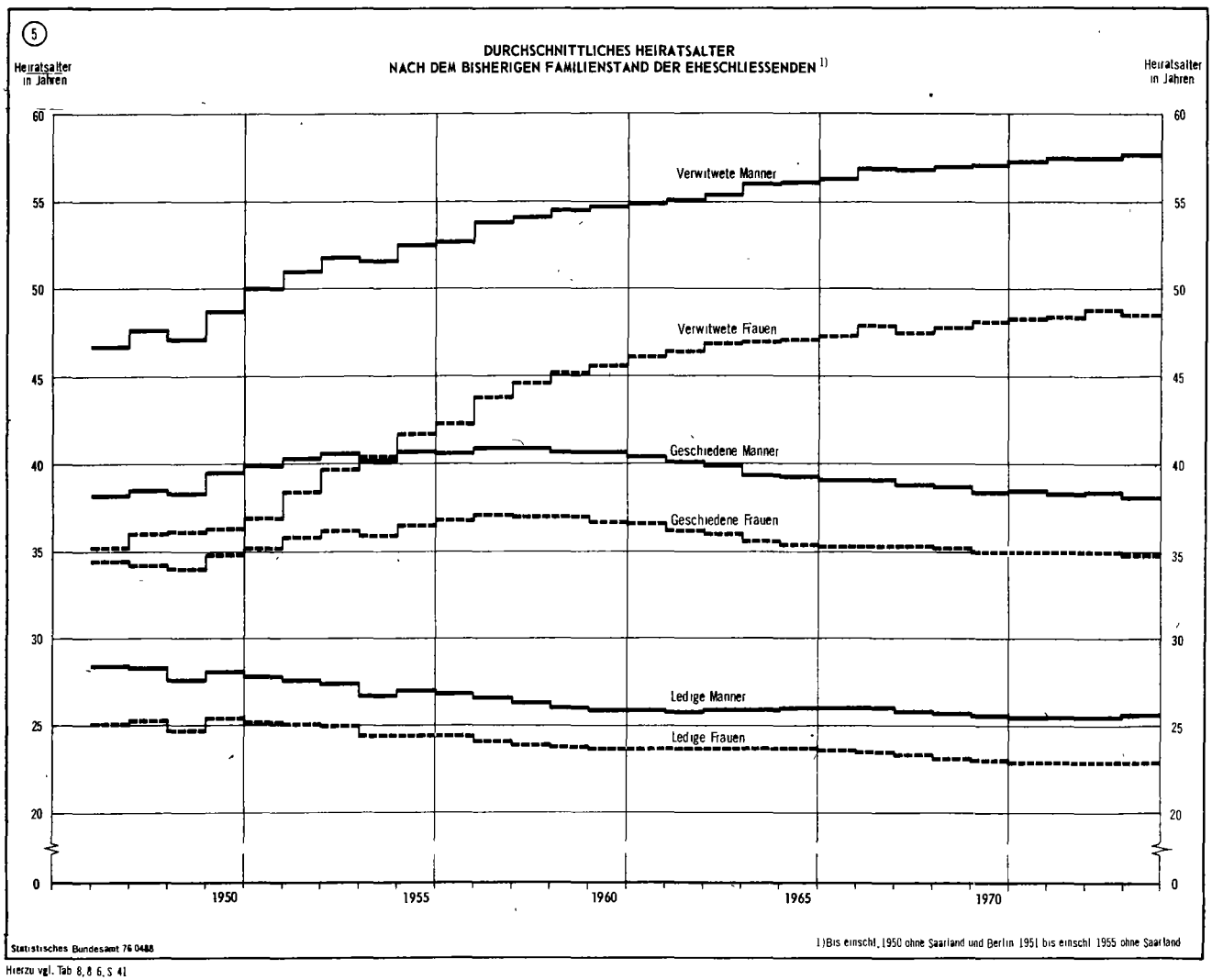
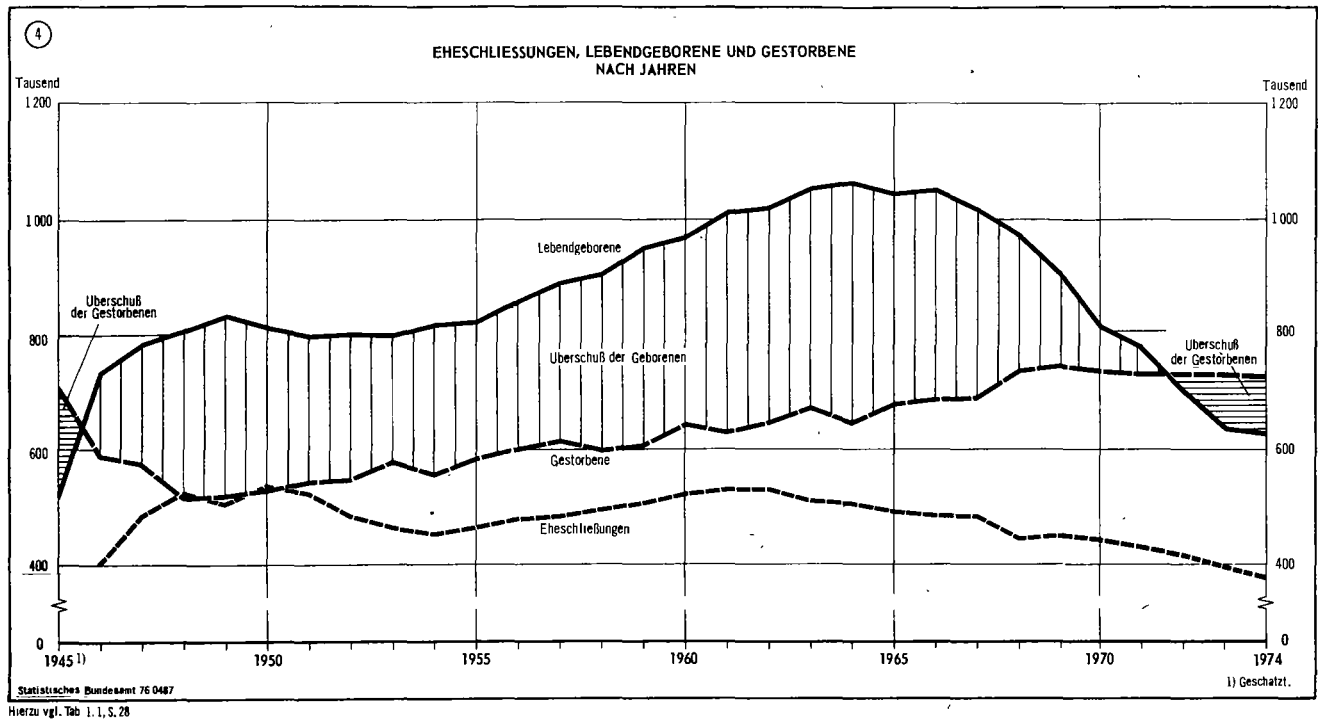
1 Schleswig – Holstein
2 Hamburg
3 Niedersachsen
31 RB Hannover
32 RB Hildesheim
33 RB Lüneburg
34 RB Stade
35 RB Osnabrück
36 RB Aurich

37 VB Braunschweig
38 VB Oldenburg
4 Bremen
5 Nordrhein – Westfalen
51/2 RB Düsseldorf
53 RB Köln
55 6 RB Münster
57 RB Detmold
58 9 RB Amsberg

6 Hessen
61 RB Darmstadt
62 RB Kassel
7 Rheinland – Pfalz
71 RB Koblenz
72 RB Trier
73 RB Rheinhessen – Pfalz

8 Baden – Württemberg
81 RB Stuttgart
82 RB Karlsruhe
83 RB Freiburg
84 RB Tübingen
9 Bayern
91 RB Oberbayern

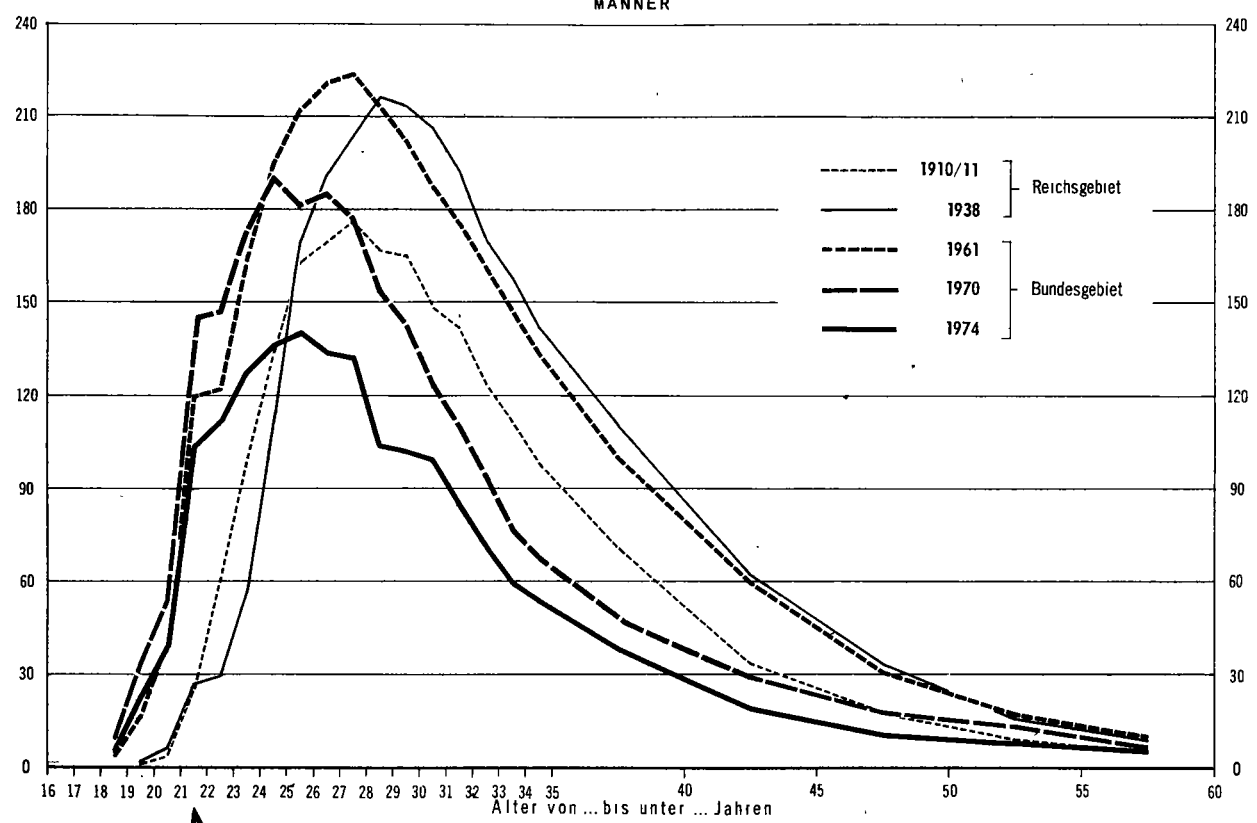
92 RB Niederbayern
93 RB Oberpfalz
94 RB Oberfranken
95 RB Mittelfranken
96 RB Unterfranken
97 RB Schwaben
10 Saarland
11 Berlin (West)



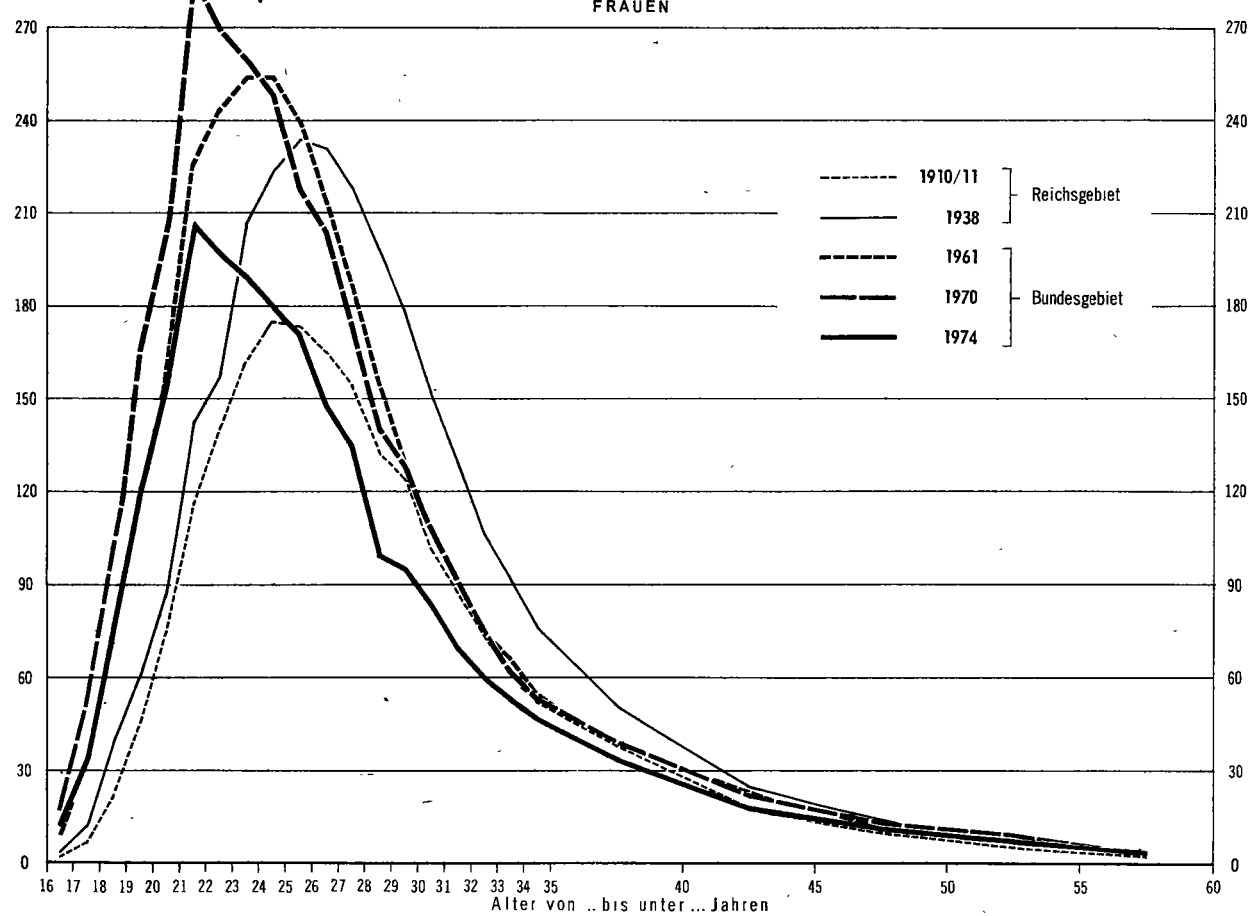
6

HEIRATZIFFERN DER LEDIGEN Eheschließende Ledige nach dem Alter je 1 000 Ledige gleichen Alters

MÄNNER



FRAUEN

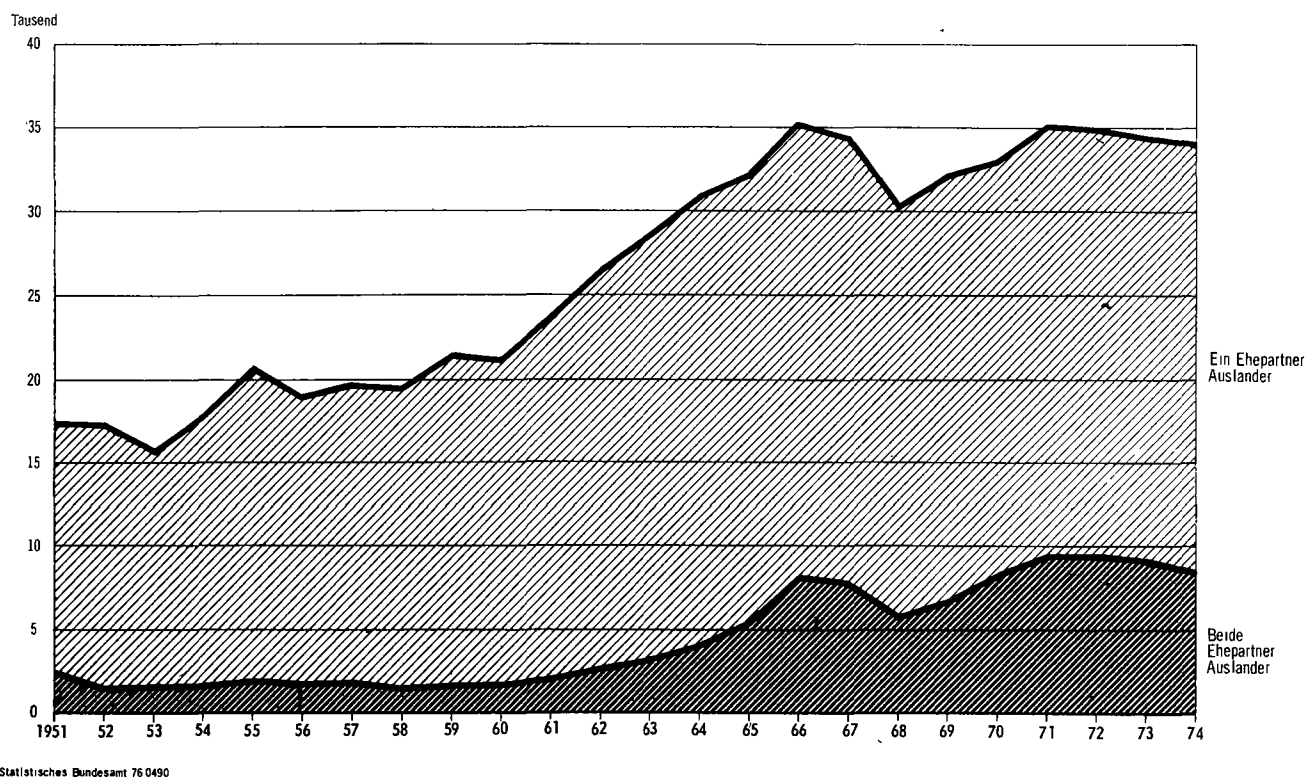


Statistisches Bundesamt 76 0489

Hierzu vgl. Tab. 8, 8. 8, S. 44.

7

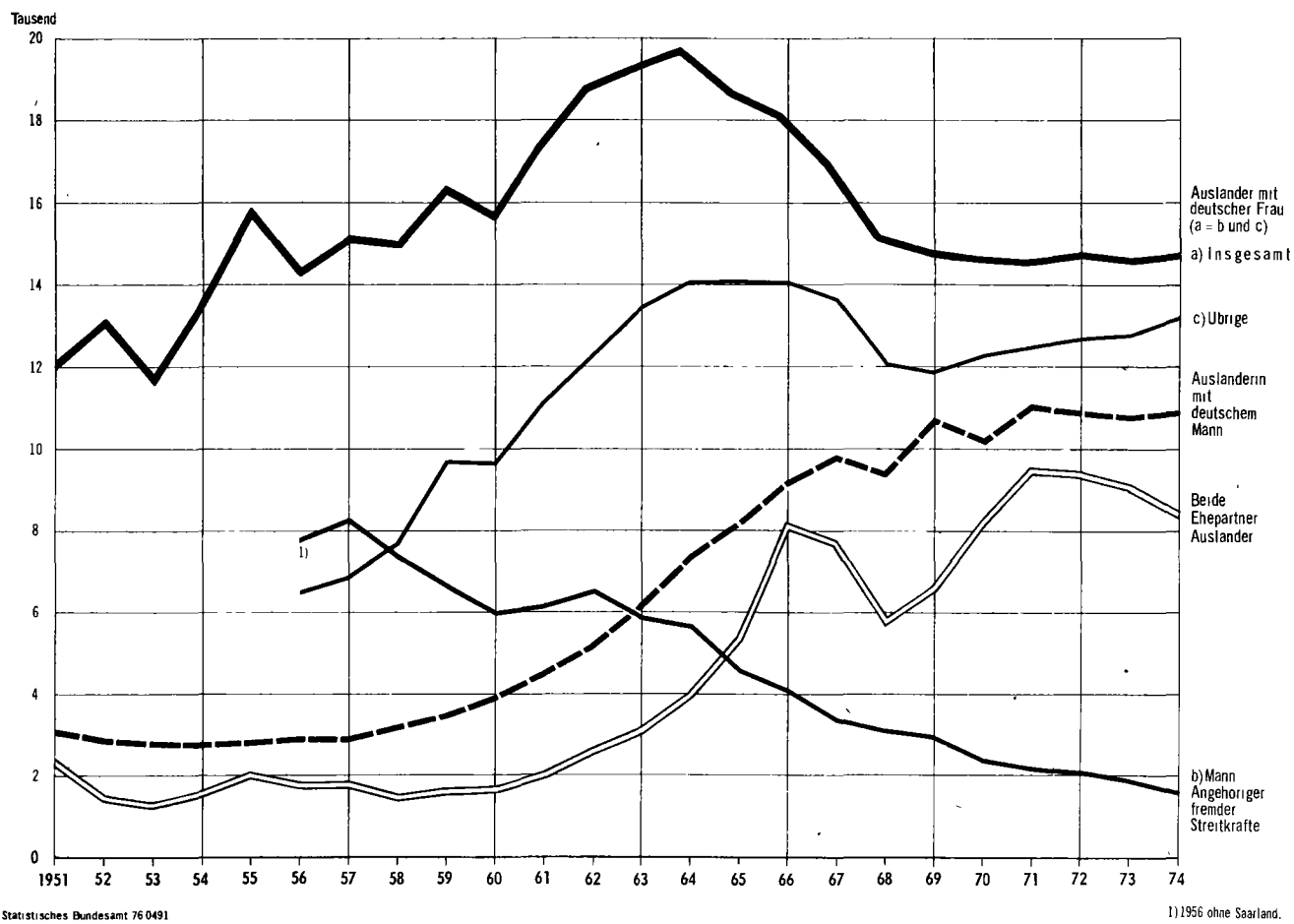
EHESCHLISSUNGEN ZWISCHEN AUSLANDERN UND EHESCHLISSUNGEN ZWISCHEN DEUTSCHEN UND AUSLANDERN



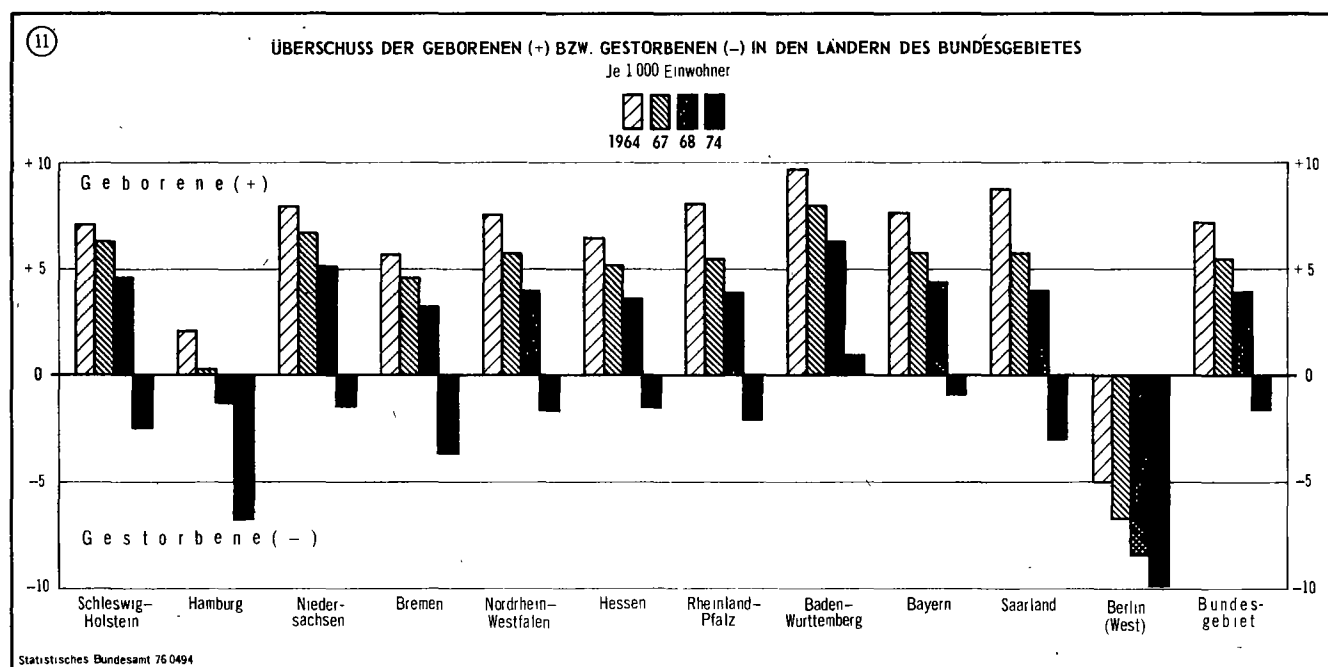
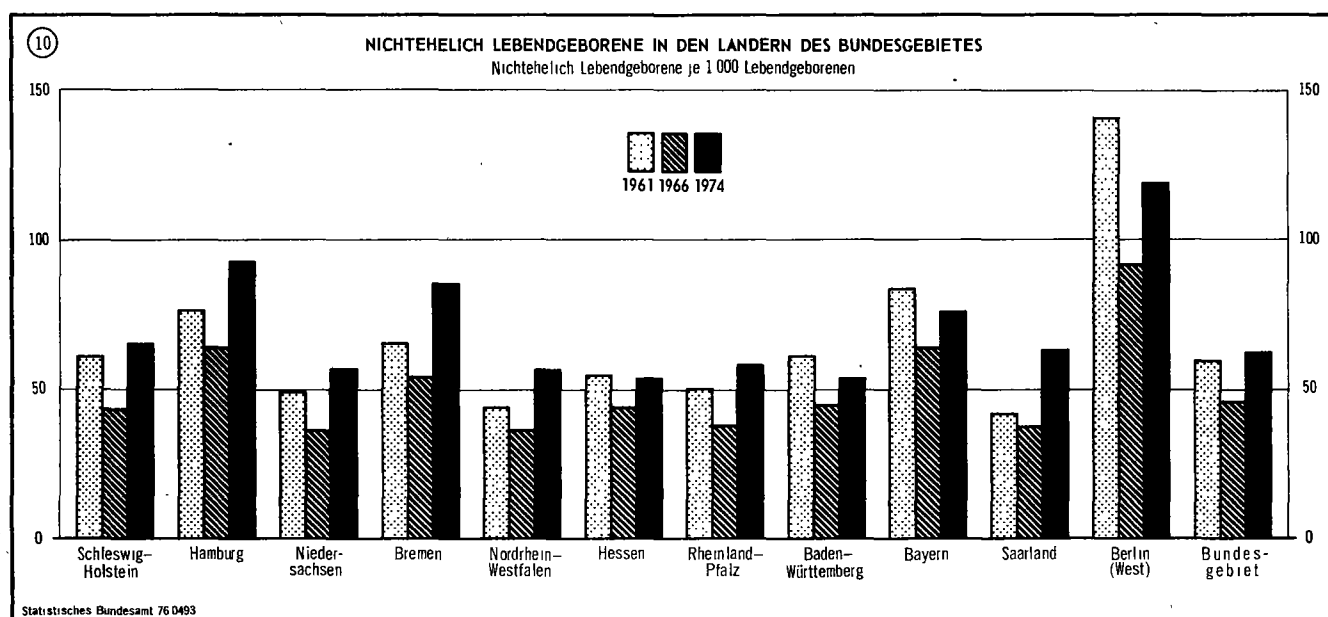
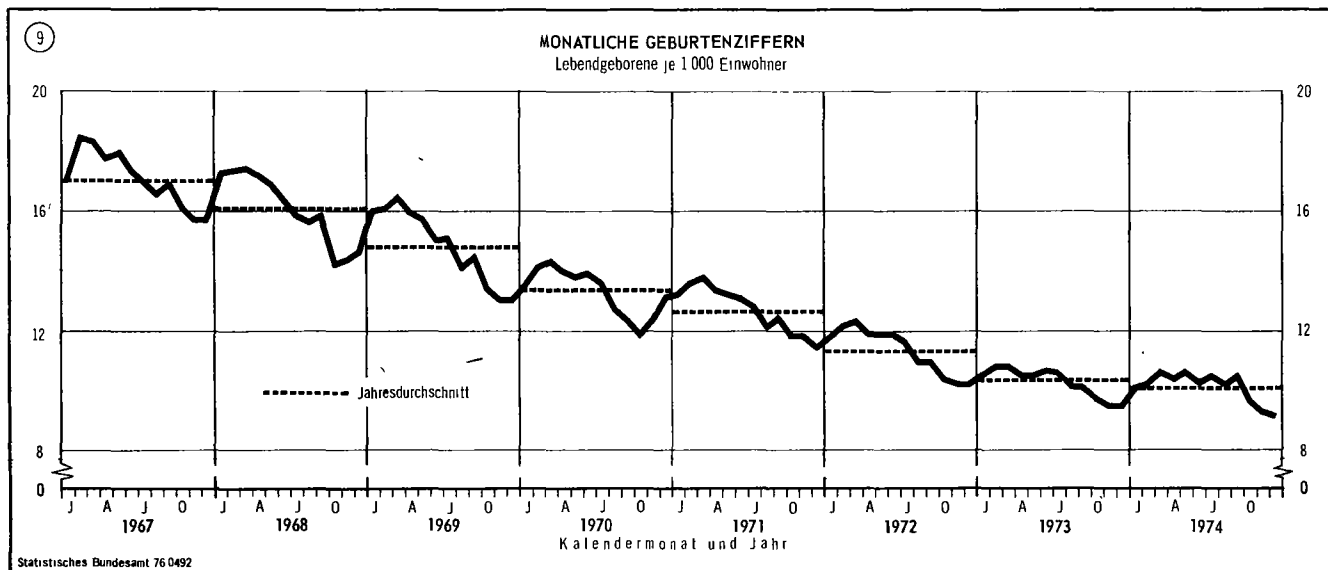
Hierzu vgl. Tab. 2.1, S. 29.

8

EHESCHLISSUNGEN ZWISCHEN PERSONEN, VON DENEN MINDESTENS EINE AUSLANDER WAR

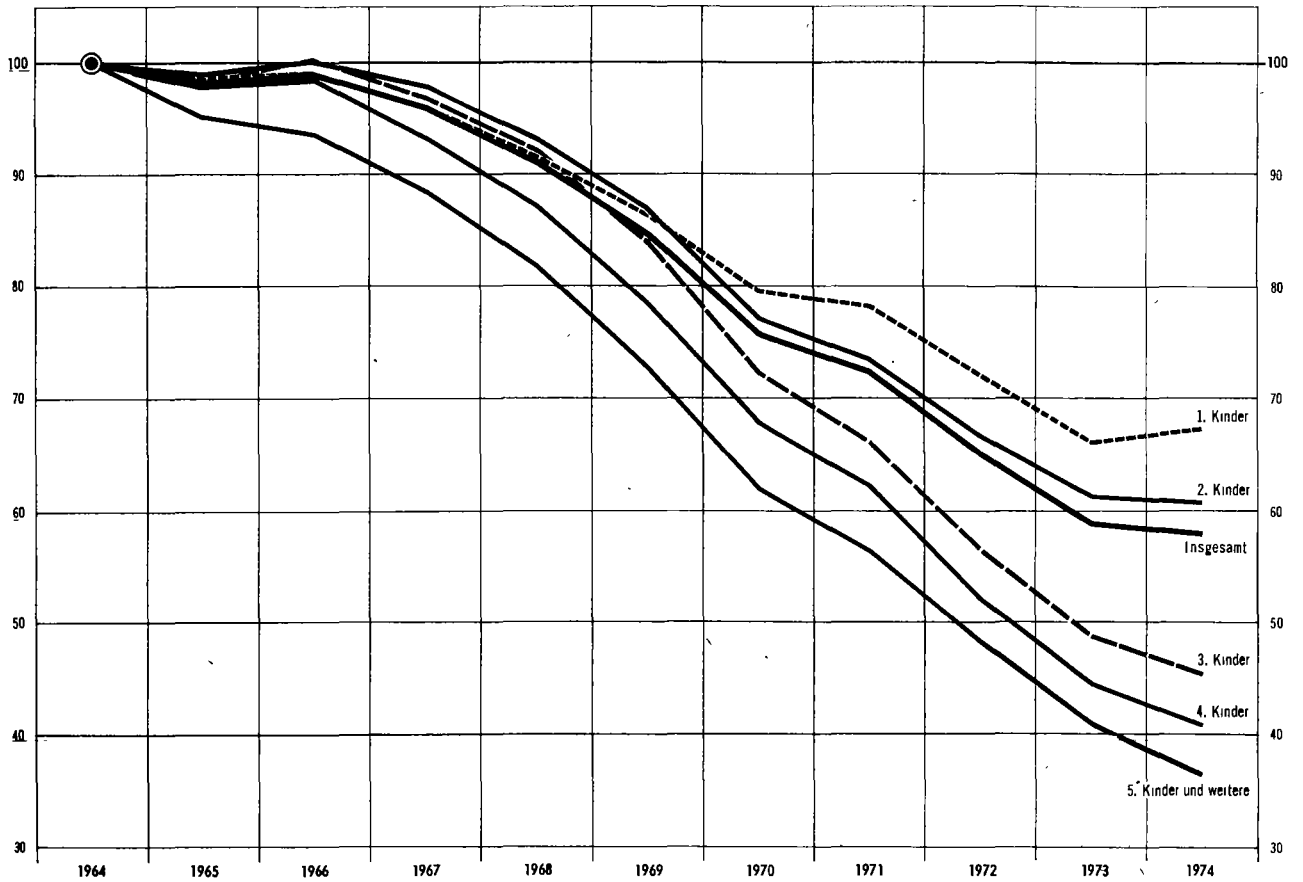


Hierzu vgl. Tab. 2.1, S. 29.



12

EHELICH LEBENDGEBORENE NACH DER ORDNUNGSNUMMER DER GEBURT 1964 = 100

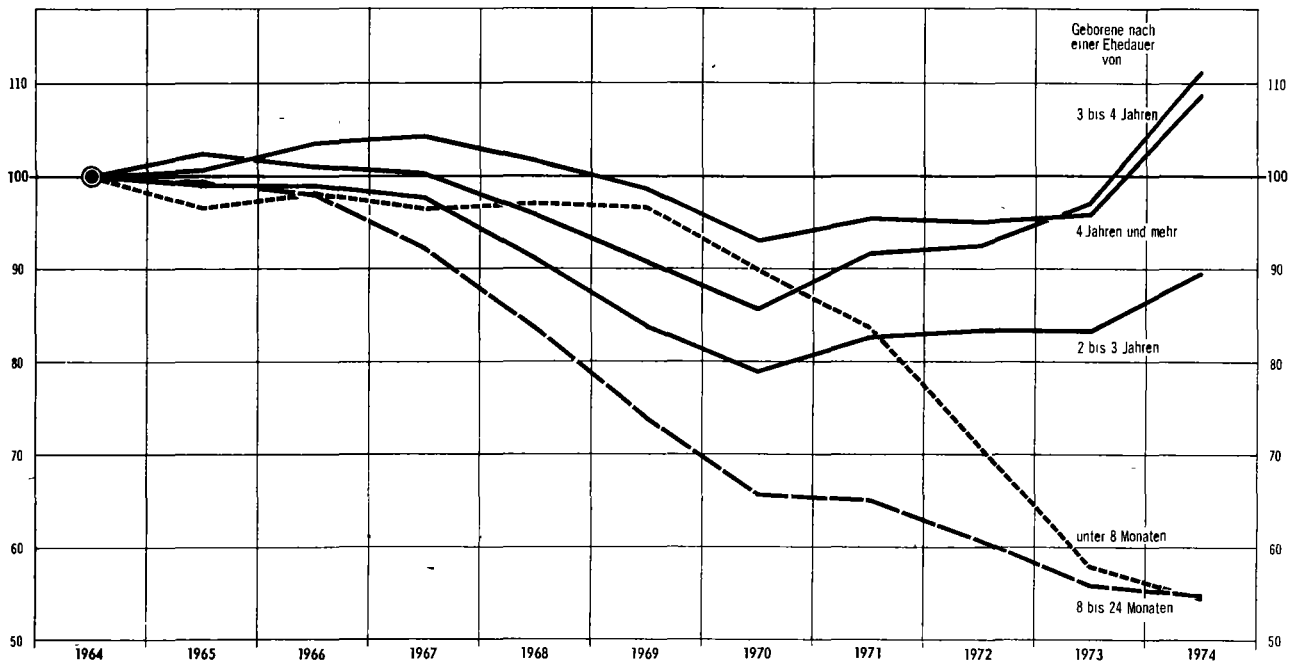


Statistisches Bundesamt 76 0495

Hierzu vgl. Tab. 9, 9.3, S. 50

13

EHELICH ERSTGEBORENE KINDER (EINSCHL. TOTGEBORENE) NACH DER EHEDAUER DER ELTERN 1964 = 100

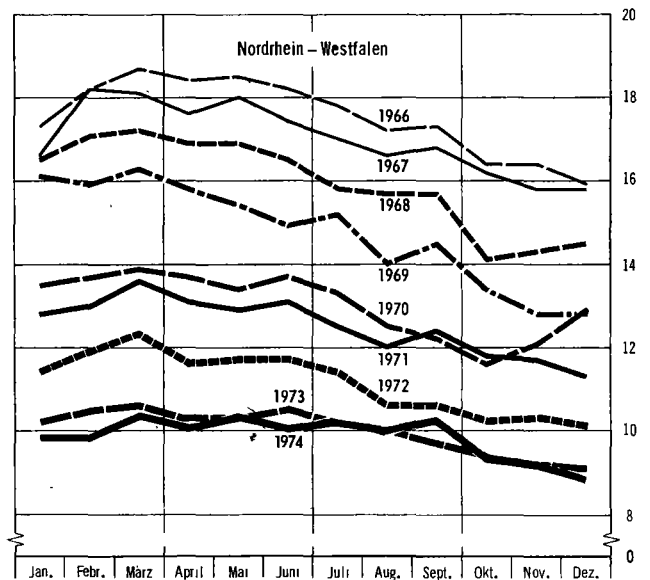
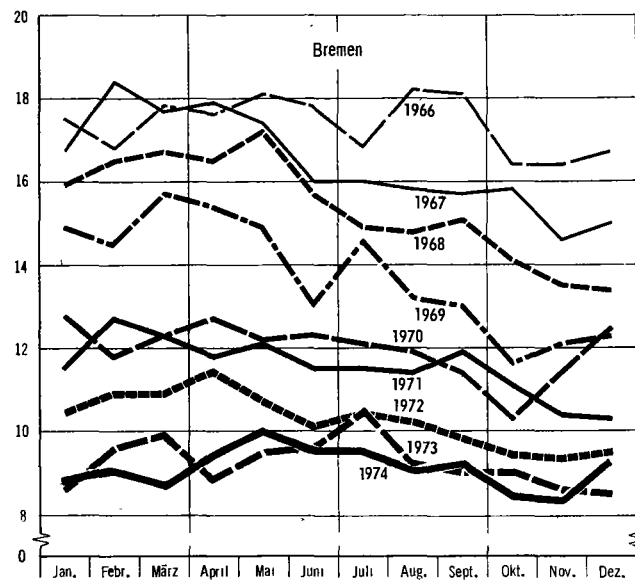
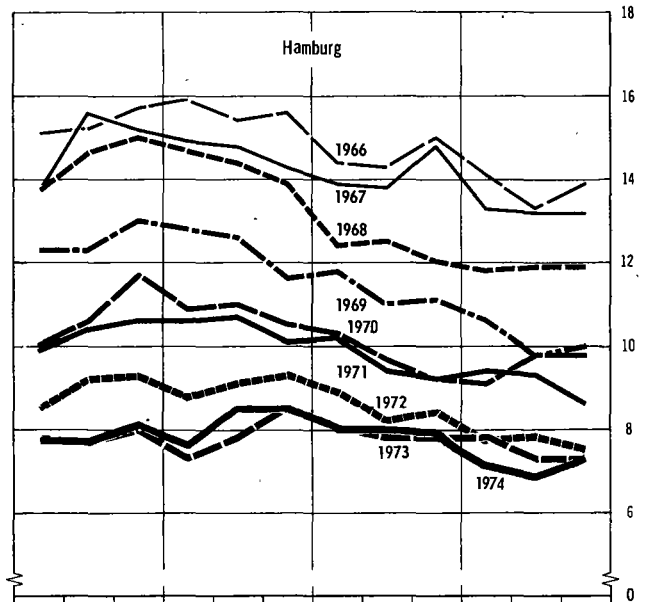
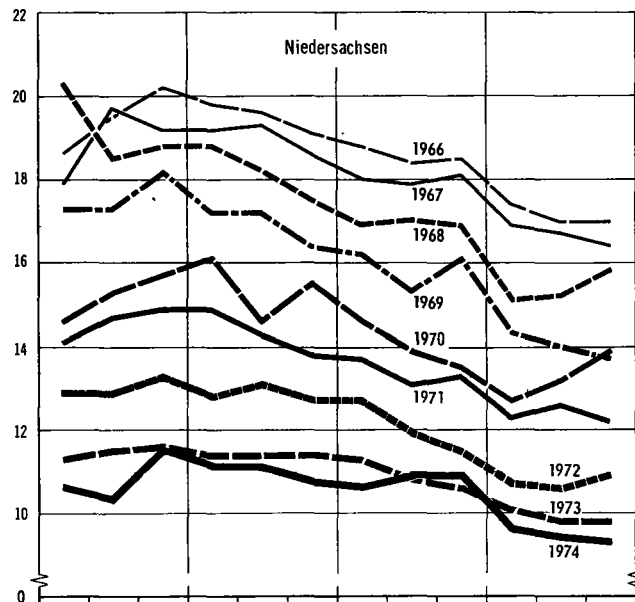
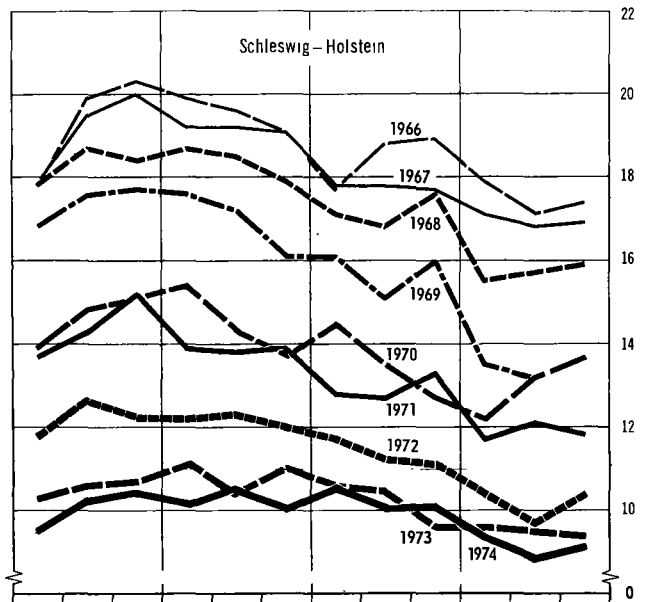
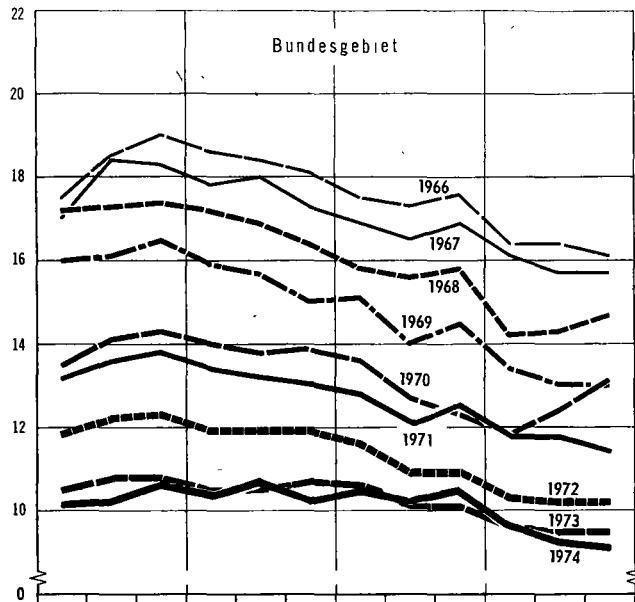


Statistisches Bundesamt 76 0496

Hierzu vgl. Tab. 9, 9.5, S. 52

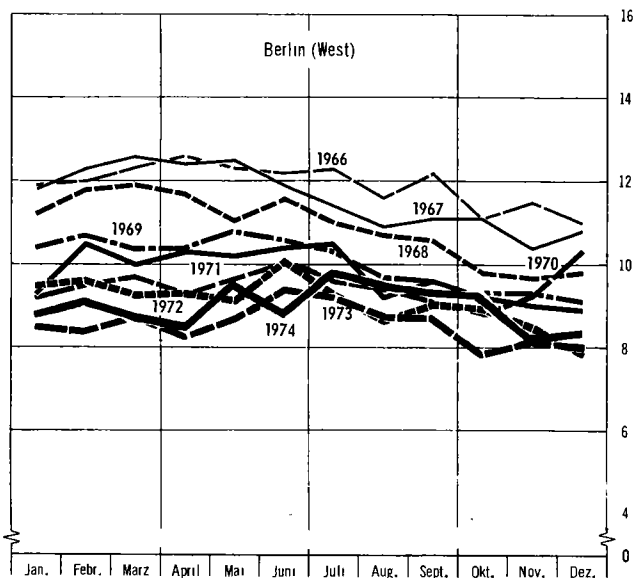
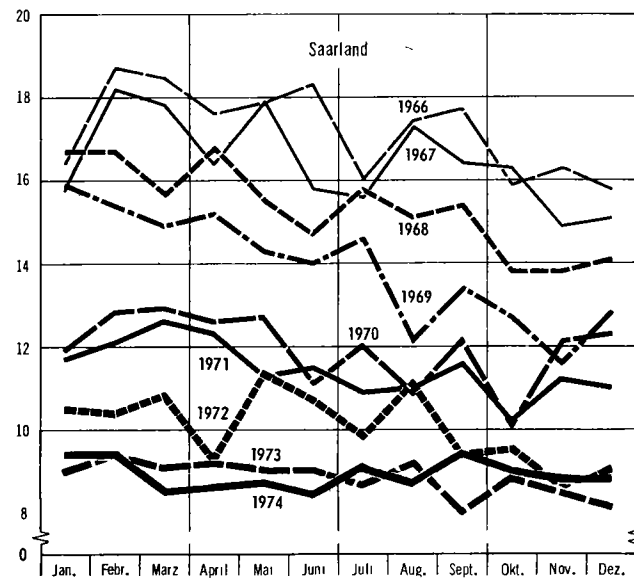
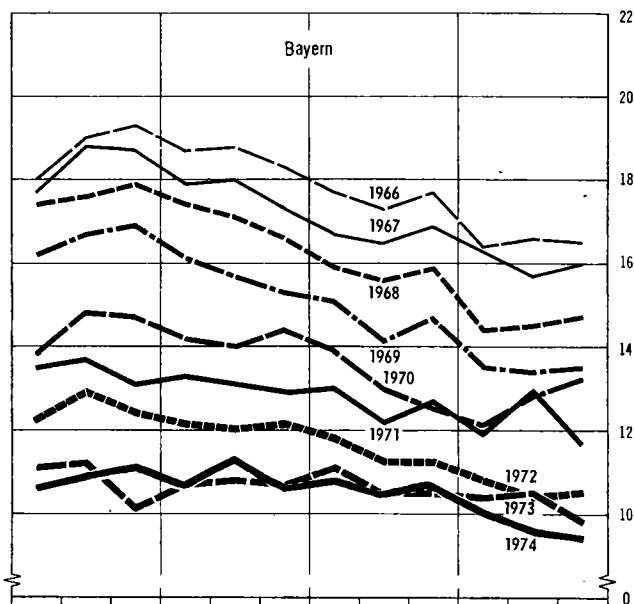
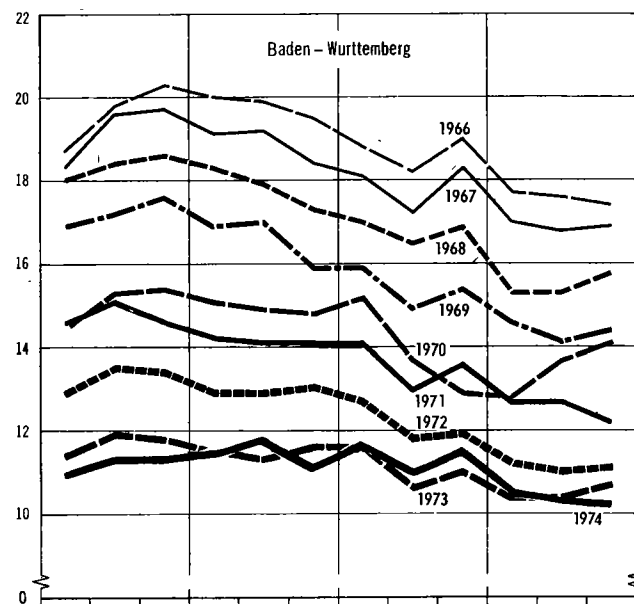
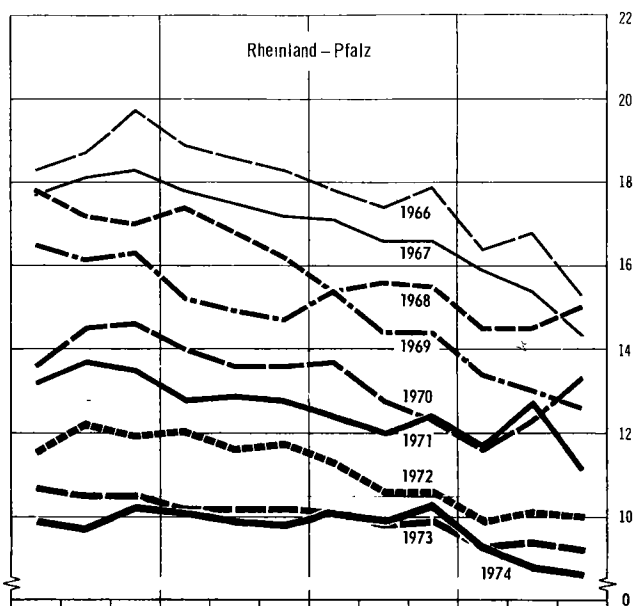
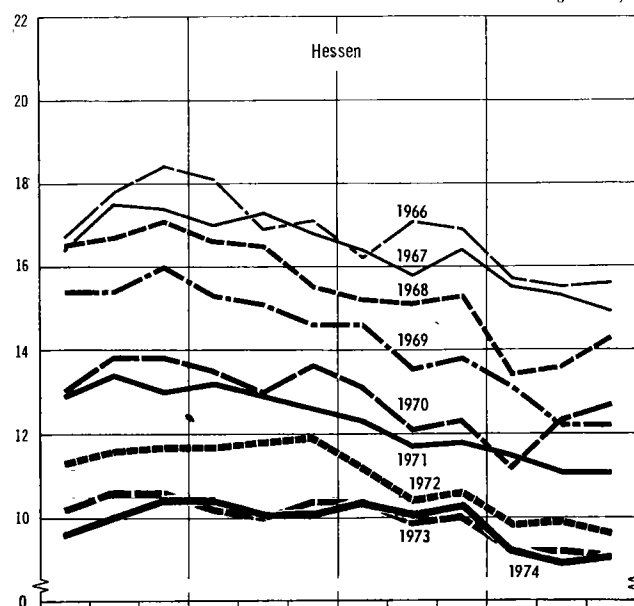
MONATLICHE GEBURTENZIFFERN IN DEN LÄNDERN DES BUNDESGBIETES

Lebendgeborene je 1000 Einwohner und 1 Jahr



NOCH: MONATLICHE GEBURTENZIFFERN IN DEN LÄNDERN DES BUNDESgebietes

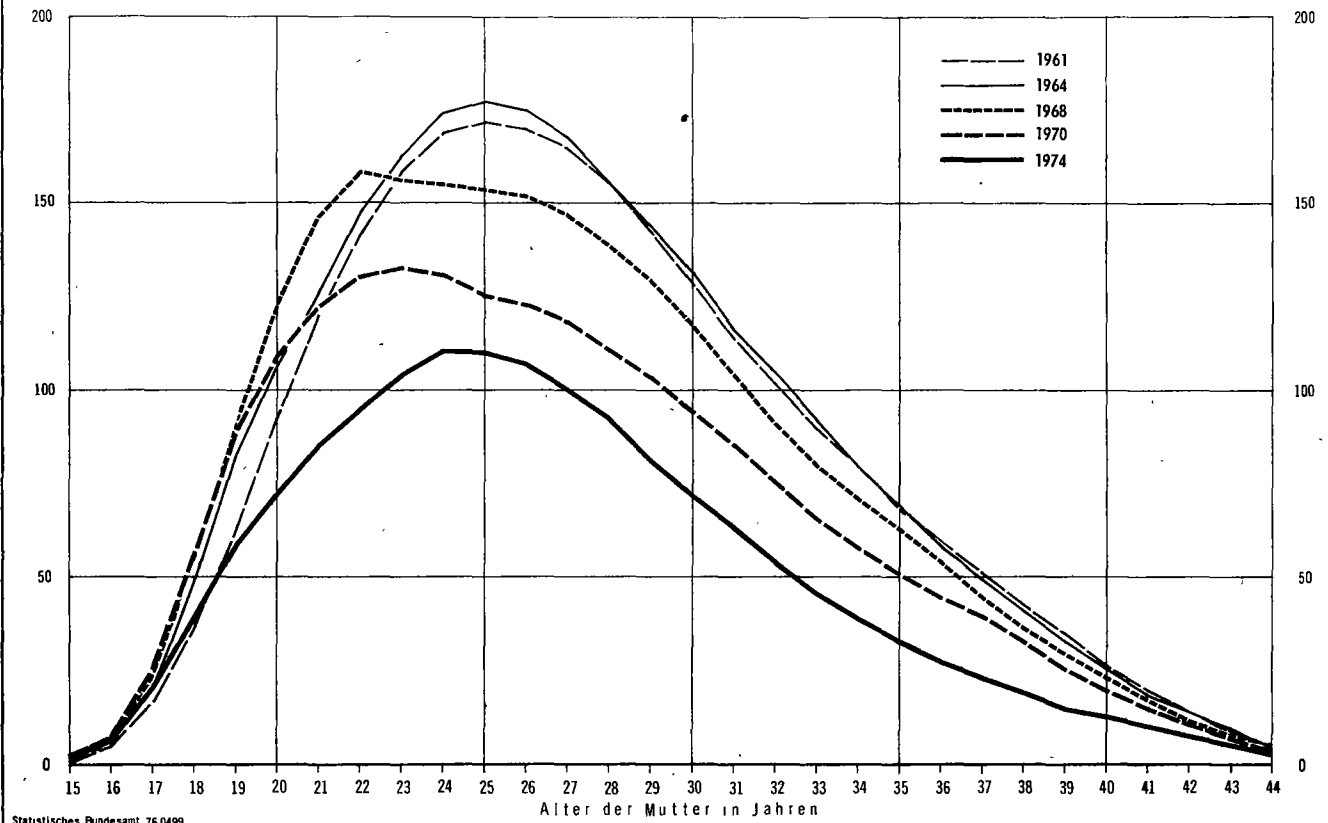
Lebendgeborene je 1000 Einwohner und 1 Jahr



15

ALLGEMEINE ALTERSSPEZIFISCHE FRUCHTBARKEITZIFFERN

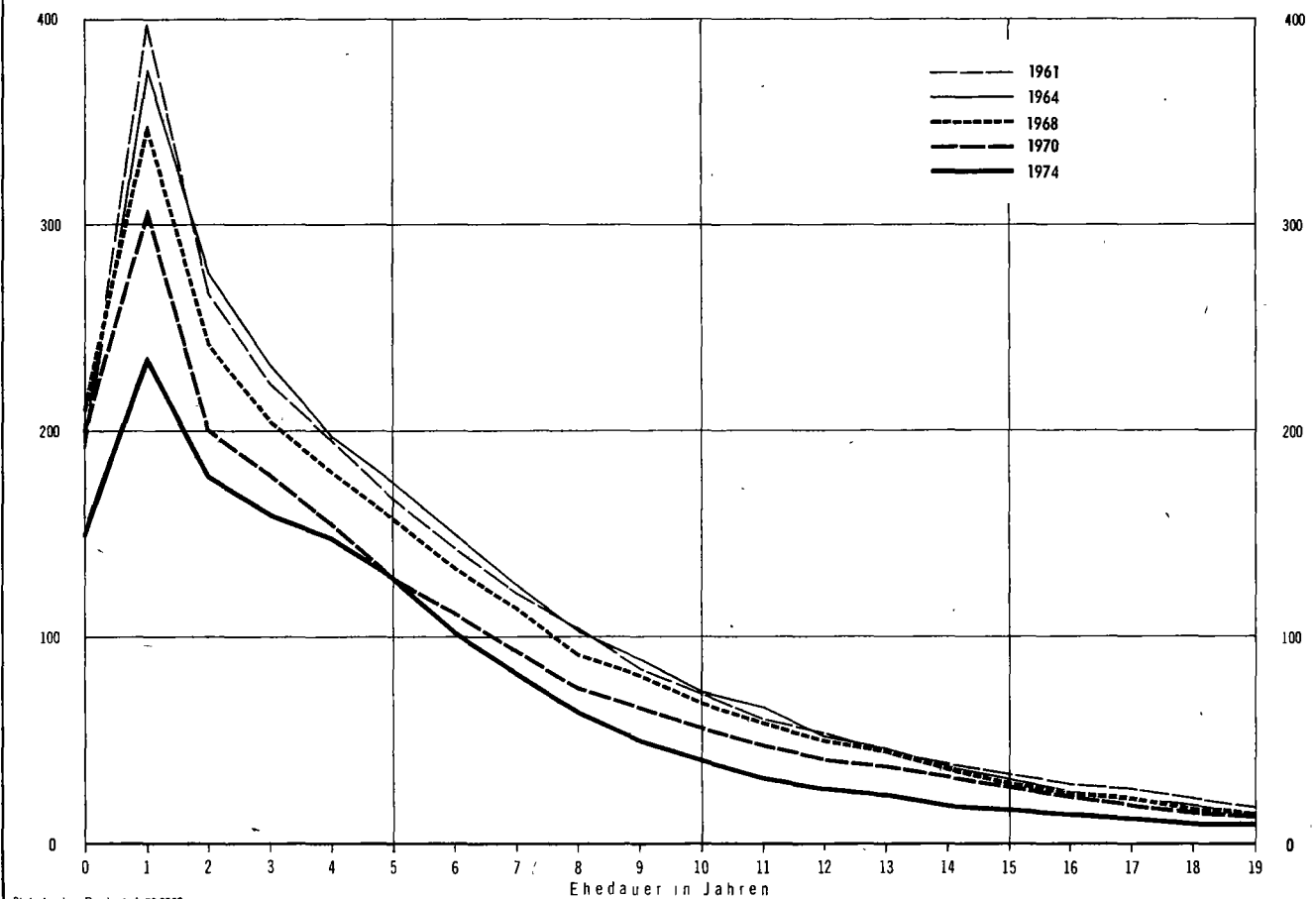
Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter je 1 000 Frauen gleichen Alters



16

EHEDAUERSPEZIFISCHE FRUCHTBARKEITZIFFERN

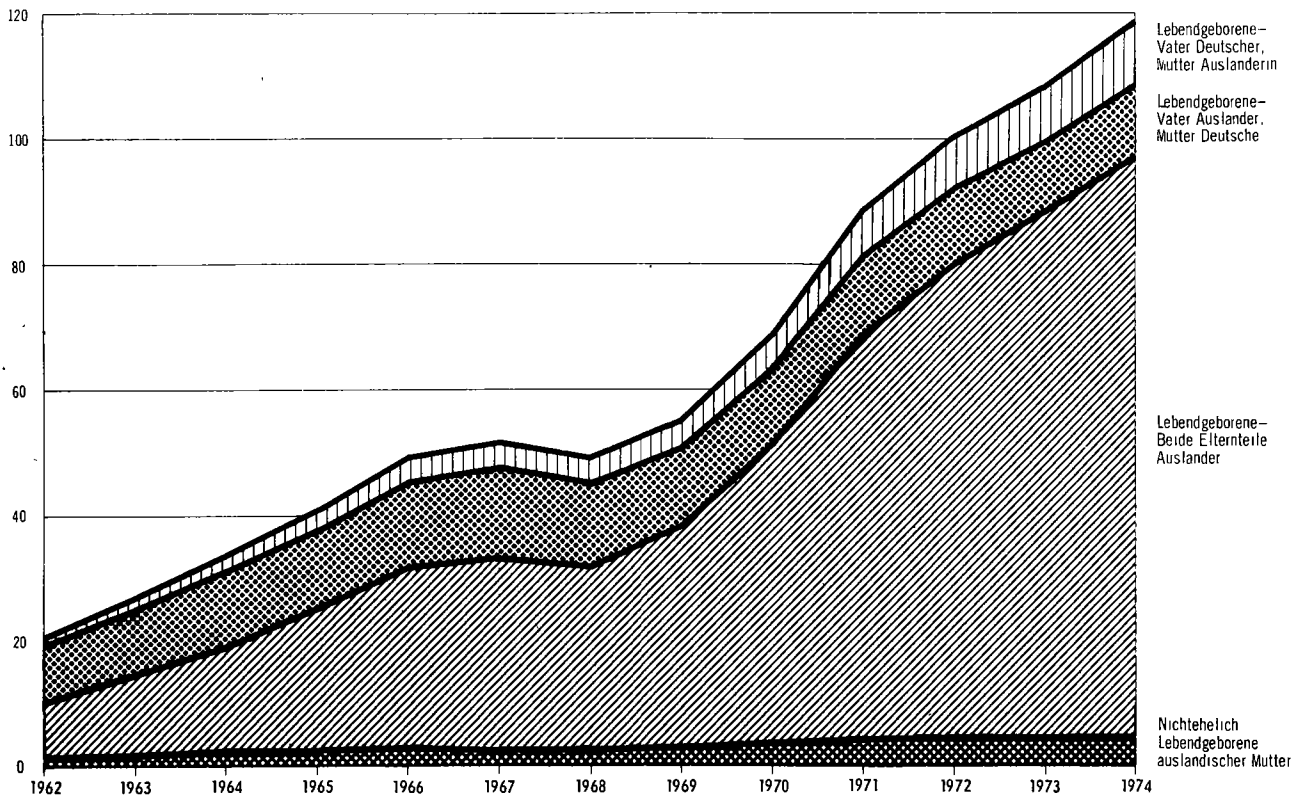
Ehelich Lebendgeborene nach der Ehedauer der Eltern je 1 000 verheiratete Frauen gleicher Ehedauer



17

EHELICH LEBENDGEBORENE NACH DER STAATSANGEHÖRIGKEIT DER ELTERN,
NICHTHELICH LEBENDGEBORENE NACH DER STAATSANGEHÖRIGKEIT DER MUTTER

Tausend

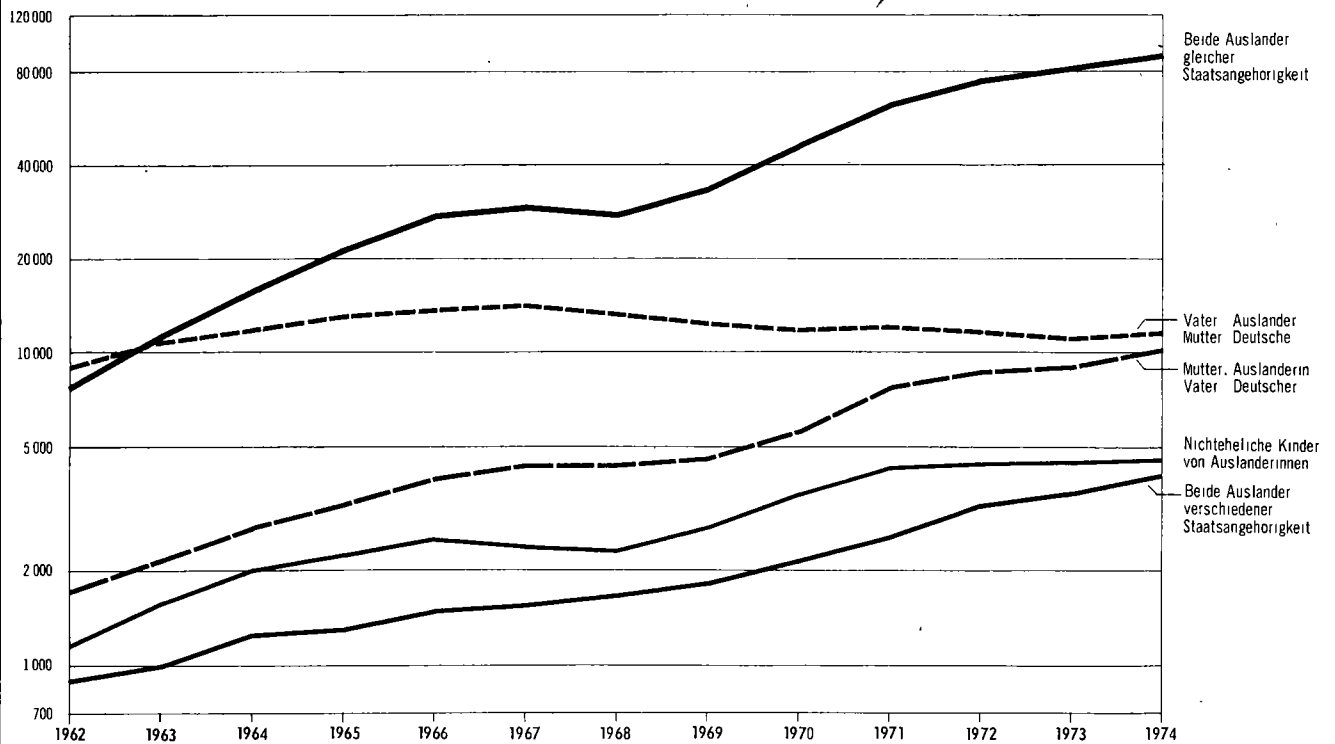


Statistisches Bundesamt 76 0501

Hierzu vgl. Tab. 2 2, S. 29

18

LEBENDGEBORENE
VON DENEN MINDESTENS EIN ELTERNTEIL EINE FREMDE STAATSANGEHÖRIGKEIT BESITZT
Logarithmischer Maßstab



Statistisches Bundesamt 76 0502

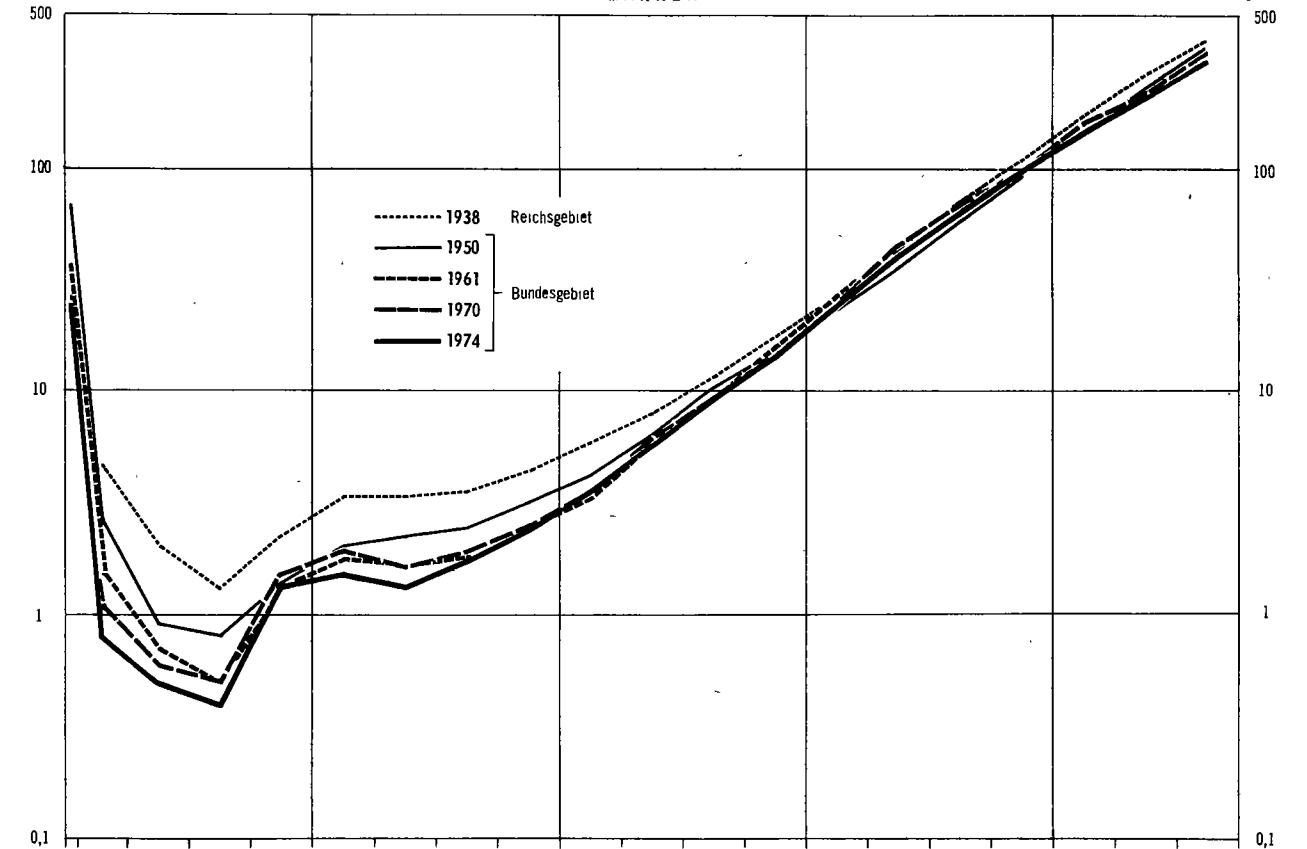
Hierzu vgl. Tab. 2 2, S. 29

GESTORBENE NACH 5 JÄHRIGEN ALTERSGRUPPEN Je 1000 Lebende gleichen Alters

Log. Maßstab

MÄNNER

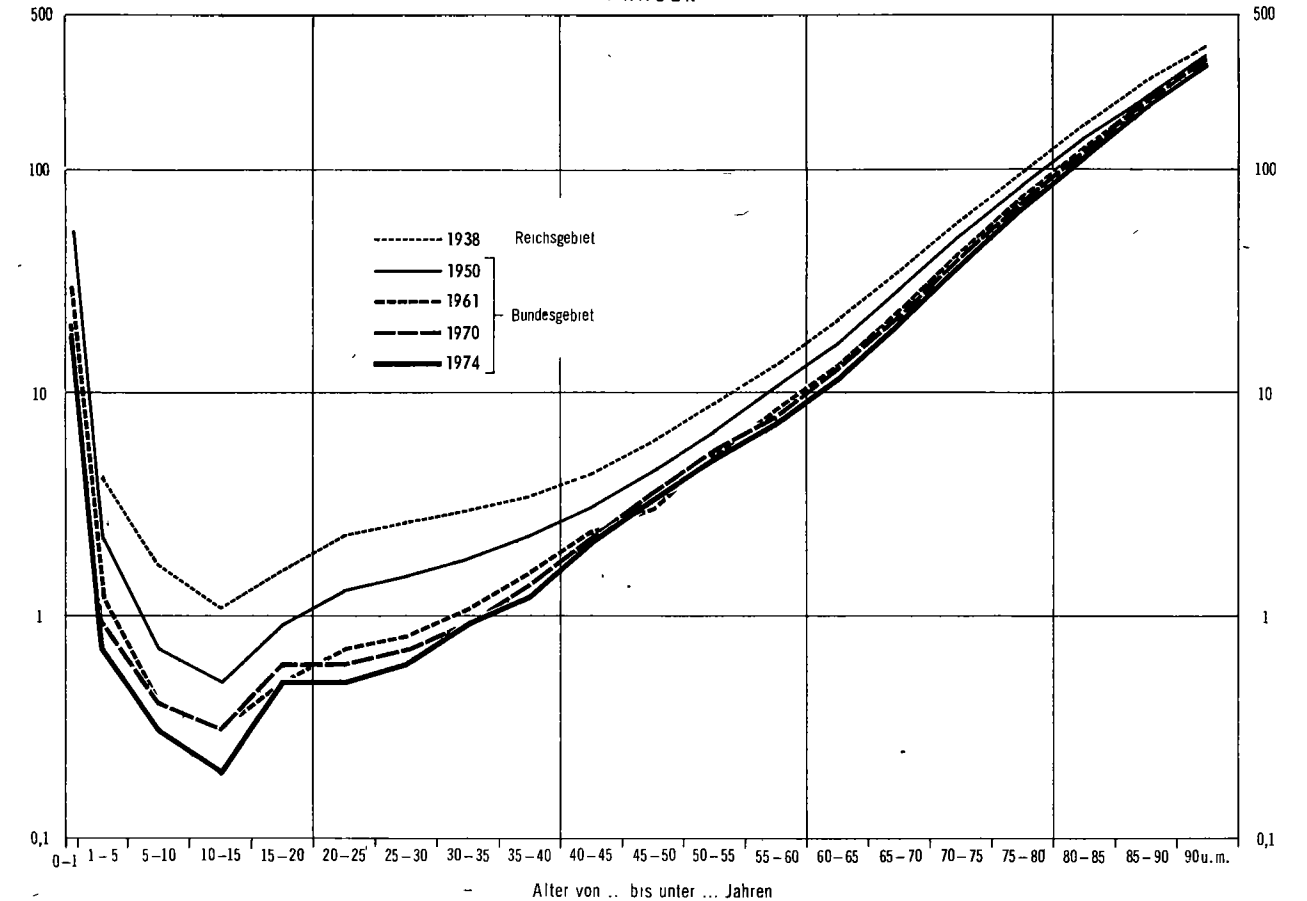
Log. Maßstab



Log. Maßstab

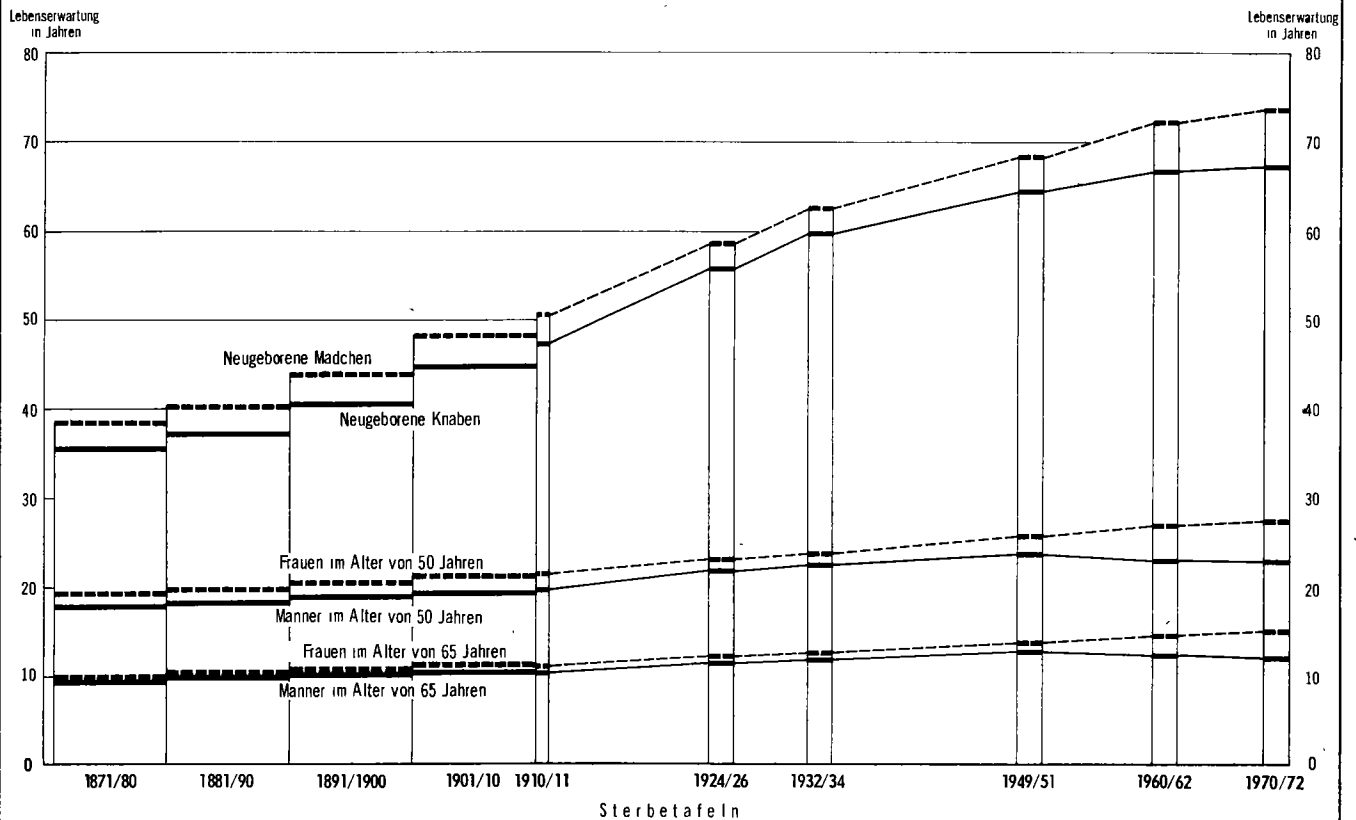
FRAUEN

Log. Maßstab



20

DURCHSCHNITTliche FERNERE LEBENSERWARTUNG DER NEUGEBORENEN UND DER 50- SOWIE 65 JÄHRIGEN PERSONEN NACH DEN STERBETAFELN 1871 BIS 1972

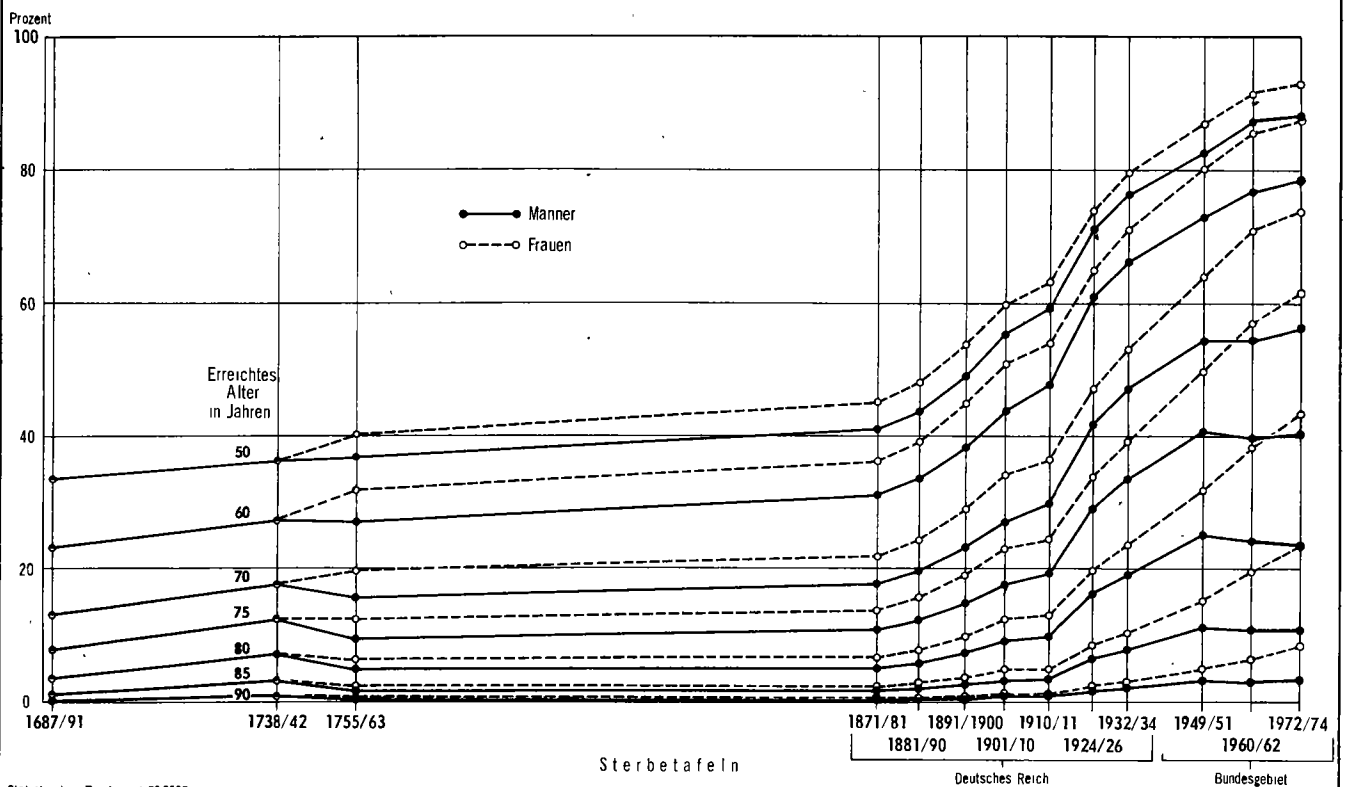


Statistisches Bundesamt 76 0504

Hierzu vgl. Tab. 10, 10 5, S. 66 u. Tab. 10, 10 6, S. 67.

21

ANTEIL DER 50 BIS 90 JAHRE ALT WERDENDEN PERSONEN NACH DEN STERBETAFELN 1687 BIS 1974

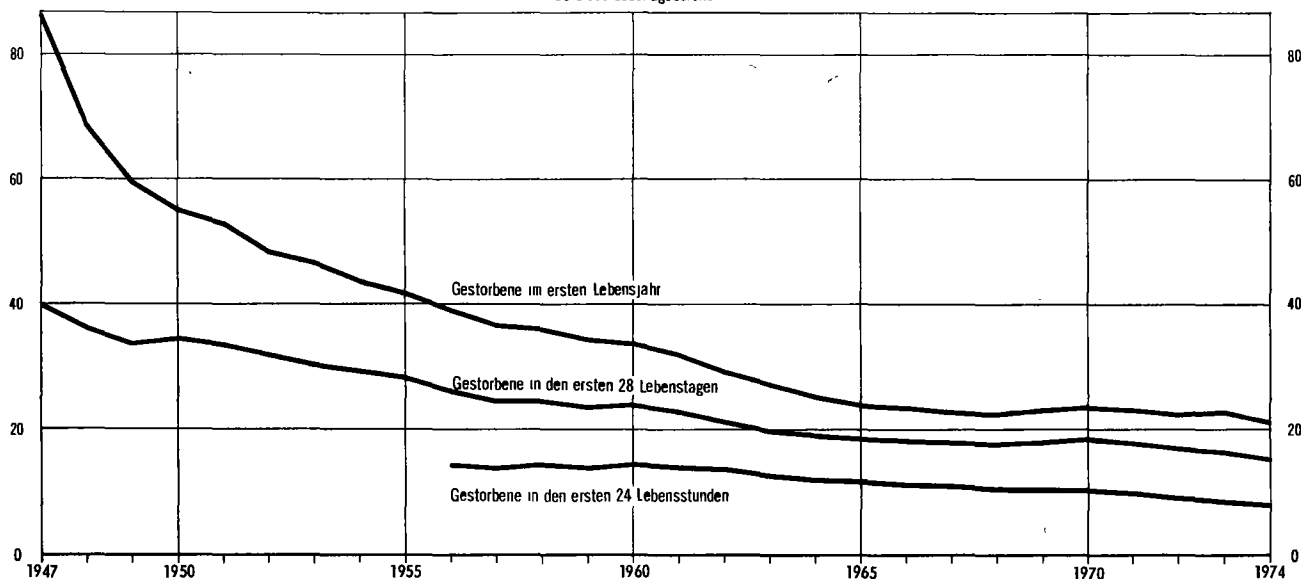


Statistisches Bundesamt 76 0505

Hierzu vgl. Tab. 10, 10 5, S. 66 u. Tab. 10, 10 6, S. 67

22

SAUGLINGSSTERBLICHKEIT Je 1 000 Lebendgeborene

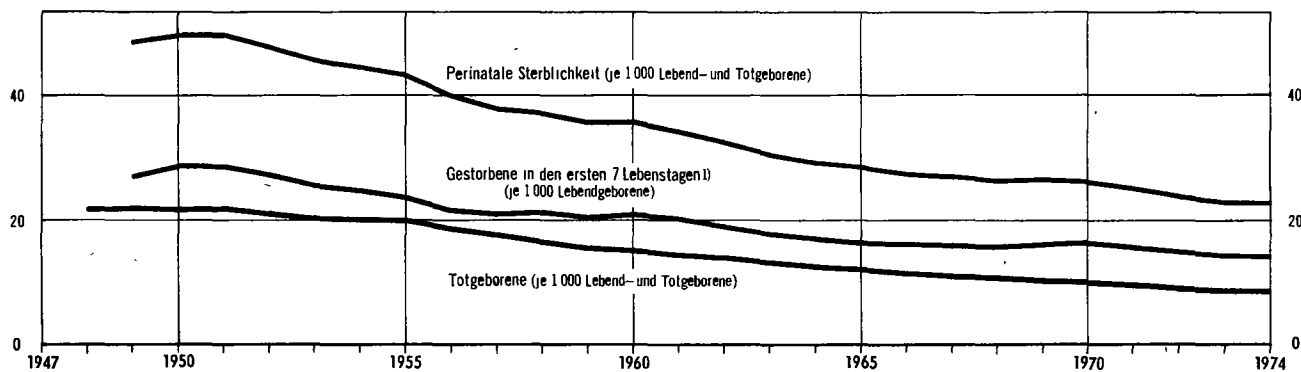


Statistisches Bundesamt 76 0506

Hierzu vgl. Tab. 1. 2, S. 28.

23

PERINATALE STERBLICHKEIT DER NEUGEBORENE



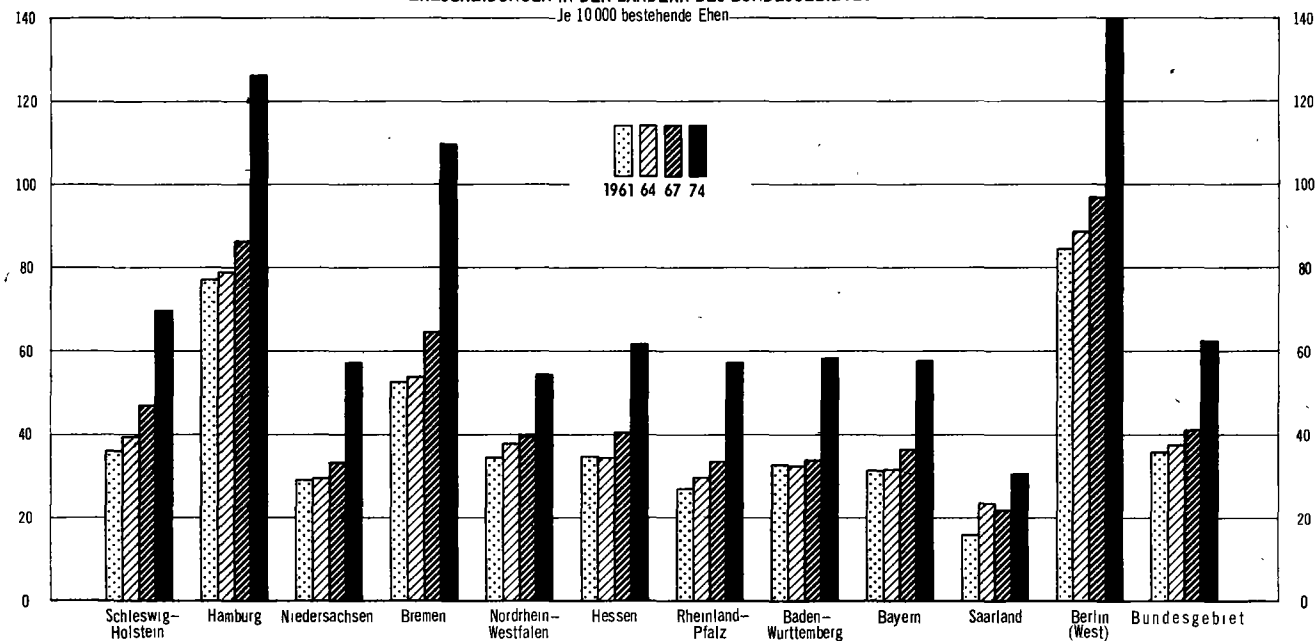
Statistisches Bundesamt 76 0507

1) Bis einschl. 1950 ohne Saarland und Berlin, 1951 bis einschl. 1956 ohne Saarland.

Hierzu vgl. Tab. 1. 2, S. 28 u. Tab. 10, 10.14, S. 71

24

EHESCHEIDUNGEN IN DEN LÄNDERN DES BUNDESgebietes Je 10 000 bestehende Ehen

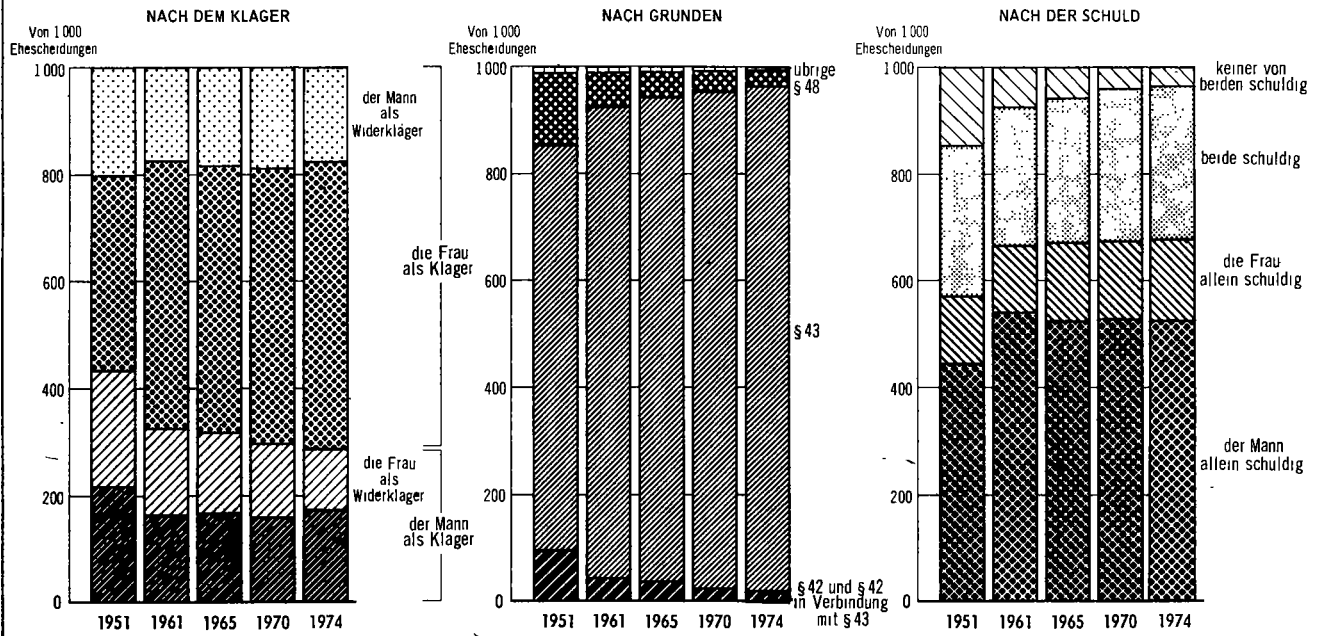


Statistisches Bundesamt 76 0508

Hierzu vgl. Tab. 12, 12. 2, S. 75

25

EHESCHIEDUNGEN

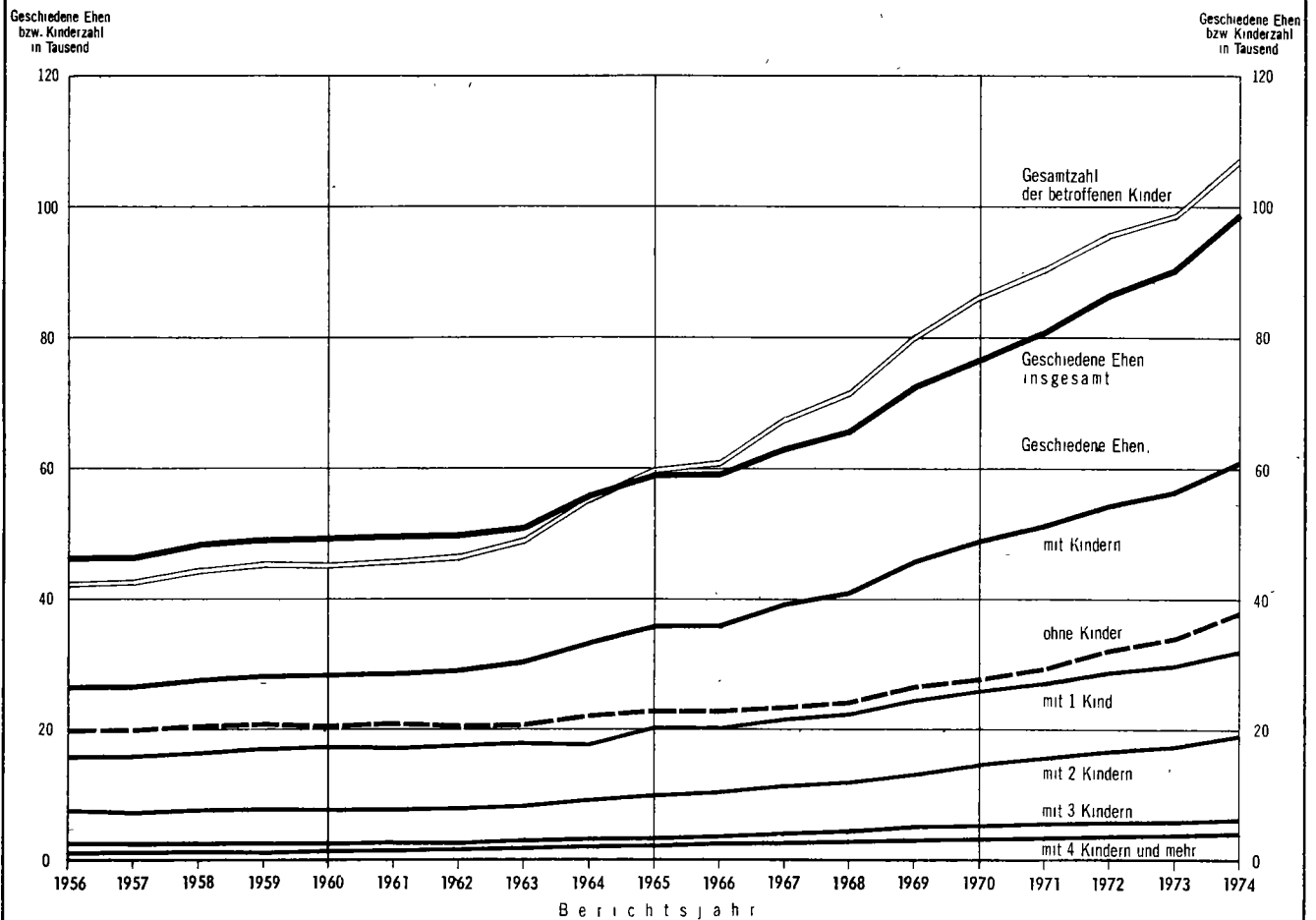


Statistisches Bundesamt 76 0509

Hierzu vgl. Tab. 12, 12.1, 12.3, 12.5 u. 12.6, S. 75, 76, 78 u. 79.

26

GESCHIEDENE EHEN NACH DER ZAHL DER NOCH LEBENDEN MINDERJÄHRIGEN KINDER



Statistisches Bundesamt 76 0510

Hierzu vgl. Tab. 12, 12.8, S. 80 f.

1 Eheschließungen, Ehescheidungen, Geborene und Gestorbene *)

1.1 Grundzahlen

Jahr Land	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schei- dungen	Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene ¹⁾				Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. 7 Lebens- tagen Gebore- nen (-)	
			mann- lich	weib- lich	ins- gesamt	darunter nicht- ehelich	ins- gesamt	darunter nicht- ehelich	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	darunter		
												im 1. Lebens- jahr		in den ersten 7 Lebens- tagen
Bundesgebiet														
1938	405 432				828 175	54 698	19 141				485 537	49 226		+ 342 638
1945					520 000 ²⁾						710 000 ²⁾³⁾			- 190 000 ²⁾
1946	400 399	48 601 ⁴⁾	380 409	352 589	732 998	120 084	17 291	3 866	313 620	274 711	588 331	66 537		+ 144 667
1947	482 193	76 597	404 759	376 662	781 421	92 602	17 010	3 042	301 535	273 093	574 628	66 293		+ 206 793
1948	525 160	87 593 ⁵⁾	418 617	387 457	806 074	82 448	17 853	2 836	266 297	248 795	515 092	55 105		+ 290 982
1949	506 199	80 139	431 414	401 389	832 803	77 503	18 708	2 741	263 122	254 072	517 194	49 120		+ 315 609
1950	535 708	84 740	420 944	391 891	812 835	79 075	18 118	2 723	266 895	261 852	528 747	45 252		+ 284 088
1955	461 818	48 277	423 235	386 893	820 128	64 427	16 558	1 912	299 280	282 592	581 872	34 284	19 699	+ 238 256
1960	521 445	48 874	498 182	470 447	968 629	61 330	15 049	1 343	332 503	310 459	642 962	32 724	20 137	+ 325 667
1961	529 901	49 271	520 590	492 097	1 012 687	60 269	14 704	1 238	324 300	303 261	627 561	32 108	20 342	+ 385 126
1962	530 640	49 508	523 801	494 751	1 018 552	56 648	14 361	1 178	335 082	309 737	644 819	29 807	19 353	+ 373 733
1963	507 644	50 833	541 812	512 311	1 054 123	55 120	13 991	1 106	347 717	325 352	673 069	28 473	18 793	+ 381 054
1964	506 182	55 698 ⁶⁾	547 979	517 458	1 065 437	53 131	13 590	1 024	333 879	310 249	644 128	26 948	18 090	+ 421 309
1965	492 128	58 718	536 930	507 398	1 044 328	48 977	12 901	956	347 968	329 660	677 628	24 947	17 342	+ 366 700
1966	484 562	58 730	539 492	510 853	1 050 345	47 854	12 174	819	351 301	335 020	686 321	24 803	17 121	+ 364 024
1967	483 101	62 835	523 634	495 825	1 019 459	46 964	11 422	802	350 517	336 832	687 349	23 303	16 317	+ 332 110
1968	444 150	65 264	498 202	471 623	969 825	46 209	10 702	708	371 391	362 657	734 048	22 110	15 205	+ 235 777
1969	446 586	72 300	464 430	439 026	903 456	45 498	9 693	746	377 260	367 100	744 360	21 162	14 552	+ 159 096
1970	444 510	78 520	416 321	394 487	810 808	44 280	8 351	703	369 975	364 868	734 843	19 165	13 301	+ 75 985
1971	432 030	80 444	400 423	378 103	778 526	45 263	7 674	656	366 740	363 930	730 670	18 141	12 239	+ 47 856
1972	415 132	86 614	360 337	340 877	701 214	42 410	6 557	575	367 382	363 882	731 264	15 907	10 377	- 30 050
1973	394 603	90 164	326 181	309 452	635 633	39 843	5 686	529	365 703	365 325	731 028	14 569	9 060	- 95 395
1974	377 265	98 584	321 480	304 893	626 373	39 277	5 387	504	360 254	367 257	727 511	13 232	8 128	- 101 138

1974 nach Ländern

Schleswig - Holstein	14 979	4 609	13 173	12 372	25 545	1 670	235	24	15 788	16 296	32 084	461	268	- 6 539
Hamburg	10 406	5 694	7 060	6 475	13 535	1 258	108	23	12 125	13 166	25 291	257	152	- 11 756
Niedersachsen	43 418	10 532	38 942	37 376	76 318	4 307	737	50	43 752	43 633	87 385	1 676	1 028	- 11 067
Bremen	4 329	2 130	3 415	3 179	6 594	564	55	9	4 610	4 641	9 251	171	80	- 2 657
Nordrhein - Westfalen	107 294	24 266	86 815	82 216	169 031	9 534	1 525	137	99 692	98 213	197 905	3 934	2 418	- 28 874
Hessen	33 179	9 117	28 498	26 579	55 077	2 921	457	42	31 464	31 803	63 267	1 186	730	- 8 190
Rheinland - Pfalz	24 444	5 427	18 305	17 580	35 885	2 083	303	26	22 001	21 486	43 487	805	453	- 7 602
Baden - Württemberg	53 647	13 268	52 329	49 877	102 206	5 516	763	56	46 366	46 762	93 128	1 826	1 165	+ 9 078
Bayern	64 081	15 550	58 511	55 549	114 060	8 641	987	107	61 145	62 835	123 980	2 323	1 509	- 9 920
Saarland	7 789	872	5 063	4 805	9 868	616	76	6	6 839	6 402	13 241	253	155	- 3 373
Berlin (West)	13 699	7 119	9 369	8 885	18 254	2 167	141	24	16 472	22 020	38 492	340	170	- 20 238

1.2 Verhältniszahlen

Jahr Land	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schei- dungen	Lebend- geborene	Gestorbene 1)			Überschuß der Gebö- renen (+) bzw. Gestor- benen (-)	Nicht- ehelich Lebend- geborene	Gestorbene		Tot- geborene auf 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Knaben auf 1 000 lebend- geborene Mädchen	All- gemeine Frucht- barkeits- ziffern 9)
				mann- lich	weib- lich	ins- gesamt			im 1. Lebens- jahr 7)	in den ersten 7 Lebens- tagen 8)			
auf 1 000 Einwohner								auf 1 000 Lebendgeborene					
Bundesgebiet													
1938	9,8		19,5			11,4	+ 8,0	66,0	60,2		22,6		
1945			12,0 10)			16,4 3)10)	- 4,4 10)						
1946	8,8	1,12 4)	16,1			13,0	+ 3,2	163,8	97,1		23,0	1 079	65
1947	10,1	1,68	16,4	13,9	10,5	12,1	+ 4,3	118,5	86,3		21,3	1 075	67
1948	10,7	1,87	16,5	11,9	9,4	10,5	+ 6,0	102,3	68,9		21,7	1 080	69
1949	10,2	1,69	16,8	11,5	9,5	10,4	+ 6,4	93,1	59,6		22,0	1 075	71
1950	10,7	1,69	16,2	11,5	9,8	10,5	+ 5,7	97,3	55,3		21,8	1 074	70
1955	8,8	0,92	15,7	12,3	10,1	11,1	+ 4,5	78,6	41,9	24,0	19,8	1 066	69
1960	9,4	0,88	17,4	12,8	10,5	11,6	+ 5,9	63,3	33,8	20,8	15,3	1 059	82
1961	9,4	0,88	18,0	12,3	10,2	11,2	+ 6,9	59,5	32,0	20,1	14,3	1 058	86
1962	9,3	0,87	17,9	12,5	10,3	11,3	+ 6,6	55,6	29,3	19,0	13,9	1 059	85
1963	8,8	0,88	18,3	12,8	10,7	11,7	+ 6,6	52,3	27,1	17,8	13,1	1 058	87
1964	8,7	0,95	18,2	12,1	10,1	11,0	+ 7,2	49,9	25,3	17,0	12,6	1 059	87
1965	8,3	1,00	17,7	12,4	10,6	11,5	+ 6,2	46,9	23,8	16,6	12,2	1 058	85
1966	8,1	0,98	17,6	12,4	10,7	11,5	+ 6,1	45,6	23,6	16,3	11,5	1 056	86
1967	8,1	1,05	17,0	12,3	10,7	11,5	+ 5,5	46,1	22,8	16,0	11,1	1 056	84
1968	7,4	1,08	16,1	13,0	11,4	12,2	+ 3,9	47,6	22,6	15,7	10,9	1 056	80
1969	7,3	1,19	14,8	13,0	11,5	12,2	+ 2,6	50,4	23,2	16,1	10,6	1 058	74
1970	7,3	1,26	13,4	12,8	11,5	12,1	+ 1,3	54,6	23,4	16,4	10,2	1 055	67
1971	7,0	1,31	12,7	12,5	11,4	11,9	+ 0,8	58,1	23,1	15,7	9,8	1 059	64
1972	6,7	1,40	11,3	12,4	11,3	11,8	- 0,5	60,5	22,4	14,8	9,3	1 057	57
1973	6,4	1,45	10,3	12,3	11,3	11,8	- 1,5	62,7	22,7	14,3	8,9	1 054	51
1974	6,1	1,59	10,1	12,1	11,3	11,7	- 1,6	62,7	21,1	13,0	8,5	1 054	50

1974 nach Ländern

Schleswig - Holstein	5,8	1,78	9,9	12,7	12,1	12,4	- 2,5	65,4	18,0	10,5	9,1	1 065	51
Hamburg	6,0	3,27	7,8	15,0	14,1	14,5	- 6,7	92,9	19,0	11,2	7,9	1 090	39
Niedersachsen	6,0	1,45	10,5	12,6	11,5	12,0	- 1,5	56,4	21,9	13,5	9,6	1 042	54
Bremen	6,0	2,93	9,1	13,5	12,1	12,7	- 3,7	85,5	25,9	12,1	8,3	1 074	45
Nordrhein - Westfalen	6,2	1,41	9,8	12,1	10,9	11,5	- 1,7	56,4	23,2	14,3	8,9	1 056	48
Hessen	5,9	1,63	9,9	11,7	11,0	11,3	- 1,5	53,0	21,5	13,3	8,2	1 072	49
Rheinland - Pfalz	6,6	1,47	9,7	12,4	11,2	11,8	- 2,1	58,0	22,3	12,6	8,4	1 041	49
Baden - Württemberg	5,8	1,44	11,1	10,4	9,8	10,1	+ 1,0	54,0	17,9	11,4	7,4	1 049	53
Bayern	5,9	1,43	10,5	11,8	11,1	11,4	- 0,9	75,8	20,4	13,2	8,6	1 053	52
Saarland	7,0	0,79	8,9	13,0	11,0	12,0	- 3,0	62,4	25,6	15,7	7,6	1 054	43
Berlin (West)	6,7	3,50	9,0	18,3	19,4	18,9	- 9,9	118,7	18,7	9,3	7,7	1 054	47

*) Siehe auch Schaubild 4, S. 15. u. Schaubild 22, S. 26.

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. - 2) Geschätzte Zahlen. - 3) Ohne Wehrmachtstote. - 4) Zum Teil geschätzt und ohne Bremerhaven und Berlin. - 5) Bundesgebiet ohne Berlin. - 6) 1960 bis 1967 ohne Fälle von Ehescheidungen nach fremdem Recht, ab 1968 sind solche Fälle den gleichbedeutenden §§ des deutschen Rechts zugeordnet. - 7) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung. - 8) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. - 9) Lebendgeborene auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren. - 10) Aus geschätzten Zahlen berechnete Ziffern

2 Eheschließungen und Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit

2.1 Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner *)

Jahr 1) Land	Eheschließungen											
	insgesamt	zwischen Deutschen	von oder mit Ausländern									
			zusammen		beide Ehepartner Ausländer		darunter mit gleicher Staatsangehörigkeit		Frau deutsch – Mann Ausländer		darunter Mann Mitglied fremder Streitkräfte	
			Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 4	Anzahl	% v. Sp. 4	Anzahl	% v. Sp. 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1950	506 101	483 025	95,4	23 076	4,6	4 760	20,6	14 750	63,9		3 566	15,5
1951	513 199	495 604	96,6	17 410	3,4	2 330	13,4	12 015	69,0		3 065	17,6
1952	474 856	457 414	96,3	17 355	3,7	1 403	8,1	13 126	75,6		2 826	16,3
1953	453 947	438 258	96,5	15 617	3,4	1 277	8,2	11 578	74,1		2 762	17,7
1954	445 269	427 479	96,0	17 749	4,0	1 522	8,6	13 505	76,1		2 722	15,3
1955	453 895	433 284	95,5	20 611	4,5	1 994	9,7	15 819	76,8		2 798	13,6
1956	469 931	451 111	96,0	18 820	4,0	1 700	9,0	14 252	75,7	7 771	2 868	15,2
1957	482 930	462 865	95,9	19 725	4,1	1 736	8,8	15 126	76,7	8 265	2 863	14,5
1958	494 110	474 641	96,1	19 469	3,9	1 398	7,2	14 951	76,8	7 314	3 120	16,0
1959	503 981	482 678	95,8	21 303	4,2	1 574	7,4	16 313	76,6	6 627	3 416	16,0
1960	521 445	500 362	96,0	21 083	4,0	1 625	7,7	15 600	74,0	5 999	3 858	18,3
1961	529 901	506 215	95,5	23 686	4,5	1 976	8,3	17 272	72,9	6 102	4 438	18,7
1962	530 640	504 150	95,0	26 490	5,0	2 561	9,7	17 767	70,9	6 499	5 140	19,4
1963	507 644	479 187	94,4	28 457	5,6	3 058	10,7	19 236	67,6	5 826	6 163	21,7
1964	506 182	475 258	93,9	30 924	6,1	3 918	12,7	19 647	63,5	5 603	7 359	23,8
1965	492 128	460 034	93,5	32 094	6,5	5 300	16,5	18 648	58,1	4 579	8 146	25,4
1966	484 562	449 339	92,7	35 223	7,3	8 004	22,7	18 102	51,4	4 090	9 117	25,9
1967	483 101	448 711	92,9	34 390	7,1	7 694	22,4	16 933	49,2	3 327	9 763	28,4
1968	444 150	413 988	93,2	30 162	6,8	5 739	19,0	15 121	50,1	3 056	9 302	30,8
1969	446 586	414 562	92,8	32 024	7,2	6 576	20,5	14 795	46,2	2 925	10 653	33,3
1970	444 510	411 514	92,6	32 996	7,4	8 199	24,8	14 645	44,4	2 389	10 152	30,8
1971	432 030	397 028	91,9	35 002	8,1	9 409	26,9	14 565	41,6	2 107	11 028	31,5
1972	415 132	380 205	91,6	34 927	8,4	9 384	26,9	14 700	42,1	2 041	10 843	31,0
1973	394 603	360 285	91,3	34 318	8,7	9 021	26,3	14 578	42,5	1 831	10 719	31,2
1974	377 265	343 319	91,0	33 946	9,0	8 399	24,7	14 701	43,3	1 508	10 846	32,0

1974 nach Ländern

Schleswig - Holstein	14 979	14 252	95,1	727	4,9	95	13,1	72	279	38,4	10	353	48,6
Hamburg	10 406	9 220	88,6	1 186	11,4	241	20,3	164	534	45,0	—	411	34,7
Niedersachsen	43 418	40 881	94,2	2 537	5,8	595	23,5	500	1 180	46,5	72	762	30,0
Bremen	4 329	4 008	92,6	321	7,4	45	14,0	35	178	55,5	4	98	30,5
Nordrhein - Westfalen	107 294	98 333	91,6	8 961	8,4	2 504	27,9	2 127	3 716	41,5	102	2 741	30,6
Hessen	33 179	29 466	88,8	3 713	11,2	1 035	27,9	819	1 586	42,7	282	1 092	29,4
Rheinland - Pfalz	24 444	22 558	92,3	1 886	7,7	396	21,0	310	993	52,7	300	497	26,4
Baden - Württemberg	53 647	46 990	87,6	6 657	12,4	2 162	32,5	1 797	2 537	38,1	314	1 958	29,4
Bayern	64 081	58 529	91,3	5 552	8,7	874	15,7	570	2 550	45,9	334	2 128	38,3
Saarland	7 789	7 221	92,7	568	7,3	69	12,1	58	290	51,1	13	209	36,8
Berlin (West)	13 699	11 861	86,6	1 838	13,4	383	20,8	264	858	46,7	77	597	32,5

*) Siehe Schaubilder 7 u. 8, S. 17

1) 1950 ohne Saarland und Berlin. 1951 bis 1956 ohne Saarland. — 2) Einschl. Eheschließungen in Berlin (West), bei denen ein oder beide Partner unbekannter Staatsangehörigkeit waren, und zwar 1951 185, 1952 87, 1953 72 sowie 1954 41 Fälle.

2.2 Ehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichtehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mutter *)

Jahr Land	Lebendgeborene											
	insgesamt	ehelich		nicht-ehelich	mit deutscher Staatsangehörigkeit Sp. 2, 3 und 4	ehelich		nicht-ehelich	mit ausländischer Staatsangehörigkeit Sp 7, 8, 9 und 10	von Müttern mit ausl. Staatsangeh. Sp. 3, 7, 8 und 10		
		Eltern deutsch	Vater deutsch, Mutter Ausländerin	Mutter deutsch		Eltern mit gleicher	verschiedener 1)	Mutter deutsch, Vater			Mutter	
Anzahl				% v. Sp. 1	Anzahl				% v. Sp. 1	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Bundesgebiet

1960	968 629	895 690	1 167	60 631	957 488	98,8	3 060	743	6 639	699	11 141	1,2	5 669
1961	1 012 687	937 909	1 408	59 415	998 732	98,6	4 665	839	7 597	854	13 955	1,4	7 766
1962	1 018 552	942 550	1 711	55 488	999 749	98,2	7 743	894	9 006	1 160	18 803	1,8	11 508
1963	1 054 123	973 791	2 135	53 522	1 029 448	97,7	11 418	994	10 665	1 598	24 675	2,3	16 145
1964	1 065 437	980 762	2 732	51 086	1 034 580	97,1	15 621	1 250	11 941	2 045	30 857	2,9	21 648
1965	1 044 328	956 492	3 263	46 715	1 006 470	96,4	21 198	1 294	13 104	2 262	37 858	3,6	28 017
1966	1 050 345	955 927	3 961	45 311	1 005 199	95,7	27 444	1 489	13 670	2 543	45 146	4,3	35 437
1967	1 019 459	923 204	4 271	44 552	972 027	95,3	29 424	1 548	14 048	2 412	47 432	4,7	37 655
1968	969 825	876 655	4 338	43 884	924 877	95,4	27 629	1 661	13 333	2 325	44 948	4,6	35 953
1969	903 456	805 531	4 471	42 781	852 783	94,4	33 649	1 831	12 476	2 717	50 673	5,6	42 668
1970	810 808	701 598	5 483	40 720	747 801	92,2	45 495	2 138	11 814	3 560	63 007	7,8	56 676
1971	778 526	649 168	7 629	41 015	697 812	89,6	61 667	2 591	12 208	4 248	80 714	10,4	76 135
1972	701 214	563 201	8 560	38 012	609 773	87,0	72 281	3 135	11 627	4 398	91 441	13,0	88 374
1973	635 633	492 178	8 941	35 428	536 547	84,4	80 004	3 595	11 072	4 415	99 086	15,6	96 955
1974	626 373	473 031	10 303	34 769	518 103	82,7	88 061	4 082	11 619	4 508	108 270	17,3	106 954

1974 nach Ländern

Schleswig - Holstein	25 545	21 612	463	1 584	23 659	92,6	1 467	101	232	86	1 886	7,4	2 117
Hamburg	13 535	9 489	368	1 131	10 988	81,2	1 813	234	373	127	2 547	18,8	2 542
Niedersachsen	76 318	64 273	862	3 999	69 134	90,6	5 626	292	958	308	7 184	9,4	7 088
Bremen	6 594	4 657	127	511	5 296	80,3	1 083	34	129	53	1 299	19,7	1 297
Nordrhein - Westfalen	169 031	124 046	2 673	8 588	135 307	80,0	27 870	1 410	3 498	946	33 724	20,0	32 899
Hessen	55 077	40 249	1 051	2 428	43 728	79,4	9 080	624	1 152	493	11 349	20,6	11 248
Rheinland - Pfalz	35 885	29 624	473	1 912	32 009	89,2	2 941	158	606	171	3 876	10,8	3 743
Baden - Württemberg	102 206	71 242	1 884	4 576	77 702	76,0	20 854	541	2 169	940	24 504	24,0	24 219
Bayern	114 060	89 190	1 747	7 642	98 579	86,4	12 286	418	1 778	999	15 481	13,6	15 450
Saarland	9 868	8 185	142	585	8 912	90,3	648	24	253	31	956	9,7	845
Berlin (West)	18 254	10 464	513	1 813	12 790	70,1	4 393	246	471	354	5 464	29,9	5 506

*) Siehe Schaubilder 17 u. 18, S. 23.

1) Einschl. nichtaufgliederbarer Gruppen, Staatenlose, unbekanntes Ausland, ungeklärte Fälle sowie Fälle ohne Angabe

3 Eheschließungen, Ehescheidungen, Geborene und Gestorbene in der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

3.1 Grundzahlen

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene					Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
			männlich	weiblich	insgesamt	darunter nicht-ehehlich	insgesamt	darunter nicht-ehehlich	männlich	weiblich	insgesamt	im 1. Lebensjahr	im 1. Lebensmonat	
1946	125 026		98 183	90 496	188 679	36 323	5 247	1 387	207 211	208 029	413 240	24 799	9 615	- 224 561
1950	214 744	49 860	157 247	146 619	303 866	38 859	6 739	1 249	108 428	111 154	219 582	21 923	10 072	+ 84 284
1951	195 220	38 110	161 117	149 655	310 772	40 874	6 908	1 357	103 083	105 717	208 800	19 832	10 097	+ 101 972
1959	181 863	24 273	150 586	141 394	291 980	35 057	4 790	664	112 470	117 428	229 898	11 898	6 228	+ 82 082
1960	167 583	24 540	150 746	142 239	292 985	33 991	4 765	672	114 496	119 263	233 759	11 381	6 176	+ 59 226
1965	129 002	26 576	145 270	135 788	281 058	27 566	3 665	412	111 129	119 125	230 254	6 960	4 527	+ 50 804
1966	121 571	27 949	137 561	130 397	267 958	27 192	3 395	—	107 849	117 814	225 663	6 133	3 915	+ 42 295
1967	117 146	28 303	130 015	122 802	252 817	27 386	2 042	—	108 541	118 527	227 068	5 400	3 546	+ 25 749
1968	119 676	28 721	126 171	118 972	245 143	28 530	2 803	—	115 156	127 317	242 473	4 959	3 229	+ 2 670
1969	125 151	28 900	123 013	115 897	238 910	30 041	2 609	—	115 538	128 194	243 732	4 849	3 086	- 3 892
1970	130 723	27 407	121 601	115 328	236 929	31 878	2 502	—	112 721	128 100	240 821	4 382	3 086	- 83
1971	130 205	30 831	120 938	113 932	234 870	35 879	2 336	—	108 945	126 008	234 953	4 230	2 915	- 33 982
1972	133 575	34 766	103 135	97 308	200 443	32 772	1 858	—	108 784	125 641	234 425	3 537	2 358	- 51 624
1973	137 419	38 544	92 718	87 618	180 336		1 638	—	107 991	123 969	231 960	2 806	2 051	- 49 828
1974 1)	138 854	41 606	92 030	87 097	179 127		1 453	—	106 014	122 941	228 955	2 841		

3.2 Verhältniszahlen

Jahr	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schei- dungen	Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuß der Ge- borenen (+) bzw. Ge- storbenen (-)	Nicht- ehelich Lebend- geborene	Gestorbene		Totgeborene auf 1 000 Lebend- und Totgeborene	Knaben auf 1 000 lebend- geborene Mädchen
							im 1. Lebens- jahr	im 1. Lebens- monat		
auf 1 000 Einwohner						auf 1 000 Lebendgeborene				
1946	6,9	-	10,4	22,9	- 12,4	192,5	131,4	51,0	27,1	1 085
1950	11,7	2,7	16,5	11,9	+ 4,6	127,9	72,1	33,1	21,7	1 072
1951	10,6	2,1	16,9	11,4	+ 5,5	131,5	63,8	32,5	21,7	1 077
1959	9,4	1,4	16,9	13,3	+ 3,6	120,1	40,8	21,3	16,1	1 065
1960	9,7	1,4	17,0	13,6	+ 3,4	116,0	38,8	21,1	16,0	1 060
1965	7,6	1,6	16,5	13,5	+ 3,0	98,1	24,8	16,1	12,9	1 070
1966	7,1	1,6	15,7	13,2	+ 2,5	100,2	22,9	14,6	12,5	1 055
1967	6,9	1,7	14,8	13,3	+ 1,5	107,1	21,4	14,0	11,5	1 059
1968	7,0	1,7	14,3	14,2	+ 0,2	115,1	20,2	13,2	11,3	1 061
1969	7,3	1,7	14,0	14,3	- 0,3	124,4	20,3	14,1	10,8	1 061
1970	7,7	1,6	13,9	14,1	- 0,2	133,1	18,5	13,0	10,4	1 054
1971	7,6	1,8	13,8	13,8	± 0,0	151,3	18,0	12,4	9,8	1 062
1972	7,8	2,0	11,8	13,8	- 2,0	162,0	17,6	11,8	9,2	1 060
1973	8,1	2,3	10,6	13,7	- 3,0	.	15,6	11,4	9,0	1 058
1974 1)	8,2	2,5	10,6	13,5	- 2,9	.	15,9	.	8,0	1 057

1) Vorläufiges Ergebnis. — 2) Lebend- und Totgeborene. — 3) Nicht-ehehlich Lebend- und Totgeborene auf 1 000 Lebend- und Totgeborene bezogen.

4 Maßzahlen zur Beurteilung der Bevölkerungsentwicklung aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung unter Ausschaltung der Besonderheiten des Altersaufbaues in den jeweiligen Jahren

4.1 Nettoreproduktionsindex

Der Nettoreproduktionsindex gibt die durchschnittliche Zahl der lebendgeborenen Mädchen einer Frau an, für die während ihres ganzen Lebens die altersspezifischen Geburtenziffern eines bestimmten Jahres und eine bestimmte Sterbetafel gilt. Liegt der Wert über 1, ist die Kindergeneration entsprechend stärker, liegt der Wert unter 1, ist die Kindergeneration entsprechend schwächer besetzt als die vorangegangene Generation.

Jahr	Nettoreproduktionsindex 1)	Sterbetafel	Jahr	Nettoreproduktionsindex	Sterbetafel	Jahr	Nettoreproduktionsindex	Sterbetafel
Reichsgebiet			Bundesgebiet 2)					
1881/90	1,362	1881/90	1950	0,935	1949/51	1962	1,134	1960/62
1891/00	1,441	1891/00	1951	0,922	1949/51	1963	1,170	1960/62
1901/10	1,417	1901/10	1952	0,928	1949/51	1964	1,184	1960/62
1913	1,417	1910/11	1953	0,930	1949/51	1965	1,176	1970/72
1925	1,000	1924/26	1954	0,951	1949/51	1966	1,190	1970/72
1930	0,852	1924/26	1955	0,953	1949/51	1967	1,169	1970/72
1931	0,770	1932/34	1956	0,997	1949/51	1968	1,121	1970/72
1932	0,725	1932/34	1957	1,071	1957	1969	1,039	1970/72
1933	0,708	1932/34	1958	1,068	1957/58	1970	0,947	1970/72
1934	0,844	1932/34	1959	1,106	1958/59	1971	0,901	1970/72
1935	0,890	1932/34	1960	1,110	1960/62	1972	0,806	1970/72
1936	0,904	1932/34	1961	1,141	1960/62	1973	0,725	1970/72
						1974	0,711	1970/72

1) Bis 1932 einschli. Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren, später von 15 bis 49 Jahren. — 2) Von 1950 bis 1959 ohne Berlin.

4.2 Geburtenziffern, Sterbeziffern und Geburtenüberschußziffern der „Stabilen Bevölkerung“

auf 1 000 Personen

Diese Ziffern sind zu erwarten, wenn die altersspezifischen Geburtenziffern der Frauen in den angegebenen Jahren und die altersspezifische Sterblichkeit der angegebenen Sterbetafel über einen genügend langen Zeitraum unverändert bleiben. Der Unterschied zu den tatsächlichen Ziffern der entsprechenden Jahre gibt den Einfluß der Besonderheiten des Altersaufbaues der Bevölkerung in diesen Jahren an.

Jahr 1)	Sterbetafel	Stabile Bevölkerung			Tatsächliche Bevölkerung		
		Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)
1933	1932/34	10,4	22,0	– 11,6	14,7	11,2	+ 3,5
1947	1947	13,3	18,4	– 5,1	16,8	11,8	+ 5,0
1950	1949/51	13,8	16,1	– 2,3	16,4	10,5	+ 5,9
1960	1959/60	16,5	12,8	+ 3,8	17,7	11,4	+ 6,4
1961	1960/62	17,1	12,4	+ 4,7	18,0	11,2	+ 6,9
1962	1960/62	16,9	12,4	+ 4,5	17,9	11,3	+ 6,6
1963	1960/62	17,5	11,8	+ 5,6	18,3	11,7	+ 6,6
1964	1960/62	17,3	11,2	+ 6,1	18,2	11,0	+ 7,2
1965	1960/62	17,3	11,2	+ 5,5	17,7	11,5	+ 6,2
1966	1960/62	18,4	12,4	+ 6,0	17,6	11,5	+ 6,1
1967	1960/62	17,5	12,2	+ 5,3	17,0	11,5	+ 5,5
1968	1960/62	16,5	12,7	+ 3,8	16,1	12,2	+ 3,9
1969	1960/62	14,9	13,9	+ 1,0	14,8	12,2	+ 2,6
1970	1960/62	13,2	15,5	– 2,3	13,4	12,1	+ 1,3
1971	1960/62	12,5	16,4	– 4,2	12,7	11,9	+ 0,8
1972	1970/72	10,4	18,2	– 7,8	11,3	11,8	– 0,5
1973	1970/72	8,8	20,5	– 11,7	10,3	11,8	– 1,5
1974	1970/72	8,5	20,9	– 12,4	10,1	11,7	– 1,6

1) 1933 Reichsgebiet, 1947 und 1950 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin, 1960 Bundesgebiet ohne Berlin.

5 Geborene und Gestorbene 1972 bis 1974 nach Gemeindegrößenklassen
5.1 Grundzahlen

Gemeindegrößenklasse Gemeinden mit . . . bis unter . . . Einwohnern	Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene 1)					Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. Gestor- benen (-)
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter nicht- ehelich	insgesamt	darunter nicht- ehelich	männlich	weiblich	insgesamt	darunter		
										im 1 Lebens- jahr	in den ersten 7 Lebens- tagen	
1972												
unter 2 000	54 229	51 708	105 937	4 829	1 036	65	47 139	43 559	90 698	2 241	1 478	+ 15 239
2 000 — 5 000	45 196	43 000	88 196	4 087	844	66	38 757	37 224	75 981	1 889	1 260	+ 12 215
5 000 — 20 000	87 098	82 678	169 776	8 045	1 630	126	76 376	74 562	150 938	3 782	2 541	+ 18 838
20 000 — 100 000	75 276	71 211	146 487	8 816	1 376	123	75 635	73 711	149 346	3 448	2 302	- 2 859
100 000 und mehr	98 538	92 280	190 818	16 633	1 671	195	129 475	134 826	264 301	4 547	2 796	- 73 483
Insgesamt	360 337	340 877	701 214	42 410	6 557	575	367 382	363 882	731 264	15 907	10 377	- 30 050
1973												
unter 2 000	45 229	43 057	88 286	4 312	842	52	43 368	40 143	83 511	1 893	1 201	+ 4 775
2 000 — 5 000	39 327	37 013	76 340	3 722	698	62	37 326	35 589	72 915	1 666	1 055	+ 3 425
5 000 — 20 000	80 787	76 881	157 668	7 513	1 410	112	77 451	76 690	154 141	3 571	2 311	+ 3 527
20 000 — 100 000	71 670	67 878	139 548	8 566	1 246	125	78 638	77 704	156 342	3 379	2 119	- 16 794
100 000 und mehr	89 168	84 623	173 791	15 730	1 490	178	128 920	135 199	264 119	4 060	2 374	- 90 328
Insgesamt	326 181	309 452	635 633	39 843	5 686	529	365 703	365 325	731 028	14 569	9 060	- 95 395
1974												
unter 2 000	35 472	33 892	69 364	3 416	585	49	34 900	32 613	67 513	1 358	855	+ 1 851
2 000 — 5 000	35 058	32 991	68 049	3 324	555	47	32 927	32 224	65 151	1 400	884	+ 2 898
5 000 — 20 000	83 247	79 239	162 486	7 740	1 387	96	80 890	81 141	162 031	3 315	2 125	+ 455
20 000 — 100 000	76 349	72 518	148 867	8 937	1 357	121	82 969	84 127	167 096	3 318	2 071	- 18 229
100 000 und mehr	91 354	86 253	177 607	15 860	1 503	191	128 568	137 152	265 720	3 841	2 193	- 88 113
Insgesamt	321 480	304 893	626 373	39 277	5 387	504	360 254	367 257	727 511	13 232	8 128	- 101 138

5.2 Verhältniszahlen

Gemeindegrößenklasse Gemeinden mit . . bis unter . . . Einwohnern	Bevölkerung am 30. 6.	Lebend- geborene	Gestorbene 1)	Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. Gestor- benen (-)	Nichtehelich Lebend- geborene	Gestorbene		Von 1 000		Knaben auf 1 000 lebend- geborene Mädchen
						im 1 Lebens- jahr	in den ersten 7 Lebens- tagen	Lebend- und Totgeborenen waren	Totgeborene nichtehelich Totgeborene	
1972										
unter 2 000	8 804,6	12,0	10,3	+ 1,7	45,6	21,2	14,0	9,7	62,7	1 049
2 000 — 5 000	7 108,6	12,4	10,7	+ 1,7	46,3	21,4	14,3	9,5	78,2	1 051
5 000 — 20 000	13 399,2	12,6	11,2	+ 1,4	47,4	22,3	15,0	9,5	77,3	1 053
20 000 — 100 000	12 619,4	11,6	11,8	- 0,2	60,2	23,5	15,7	9,3	89,4	1 057
100 000 und mehr	19 740,5	9,6	13,4	- 3,7	87,2	23,8	14,7	8,7	116,7	1 068
Insgesamt	61 672,3	11,3	11,8	- 0,5	60,5	22,4 ²⁾	14,8	9,3	87,7	1 057
1973										
unter 2 000	7 374,6	12,0	11,3	+ 0,6	48,8	21,4	13,6	9,4	61,8	1 050
2 000 — 5 000	6 561,3	11,6	11,1	+ 0,5	48,8	21,8	13,8	9,1	88,8	1 063
5 000 — 20 000	14 118,6	11,2	10,9	+ 0,2	47,7	22,6	14,7	8,9	79,4	1 051
20 000 — 100 000	13 773,9	10,1	11,4	- 1,2	61,4	24,2	15,2	8,8	100,3	1 056
100 000 und mehr	20 138,8	8,6	13,1	- 4,5	90,5	23,4	13,7	8,5	119,5	1 054
Insgesamt	61 967,2	10,3	11,8	- 1,5	62,7	22,7 ²⁾	14,3	8,9	93,0	1 054
1974										
unter 2 000	6 086,0	11,4	11,1	+ 0,3	49,2	19,6	12,3	8,4	83,8	1 047
2 000 — 5 000	6 048,3	11,3	10,8	+ 0,5	48,8	20,6	13,0	8,1	84,7	1 063
5 000 — 20 000	14 867,9	10,9	10,9	± 0,0	47,6	20,4	13,1	8,5	69,2	1 051
20 000 — 100 000	14 627,1	10,2	11,4	- 1,2	60,0	22,3	13,9	9,0	89,2	1 053
100 000 und mehr	20 411,5	8,7	13,0	- 4,3	89,3	21,6	12,3	8,4	127,1	1 059
Insgesamt	62 040,9	10,1	11,7	- 1,6	62,7	21,1 ²⁾	13,0	8,5	93,6	1 054

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen — 2) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten.

6 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Ländern und Monaten *)

Monat	Durchschnittliche Bevölkerung 1 000	Eheschließungen	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene			Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
			insgesamt	ehelich	nichtehelich	insgesamt	ehelich	nichtehelich	insgesamt	im ersten Lebensjahr	in den ersten 7 Lebenstagen	
Schleswig - Holstein												
Januar	2 579,9	596	2 092	1 964	128	31	29	2	2 763	34	17	- 671
Februar	2 579,8	839	2 020	1 873	147	16	14	2	2 715	34	14	- 695
März	2 579,6	1 343	2 284	2 143	141	16	14	2	3 031	38	29	- 747
April	2 579,9	1 114	2 139	1 985	154	11	11	-	2 720	34	17	- 581
Mai	2 580,9	1 778	2 305	2 164	141	20	19	1	2 640	35	22	- 235
Juni	2 582,0	1 302	2 124	2 004	120	14	13	1	2 477	60	37	- 353
Juli	2 583,5	1 377	2 311	2 160	151	24	20	4	2 456	31	21	- 145
August	2 585,2	1 809	2 194	2 047	147	20	17	3	2 549	40	22	- 355
September	2 585,6	1 313	2 141	2 000	141	20	19	1	2 493	31	17	- 352
Oktober	2 585,2	1 194	2 051	1 907	144	27	23	4	2 746	61	30	- 695
November	2 585,0	1 104	1 876	1 752	124	16	14	2	2 646	37	24	- 770
Dezember	2 584,7	1 210	2 008	1 876	132	20	18	2	2 948	36	18	- 940
Zusammen	2 582,6	14 979	25 545	23 875	1 670	235	211	24	32 084	461	268	- 6 539
Hamburg												
Januar	1 750,7	492	1 150	1 038	112	12	10	2	2 563	32	20	- 1 413
Februar	1 749,7	579	1 035	933	102	5	3	2	2 041	19	11	- 1 006
März	1 748,6	959	1 205	1 087	118	14	13	1	2 264	28	16	- 1 059
April	1 746,8	816	1 096	994	102	9	7	2	2 084	18	9	- 988
Mai	1 744,8	1 252	1 258	1 134	124	14	9	5	2 095	23	17	- 837
Juni	1 743,0	829	1 218	1 107	111	7	5	2	1 941	30	17	- 723
Juli	1 741,0	820	1 189	1 068	121	7	5	2	1 933	11	6	- 744
August	1 740,0	1 266	1 179	1 070	109	13	11	2	2 014	20	15	- 835
September	1 739,9	848	1 135	1 028	107	8	4	4	1 926	17	9	- 791
Oktober	1 739,3	821	1 048	969	79	5	5	-	2 161	22	11	- 1 113
November	1 738,1	780	967	895	72	6	6	-	2 154	16	8	- 1 187
Dezember	1 735,5	944	1 055	954	101	8	7	1	2 115	21	13	- 1 080
Zusammen	1 743,1	10 406	13 535	12 277	1 258	108	85	23	25 291	257	152	- 11 756
Niedersachsen												
Januar	7 259,7	1 871	6 555	6 144	411	75	71	4	7 850	148	105	- 1 295
Februar	7 259,9	2 580	5 762	5 413	349	52	49	3	7 300	137	78	- 1 538
März	7 259,1	3 864	7 070	6 687	383	76	72	4	8 186	178	99	- 1 116
April	7 259,3	3 440	6 627	6 294	333	55	52	3	7 195	128	80	- 568
Mai	7 260,5	5 370	6 870	6 529	341	59	55	4	7 279	148	90	- 409
Juni	7 261,7	3 670	6 392	6 044	348	63	60	3	6 889	142	83	- 497
Juli	7 263,3	4 323	6 536	6 155	381	63	58	5	6 843	137	73	- 307
August	7 266,2	5 204	6 741	6 372	369	66	59	7	6 949	126	76	- 208
September	7 268,2	3 639	6 484	6 112	372	64	59	5	6 701	130	76	- 217
Oktober	7 268,2	3 377	5 952	5 622	330	65	59	6	7 322	144	111	- 1 370
November	7 267,6	2 924	5 586	5 257	329	52	47	5	7 355	134	84	- 1 769
Dezember	7 265,9	3 156	5 743	5 382	361	47	46	1	7 516	124	73	- 1 773
Zusammen	7 263,3	43 418	76 318	72 011	4 307	737	687	50	87 385	1 676	1 028	- 11 067
Bremen												
Januar	728,7	172	543	487	56	9	9	-	847	15	10	- 304
Februar	728,4	263	502	475	27	2	2	-	720	9	3	- 218
März	728,0	378	533	499	34	4	4	-	889	21	4	- 356
April	727,5	348	561	519	42	3	3	-	794	14	5	- 233
Mai	726,8	498	618	566	52	5	5	-	799	13	8	- 181
Juni	726,4	399	569	507	62	4	4	-	666	13	8	- 97
Juli	726,2	386	589	540	49	5	5	-	713	11	8	- 124
August	725,7	518	556	503	53	1	-	1	737	12	7	- 181
September	725,7	382	549	504	45	5	4	1	694	9	5	- 145
Oktober	725,6	318	516	469	47	9	6	3	792	11	3	- 276
November	725,0	306	492	444	48	2	1	1	784	22	8	- 292
Dezember	724,4	361	566	517	49	6	3	3	816	21	11	- 250
Zusammen	726,5	4 329	6 594	6 030	564	55	48	9	9 251	171	80	- 2 657
Nordrhein - Westfalen												
Januar	17 244,5	5 755	14 361	13 487	874	148	134	14	17 786	392	245	- 3 425
Februar	17 241,4	7 084	12 947	12 122	825	117	104	13	15 786	344	210	- 2 839
März	17 237,4	9 864	15 069	14 267	802	132	119	13	18 348	354	189	- 3 279
April	17 232,4	8 843	14 104	13 403	701	133	117	16	16 229	346	220	- 2 125
Mai	17 229,2	12 680	15 061	14 245	816	133	124	9	16 264	309	207	- 1 203
Juni	17 227,2	8 489	14 128	13 295	833	142	129	13	15 414	323	211	- 1 286
Juli	17 224,6	10 396	14 921	14 097	824	143	130	13	15 430	334	218	- 509
August	17 222,7	10 742	14 620	13 791	829	111	98	13	15 805	302	198	- 1 185
September	17 225,2	8 500	14 461	13 679	782	118	107	11	15 266	275	158	- 805
Oktober	17 227,1	8 878	13 670	12 918	752	118	112	6	17 334	312	198	- 3 664
November	17 225,0	6 991	12 846	12 092	754	124	117	7	16 711	290	180	- 3 865
Dezember	17 220,9	9 072	12 843	12 101	742	106	97	9	17 532	353	184	- 4 689
Zusammen	17 229,8	107 294	169 031	159 497	9 534	1 525	1 388	137	197 905	3 934	2 418	- 28 874
Hessen												
Januar	5 584,6	1 494	4 567	4 304	263	52	49	3	5 362	90	61	- 795
Februar	5 585,2	1 814	4 282	4 040	242	34	31	3	5 117	105	61	- 835
März	5 585,2	3 008	4 913	4 667	246	31	26	5	5 986	100	64	- 1 073
April	5 584,7	2 678	4 787	4 558	229	30	25	5	5 211	102	75	- 424
Mai	5 583,5	4 321	4 812	4 567	245	39	34	5	5 356	120	71	- 544
Juni	5 581,5	2 962	4 815	4 364	251	45	43	2	4 972	88	60	- 357
Juli	5 579,3	2 821	4 912	4 663	249	35	30	5	4 962	114	64	- 50
August	5 578,7	3 847	4 749	4 512	237	49	46	3	4 955	89	50	- 206
September	5 579,5	2 913	4 735	4 474	261	37	36	1	4 905	93	60	- 170
Oktober	5 580,8	2 585	4 358	4 137	221	34	30	4	5 444	92	45	- 1 086
November	5 580,8	2 093	4 089	3 851	238	29	26	3	5 451	97	62	- 1 362
Dezember	5 578,0	2 643	4 258	4 019	239	42	39	3	5 546	96	57	- 1 288
Zusammen	5 581,8	33 179	55 077	52 156	2 921	457	415	42	63 267	1 186	730	- 8 190

*) Siehe Schaubild 14, S. 20 f.

6 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Ländern und Monaten *)

Monat	Durchschnittliche Bevölkerung 1 000	Eheschließungen	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene			Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
			insgesamt	ehelich	nichtehelich	insgesamt	ehelich	nichtehelich	insgesamt	im ersten Lebensjahr	in den ersten 7 Lebenstagen	
Rheinland - Pfalz												
Januar	3 700,3	1 112	3 109	2 916	193	29	28	1	3 761	99	56	- 652
Februar	3 699,3	1 426	2 753	2 596	157	22	21	1	3 476	56	29	- 723
März	3 698,4	2 234	3 213	3 029	184	22	21	1	4 077	79	51	- 864
April	3 697,4	2 041	3 057	2 867	190	29	27	2	3 588	59	34	- 531
Mai	3 696,9	3 112	3 094	2 917	177	29	28	1	3 668	72	39	- 574
Juni	3 696,4	2 116	2 972	2 800	172	24	22	2	3 379	69	45	- 407
Juli	3 695,8	2 205	3 164	2 993	171	28	25	3	3 503	56	33	- 339
August	3 696,0	2 924	3 100	2 913	187	25	23	2	3 407	67	38	- 307
September	3 695,6	2 031	3 141	2 967	174	23	20	3	3 341	55	31	- 200
Oktober	3 693,7	1 977	2 906	2 745	161	30	29	1	3 700	62	33	- 794
November	3 691,6	1 415	2 673	2 532	141	28	22	6	3 558	63	31	- 885
Dezember	3 689,4	1 851	2 703	2 527	176	14	11	3	4 029	68	33	- 1 326
Zusammen	3 695,9	24 444	35 885	33 802	2 083	303	277	26	43 487	805	453	- 7 602
Baden - Württemberg												
Januar	9 240,4	2 282	8 527	8 042	485	58	56	2	7 851	156	113	+ 676
Februar	9 241,9	2 873	8 025	7 551	474	66	61	5	7 259	156	99	+ 766
März	9 241,6	4 619	8 855	8 353	502	67	61	6	8 831	175	113	+ 24
April	9 240,1	4 233	8 669	8 229	440	81	76	5	7 887	171	113	+ 782
Mai	9 238,2	7 286	9 249	8 776	473	76	68	8	7 916	169	106	+ 1 333
Juni	9 237,4	4 423	8 431	8 005	426	79	69	10	7 254	140	91	+ 1 177
Juli	9 235,8	5 425	9 060	8 602	458	49	47	2	7 368	158	98	+ 1 692
August	9 235,2	5 868	8 635	8 180	455	64	61	3	7 351	124	78	+ 1 284
September	9 237,4	4 670	8 745	8 268	477	46	45	1	7 179	148	95	+ 1 566
Oktober	9 237,9	4 746	8 247	7 795	452	60	56	4	8 138	147	91	+ 109
November	9 236,4	3 438	7 783	7 364	419	66	61	5	7 863	141	86	- 80
Dezember	9 230,7	3 784	7 980	7 525	455	51	46	5	8 231	141	82	- 251
Zusammen	9 237,8	53 647	102 206	96 690	5 516	763	707	56	93 128	1 826	1 165	+ 9 078
Bayern												
Januar	10 852,8	2 532	9 777	9 016	761	85	76	9	10 704	242	151	- 927
Februar	10 852,8	3 493	9 088	8 304	784	63	52	11	9 752	166	112	- 664
März	10 852,6	4 691	10 241	9 454	787	115	104	11	11 656	211	135	- 1 415
April	10 851,5	5 115	9 548	8 876	672	76	70	6	10 462	219	143	- 914
Mai	10 849,9	8 718	10 456	9 724	732	95	86	9	10 731	216	135	- 275
Juni	10 848,7	5 571	9 432	8 740	692	62	53	9	9 758	195	116	- 326
Juli	10 847,9	5 690	9 969	9 198	771	96	88	8	9 748	202	145	+ 221
August	10 847,9	8 042	9 570	8 851	719	85	73	12	9 690	178	113	- 120
September	10 850,4	5 798	9 565	8 872	693	96	84	12	9 314	167	122	+ 251
Oktober	10 853,6	5 742	9 196	8 506	690	91	85	6	10 794	189	125	- 1 598
November	10 853,1	4 488	8 574	7 913	661	60	53	7	10 513	195	128	- 1 939
Dezember	10 850,5	4 201	8 644	7 965	679	63	56	7	10 858	143	84	- 2 214
Zusammen	10 851,0	64 081	114 060	105 419	8 641	987	880	107	123 980	2 323	1 509	- 9 920
Saarland												
Januar	1 111,4	338	891	830	61	9	8	1	1 165	25	16	- 274
Februar	1 110,8	403	797	748	49	4	3	1	1 012	23	14	- 215
März	1 110,4	647	804	761	43	9	7	2	1 152	29	17	- 348
April	1 109,8	624	782	740	42	6	5	1	1 164	26	11	- 382
Mai	1 109,1	1 017	819	759	60	4	3	1	1 113	18	10	- 294
Juni	1 108,5	790	761	723	38	5	5	-	1 013	15	11	- 252
Juli	1 107,9	806	859	805	54	5	5	-	1 042	23	18	- 183
August	1 107,2	928	821	778	43	9	9	-	968	16	10	- 147
September	1 106,4	587	858	792	66	7	7	-	1 009	19	17	- 151
Oktober	1 105,5	631	849	792	57	5	5	-	1 132	21	15	- 283
November	1 104,6	441	801	752	49	10	10	-	1 084	17	10	- 283
Dezember	1 103,7	577	826	772	54	3	3	-	1 387	21	6	- 561
Zusammen	1 107,9	7 789	9 868	9 252	616	76	70	6	13 241	253	155	- 3 373
Berlin (West)												
Januar	2 046,9	567	1 529	1 335	194	11	10	1	3 392	20	9	- 1 863
Februar	2 044,5	788	1 420	1 239	181	7	7	-	3 237	37	19	- 1 817
März	2 041,5	1 163	1 509	1 348	161	12	8	4	3 608	24	14	- 2 099
April	2 038,2	1 198	1 416	1 245	171	9	6	3	3 225	31	14	- 1 809
Mai	2 035,5	1 672	1 638	1 465	173	21	17	4	3 071	28	15	- 1 433
Juni	2 033,5	1 120	1 479	1 320	159	15	13	2	2 915	32	16	- 1 436
Juli	2 031,9	1 363	1 691	1 497	194	14	13	1	3 039	20	8	- 1 348
August	2 030,7	1 556	1 645	1 438	207	8	4	4	2 986	29	16	- 1 341
September	2 029,3	1 080	1 571	1 393	178	12	11	1	2 945	24	9	- 1 374
Oktober	2 028,1	1 058	1 546	1 369	177	12	11	1	3 247	37	22	- 1 701
November	2 027,1	936	1 370	1 204	166	13	10	3	3 397	29	16	- 2 027
Dezember	2 025,2	1 198	1 440	1 234	206	7	7	-	3 430	29	12	- 1 990
Zusammen	2 034,4	13 699	18 254	16 087	2 167	141	117	24	38 492	340	170	- 20 238
Bundesgebiet												
Januar	62 100,0	17 211	53 101	49 563	3 538	519	480	39	64 044	1 253	803	- 10 943
Februar	62 093,8	22 142	48 631	45 294	3 337	388	347	41	58 415	1 086	650	- 9 784
März	62 082,5	32 770	55 696	52 295	3 401	498	449	49	68 028	1 237	731	- 12 332
April	62 067,6	30 450	52 786	49 710	3 076	442	399	43	60 559	1 148	721	- 7 773
Mai	62 055,3	47 704	56 180	52 846	3 334	495	448	47	60 832	1 151	720	- 4 652
Juni	62 046,2	31 671	52 121	48 909	3 212	460	416	44	56 678	1 107	695	- 4 557
Juli	62 037,2	35 612	55 201	51 778	3 423	469	426	43	57 037	1 097	692	- 1 836
August	62 035,5	42 704	53 810	50 455	3 355	451	401	50	57 411	1 003	623	- 3 601
September	62 043,1	31 761	53 385	50 089	3 296	436	396	40	55 773	968	599	- 2 388
Oktober	62 045,2	31 327	50 339	47 229	3 110	456	421	35	62 810	1 088	684	- 12 471
November	62 034,3	24 916	47 057	44 056	3 001	406	367	39	61 516	1 041	637	- 14 459
Dezember	62 008,9	28 997	48 066	44 872	3 194	367	333	34	64 408	1 053	573	- 16 342
Insgesamt	62 054,1	377 265	626 373	587 096	39 277	5 387	4 883	504	727 511	13 232	8 128	- 101 138

7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen *)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- Bungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- Bungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene	
		ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr			ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr
Schleswig - Holstein							Niedersachsen						
Kreisfreie Städte							Landkreise						
Flensburg	619	958	86	5	1 329	17	Lüchow - Dannenberg	332	512	34	2	812	10
Kiel	1 655	2 315	179	30	3 531	49	Lüneburg	742	1 288	96	15	1 700	23
Lübeck	1 503	2 223	241	20	3 321	35	Soltau	380	725	53	2	832	14
Neumünster	509	849	80	12	1 084	22	Uelzen	571	933	49	15	1 451	31
Landkreise							RB Stade	3 890	7 143	358	59	7 573	149
Dithmarschen	824	1 336	72	11	1 808	27	Kreisfreie Stadt						
Herzogtum Lauenburg	776	1 483	91	20	1 951	29	Cuxhaven	376	606	46	4	654	12
Nordfriesland	947	1 607	93	6	1 735	38	Landkreise						
Ostholstein	1 119	1 766	126	15	2 494	34	Bremervörde	427	858	25	9	799	8
Pinneberg	1 403	2 547	142	21	2 754	39	Land Hadeln	275	508	23	4	641	12
Plön	663	1 109	59	9	1 329	16	Osterholz	475	966	56	8	1 034	23
Rendsburg - Eckernförde	1 364	2 438	131	23	2 759	55	Rotenburg (Wumme)	369	636	35	3	677	16
Schleswig - Flensburg	1 006	1 852	86	21	2 095	30	Stade	887	1 645	85	12	1 693	38
Segeberg	1 035	2 219	120	22	1 972	32	Verden	575	1 056	41	13	1 177	26
Steinburg	692	1 252	85	11	1 848	11	Wesermünde	506	868	47	6	898	14
Stormarn	864	1 591	79	9	2 074	27	RB Osnabrück	5 265	10 451	383	95	8 456	247
Land insgesamt	14 979	25 545	1 670	235	32 084	461	Kreisfreie Stadt						
							Osnabrück	1 060	1 535	125	12	2 092	35
Hamburg							Landkreise						
Land insgesamt	10 406	13 535	1 268	108	25 291	257	Aschendorf - Hummling	603	1 299	22	10	796	39
							Grafschaft Bentheim	704	1 461	36	17	1 036	42
							Lingen	600	1 460	36	12	802	31
							Meppen	573	1 189	34	18	700	38
							Osnabrück	1 725	3 507	130	26	3 030	62
							RB Aurich	2 660	5 063	182	73	4 414	129
							Kreisfreie Stadt						
RB Hannover	9 605	16 527	1 080	154	21 482	350	Emden	351	665	30	7	581	17
Kreisfreie Stadt							Landkreise						
Hannover	3 376	4 741	452	55	7 290	97	Aurich (Ostfriesland)	556	1 032	22	14	777	31
Landkreise							Leer	893	1 750	63	26	1 559	38
Grafschaft Diepholz	410	790	31	3	949	16	Norden	552	992	43	11	914	28
Grafschaft Hoya	733	1 366	48	11	1 528	29	Wittmund	308	624	24	15	583	15
Grafschaft Schaumburg	474	900	35	9	1 287	26	RB Braunschweig	5 538	8 737	685	89	12 691	193
Hameln - Pyrmont	795	1 284	90	12	2 071	33	Kreisfreie Städte						
Hannover	2 815	5 659	328	48	5 851	99	Braunschweig	1 562	2 407	215	17	3 626	46
Nienburg (Weser)	578	991	59	11	1 397	25	Salzgitter	783	1 237	90	18	1 410	34
Schaumburg - Lippe	424	796	37	5	1 109	25	Landkreise						
RB Hildesheim	5 283	8 450	524	80	11 109	159	Gandersheim	372	559	39	10	883	13
Landkreise							Goslar	825	1 139	87	13	1 935	28
Alfeld (Leine)	452	735	38	4	1 082	17	Helmstedt	630	1 006	92	7	1 661	23
Göttingen	1 613	2 492	130	23	2 789	47	Peine	678	1 239	84	14	1 535	28
dar. Göttingen Stadt	788	1 099	56	11	1 216	12	Wolfenbüttel	688	1 150	78	10	1 641	21
Hildesheim	1 272	2 184	181	24	2 799	39	RB Oldenburg	5 291	9 853	477	101	9 843	223
Holzminde	507	800	44	10	1 300	23	Kreisfreie Städte						
Northem	779	1 230	76	6	1 665	19	Delmenhorst	451	778	46	10	804	17
Osterode am Harz	660	1 009	55	13	1 474	14	Oldenburg (Oldenburg)	822	1 391	107	13	1 605	21
RB Lüneburg	5 886	10 094	618	86	11 817	226	Wilhelmshaven	596	945	68	6	1 329	24
Kreisfreie Stadt							Landkreise						
Wolfsbürg	796	1 308	79	11	1 158	31	Ammerland	490	958	45	10	874	17
Landkreise							Cloppenburg	749	1 569	45	17	1 088	40
Celle	1 073	1 733	126	19	2 010	35	Friesland	495	953	40	11	1 114	25
Fallingbostel	396	641	46	4	746	7	Oldenburg (Oldenburg)	475	920	31	9	946	28
Gifhorn	673	1 221	72	9	1 343	33	Vechta	648	1 377	45	16	889	32
Harburg	923	1 733	63	9	1 765	42	Wesermarsch	565	962	50	9	1 194	19
							Land insgesamt	43 418	76 318	4 307	737	87 385	1 676

*) Siehe Schaubild 3, S. 14. — Zur Berechnung von Verhältniszahlen sind die Bevölkerungszahlen zum 31. 12. 73 aus dem Statistischen Jahrbuch 1975, Seite 51 ff zu ersehen.

7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen *)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene	
		ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr			ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr
Bremen							Nordrhein - Westfalen						
Kreisfreie Städte							Landkreise						
Bremen	3 420	5 078	405	38	7 316	114	Ahaus	856	1 847	56	14	1 214	50
Bremerhaven	909	1 516	159	17	1 935	57	Beckum	1 066	2 109	92	26	1 667	42
Land insgesamt	4 329	6 594	564	55	9 251	171	Borken	612	1 412	18	15	822	22
Nordrhein - Westfalen							Coesfeld	688	1 352	24	7	869	35
RB Düsseldorf	34 292	51 601	3 365	412	67 044	1 208	Ludinghausen	1 020	1 761	81	17	1 517	46
Kreisfreie Städte							Münster	835	1 775	88	19	1 178	46
Düsseldorf	3 951	4 857	418	35	7 928	100	Recklinghausen	2 437	3 963	203	52	3 565	101
Duisburg	2 948	4 020	317	36	5 815	105	Steinfurt	1 313	2 626	58	35	1 804	74
Essen	4 364	5 489	388	42	9 034	138	Tecklenburg	942	1 712	50	16	1 478	40
Krefeld	1 289	2 255	201	25	2 840	39	Warendorf	402	824	25	4	576	26
Leverkusen	578	994	66	8	1 073	26	RB Detmold	10 605	19 190	936	173	20 689	406
Mönchengladbach	904	1 365	104	16	1 744	33	Kreisfreie Stadt						
Mülheim a. d. Ruhr	1 121	1 466	103	11	2 379	27	Bielefeld	1 816	3 109	191	18	3 903	62
Neuß	714	1 150	87	9	1 239	32	Landkreise						
Oberhausen	1 582	2 157	156	20	2 688	56	Büren	433	874	34	10	677	21
Remscheid	697	1 198	64	9	1 603	19	Gutersloh	1 563	3 409	145	29	2 679	70
Rheydt	657	989	64	4	1 240	26	Herford	1 374	2 249	83	19	2 740	51
Solingen	940	1 605	102	8	2 375	35	Hoxter	644	1 137	44	10	1 189	31
Wuppertal	2 231	3 487	254	25	5 712	80	Lippe	1 834	3 132	182	29	3 865	60
Landkreise							Minden - Lübbecke	1 675	2 887	140	37	3 542	51
Dinslaken	971	1 424	76	13	1 346	40	Paderborn	978	1 930	104	16	1 542	54
Düsseldorf - Mettmann	2 289	4 108	199	32	4 245	66	Warburg	288	463	13	5	552	6
Geldern	572	919	39	7	928	23	RB Arnsberg	23 425	36 026	1 990	346	45 114	867
Grevenbroich	1 698	3 130	116	31	2 564	69	Kreisfreie Städte						
Kempen - Krefeld	1 639	2 552	134	20	3 108	66	Bochum	2 275	2 708	166	31	4 463	68
Kleve	769	1 089	51	5	1 306	40	Castrop - Rauxel	545	661	49	8	968	15
Moers	2 286	3 346	233	22	3 686	106	Dortmund	3 927	5 379	435	60	8 124	137
Rees	759	1 420	61	15	1 387	47	Hagen	1 223	1 710	114	21	2 400	44
Rhein - Wupper - Kreis	1 333	2 581	132	19	2 804	35	Hamm	546	786	51	6	1 046	18
RB Köln	22 628	34 638	2 030	302	39 435	779	Herne	634	983	66	7	1 415	20
Kreisfreie Städte							Iserlohn	375	543	39	5	789	14
Aachen	1 665	2 335	205	14	2 734	42	Lünen	469	692	44	6	840	17
Bonn	1 887	2 270	176	13	3 079	46	Wanne - Eickel	621	845	55	11	1 209	23
Köln	5 250	7 595	614	66	10 077	201	Wattenscheid	545	651	40	11	1 008	20
Landkreise							Witten	598	888	36	6	1 360	22
Aachen	1 981	2 916	169	21	3 105	67	Landkreise						
Bergheim (Erf)	835	1 534	70	19	1 437	27	Arnsberg	935	1 705	64	8	1 538	33
Düren	1 597	2 417	136	21	2 665	65	Brilon	504	812	18	11	942	14
Euskirchen	1 232	1 943	84	14	2 248	29	Ennepe - Ruhr - Kreis	1 468	2 298	102	22	3 302	63
Heinsberg	1 520	2 206	97	28	2 285	67	Iserlohn	1 258	2 210	84	26	2 475	56
Köln	1 680	2 494	113	24	2 657	47	Lippstadt	660	1 365	66	13	1 279	32
Oberbergischer Kreis	906	1 600	65	16	1 892	32	Ludenscheid	1 434	2 380	154	28	2 879	57
Rheinisch - Bergischer Kreis	1 699	3 016	129	28	2 901	72	Meschede	409	917	28	9	828	19
Rhein - Sieg - Kreis	2 376	4 312	172	38	4 355	84	Olpe	815	1 510	45	8	1 225	27
RB Münster	16 344	27 576	1 213	292	25 623	674	Siegen	1 591	2 532	104	10	2 568	52
Kreisfreie Städte							Soest	754	1 357	67	14	1 419	42
Bocholt	407	568	31	12	449	10	Unna	1 563	2 621	146	20	2 505	64
Boitrop	752	883	49	11	1 320	22	Wittgenstein	276	473	17	5	532	10
Geisenkirchen	2 130	3 018	218	34	4 426	69	Land insgesamt	107 294	169 031	9 534	1 525	197 905	3 934
Gladbeck	519	858	41	12	1 032	22	Hessen						
Münster (Westf.)	1 499	1 718	106	6	1 965	31	RB Darmstadt	24 414	40 323	2 231	334	46 628	880
Recklinghausen	866	1 150	73	12	1 741	38	Kreisfreie Städte						
							Darmstadt	932	1 196	93	11	1 667	36
							Frankfurt am Main	4 029	5 544	512	49	8 230	114
							Gießen	539	660	47	—	889	27
							Offenbach am Main	686	1 184	108	12	1 443	33
							Wiesbaden	1 485	2 088	196	16	3 319	45

7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen *)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene	
		ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr			ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr
Hessen							Rheinland - Pfalz						
RB Darmstadt							RB Trier	3 426	4 941	258	35	5 571	116
Landkreise							Kreisfreie Stadt						
Bergstraße	1 409	2 334	111	18	2 527	48	Trier	798	943	106	7	1 229	15
Darmstadt	791	1 556	71	11	1 332	35	Landkreise						
Dieburg	716	1 520	66	11	1 207	29	Bernkastel - Wittlich	726	1 188	53	6	1 295	18
Dillkreis	669	1 247	38	9	1 218	21	Bitburg - Prüm	712	940	29	12	1 115	32
Gießen	827	1 361	54	16	1 375	30	Daun	406	592	22	6	655	17
Groß Gerau	1 310	2 343	103	19	2 168	40	Trier - Saarburg	784	1 278	48	4	1 277	34
Hochtaunuskreis	1 025	1 731	78	17	2 338	37							
Limburg - Weilburg	896	1 445	65	14	1 969	28	RB Rheinhessen - Pfalz	12 058	17 557	1 187	170	21 104	402
Main - Kinzig - Kreis	2 227	3 810	195	35	4 103	78	Kreisfreie Städte						
Main - Taunus - Kreis	1 100	2 216	88	14	1 803	67	Frankenthal (Pfalz)	283	446	37	5	419	6
Odenwaldkreis	482	948	31	2	929	18	Kaiserslautern	785	914	121	8	1 168	27
Offenbach	1 359	2 668	91	22	2 151	48	Landau in der Pfalz	287	363	31	2	481	10
Rheingaukreis	381	519	23	1	834	16	Ludwigshafen am Rhein	1 028	1 588	158	19	1 956	35
Untertaunuskreis	430	893	40	7	902	17	Mainz	1 143	1 690	140	20	1 936	38
Vogelsbergkreis	698	1 114	46	7	1 500	23	Neustadt a.d. Weinstraße	370	442	33	4	649	8
Wetteraukreis	1 466	2 347	127	22	2 867	54	Pirmasens - Stadt	401	459	72	2	826	16
Wetzlar	957	1 599	48	21	1 857	36	Speyer	307	442	37	5	521	8
							Worms	564	777	57	7	970	18
							Zweibrücken	288	310	33	6	489	6
RB Kassel	8 765	14 754	690	123	16 639	306	Landkreise						
Kreisfreie Stadt							Alzey - Worms	633	944	49	6	1 146	13
Kassel	1 376	1 864	170	14	2 599	29	Bad Dürkheim	759	1 022	54	8	1 423	25
Landkreise							Donnersbergkreis	467	670	23	5	822	18
Fulda	1 147	2 184	101	13	2 165	65	Germersheim	599	1 155	57	14	892	36
Hersfeld - Rotenburg	773	1 291	54	11	1 507	20	Kaiserslautern	692	918	42	6	1 037	20
Kassel	1 117	2 100	89	20	2 516	48	Kusel	517	714	31	6	1 004	15
Marburg - Biedenkopf	1 602	2 685	87	25	2 286	64	Landau - Bad Bergzabern	615	958	42	9	1 276	26
Schwalm - Eder - Kreis	1 107	1 860	66	11	2 193	35	Ludwigshafen	716	1 144	51	5	1 223	25
Waldeck - Frankenberg	909	1 614	70	14	1 784	26	Mainz - Bingen	941	1 582	55	17	1 839	28
Werra - Meißner - Kreis	734	1 156	53	15	1 589	19	Pirmasens	663	1 019	64	16	1 027	24
Land insgesamt	33 179	55 077	2 921	457	63 267	1 186	Land insgesamt	24 444	35 885	2 083	303	43 487	805
Rheinland - Pfalz							Baden - Württemberg						
RB Koblenz	8 960	13 387	638	98	16 812	287	RB Stuttgart	20 028	40 029	1 761	290	34 086	756
Kreisfreie Stadt							Kreisfreie Städte						
Koblenz	805	1 078	95	7	1 337	20	Heilbronn	629	1 211	88	11	1 173	29
Landkreise							Stuttgart	3 743	5 629	406	48	6 260	106
Ahrweiler	679	1 046	51	2	1 355	20	Landkreise						
Altenkirchen (Westerwald)	768	1 191	46	9	1 402	20	Böblingen	1 666	3 734	105	20	2 369	49
Bad Kreuznach	1 003	1 434	93	12	1 912	39	Esslingen	2 410	5 337	192	40	3 734	112
Birkenfeld	697	844	47	6	1 108	16	Göppingen	1 352	2 541	100	16	2 401	48
Cochem - Zell	420	679	11	6	743	17	Heidenheim	778	1 525	71	16	1 357	27
Mayen - Koblenz	1 326	1 913	101	10	2 205	42	Heilbronn	1 233	2 777	89	27	2 579	63
Neuwied	935	1 402	69	12	2 013	29	Hohenlohekreis	555	1 050	59	7	914	15
Rhein - Hunsrück - Kreis	684	916	29	7	1 051	19	Ludwigsburg	2 282	5 157	202	30	3 631	84
Rhein - Lahn - Kreis	728	1 126	46	8	1 664	24	Ostalbkreis	1 675	3 621	155	21	2 913	74
Westerwaldkreis	995	1 758	50	19	2 022	41	Rems - Murr - Kreis	1 959	4 241	145	37	3 537	77
							Schwabisch Hall	947	1 708	93	6	1 709	35
							Tauberkreis	799	1 498	56	11	1 509	37

7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen *)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene	
		ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr			ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr
Baden - Württemberg							Bayern						
RB Karlsruhe	14 201	23 793	1 520	192	26 198	442	RB Oberbayern	19 561	34 239	3 143	248	36 888	644
Kreisfreie Städte							Kreisfreie Städte						
Baden - Baden	313	346	34	1	727	8	Ingolstadt	481	1 006	79	10	906	9
Heidelberg	773	873	99	5	1 474	21	München	6 791	10 195	1 246	60	12 707	235
Karlsruhe	1 660	2 310	222	11	3 306	43	Rosenheim	195	349	45	1	468	9
Mannheim	1 852	2 747	314	29	3 822	61	Landkreise						
Pforzheim	678	918	78	5	1 131	22	Altötting	574	963	126	9	1 158	18
Landkreise							Berchtesgadener Land	563	836	80	4	1 095	16
Calw	707	1 408	64	14	1 512	21	Bad Tölz - Wolfratshausen	568	950	97	6	1 098	14
Enzkreis	772	1 843	66	17	1 512	28	Dachau	512	1 133	63	5	954	20
Freudenstadt	591	1 142	58	10	1 095	20	Ebersberg	480	969	65	7	853	21
Karlsruhe	2 302	4 124	166	44	3 641	80	Eichstatt	530	1 112	54	11	861	20
Odenwaldkreis	787	1 494	59	7	1 565	32	Erding	476	1 031	74	8	949	18
Rhein - Neckar - Kreis	2 627	4 654	242	34	4 473	70	Freising	586	1 288	78	9	1 037	24
Rastatt	1 139	1 934	118	15	1 940	36	Furstenfeldbruck	840	1 738	105	10	1 203	33
RB Freiburg	10 763	20 240	1 371	162	18 548	334	Garmisch - Partenkirchen	481	753	71	4	949	15
Kreisfreie Stadt							Landsberg a. Lech	397	800	45	5	828	13
Freiburg im Breisgau	1 277	1 644	166	8	1 772	27	Miesbach	489	701	82	10	986	17
Landkreise							Muhldorf a. Inn	518	986	88	8	1 187	28
Breisgau - Hochschwarzwald	1 183	2 267	136	16	1 601	32	München	1 239	2 169	140	15	2 108	28
Emmendingen	736	1 519	105	11	1 308	26	Neuburg - Schrobenhausen	448	917	64	6	824	12
Konstanz	1 214	2 344	184	25	2 299	40	Pfaffenhofen a. d. Ilm	464	830	56	6	776	13
Lorrach	983	1 916	164	13	1 798	18	Rosenheim	1 015	2 018	215	23	2 202	37
Ortenaukreis	2 101	3 854	263	45	3 852	82	Starnberg	539	920	59	7	1 020	16
Rottweil	740	1 530	68	13	1 410	16	Traunstein	828	1 543	133	10	1 558	16
Schwarzwald - Baar - Kreis	1 073	2 233	141	20	1 921	36	Weilheim - Schongau	547	1 032	78	14	1 161	12
Tuttlingen	636	1 318	55	6	1 211	25	RB Niederbayern	6 341	11 943	1 326	124	11 936	239
Waldshut	820	1 615	89	5	1 376	32	Kreisfreie Städte						
RB Tübingen	8 655	18 144	864	119	14 296	294	Landshut	321	483	58	6	765	12
Kreisfreie Stadt							Passau	329	483	50	5	572	8
Ulm	633	903	56	7	1 029	13	Straubing	284	376	59	7	606	8
Landkreise							Landkreise						
Alb - Donau - Kreis	940	2 101	78	19	1 654	27	Deggendorf	599	1 254	141	10	1 291	31
Biberach	854	1 921	85	7	1 474	34	Dingolfing - Landau	526	828	97	8	890	25
Bodenseekreis	831	1 974	95	12	1 442	32	Freyung - Grafenau	500	1 040	151	9	804	28
Ravensburg	1 264	2 835	183	20	2 241	52	Kelheim	523	1 052	84	15	1 035	21
Reutlingen	1 374	2 794	119	12	2 320	39	Landshut	612	1 338	102	16	1 204	20
Sigmaringen	638	1 495	69	10	1 061	29	Passau	977	1 975	261	23	1 658	39
Tübingen	1 106	1 950	88	14	1 301	36	Regen	536	947	100	5	907	13
Zollern - Alb - Kreis	1 015	2 171	91	18	1 774	32	Rottal - Inn	651	1 186	155	10	1 225	20
Land insgesamt	53 647	102 206	5 516	763	93 128	1 826	Straubing - Bogen	483	981	68	10	979	14

7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 in den kreisfreien Städten und Landkreisen *)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene	
		ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr			ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		ins- gesamt	dar. im 1. Lebens- jahr
Bayern							Bayern						
RB Oberpfalz	6 227	11 147	700	120	11 412	279	RB Unterfranken	7 771	13 415	664	119	13 568	254
Kreisfreie Städte							Kreisfreie Städte						
Amberg	320	455	51	10	529	11	Aschaffenburg	397	546	44	6	681	10
Regensburg	890	1 047	124	6	1 672	20	Schweinfurt	426	526	50	7	736	13
Weiden i. d. OPf.	256	404	35	3	553	9	Würzburg	874	907	92	14	1 490	9
Landkreise							Landkreise						
Amberg - Sulzbach	576	1 073	49	12	970	28	Aschaffenburg	878	1 704	69	17	1 356	35
Cham	720	1 467	99	20	1 408	31	Bad Kissingen	639	1 177	59	8	1 315	31
Neumarkt i. d. OPf.	631	1 229	56	14	1 106	24	Haßberge	534	879	40	6	990	16
Neustadt a. d. Waldnaab	654	1 152	61	15	1 120	25	Kitzingen	547	813	49	10	1 012	16
Regensburg	707	1 585	74	11	1 329	41	Main - Spessart	811	1 448	46	10	1 490	27
Schwandorf i. Bay.	915	1 723	105	17	1 663	73	Miltenberg	676	1 533	47	14	1 109	27
Tirschenreuth	558	1 012	46	12	1 062	17	Rhon - Grabfeld	438	968	50	7	912	20
							Schweinfurt	643	1 170	58	9	1 175	19
							Würzburg	908	1 744	60	11	1 302	31
RB Oberfranken	6 529	10 936	614	92	14 042	224	RB Schwaben	8 712	17 338	1 233	146	17 508	376
Kreisfreie Städte							Kreisfreie Städte						
Bamberg	531	650	52	3	979	14	Augsburg	1 498	2 365	255	25	3 206	52
Bayreuth	402	604	49	6	1 202	14	Kaufbeuren	241	388	26	8	680	10
Coburg	265	396	41	2	665	3	Kempten (Allgau)	347	567	56	7	682	25
Hof	298	543	56	15	896	23	Memmingen	212	338	38	4	424	7
Landkreise							Landkreise						
Bamberg	668	1 384	56	12	1 132	28	Aichach - Friedberg	488	1 158	80	8	875	31
Bayreuth	641	1 165	65	7	1 130	11	Augsburg	979	2 110	117	14	1 701	41
Coburg	546	834	32	6	991	19	Dillingen a. d. Donau	444	923	75	7	913	19
Forchheim	553	1 057	39	5	1 130	16	Donau - Ries	718	1 494	93	17	1 429	23
Hof	637	1 106	54	11	1 662	31	Günzburg	568	1 306	68	7	1 317	23
Kronach	511	869	32	6	975	23	Lindau (Bodensee)	393	728	59	5	828	14
Kulmbach	452	774	53	4	988	11	Neu - Ulm	779	1 746	98	11	1 358	36
Lichtenfels	424	747	23	3	927	18	Oberallgau	801	1 521	87	11	1 311	27
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	601	807	62	12	1 365	13	Ostallgau	637	1 278	92	11	1 331	20
							Unterallgau	607	1 416	89	11	1 453	48
							Land insgesamt	64 081	114 060	8 641	987	123 980	2 323
RB Mittelfranken	8 940	15 042	961	138	18 626	307	Saarland						
Kreisfreie Städte							Kreisfreie Stadt						
Ansbach	273	358	30	4	722	6	Saarbrücken	2 798	3 262	272	34	5 066	84
Erlangen	649	1 019	44	9	1 033	15	Landkreise						
Fürth	598	896	99	7	1 301	23	Merzig - Wadern	684	957	45	8	1 119	26
Nürnberg	2 948	4 521	381	41	6 457	106	Neunkirchen	1 070	1 360	88	6	2 130	41
Schwabach	201	278	26	1	359	11	Saarlouis	1 499	2 008	103	18	2 299	55
Landkreise							Saar - Pfalz - Kreis	1 035	1 374	72	4	1 645	33
Ansbach	988	1 878	98	16	1 985	36	Sankt Wendel	703	907	36	6	982	14
Erlangen - Hochstadt	479	1 004	30	3	794	19	Land insgesamt	7 789	9 868	616	76	13 241	253
Fürth	517	751	56	4	860	9	Berlin (West)						
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim	547	943	46	10	1 166	25	Land insgesamt	13 699	18 254	2 167	141	38 492	340
Nürnberger - Land	702	1 381	68	13	1 802	20							
Roth	523	1 047	39	15	974	19							
Weißenburg - Gunzenhausen	515	966	44	15	1 173	18							

8 Eheschließungen

8.1 Monatliche Eheschließungsziffern *)

Monat	Eheschließungen auf 1 000 Einwohner ¹⁾												
	1950	1955	1961	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Januar	5,8	4,6	5,8	5,1	5,3	5,3	4,1	4,8	4,8	4,3	4,3	3,5	3,3
Februar	9,0	7,2	7,2	7,4	6,8	5,7	5,6	6,1	5,4	5,8	5,2	5,2	4,6
März	7,2	5,7	8,1	6,6	7,0	8,3	6,7	6,8	6,8 ²⁾	6,3	7,4	6,6	6,2
April	11,8 ²⁾	9,6 ²⁾	9,9 ²⁾	9,0 ²⁾	8,9 ²⁾	7,6 ²⁾	7,2 ²⁾	7,2 ²⁾	7,7	7,7 ²⁾	6,6 ²⁾	6,3 ²⁾	6,0 ²⁾
Mai	13,8 ³⁾	11,8 ³⁾	12,0	10,0	10,5 ³⁾	9,5 ³⁾	10,3	10,2 ³⁾	8,8 ³⁾	9,0 ³⁾	8,5 ³⁾	7,4	9,1
Juni	9,0	7,9	9,9 ³⁾	9,3 ³⁾	8,5	8,7	7,5 ³⁾	7,2	7,9	7,2	7,7	8,3 ³⁾	6,2 ³⁾
Juli	10,4	11,0	11,2	10,9	10,6	9,1	8,3	8,4	9,4	8,9	7,2	6,9	6,8
August	10,4	17,2	15,6	13,3	12,8	12,9	12,6	10,8	9,0	8,3	7,9	8,5	8,1
September	13,3	5,7	8,4	6,4	6,9	6,7	5,9	6,5	7,1	7,2	7,6	6,5	6,2
Oktober	11,8	8,4	8,3	8,1	7,0	6,9	7,1	7,3	7,7	7,5	6,1	5,9	5,9
November	11,4	8,1	7,9	6,8	6,4	6,8	6,5	6,1	6,0	5,6	5,1	5,6	4,9
Dezember	12,6	8,3	8,6	7,0	6,8	8,9	6,7	6,4	6,9	6,5	6,9	5,7	5,5
Jahr	10,7	8,8	9,4	8,3	8,1	8,1	7,4	7,3	7,3	7,0	6,7	6,4	6,1

*) Siehe Schaubild 2, S. 13.

1) Verhältniszahlen für Monate auf 1 Jahr umgerechnet — 2) Ostermonat. — 3) Pfingstmonat.

8.2 Eheschließungen (Erst - Ehen und Wiederverheiratungen)

Jahr	Eheschließungen					Jahr	Eheschließungen				
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter			
		Erst - Ehen 1)	in % der Eheschließungen insgesamt	Wieder- verhei- ratungen 2)	in % der Eheschließungen insgesamt			Erst - Ehen 1)	in % der Eheschließungen insgesamt	Wieder- verhei- ratungen 2)	in % der Eheschließungen insgesamt
1951	522 946	386 472	73,9	45 261	8,7	1967	483 101	392 737	81,3	33 927	7,0
1955	461 818	366 474	79,4	33 788	7,3	1968	444 150	356 581	80,3	32 920	7,4
1960	521 445	434 656	83,4	31 361	6,0	1969	446 586	358 563	80,3	33 443	7,5
1961	529 901	443 021	83,6	31 479	5,9	1970	444 510	355 740	80,0	34 838	7,8
1963	507 644	422 160	83,2	30 853	6,1	1971	432 030	343 600	79,5	34 804	8,1
1964	506 182	418 674	82,7	31 342	6,2	1972	415 132	326 149	78,6	35 709	8,6
1965	492 128	403 018	81,9	32 222	6,5	1973	394 603	306 042	77,6	36 160	9,2
1966	484 562	395 043	81,5	32 739	6,8	1974	377 265	286 628	76,0	37 469	9,9

1) Beide Ehepartner waren vor der Eheschließung ledig — 2) Beide Ehepartner waren vor der Eheschließung verwitwet oder geschieden

8.3 Eheschließungen 1974 nach dem bisherigen Familienstand der Ehepartner

Land	Ehe- schließungen insgesamt	Familienstand des Mannes vor der Eheschließung								
		ledig			verwitwet ¹⁾			geschieden ²⁾		
		Familienstand der Frau vor der Eheschließung								
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾	ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾	ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
Schleswig - Holstein	14 979	10 765	92	1 153	160	193	260	1 029	133	1 194
Hamburg	10 406	5 840	83	1 073	161	198	258	1 115	165	1 513
Niedersachsen	43 418	33 943	395	2 351	545	611	590	2 277	345	2 361
Bremen	4 329	2 833	26	415	46	70	74	335	57	473
Nordrhein - Westfalen	107 294	81 544	840	5 843	1 488	1 891	1 603	6 389	867	6 829
Hessen	33 179	24 943	208	1 987	451	444	485	2 249	247	2 165
Rheinland - Pfalz	24 444	19 645	187	1 114	335	325	268	1 249	164	1 157
Baden - Württemberg	53 647	42 536	354	2 532	905	577	610	3 272	351	2 510
Bayern	64 081	50 698	498	3 101	1 146	731	762	3 736	392	3 017
Saarland	7 789	6 481	69	293	99	126	72	342	49	258
Berlin (West)	13 699	7 400	109	1 485	196	288	409	1 435	265	2 112
Bundesgebiet	377 265	286 628	2 861	21 347	5 532	5 454	5 391	23 428	3 035	23 589

1) Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — 2) Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“.

8.4 Eheschließende nach dem bisherigen Familienstand *)

Jahr	Von 100 eheschließenden						Jahr	Von 100 eheschließenden					
	Männer			Frauen				Männer			Frauen		
	waren vor der Eheschließung							waren vor der Eheschließung					
	ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)		ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)
1934	90,5	5,3	4,2	94,4	2,3	3,3	1963	87,2	4,6	8,2	89,9	3,0	7,1
1935	89,2	6,1	4,7	93,5	2,7	3,8	1964	87,0	4,5	8,5	89,5	3,0	7,5
1936	88,9	6,3	4,8	93,2	2,9	3,9	1965	86,6	4,6	8,9	88,8	3,0	8,2
1937	88,3	6,4	5,2	92,5	3,2	4,3	1966	86,4	4,6	9,0	88,4	3,1	8,5
1938	87,7	6,7	5,6	91,7	3,4	4,9	1967	86,2	4,7	9,0	88,0	3,3	8,7
1947	80,9	8,8	10,2	80,3	13,8	5,9	1968	85,6	4,7	9,7	87,3	3,0	9,8
1948	79,7	8,2	12,1	79,9	12,5	7,6	1969	85,6	4,6	9,7	87,2	3,0	9,9
1949	80,5	7,4	12,1	81,5	10,4	8,0	1970	85,4	4,5	10,2	86,8	2,9	10,3
1950	80,7	6,6	12,7	80,7	11,0	8,3	1971	85,0	4,4	10,6	86,4	2,9	10,7
1955	84,4	5,2	10,4	87,6	4,4	7,9	1972	84,3	4,5	11,2	85,7	3,1	11,3
1960	87,1	4,6	8,3	90,2	3,0	6,7	1973	83,5	4,4	12,1	84,9	3,0	12,1
1961	87,3	4,5	8,3	90,4	3,0	6,6	1974	82,4	4,3	13,3	83,7	3,0	13,3

*) 1934 bis 1938 Reichsgebiet, jeweiliger Gebietsstand, 1947 bis einschl. 1949 Bundesgebiet einschl. Saarland ohne Berlin

1) Ab 1947 einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist — 2) Ab 1947 einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

8 Eheschließungen

8.5 Eheschließende 1974 nach Alters- und Geburtsjahr und bisherigem Familienstand

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Geburtsjahr	Eheschließende Männer					Eheschließende Frauen				
		ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	insgesamt	darunter Ausländer	ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	insgesamt	darunter Ausländer- innen
	1959										
unter 16	u. später	—	—	—	—	—	137	—	—	137	98
	1958	—	—	—	—	—	140	—	—	140	80
16 — 17	1958	5	—	—	5	4	2 568	1	—	2 569	192
	1957	4	—	—	4	4	2 797	1	1	2 799	235
17 — 18	1957	19	—	—	19	19	6 615	1	8	6 624	393
	1956	16	—	—	16	16	7 433	—	10	7 443	370
18 — 19	1956	929	1	—	930	86	13 566	4	22	13 592	653
	1955	1 326	—	—	1 326	121	14 967	4	36	15 007	636
19 — 20	1955	4 168	—	1	4 169	267	19 377	6	90	19 473	758
	1954	5 550	1	2	5 553	308	20 387	12	97	20 496	717
unter 20		12 017	2	3	12 022	825	87 987	29	264	88 280	4 132
20 — 21	1954	8 286	1	11	8 298	469	22 088	16	223	22 327	841
	1953	7 369	—	11	7 380	445	20 436	15	203	20 654	731
21 — 22	1953	20 860	8	44	20 912	843	24 630	40	504	25 174	858
	1952	17 347	2	40	17 389	812	20 894	35	497	21 426	892
22 — 23	1952	18 391	9	113	18 513	994	17 912	28	698	18 638	829
	1951	18 267	4	122	18 393	979	15 914	45	691	16 650	765
23 — 24	1951	18 794	10	237	19 041	1 071	13 576	44	933	14 553	714
	1950	18 221	12	293	18 526	1 005	12 099	52	874	13 025	717
24 — 25	1950	17 829	17	492	18 338	1 037	10 225	59	1 157	11 441	705
	1949	17 001	9	468	17 478	1 011	8 762	52	1 035	9 849	644
20 — 25		162 365	72	1 831	164 268	8 666	166 536	386	6 815	173 737	7 696
25 — 26	1949	15 763	26	655	16 444	1 024	7 582	79	1 398	9 059	637
	1948	14 060	19	615	14 694	946	6 193	54	1 121	7 368	558
26 — 27	1948	11 951	25	858	12 834	977	4 956	70	1 317	6 343	576
	1947	10 481	35	798	11 314	877	4 157	68	1 153	5 378	475
27 — 28	1947	9 249	32	946	10 227	813	3 498	87	1 292	4 877	461
	1946	8 190	31	934	9 155	736	3 095	63	1 108	4 266	372
28 — 29	1946	5 770	31	960	6 761	619	2 085	78	1 126	3 289	333
	1945	4 799	32	812	5 643	526	1 744	54	848	2 646	276
29 — 30	1945	4 811	33	1 073	5 917	507	1 817	65	1 147	3 029	265
	1944	4 745	28	1 057	5 830	453	1 656	74	1 143	2 873	242
25 — 30		89 819	292	8 708	98 819	7 478	36 783	692	11 653	49 128	4 195
30 — 31	1944	4 890	53	1 421	6 364	424	1 648	99	1 300	3 047	220
	1943	4 233	55	1 177	5 465	370	1 476	70	1 129	2 675	202
31 — 32	1943	3 945	54	1 340	5 339	354	1 344	81	1 264	2 689	183
	1942	3 207	51	1 151	4 409	320	1 101	85	1 026	2 212	163
32 — 33	1942	3 099	74	1 345	4 518	333	1 087	99	1 101	2 287	142
	1941	2 789	70	1 337	4 196	260	1 059	81	1 143	2 283	123
33 — 34	1941	2 666	81	1 387	4 134	259	1 082	119	1 185	2 386	153
	1940	2 281	72	1 223	3 576	233	932	110	1 045	2 087	130
34 — 35	1940	2 338	88	1 510	3 936	246	953	122	1 267	2 342	134
	1939	1 930	99	1 189	3 218	215	804	124	1 017	1 945	132
30 — 35		31 378	697	13 080	45 155	3 014	11 486	990	11 477	23 953	1 582
35 — 36	1939	1 805	96	1 267	3 168	211	798	122	1 087	2 007	89
	1938	1 505	77	1 113	2 695	167	701	135	871	1 707	98
36 — 37	1938	1 330	80	1 219	2 629	196	649	132	949	1 730	75
	1937	1 077	110	932	2 119	155	574	107	743	1 424	90
37 — 38	1937	1 053	95	993	2 141	164	557	128	814	1 499	71
	1936	830	87	875	1 792	160	445	110	715	1 270	59
38 — 39	1936	821	96	906	1 823	133	524	132	802	1 458	63
	1935	693	90	810	1 593	114	401	113	629	1 143	70
39 — 40	1935	669	114	896	1 679	134	427	145	774	1 346	67
	1934	501	107	783	1 391	100	364	104	576	1 044	45
35 — 40		10 284	952	9 794	21 030	1 534	5 440	1 228	7 960	14 628	727
40 — 41	1934	467	116	786	1 369	101	335	133	551	1 019	51
	1933	335	82	564	981	79	272	89	429	790	41
41 — 42	1933	328	88	585	1 001	73	278	95	442	815	56
	1932	287	98	500	885	81	252	90	358	700	35
42 — 43	1932	263	121	614	998	79	251	97	440	788	39
	1931	255	91	485	831	77	226	94	381	701	39
43 — 44	1931	266	129	611	1 006	60	227	106	393	726	33
	1930	191	113	506	810	52	218	92	342	652	22
44 — 45	1930	204	142	590	936	52	214	117	402	733	33
	1929	146	135	450	731	43	209	87	372	668	35
40 — 45		2 742	1 115	5 691	9 548	697	2 482	1 000	4 110	7 592	384

1) Einschl. Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist — 2) Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

8 Eheschließungen

8.5 Eheschließende 1974 nach Alters- und Geburtsjahr und bisherigem Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Eheschließende Männer					Eheschließende Frauen				
		ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	insgesamt	darunter Ausländer	ledig	ver- witwet 1)	ge- schieden 2)	insgesamt	darunter Auslande- rinnen
45 — 46	1929	164	158	594	916	49	204	175	387	766	27
	1928	130	138	468	736	37	198	126	327	651	16
46 — 47	1928	135	170	538	843	34	232	148	357	737	33
	1927	108	155	402	665	40	192	119	303	614	24
47 — 48	1927	128	157	494	779	37	226	150	367	743	29
	1926	90	154	408	652	34	187	129	274	590	23
48 — 49	1926	90	181	392	663	36	217	158	326	701	23
	1925	68	179	331	578	26	216	143	272	631	21
49 — 50	1925	74	160	383	617	31	229	188	354	771	32
	1924	54	169	290	513	19	195	155	311	661	22
46 — 50		1 041	1 621	4 300	6 962	343	2 096	1 491	3 278	6 865	250
50 — 51	1924	77	222	340	639	33	206	167	282	655	27
	1923	61	134	309	504	33	156	145	232	533	21
51 — 52	1923	64	173	307	544	36	204	185	308	697	22
	1922	62	173	241	476	29	153	156	238	547	23
52 — 53	1922	56	209	307	572	26	186	197	275	658	17
	1921	35	176	260	471	21	135	169	236	540	14
53 — 54	1921	45	205	283	533	24	149	212	257	618	10
	1920	34	201	231	466	22	160	180	218	558	13
54 — 55	1920	38	217	284	539	25	133	230	225	588	12
	1919	32	208	224	464	11	114	168	196	478	7
50 — 55		504	1 918	2 786	5 208	260	1 596	1 809	2 467	5 872	166
55 — 56	1919	25	148	161	334	12	78	146	133	357	5
	1918	22	127	138	287	15	58	84	92	234	4
56 — 57	1918	15	127	152	294	11	55	141	99	295	6
	1917	10	97	95	202	9	40	93	83	216	4
57 — 58	1917	13	129	124	266	8	44	123	88	255	6
	1916	19	132	100	251	15	37	101	61	199	4
58 — 59	1916	13	137	121	271	11	40	105	107	252	2
	1915	17	146	130	293	4	39	121	84	244	3
59 — 60	1915	33	229	163	425	12	53	150	121	324	8
	1914	28	226	189	443	14	38	116	112	266	5
55 — 60		195	1 498	1 373	3 066	111	482	1 180	980	2 642	47
60 — 61	1914	31	271	147	449	6	52	170	118	340	3
	1913	16	236	137	389	13	61	130	100	291	7
61 — 62	1913	27	278	160	465	8	40	153	104	297	3
	1912	24	280	128	432	8	40	134	87	261	3
62 — 63	1912	27	282	141	450	10	46	129	98	273	6
	1911	18	237	113	368	4	32	113	74	219	5
63 — 64	1911	25	275	130	430	4	40	151	61	252	2
	1910	14	267	121	402	9	28	97	73	198	1
64 — 65	1910	19	280	115	414	8	32	119	71	222	3
	1909	18	315	124	457	8	33	110	57	200	1
60 — 65		219	2 721	1 316	4 256	78	404	1 306	843	2 553	34
65 — 66	1909	18	262	108	388	7	34	103	58	195	—
	1908	17	232	91	340	11	23	101	50	174	3
66 — 67	1908	15	272	88	375	8	26	99	40	165	5
	1907	21	220	74	315	9	29	79	34	142	3
67 — 68	1907	16	251	88	355	6	22	89	43	154	6
	1906	13	230	70	313	6	14	76	33	123	2
68 — 69	1906	23	232	61	316	3	20	84	30	134	1
	1905	12	222	45	279	1	11	57	24	92	2
69 — 70	1905	4	243	58	305	2	10	61	17	88	1
	1904	7	215	57	279	1	9	48	18	75	—
65 — 70		146	2 379	740	3 265	54	198	797	347	1 342	23
70 Jahre und darüber	1904 u. früher	126	3 110	430	3 666	40	98	442	133	673	9
Insgesamt		310 836	16 377	50 052	377 265	X	315 588	11 350	50 327	377 265	X
dar. Ausländer (innen)		19 836	352	2 912	X	23 100	16 698	329	2 218	X	19 245

1) Einschl. Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — 2) Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“.

8.6 Durchschnittliches Heiratsalter nach dem bisherigen Familienstand der Eheschließenden *)

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren				Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren			
	insgesamt	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	Familienstand vor der Eheschließung		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
Männer								
1950	31,0	28,1	48,7	39,5	Frauen			
1951	30,5	27,8	50,0	39,9	27,4	25,4	38,3	34,8
1952	30,5	27,6	51,0	40,3	27,1	25,2	36,9	35,2
1953	30,1	27,4	51,8	40,6	26,9	25,1	38,4	35,8
1954	29,5	26,7	51,6	40,2	26,8	25,0	39,7	36,2
1955	29,8	27,0	52,5	40,7	26,1	24,4	40,4	35,9
1956	29,4	26,8	52,7	40,6	26,2	24,4	41,7	36,5
1957	29,3	26,6	53,8	40,9	26,0	24,4	42,3	36,8
1958	29,0	26,3	54,1	40,9	25,8	24,1	43,8	37,1
1959	28,7	26,0	54,5	40,7	25,6	23,9	44,6	37,0
1960	28,5	25,9	54,7	40,7	25,3	23,8	45,2	37,0
1961	28,4	25,9	54,9	40,4	25,2	23,7	46,1	36,6
1962	28,3	25,8	55,1	40,1	25,2	23,7	46,4	36,2
1963	28,4	25,9	55,4	39,9	25,3	23,7	46,9	36,0
1964	28,5	25,9	56,0	39,4	25,3	23,7	47,0	35,6
1965	28,5	26,0	56,1	39,3	25,4	23,7	47,1	35,4
1966	28,6	26,0	56,3	39,1	25,3	23,6	47,3	35,3
1967	28,6	26,0	56,9	39,1	25,3	23,5	47,0	35,3
1968	28,5	25,8	56,8	38,8	25,2	23,3	47,5	35,3
1969	28,4	25,7	57,0	38,7	25,0	23,1	47,8	35,2
1970	28,3	25,6	57,1	38,4	24,9	23,0	48,1	35,0
1971	28,2	25,5	57,3	38,5	24,9	22,9	48,3	35,0
1972	28,3	25,5	57,5	38,3	25,0	22,9	48,4	35,0
1973	28,5	25,5	57,5	38,4	25,1	22,9	48,8	35,0
1974	28,7	25,6	57,7	38,1	25,3	22,9	48,5	34,8

*) Bis einschl. 1955 Bundesgebiet ohne Saarland. Siehe Schaubild 5, S. 15

Insgesamt	377 265	-	41	236	5 368	14 067	28 599	39 969	42 981	46 600	35 288	27 578	21 290	16 427	11 721	9 143	5 935	5 002	6 722	4 901	4 570	4 473	4 287
-----------	---------	---	----	-----	-------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Auf der Treppelinie = Eheschließungen Gleichaltriger.

schließungen

dem Alter der Ehepartner

bis unter ... Jahren																										Alter des Mannes	
35 - 36	36 - 37	37 - 38	38 - 39	39 - 40	40 - 41	41 - 42	42 - 43	43 - 44	44 - 45	45 - 46	46 - 47	47 - 48	48 - 49	49 - 50	50 - 51	51 - 52	52 - 53	53 - 54	54 - 55	55 - 56	56 - 57	57 - 58	58 - 59	59 - 60	60 - 65 und älter		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16 - 17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17 - 18	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18 - 19	
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19 - 20	
3	1	2	1	1	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20 - 21	
24	12	7	9	11	4	7	6	-	2	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21 - 22	
16	23	14	12	6	2	7	5	1	2	2	3	-	3	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	22 - 23	
24	13	16	18	9	6	3	5	4	1	1	1	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	23 - 24	
37	21	17	25	20	9	14	8	5	5	4	2	1	5	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	24 - 25	
51	34	32	22	22	20	16	11	4	7	4	9	1	3	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	25 - 26	
73	62	40	27	28	12	13	12	13	11	4	5	3	4	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	26 - 27	
86	79	56	43	37	18	21	10	12	7	7	5	5	3	2	2	1	1	2	1	-	-	-	-	-	1	27 - 28	
88	64	36	63	39	19	16	13	8	7	9	5	6	-	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	28 - 29	
125	87	59	42	38	34	14	15	10	11	10	3	3	3	4	1	1	2	1	2	-	-	1	-	-	1	29 - 30	
160	123	74	90	59	45	33	20	23	16	8	7	8	12	3	-	2	4	2	3	-	-	1	-	-	-	30 - 31	
166	124	101	91	69	42	39	23	17	25	19	5	11	9	6	7	3	1	3	2	-	2	-	-	-	1	31 - 32	
192	158	131	90	74	55	32	30	31	27	23	11	16	8	10	3	10	1	3	-	2	1	-	-	2	2	32 - 33	
203	174	141	117	88	63	51	50	32	37	28	16	9	14	15	8	11	2	3	-	3	-	1	-	-	2	33 - 34	
262	214	158	133	125	58	55	43	44	32	24	25	15	17	15	12	10	4	5	1	1	-	-	-	-	2	34 - 35	
262	194	172	135	119	85	60	50	46	32	29	30	18	22	12	15	7	7	3	7	1	4	1	2	-	6	35 - 36	
226	210	165	117	108	90	72	49	31	43	34	24	24	20	17	15	6	2	3	7	4	1	2	-	1	3	36 - 37	
236	195	173	152	107	93	58	60	35	43	40	30	28	18	30	9	11	8	5	6	2	1	-	1	-	1	37 - 38	
213	179	152	146	101	102	66	60	54	39	37	31	25	17	21	20	18	4	1	5	1	-	-	-	-	2	38 - 39	
181	149	180	163	125	87	63	49	51	42	38	38	26	16	19	20	20	5	13	9	2	1	4	1	2	3	39 - 40	
154	122	134	124	134	96	68	52	45	33	31	34	17	19	12	15	12	11	17	8	3	1	1	-	2	3	40 - 41	
108	96	86	96	111	81	68	70	61	43	36	32	24	20	29	17	11	15	14	5	2	3	1	1	-	1	41 - 42	
97	95	91	103	110	76	63	60	55	54	45	33	31	31	27	15	12	7	15	8	4	4	6	2	1	6	42 - 43	
85	109	82	92	104	84	79	73	59	52	45	30	34	37	22	12	15	11	7	8	6	9	1	3	3	9	43 - 44	
88	69	89	98	89	71	69	75	67	64	52	51	47	44	29	24	19	12	11	11	5	3	2	3	1	5	44 - 45	
78	93	78	68	83	75	75	74	67	67	62	53	53	41	37	31	24	15	20	11	3	2	1	3	3	4	45 - 46	
67	76	73	84	80	72	54	85	49	52	67	61	49	38	37	33	26	18	15	18	4	3	3	1	2	8	46 - 47	
81	55	61	70	59	50	47	62	62	60	71	62	58	50	57	24	26	24	22	18	4	1	3	1	4	5	47 - 48	
46	41	51	46	53	34	44	51	47	63	74	53	61	68	51	35	25	31	17	22	12	7	4	5	1	5	48 - 49	
38	37	45	44	37	43	36	43	51	44	60	56	63	44	54	37	31	19	22	22	8	6	7	3	5	10	49 - 50	
38	39	33	46	51	31	32	37	44	55	61	44	83	56	63	38	48	40	21	24	7	1	6	1	6	11	50 - 51	
27	27	30	31	36	33	28	28	48	42	49	54	62	61	59	57	45	35	32	14	8	9	6	2	5	20	51 - 52	
35	28	27	36	41	30	27	32	34	46	60	59	47	56	53	49	48	58	34	28	16	8	9	9	6	11	52 - 53	
26	23	25	28	31	28	28	32	31	34	46	60	49	80	68	55	56	50	31	22	17	12	11	6	7	20	53 - 54	
24	13	24	21	26	25	20	21	23	35	58	58	51	53	74	57	45	56	45	29	-19	8	10	16	11	32	54 - 55	
12	12	13	8	12	11	15	24	10	18	21	25	34	23	56	32	41	35	36	28	20	10	5	6	5	29	7	55 - 56
6	11	7	11	15	10	12	18	12	20	13	22	22	23	29	27	34	39	28	36	11	15	10	6	5	17	5	56 - 57
7	8	4	12	15	11	7	10	20	19	19	24	25	26	30	29	33	29	51	27	17	7	8	6	9	18	4	57 - 58
5	11	9	7	13	12	14	10	11	20	15	26	25	25	35	31	31	43	32	36	21	13	16	11	8	37	7	58 - 59
13	12	14	8	17	9	14	12	25	21	20	40	40	33	65	56	73	68	51	51	30	25	23	21	20	52	13	59 - 60
9	10	11	12	15	5	9	18	19	21	27	27	39	43	52	49	46	49	59	57	29	31	17	17	29	79	22	60 - 61
9	10	10	11	12	12	10	14	18	26	22	24	19	42	47	51	56	50	72	75	27	34	17	35	28	107	27	61 - 62
5	6	6	7	9	6	6	9	22	17	22	29	30	38	38	46	46	58	62	53	31	26	24	24	42	99	30	62 - 63
5	9	8	10	4	6	5	9	11	16	16	18	30	36	44	34	47	49	57	53	25	30	20	31	45	155	37	63 - 64
6	9	5	3	6	11	6	11	9	16	16	19	22	37	33	45	47	50	68	63	39	24	30	31	42	148	51	64 - 65
12	13	17	18	26	23	24	28	35	41	46	68	68	94	99	101	147	170	181	169	114	120	112	129	152	754	447	65 - 70
5	4	10	11	14	18	13	10	22	33	39	38	49	59	68	72	96	111	109	126	91	89	91	119	143	882	1 315	70 u. älter
3 714	3 154	2 769	2 601	2 390	1 809	1 515	1 489	1 378	1 401	1 417	1 351	1 333	1 332	1 432	1 188	1 244	1 198	1 176	1 066	591	511	454	496	590	2 553	2 015	Insgesamt

8 Eheschließungen
8.8 Heiratsziffern der Ledigen *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Heiratsziffern Lediger										
	1910/11	1938	1950	1961	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
	Eheschließende Ledige auf 1 000 Ledige gleichen Alters										
Männer											
unter 18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - 19	0	0	3	4	7	8	9	9	8	6	5
19 - 20	1	2	13	17	29	30	33	33	29	27	23
20 - 21	4	6	29	41	50	54	56	53	51	46	39
21 - 22	25	28	95	120	141	137	145	131	132	122	104
22 - 23	60	29	106	122	116	134	147	130	131	120	112
23 - 24	98	57	132	165	141	132	172	143	154	140	128
24 - 25	138	113	158	195	156	154	189	161	161	155	136
25 - 26	163	169	176	212	160	165	181	138	171	159	140
26 - 27	169	191	200	221	165	166	185	157	145	162	133
27 - 28	176	204	225	224	154	162	178	157	150	135	132
28 - 29	167	216	234	213	153	145	153	144	143	110	104
29 - 30	165	214	243	202	140	140	143	135	127	119	102
30 - 31	148	206	230	187	113	107	123	102	110	104	99
31 - 32	142	192	240	175	102	94	109	94	90	82	85
32 - 33	124	170	233	161	91	87	94	83	79	72	71
33 - 34	112	158	228	148	85	75	77	72	71	67	59
34 - 35	98	141	218	133	71	67	68	67	59	59	54
35 - 40	71	110	177	100	48	45	47	44	41	41	38
40 - 45	34	62	104	60	32	29	28	25	22	20	19
45 - 50	18	33	53	31	23	18	17	15	13	13	11
50 - 55	9	18	24	17	12	12	11	11	9	9	8
55 - 60	5	9	11	10	8	7	6	7	6	5	5
60 - 65	0	0	0	6	5	5	5	5	4	4	4
65 - 70	0	0	0	3	3	3	3	3	3	2	2
70 u. mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Frauen											
unter 16	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1
16 - 17	2	3	4	9	13	15	17	17	16	14	12
17 - 18	7	12	15	30	48	50	50	51	45	39	34
18 - 19	21	39	42	71	107	109	112	103	98	89	76
19 - 20	45	60	75	115	154	147	166	139	149	140	121
20 - 21	75	96	103	160	184	192	206	184	188	173	154
21 - 22	116	142	145	226	231	230	286	230	250	237	207
22 - 23	140	157	165	243	176	209	269	206	241	218	196
23 - 24	162	207	183	254	190	173	258	183	236	221	189
24 - 25	175	223	194	254	194	185	248	178	214	211	179
25 - 26	174	233	192	238	227	219	217	172	203	187	171
26 - 27	165	231	193	213	206	203	204	172	162	172	146
27 - 28	155	218	190	187	174	176	173	156	145	129	135
28 - 29	133	198	175	156	149	142	141	132	128	103	99
29 - 30	124	178	161	129	128	122	128	113	110	105	95
30 - 31	101	151	130	107	111	116	105	103	97	88	83
31 - 32	87	129	122	91	93	98	92	89	78	70	69
32 - 33	73	106	107	75	79	78	76	75	70	61	60
33 - 34	63	92	93	66	68	66	65	64	60	58	53
34 - 35	52	76	83	55	58	58	57	52	54	50	47
35 - 40	38	51	54	39	42	41	38	39	37	37	34
40 - 45	18	25	24	23	22	23	20	20	19	18	18
45 - 50	10	14	13	12	13	14	13	13	12	12	12
50 - 55	5	6	6	6	8	8	8	9	9	9	8
55 - 60	2	3	3	3	4	4	4	4	4	4	4
60 - 65	0	0	0	2	2	3	2	2	2	2	2
65 - 70	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1
70 u. mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

*) Siehe auch Schaubild 6, S. 16; 1910/11 und 1938 Reichsgebiet, 1950 Bundesgebiet ohne Berlin.

8 Eheschließungen

8.9 Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner

8.9.1 Bundesgebiet *)

Jahr	Eheschließungen													
	insgesamt	davon												
		Konfessionell 1) reine Eheschließungen			Konfessionell 1) gemischte Eheschließungen								sonstige 2)	
		zusammen	davon		zusammen	davon								
			katholisch	evangelisch		Mann katholisch Frau evangelisch	Mann evangelisch Frau katholisch	Mann katholisch Frau sonstige	Mann evangelisch Frau sonstige	Frau katholisch Mann sonstige	Frau evangelisch Mann sonstige			
Anzahl	%													
1921	408 883	85,5	38,6	46,9	13,2	6,2	5,8	0,1	0,2	0,2	0,7	1,2		
1926	273 219	83,3	37,7	45,6	15,2	6,5	6,6	0,1	0,3	0,5	1,2	1,4		
1931	291 017	81,8	37,1	44,7	16,5	6,4	6,8	0,2	0,4	0,7	2,0	1,8		
1936	355 618	82,9	39,1	43,8	16,0	6,5	6,9	0,2	0,4	0,6	1,4	1,1		
1951	503 310	73,7	35,2	38,5	25,4	10,0	10,8	0,3	0,8	1,1	2,4	0,8		
1957	482 590	73,1	33,4	39,7	25,5	10,4	10,7	0,4	0,9	0,9	2,3	1,4		
1958	494 110	73,3	33,2	40,1	25,5	10,4	10,7	0,4	0,9	0,9	2,3	1,2		
1959	503 981	73,2	32,6	40,6	25,7	10,6	10,6	0,4	0,9	0,9	2,3	1,2		
1960	521 445	73,0	32,7	40,3	25,8	10,7	10,8	0,4	0,9	0,8	2,2	1,2		
1961	529 901	72,8	32,6	40,2	26,0	10,8	10,8	0,4	0,9	0,9	2,2	1,2		
1962	530 640	72,4	32,2	40,2	26,3	10,9	10,9	0,4	0,9	0,9	2,2	1,3		
1963	507 644	71,7	32,1	39,6	27,0	11,2	11,3	0,4	1,0	0,9	2,3	1,2		
1964	506 182	71,0	31,8	39,2	27,6	11,3	11,5	0,5	1,0	1,0	2,3	1,3		
1965	492 128	70,1	31,2	38,9	28,3	11,6	11,8	0,5	1,1	1,0	2,5	1,6		
1966	484 562	69,2	30,7	38,4	28,8	11,7	12,0	0,5	1,1	1,1	2,4	2,0		
1967	483 101	68,9	31,5	37,4	29,3	12,0	12,2	0,5	1,1	1,1	2,4	1,9		
1968	444 150	68,2	29,8	38,4	30,0	12,2	12,5	0,6	1,2	1,1	2,5	1,7		
1969	446 586	67,7	30,6	37,1	30,3	12,2	12,7	0,6	1,2	1,2	2,5	1,9		
1970	444 510	66,3	30,7	35,6	31,1	12,3	12,8	0,6	1,3	1,3	2,7	2,6		
1971	432 030	65,0	30,9	34,0	31,8	12,2	12,9	0,7	1,4	1,5	3,1	3,2		
1972	415 132	63,7	31,0	32,7	32,7	12,4	13,0	0,8	1,4	1,8	3,4	3,5		
1973	394 603	62,4	31,1	31,3	33,5	12,4	12,9	0,9	1,6	2,0	3,8	4,1		
1974	377 265	61,2	31,1	30,1	34,2	12,3	12,7	1,0	1,7	2,3	4,2	4,6		

8.9.2 1974 nach Ländern

Jahr	Eheschließungen												
	insgesamt	davon											
		Konfessionell 1) reine Eheschließungen			Konfessionell 1) gemischte Eheschließungen								sonstige 2)
		zusammen	davon		zusammen	davon							
			katholisch	evangelisch		Mann katholisch Frau evangelisch	Mann evangelisch Frau katholisch	Mann katholisch Frau sonstige	Mann evangelisch Frau sonstige	Frau katholisch Mann sonstige	Frau evangelisch Mann sonstige		
Anzahl	%												

Grundzahlen

Schleswig - Holstein	14 979	10 416	162	10 254	3 609	962	688	50	479	163	1 267	954
Hamburg	10 406	4 542	228	4 314	3 816	600	465	129	680	235	1 707	2 048
Niedersachsen	43 418	29 356	4 946	24 410	12 061	4 133	3 775	232	931	496	2 494	2 001
Bremen	4 329	2 512	120	2 392	1 485	367	305	26	162	97	528	332
Nordrhein - Westfalen	107 294	62 228	38 337	23 891	41 189	15 728	16 396	1 212	1 335	3 187	3 331	3 877
Hessen	33 179	18 929	5 564	13 365	12 457	4 593	4 559	349	676	812	1 468	1 793
Rheinland - Pfalz	24 444	15 856	10 052	5 804	8 220	3 355	3 705	160	216	385	399	368
Baden - Württemberg	53 647	30 811	16 457	14 354	20 257	7 691	8 282	657	850	1 190	1 587	2 579
Bayern	64 081	44 485	36 086	8 399	18 008	6 751	7 647	709	473	1 470	958	1 588
Saarland	7 789	5 335	4 661	674	2 378	957	1 171	53	30	108	59	76
Berlin (West)	13 699	6 250	529	5 721	5 612	1 144	1 065	199	746	435	2 023	1 837

Verhältniszahlen

Schleswig - Holstein	100	69,5	1,1	68,5	24,1	6,4	4,6	0,3	3,2	1,1	8,5	6,4
Hamburg	100	43,6	2,2	41,5	36,7	5,8	4,5	1,2	6,5	2,3	16,4	19,7
Niedersachsen	100	67,6	11,4	56,2	27,8	9,5	8,7	0,5	2,1	1,1	5,7	4,6
Bremen	100	58,0	2,8	55,3	34,3	8,5	7,0	0,6	3,7	2,2	12,2	7,7
Nordrhein - Westfalen	100	58,0	35,7	22,3	38,4	14,7	15,3	1,1	1,2	3,0	3,1	3,6
Hessen	100	57,1	16,8	40,3	37,5	13,8	13,7	1,1	2,0	2,4	4,4	5,4
Rheinland - Pfalz	100	64,9	41,1	23,7	33,6	13,7	15,2	0,7	0,9	1,6	1,6	1,5
Baden - Württemberg	100	57,4	30,7	26,8	37,8	14,3	15,4	1,2	1,6	2,2	3,0	4,8
Bayern	100	69,4	56,3	13,1	28,1	10,5	11,9	1,1	0,7	2,3	1,5	2,5
Saarland	100	68,5	59,8	8,7	30,5	12,3	15,0	0,7	0,4	1,4	0,8	1,0
Berlin (West)	100	45,6	3,9	41,8	41,0	8,4	7,8	1,5	5,4	3,2	14,8	13,4

*) Für 1921 - 1936 auf Grund der Ergebnisse für folgende ehemalige Länder und Provinzen des Deutschen Reichs zusammengestellt; die insgesamt etwa das heutige Bundesgebiet ohne Berlin ergeben, ehemalige Länder Bayern, Württemberg, Baden, Hamburg, Hessen, Braunschweig, Oldenburg, Bremen, Lippe, Lüneburg, Waldeck und Schaumburg-Lippe sowie die ehemaligen preußischen Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinprovinz und Hohenzollernsche Lande, ohne Saarland. Den Ergebnissen der einzelnen Jahre liegen z. T. voneinander abweichende Religionsstatistiken zugrunde, die für die berechneten Verhältniszahlen jedoch praktisch ohne Bedeutung sind.

1) Ausgehend nur von der katholischen und evangelischen Konfession. — 2) Sonstige Konfessionen und ohne Religionsangabe, soweit nicht Eheschließungen mit einem katholischen oder evangelischen Partner

8 Eheschließungen

8.10 Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner

8.10.1 Bundesgebiet

Staatsangehörigkeit	Jahr	Eheschließungen zwischen								Eheschließungen zwischen Personen gleicher Staatsangehörigkeit 2)	
		Männern | Frauen deutscher Staatsangehörigkeit				Ausländern 1) | Ausländerinnen 1)					
		und		Männern		und		Männern			
		Frauen		Frauen		Frauen		Frauen			
		nebenstehender Staatsangehörigkeit									
Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
Deutschland	1961	506 215	955,3	506 215	955,3	17 272	32,6	4 438	8,4	506 215	955,3
	1973	360 285	913,0	360 285	913,0	14 578	36,9	10 719	27,2	360 285	913,0
	1974	343 319	910,0	343 319	910,0	14 701	39,0	10 846	28,8	343 319	910,0
Ausland 1)	1961	4 438	8,3	17 272	32,6	1 976	3,7	1 976	3,6	.	—
	1973	10 719	27,2	14 578	36,9	9 021	22,9	9 021	22,9	.	—
	1974	10 846	28,8	14 701	39,0	8 399	22,3	8 399	22,3	.	—
Europäische Staaten 4) (ohne Deutschland)	1961	3 767	7,1	8 823	16,7	1 120	2,1	867	1,6	.	—
	1973	8 631	21,9	9 860	25,0	7 606	19,3	7 377	18,6	.	—
	1974	8 639	22,9	9 885	26,2	7 181	19,0	6 978	18,4	.	—
darunter:											
Belgien	1961	71	0,1	272	0,5	9	0,0	7	0,0	.	—
	1973	155	0,4	169	0,4	12	0,0	11	0,0	1	0,0
	1974	192	0,5	171	0,5	16	0,0	14	0,0	3	0,0
Frankreich	1961	295	0,6	643	1,2	40	0,1	15	0,0	7	0,0
	1973	813	2,1	909	2,3	90	0,2	40	0,1	5	0,0
	1974	750	2,0	776	2,1	85	0,2	66	0,2	21	0,1
Griechenland	1961	71	0,1	420	0,8	109	0,2	107	0,2	94	0,2
	1973	328	0,8	374	1,0	2 714	6,9	2 658	6,7	2 604	6,6
	1974	328	0,9	390	1,0	2 058	5,5	2 015	5,3	1 963	5,2
Großbritannien und Nordirland	1961	90	0,2	782	1,5	30	0,1	15	0,0	8	0,0
	1973	390	1,0	591	1,5	104	0,3	76	0,2	45	0,1
	1974	334	0,9	624	1,7	120	0,3	84	0,2	47	0,1
Italien	1961	247	0,5	1 937	3,7	200	0,4	201	0,4	163	0,3
	1973	417	1,1	2 187	5,5	784	2,0	1 040	2,6	737	1,9
	1974	489	1,3	2 236	5,9	848	2,2	1 086	2,9	781	2,1
Jugoslawien	1961	144	0,3	352	0,7	127	0,2	100	0,2	83	0,2
	1973	2 013	5,1	994	2,5	1 563	4,0	1 338	3,4	1 278	3,2
	1974	2 120	5,6	1 081	2,9	1 618	4,3	1 403	3,7	1 330	3,5
Niederlande	1961	861	1,6	1 109	2,1	66	0,1	37	0,1	28	0,1
	1973	1 047	2,7	1 117	2,8	108	0,3	87	0,2	61	0,2
	1974	966	2,6	1 068	2,8	106	0,3	87	0,2	61	0,2
Österreich	1961	1 349	2,5	1 453	2,7	215	0,4	122	0,2	104	0,2
	1973	1 474	3,7	1 875	4,8	202	0,5	241	0,6	126	0,3
	1974	1 529	4,1	1 822	4,8	164	0,4	164	0,4	90	0,2
Schweiz und Liechtenstein	1961	231	0,4	341	0,6	15	0,0	8	0,0	3	0,0
	1973	319	0,8	207	0,5	24	0,1	19	0,0	4	0,0
	1974	321	0,9	224	0,6	25	0,1	17	0,1	5	0,0
Spanien	1961	91	0,2	358	0,7	163	0,3	154	0,3	141	0,3
	1973	375	1,0	450	1,1	950	2,4	914	2,3	837	2,1
	1974	347	0,9	452	1,2	975	2,6	949	2,5	865	2,3
Tschechoslowakei	1961	15	0,0	32	0,1	5	0,0	6	0,0	3	0,0
	1973	146	0,4	132	0,3	67	0,2	67	0,2	50	0,1
	1974	103	0,3	115	0,3	40	0,1	41	0,1	28	0,1
Türkei	1961	6	0,0	118	0,2	5	0,0	2	0,0	—	—
	1973	257	0,7	388	1,0	675	1,7	660	1,7	608	1,5
	1974	271	0,7	469	1,2	689	1,8	693	1,8	632	1,7
Ungarn	1961	37	0,1	439	0,8	29	0,1	33	0,1	21	0,0
	1973	89	0,2	83	0,2	54	0,1	49	0,1	37	0,1
	1974	68	0,2	75	0,2	45	0,1	44	0,1	31	0,1
Skandinavische Staaten	1961	144	0,3	265	0,5	41	0,1	9	0,0	7	0,0
	1973	447	1,1	123	0,3	56	0,1	20	0,1	10	0,0
	1974	490	1,3	162	0,4	61	0,2	25	0,1	20	0,1
Übriges Europa	1961	115	0,2	302	0,6	66	0,1	51	0,1	.	—
	1973	361	0,9	261	0,7	203	0,5	157	0,4	.	—
	1974	331	0,9	220	0,6	331	0,9	290	0,8	.	—
Afrika	1961	20	0,0	234	0,4	7	0,0	15	0,0	.	—
	1973	116	0,3	505	1,3	57	0,1	97	0,2	.	—
	1974	134	0,4	636	1,7	66	0,2	102	0,3	.	—
dar. Ägypten	1961	—	—	146	0,3	1	0,0	7	0,0	1	0,0
	1973	10	0,0	118	0,3	2	0,0	10	0,0	1	0,0
	1974	8	0,0	102	0,3	2	0,0	12	0,0	1	0,0
Amerikanische Staaten	1961	165	0,3	6 540	12,3	636	1,2	864	1,6	.	—
	1973	699	1,8	2 461	6,2	747	1,9	916	2,3	.	—
	1974	764	2,0	2 316	6,1	698	1,9	821	2,2	.	—
dar. Kanada	1961	13	0,0	262	0,5	65	0,1	71	0,1	57	0,1
	1973	66	0,2	78	0,2	14	0,0	15	0,0	3	0,0
	1974	65	0,2	81	0,2	12	0,0	10	0,0	2	0,0
Vereinigte Staaten	1961	111	0,2	6 134	11,6	552	1,0	772	1,5	538	1,0
	1973	356	0,9	2 189	5,5	665	1,7	854	2,2	617	1,6
	1974	388	1,0	2 026	5,4	625	1,7	757	2,0	584	1,6
Asien	1961	31	0,1	509	1,0	36	0,1	42	0,1	.	—
	1973	558	1,4	923	2,3	436	1,1	445	1,1	.	—
	1974	664	1,8	1 006	2,7	316	0,8	327	0,9	.	—
dar. Iran	1961	—	—	—	—	—	—	—	—	.	—
	1973	55	0,1	308	0,8	41	0,1	63	0,2	36	0,1
	1974	57	0,2	321	0,9	38	0,1	53	0,1	30	0,1
Australien und Ozeanien	1961	8	0,0	23	0,0	3	0,0	2	0,0	2	0,0
	1973	74	0,2	37	0,1	24	0,1	16	0,0	6	0,0
	1974	79	0,2	48	0,1	22	0,1	13	0,0	9	0,0
Staatenlose	1961	387	0,7	891	1,7	132	0,2	131	0,2	86	0,2
	1973	518	1,3	627	1,6	106	0,3	124	0,3	55	0,1
	1974	437	1,2	617	1,6	80	0,2	102	0,3	40	0,1
Unbekanntes Ausland und ungeklärte Fälle	1961	60	0,1	252	0,5	42	0,1	55	0,1	.	—
	1973	123	0,3	165	0,4	45	0,1	46	0,1	.	—
	1974	129	0,3	193	0,5	36	0,1	56	0,2	.	—
Insgesamt 5)	1961	510 653	963,7	523 487	987,9	19 248	36,3	6 414	12,1	.	—
	1973	371 004	940,2	374 863	950,0	23 599	59,8	19 740	50,0	.	—
	1974	354 165	938,8	358 020	949,0	23 100	61,2	19 245	51,0	.	—

1) Einschl. Staatenloser und ungeklärter Fälle. — 2) In den vorhergehenden Spalten enthalten — 3) % - Anteile von der Gesamtzahl der Eheschließungen des betreffenden Jahres — 4) Einschl. der asiatischen Teile der Türkei und der Sowjetunion. — 5) Gesamtzahl der Eheschließungen 1961 510 653 + 19 248 oder 523 487 + 6 414 = 529 901, 1973 371 004 + 23 599 oder 374 863 + 19 740 = 394 603, 1974 354 165 + 23 100 oder 358 020 + 19 245 = 377 265.

8 Eheschließungen

8.10 Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner

8.10.2 1974 nach Ländern

Länder Bundesgebiet	Staatsangehörigkeit	Eheschließungen zwischen			
		Männern deutscher Staatsangehörigkeit		Männern ausländischer Staatsangehörigkeit 1)	
		und Frauen nebenstehender Staatsangehörigkeit 1)			
		Anzahl	‰ 2)	Anzahl	‰ 2)
Schleswig - Holstein	Deutschland	14 252	951,5	279	18,6
	Ausland	353	23,6	95	6,3
Hamburg	Deutschland	9 220	886,0	534	51,3
	Ausland	411	39,5	241	23,2
Niedersachsen	Deutschland	40 881	941,6	1 180	27,2
	Ausland	762	17,6	595	13,7
Bremen	Deutschland	4 008	925,8	178	41,1
	Ausland	98	22,6	45	10,4
Nordrhein - Westfalen	Deutschland	98 333	916,5	3 716	34,6
	Ausland	2 741	25,5	2 504	23,3
Hessen	Deutschland	29 466	888,1	1 586	47,8
	Ausland	1 092	32,9	1 035	31,2
Rheinland - Pfalz	Deutschland	22 558	922,8	993	40,6
	Ausland	497	20,3	396	16,2
Baden - Württemberg	Deutschland	46 990	875,9	2 537	47,3
	Ausland	1 958	36,5	2 162	40,3
Bayern	Deutschland	58 529	913,4	2 550	39,8
	Ausland	2 128	33,2	874	13,6
Saarland	Deutschland	7 221	927,1	290	37,2
	Ausland	209	26,8	69	8,9
Berlin (West)	Deutschland	11 861	865,8	858	62,6
	Ausland	597	43,6	383	28,0
Bundesgebiet	Deutschland	343 319	910,0	14 701	39,0
	Ausland	10 846	28,7	8 399	22,3

¹⁾ Die Zahlen der Eheschließungen mit Ausländern sind einschl. Staatenloser und ungeklärter Fälle. — ²⁾ ‰ = Anteile von der Gesamtzahl des betreffenden Landes und des Bundesgebietes.

8.11 Eheschließungen deutscher und ausländischer Staatsangehöriger 1974 in den Bundesländern *)

Land	Ehe- schließungen insgesamt	Staatsangehörigkeit des Mannes							
		Deutscher			Ausländer				
					Mitglied der fremden Streitkräfte		Ubrige 1)		
		Staatsangehörigkeit der Frau							
		Deutsche	Ausländerin		Deutsche	Aus- länderin	Deutsche	Ausländerin	
Mitglied der fremden Streitkräfte	Ubrige 1)		Mitglied der fremden Streitkräfte	Ubrige 1)					
Schleswig - Holstein	14 979	14 252	—	353	10	—	269	—	95
Hamburg	10 406	9 220	—	411	—	—	534	—	241
Niedersachsen	43 418	40 881	—	762	72	13	1 108	—	582
Bremen	4 329	4 008	—	98	4	6	174	1	38
Nordrhein - Westfalen	107 294	98 333	2	2 739	102	15	3 614	1	2 488
Hessen	33 179	29 466	1	1 091	282	99	1 304	—	936
Rheinland - Pfalz	24 444	22 558	2	495	300	208	693	2	186
Baden - Württemberg	53 647	46 990	6	1 952	314	66	2 223	1	2 095
Bayern	64 081	58 529	2	2 126	334	116	2 216	—	758
Saarland	7 789	7 221	—	209	13	—	277	—	69
Berlin (West)	13 699	11 861	—	597	77	57	781	—	326
Bundesgebiet	377 265	343 319	13	10 833	1 508	580	13 193	5	7 814

*) Eheschließungen, bei denen beide Ehegatten Mitglieder der fremden Streitkräfte sind, werden nicht gezählt

¹⁾ Einschl. Staatenloser und ungeklärter Fälle.

8 Eheschließungen

8.12 Eheschließungen 1974 nach der Zahl der gemeinsamen vorehelichen Kinder nach Geburtsjahren der Mütter

Geburtsjahr der Mutter Altersgruppe 1)	Ehe- schließungen insgesamt	Eheschließungen mit vorehelichen Kindern							Gesamtzahl der Kinder
		zu- sammen	darunter mit						
			1	2	3	4	5	6 und mehr	
1960	8	1	1	—	—	—	—	—	1
1959	129	2	2	—	—	—	—	—	2
bis 15 Jahre	137	3	3	—	—	—	—	—	3
1958	2 709	228	225	3	—	—	—	—	231
1957	9 423	672	658	14	—	—	—	—	686
1956	21 035	1 078	1 047	28	3	—	—	—	1 112
1955	34 480	1 400	1 370	30	—	—	—	—	1 430
1954	42 823	1 214	1 172	41	1	—	—	—	1 257
16 bis 20 Jahre	110 470	4 592	4 472	116	4	—	—	—	4 716
1953	45 828	1 173	1 124	46	2	1	—	—	1 226
1952	40 064	916	859	55	2	—	—	—	975
1951	31 203	691	639	43	9	—	—	—	752
1950	24 466	578	539	35	3	1	—	—	622
1949	18 908	435	392	34	5	1	2	1	495
21 bis 25 Jahre	160 469	3 793	3 553	213	21	3	2	1	4 070
1948	13 711	401	361	33	5	1	1	—	451
1947	10 255	310	269	34	3	3	—	1	364
1946	7 555	235	205	26	2	1	1	—	272
1945	5 675	194	165	21	5	3	—	—	234
1944	5 920	203	172	25	4	2	—	—	242
26 bis 30 Jahre	43 116	1 343	1 172	139	19	10	2	1	1 563
1943	5 364	197	162	26	4	4	1	—	247
1942	4 499	186	156	26	3	1	—	—	221
1941	4 669	181	146	28	3	3	1	—	228
1940	4 429	186	144	34	6	2	—	—	238
1939	3 952	186	150	26	5	1	2	2	243
31 bis 35 Jahre	22 913	936	758	140	21	11	4	2	1 177
1938	3 437	177	136	23	13	4	1	—	242
1937	2 923	147	113	27	2	4	1	—	194
1936	2 728	156	116	32	4	3	—	1	210
1935	2 489	104	78	20	4	2	—	—	138
1934	2 063	116	91	17	5	1	2	—	154
36 bis 40 Jahre	13 640	700	534	119	28	14	4	1	938
1933	1 605	78	59	11	3	2	2	1	114
1932	1 488	48	33	8	4	—	3	—	76
1931	1 427	65	43	16	4	2	—	—	95
1930	1 385	43	33	6	2	1	—	1	61
1929	1 434	43	29	12	1	1	—	—	60
41 bis 45 Jahre	7 339	277	197	53	14	6	5	2	406
1928 u. früher 2)	19 181	249	168	45	15	13	4	4	399
Insgesamt	377 265	11 893	10 857	825	122	57	21	11	13 272

1) Alter = Differenz zwischen Geburts- und Eheschließungsjahr — 2) Alter 46 und mehr Jahre

9 Geburten
9.1 Monatliche Geburtenziffern *)

Monat	Lebendgeborene auf 1 000 Einwohner ¹⁾												
	1950	1955	1961	1964	1965	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Januar	16,3	15,5	18,1	18,5	17,7	17,0	17,2	16,0	13,5	13,2	11,8	10,5	10,1
Februar	17,2	16,6	19,1	19,5	19,1	18,4	17,3	16,1	14,1	13,6	12,2	10,8	10,2
März	17,5	16,9	19,5	19,7	19,3	18,3	17,4	16,5	14,3	13,8	12,3	10,8	10,6
April	16,7	16,3	18,8	19,6	18,7	17,8	17,2	15,9	14,0	13,4	11,9	10,5	10,3
Mai	16,6	16,2	18,6	18,8	18,3	18,0	16,9	15,7	13,8	13,2	11,9	10,5	10,7
Juni	16,1	16,0	18,0	18,5	18,0	17,3	16,4	15,0	13,9	13,1	11,9	10,7	10,2
Juli	15,5	15,4	17,5	18,3	17,6	16,9	15,8	15,1	13,6	12,8	11,6	10,6	10,5
August	15,1	15,2	17,4	17,2	17,2	16,5	15,6	14,0	12,7	12,1	10,9	10,1	10,2
September	15,8	15,6	17,9	18,3	17,6	16,9	15,8	14,5	12,3	12,5	10,9	10,1	10,5
Oktober	15,4	14,8	17,1	16,8	16,1	16,1	14,2	13,4	11,8	11,8	10,3	9,6	9,6
November	15,3	14,7	17,1	16,5	16,7	15,7	14,3	13,0	12,4	11,8	10,2	9,5	9,2
Dezember	14,9	14,7	17,1	17,2	16,2	15,7	14,7	13,0	13,1	11,4	10,2	9,5	9,1
Jahr	16,2	15,7	18,0	18,2	17,7	17,0	16,1	14,8	13,4	12,7	11,3	10,3	10,1

*) Siehe Schaubild 2, S. 13 u. Schaubild 9, S. 18.

1) Verhältniszahlen für Monate auf 1 Jahr umgerechnet.

9.2 Lebend- und Totgeborene 1974 nach Geschlecht und Legitimität

Land	Lebendgeborene							Totgeborene						
	männlich	weiblich	ins- gesamt	davon				männlich	weiblich	ins- gesamt	davon			
				ehelich			nicht- ehelich				ehelich			nicht- ehelich
				männlich	weiblich	zusammen					männlich	weiblich	zusammen	
Schleswig - Holstein . .	13 173	12 372	25 545	12 279	11 596	23 875	1 670	132	103	235	123	88	211	24
Hamburg	7 060	6 475	13 535	6 403	5 874	12 277	1 258	52	56	108	39	46	85	23
Niedersachsen	38 942	37 376	76 318	36 767	35 244	72 011	4 307	404	333	737	372	315	687	50
Bremen	3 415	3 179	6 594	3 132	2 898	6 030	564	35	20	55	28	18	46	9
Nordrhein - Westfalen	86 815	82 216	169 031	81 958	77 539	159 497	9 534	828	697	1 525	753	635	1 388	137
Hessen	28 498	26 579	55 077	26 965	25 191	52 156	2 921	254	203	457	235	180	415	42
Rheinland - Pfalz . . .	18 305	17 580	35 885	17 288	16 514	33 802	2 083	157	146	303	142	135	277	26
Baden - Württemberg . .	52 329	49 877	102 206	49 579	47 111	96 690	5 516	409	354	763	377	330	707	56
Bayern	58 511	55 549	114 060	54 120	51 299	105 419	8 641	543	444	987	485	395	880	107
Saarland	5 063	4 805	9 868	4 749	4 503	9 252	616	39	37	76	37	33	70	6
Berlin (West)	9 369	8 885	18 254	8 261	7 826	16 087	2 167	69	72	141	60	57	117	24
Bundesgebiet	321 480	304 893	626 373	301 501	285 595	587 096	39 277	2 922	2 465	5 387	2 651	2 232	4 883	504

9.3 Ehelich Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge sowie nach Geburts- bzw. Eheschließungsjahren der Mütter

Jahr ¹⁾	Ehelich Lebendgeborene ²⁾	Ehelich Lebendgeborene								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9 und weitere
		Kinder auf 1 000 ehelich Lebendgeborene								
1954	713 580	429	304	146	64	29	13	7	3	4
1955	738 563	425	303	148	66	30	14	7	3	4
1956	774 269	423	298	150	69	31	15	7	3	4
1957	828 056	424	298	149	69	32	15	7	3	3
1958	842 551	420	300	148	69	32	16	7	4	4
1959	888 226	422	296	149	69	32	16	8	4	4
1960	907 299	419	299	149	69	32	16	8	4	4
1961	952 418	417	300	148	69	32	16	8	4	5
1962	961 904	415	303	148	68	32	16	8	5	5
1963	999 003	407	307	151	68	32	16	9	5	5
1964	1 012 306	399	313	154	68	32	16	9	5	6
1965	995 351	400	314	154	68	31	15	8	4	5
1966	1 002 491	398	316	156	68	31	15	8	4	5
1967	972 495	398	319	155	66	30	14	7	4	5
1968	923 616	400	321	155	65	29	14	7	4	5
1969	857 958	406	321	152	63	28	14	7	4	5
1970	766 528	419	318	147	61	27	13	7	4	5
1971	733 263	431	318	141	59	25	12	7	4	4
1972	658 804	442	321	133	55	24	12	6	3	4
1973	595 790	448	327	127	52	23	11	6	3	4
1974	587 096	463	327	120	48	21	10	5	3	3

1) 1954 ohne Hamburg und Saarland, 1955 und 1956 ohne Saarland. — 2) Einschl. der Fälle „Ordnungsnummer der Geburt unbekannt“

9 Geburten

9.3 Ehelich Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge sowie nach
Geburts- bzw. Eheschließungsjahren der Mütter *)

Geburtsjahr		Alter	Ehelich Lebendgeborene										
der Mutter		Kinder insgesamt 3)	1.	2.	3.	4	5	6.	7.	8.	9. und weitere		
Eheschließungs- jahr	in Jahren 1)		Kinder										
	Ehedauer in Jahren 2)												
1974 nach Geburtsjahren der Mütter													
1960	14	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1959	15	99	97	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
1958	16	1 205	1 171	32	2	—	—	—	—	—	—	—	
1957	17	5 449	5 204	234	11	—	—	—	—	—	—	—	
1956	18	12 415	11 353	989	63	8	2	—	—	—	—	—	
1955	19	19 739	16 756	2 734	220	27	2	—	—	—	—	—	
1954	20	26 395	20 535	5 219	563	67	11	—	—	—	—	—	
1953	21	31 977	22 308	8 268	1 205	173	19	4	—	—	—	—	
1952	22	37 591	24 056	11 324	1 830	317	55	7	1	1	—	—	
1951	23	41 253	24 268	13 660	2 688	484	131	18	4	—	—	—	
1950	24	45 615	24 502	16 225	3 648	927	242	53	14	4	—	—	
1949	25	45 604	22 564	17 208	4 319	1 082	309	93	24	5	—	—	
1948	26	42 461	19 345	16 445	4 644	1 434	420	125	39	6	3	—	
1947	27	37 770	15 759	15 265	4 650	1 403	493	140	43	10	7	—	
1946	28	32 232	12 217	13 216	4 564	1 439	553	162	53	17	11	—	
1945	29	24 418	8 304	9 974	3 835	1 398	568	230	74	17	18	—	
1944	30	28 073	9 004	11 701	4 589	1 629	662	283	135	49	21	—	
1943	31	25 078	7 324	10 194	4 717	1 710	631	277	132	50	43	—	
1942	32	20 806	5 450	8 105	4 236	1 700	733	331	149	61	41	—	
1941	33	21 053	5 053	7 885	4 664	1 983	812	363	156	77	60	—	
1940	34	19 533	4 137	6 634	4 624	2 268	964	468	219	107	112	—	
1939	35	16 186	3 294	4 926	3 939	2 086	1 000	453	243	138	107	—	
1938	36	12 906	2 316	3 569	3 227	1 841	906	511	267	129	140	—	
1937	37	10 156	1 901	2 577	2 422	1 466	825	435	240	133	157	—	
1936	38	8 283	1 422	1 890	1 900	1 364	730	434	243	147	153	—	
1935	39	6 583	1 094	1 379	1 496	1 066	638	363	224	145	178	—	
1934	40	5 064	876	936	1 020	836	530	293	221	146	206	—	
1933	41	3 224	466	554	605	549	378	252	169	97	154	—	
1932	42	2 338	322	368	428	379	288	195	121	85	152	—	
1931	43	1 591	247	242	272	240	190	124	98	63	115	—	
1930	44	978	124	157	178	155	117	86	65	26	70	—	
1929	45	511	62	65	86	69	63	56	33	23	54	—	
1928	46	286	29	35	45	39	35	31	18	24	30	—	
1927	47	110	10	14	16	17	15	18	6	5	9	—	
1926	48	62	7	5	6	10	11	7	5	3	8	—	
1925	49	20	2	5	3	2	2	1	2	1	2	—	
1924	50	6	3	1	—	—	—	—	1	1	—	—	
1923 u. früher	51 u. älter	19	3	3	4	2	—	3	3	—	1	—	
Insgesamt		587 096	271 592	192 040	70 719	28 170	12 335	5 816	3 002	1 570	1 852		

1974 nach Eheschließungsjahren der Mütter

1974	0	53 074	51 396	1 443	178	38	6	7	3	3	—
1973	1	87 327	80 515	6 337	388	59	15	9	1	2	1
1972	2	68 193	47 968	18 871	1 182	119	40	10	2	1	—
1971	3	65 663	33 124	28 850	3 274	344	41	16	8	4	2
1970	4	61 983	22 109	33 084	5 807	824	123	25	4	3	4
1969	5	51 385	13 528	28 822	7 366	1 354	247	51	8	4	5
1968	6	40 308	7 882	22 054	7 931	1 862	459	87	22	6	5
1967	7	33 431	5 292	16 771	8 261	2 280	634	149	34	8	2
1966	8	25 461	3 203	11 335	7 258	2 555	766	243	77	17	7
1965	9	20 522	2 043	7 691	6 420	2 829	1 018	345	123	36	17
1964	10	16 447	1 370	5 205	5 203	2 727	1 211	453	186	59	33
1963	11	12 836	920	3 525	4 077	2 392	1 087	496	203	86	50
1962	12	10 857	690	2 506	3 445	2 254	1 057	488	240	98	79
1961	13	8 993	443	1 809	2 775	1 983	1 019	504	256	118	86
1960	14	7 396	360	1 231	2 025	1 682	1 001	510	289	153	145
1959	15	5 943	258	831	1 638	1 308	836	490	265	168	149
1958	16	4 814	168	630	1 173	1 035	751	477	264	142	174
1957	17	3 660	121	399	818	804	577	368	235	150	188
1956	18	2 726	71	245	572	569	440	345	204	117	163
1955	19	2 107	59	158	370	431	362	251	190	106	180
1954	20	1 465	34	98	223	304	259	160	128	97	162
1949 — 1953	21 — 25	2 373	38	138	318	399	367	318	248	177	370
1948 u. früher	26 u. mehr	132	—	7	17	18	19	14	12	15	30
Unbekannt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt		587 096	271 592	192 040	70 719	28 170	12 335	5 816	3 002	1 570	1 852

*) Siehe Schaubild 12, S. 19

1) Ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr, z. B. 1974: Alter 14 = Geburtsjahr 1960, 15 = Geburtsjahr 1959 usw. — 2) Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr z. B. 1974: Ehedauer 0 = Eheschließung 1974, 1 = Eheschließung 1973 usw. — 3) Einschl. der Fälle „Ordnungsnummer der Geburt unbekannt“

9 Geburten

9.4 Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge und der Ehedauer der Eltern *)

Berichtsjahr	Lebendgeborene												
	insgesamt 2)	davon waren . . . Kinder											
		1.	2.	3.	4	5	6. u. weitere	1	2.	3.	4.	5.	6 u. weitere
Anzahl							%						
Ehedauer 0													
1970	84 434	81 874	2 209	238	62	25	25	97,0	2,6	0,3	0,1	0,0	0,0
1971	77 935	75 415	2 090	289	76	41	24	96,8	2,7	0,4	0,1	0,1	0,0
1972	66 230	64 122	1 792	225	66	12	13	96,8	2,7	0,3	0,1	0,0	0,0
1973	55 126	53 476	1 437	161	35	12	5	97,0	2,6	0,3	0,1	0,0	0,0
1974	53 074	51 396	1 443	178	38	6	13	96,8	2,7	0,3	0,1	0,0	0,0
Ehedauer 1 Jahr													
1970	129 687	116 511	12 432	613	87	29	11	89,8	9,6	0,5	0,1	0,0	0,0
1971	124 251	112 458	11 163	520	71	23	16	90,5	9,0	0,4	0,1	0,0	0,0
1972	108 297	98 623	9 098	491	62	15	8	91,1	8,4	0,5	0,1	0,0	0,0
1973	93 546	86 009	7 073	393	51	9	11	91,9	7,6	0,4	0,1	0,0	0,0
1974	87 327	80 515	6 337	388	59	15	13	92,2	7,3	0,4	0,1	0,0	0,0
Ehedauer 2 Jahre													
1970	80 101	45 119	32 339	2 369	203	44	26	56,3	40,4	3,0	0,3	0,1	0,0
1971	81 180	48 559	30 273	2 046	223	54	25	59,8	37,3	2,5	0,3	0,1	0,0
1972	75 910	48 379	25 673	1 662	154	23	19	63,7	33,8	2,2	0,2	0,0	0,0
1973	68 568	45 865	21 147	1 400	119	23	14	66,9	30,8	2,0	0,2	0,0	0,0
1974	68 193	47 968	18 871	1 182	119	40	13	70,3	27,7	1,7	0,2	0,1	0,0
Ehedauer 3 Jahre													
1970	76 994	29 036	40 555	6 668	626	82	27	37,7	52,7	8,7	0,8	0,1	0,0
1971	70 897	28 091	36 707	5 469	524	69	37	39,6	51,8	7,7	0,7	0,1	0,1
1972	67 748	29 322	33 158	4 732	431	76	29	43,3	48,9	7,0	0,6	0,1	0,0
1973	65 186	30 354	30 589	3 802	374	48	19	46,6	46,9	5,8	0,6	0,1	0,0
1974	65 663	33 124	28 850	3 274	344	41	30	50,4	43,9	5,0	0,5	0,1	0,0
Ehedauer 4 Jahre													
1970	67 801	16 501	38 729	10 704	1 599	214	54	24,3	57,1	16,8	2,4	0,3	0,1
1971	68 249	18 797	38 569	9 385	1 238	206	54	27,5	56,5	13,8	1,8	0,3	0,1
1972	59 929	17 511	33 848	7 346	1 035	132	57	29,2	56,5	12,3	1,7	0,2	0,1
1973	58 365	18 695	32 160	6 443	903	127	37	32,0	55,1	11,0	1,5	0,2	0,1
1974	61 983	22 109	33 084	5 807	824	123	36	35,7	53,4	9,4	1,3	0,2	0,1
Ehedauer 5 Jahre													
1970	58 569	10 682	31 636	12 757	2 871	508	115	18,2	54,0	21,8	4,9	0,9	0,2
1971	56 959	10 865	31 746	11 458	2 395	384	111	19,1	55,7	20,1	4,2	0,7	0,2
1972	54 148	11 726	30 600	9 551	1 909	294	68	21,7	56,5	17,6	3,5	0,5	0,1
1973	48 588	11 225	27 596	7 850	1 598	246	73	23,1	56,8	16,2	3,3	0,5	0,2
1974	51 385	13 528	28 822	7 366	1 354	247	68	26,3	56,1	14,3	2,6	0,5	0,1
Ehedauer 6 Jahre													
1970	49 352	6 902	24 158	13 163	3 889	957	283	14,0	49,0	26,7	7,9	1,9	0,6
1971	47 231	7 132	23 705	11 947	3 473	740	234	15,1	50,2	25,3	7,4	1,6	0,5
1972	42 494	7 018	22 181	9 901	2 588	643	163	16,5	52,2	23,3	6,1	1,5	0,4
1973	41 405	7 460	22 637	8 689	2 086	412	121	18,0	54,7	21,0	5,0	1,0	0,3
1974	40 308	7 882	22 054	7 931	1 862	459	120	19,6	54,7	19,7	4,6	1,1	0,3
Ehedauer 7 Jahre													
1970	40 633	4 494	17 544	12 352	4 334	1 389	520	11,1	43,2	30,4	10,7	3,4	1,3
1971	38 818	4 630	17 204	11 338	4 018	1 197	431	11,9	44,3	29,2	10,4	3,1	1,1
1972	35 217	4 566	16 228	9 875	3 289	935	324	13,0	46,1	28,0	9,3	2,7	0,9
1973	32 420	4 623	15 702	8 531	2 596	727	241	14,3	48,4	26,3	8,0	2,2	0,7
1974	33 431	5 292	16 771	8 261	2 280	634	193	15,8	50,2	24,7	6,8	1,9	0,6
Ehedauer 8 Jahre													
1970	34 175	3 061	12 832	10 972	4 739	1 720	849	9,0	37,5	32,1	13,9	5,0	2,5
1971	30 869	2 964	11 807	9 922	4 204	1 319	653	9,6	38,2	32,1	13,6	4,3	2,1
1972	28 527	3 013	11 567	8 652	3 523	1 221	551	10,6	40,5	30,3	12,3	4,3	1,9
1973	25 846	2 773	11 074	7 609	2 977	1 000	413	10,7	42,8	29,4	11,5	3,9	1,6
1974	25 461	3 203	11 335	7 258	2 555	766	344	12,6	44,5	28,5	10,0	3,0	1,4
Ehedauer 9 Jahre													
1970	28 612	2 174	9 188	9 383	4 662	1 945	1 260	7,6	32,1	32,8	16,3	6,8	4,4
1971	26 408	2 128	8 708	8 740	4 189	1 676	967	8,1	33,0	33,1	15,9	6,3	3,7
1972	22 302	1 945	7 687	7 263	3 341	1 311	755	8,7	34,5	32,6	15,0	5,9	3,4
1973	20 713	1 949	7 579	6 362	3 010	1 166	647	9,4	36,6	30,7	14,5	5,6	3,1
1974	20 522	2 043	7 691	6 420	2 829	1 018	521	10,0	37,5	31,3	13,8	5,0	2,5
Ehedauer 10 Jahre													
1970	23 958	1 499	6 568	7 970	4 272	2 031	1 617	6,3	27,4	33,3	17,8	8,5	6,7
1971	22 039	1 557	6 162	7 286	4 005	1 735	1 294	7,1	28,0	33,1	18,2	7,9	5,9
1972	19 513	1 479	5 843	6 423	3 332	1 444	992	7,6	29,9	32,9	17,1	7,4	5,1
1973	16 667	1 371	5 035	5 415	2 882	1 175	789	8,2	30,2	32,5	17,3	7,0	4,7
1974	16 447	1 370	5 205	5 203	2 727	1 211	731	8,3	31,6	31,6	16,6	7,4	4,4
Ehedauer 11 Jahre													
1970	19 336	988	4 553	6 120	3 920	1 921	1 834	5,1	23,5	31,7	20,3	9,9	9,5
1971	18 621	1 069	4 542	6 059	3 705	1 692	1 554	5,7	24,4	32,5	19,9	9,1	8,3
1972	16 206	1 019	4 176	5 146	3 139	1 499	1 227	6,3	25,8	31,8	19,4	9,2	7,6
1973	14 031	965	3 806	4 462	2 575	1 241	982	6,9	27,1	31,8	18,4	8,8	7,0
1974	12 836	920	3 525	4 077	2 392	1 087	835	7,2	27,5	31,8	18,6	8,5	6,5
Ehedauer 12 Jahre													
1970	16 128	770	3 342	4 959	3 463	1 770	1 824	4,8	20,7	30,7	21,5	11,0	11,3
1971	15 197	715	3 075	4 761	3 252	1 738	1 656	4,7	20,2	31,3	21,4	11,4	10,9
1972	13 787	724	3 046	4 377	2 819	1 407	1 414	5,3	22,1	31,7	20,4	10,2	10,3
1973	11 887	678	2 770	3 834	2 316	1 201	1 088	5,7	23,3	32,3	19,5	10,1	9,2
1974	10 857	690	2 506	3 445	2 254	1 057	905	6,4	23,1	31,7	20,8	9,7	8,3

*) Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungen und Berichtsjahr, z. B. 1974: Ehedauer 0 = Eheschließung 1974, Ehedauer 1 = Eheschließung 1973 usw. — 2) Einschl. der Fälle „Ordnungsnummer der Geburt unbekannt“.

9 Geburten

9.5 Ehelich erstgeborene Kinder (einschl. Totgeborene) 1974 nach der Ehedauer der Eltern *)

Ehedauer 1) (von ... bis unter ...)	Bundes- gebiet	Schles- wig - Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein - Westfalen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden - Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
unter 1 Monat	4 331	191	94	567	48	1 096	386	232	656	840	67	154
1 - 2 Monaten	5 683	264	131	784	58	1 325	446	318	814	1 222	98	223
2 - 3 Monaten	7 770	402	168	1 211	111	1 647	663	396	1 177	1 600	130	265
3 - 4 Monaten	11 604	575	245	1 904	128	2 472	1 057	631	1 724	2 390	201	277
4 - 5 Monaten	16 240	708	303	2 455	160	3 304	1 705	998	2 537	3 403	289	378
5 - 6 Monaten	16 890	688	323	2 320	169	4 031	1 697	1 202	2 485	3 289	338	348
6 - 7 Monaten	10 102	353	221	1 186	101	2 890	957	915	1 303	1 615	297	264
7 - 8 Monaten	4 880	170	130	563	42	1 476	423	351	674	825	83	143
8 - 9 Monaten	5 346	169	116	562	50	1 360	494	353	971	1 004	84	183
unter 9 Monaten zusammen	82 846	3 520	1 731	11 552	867	19 601	7 828	5 396	12 341	16 188	1 587	2 235
%	30,4	31,9	26,3	36,0	29,2	26,4	30,3	33,3	28,7	34,2	33,6	26,4
dagegen 1973	33,0	34,2	27,3	38,7	31,7	29,1	33,1	37,2	30,8	36,8	36,5	27,2
9 - 10 Monaten	7 272	268	140	722	64	1 821	721	426	1 431	1 344	103	232
10 - 11 Monaten	6 867	238	119	677	69	1 858	647	413	1 326	1 214	106	200
11 - 12 Monaten	6 435	221	117	690	82	1 708	578	363	1 194	1 187	102	193
12 - 13 Monaten	5 956	222	105	648	59	1 553	567	387	1 048	1 082	114	171
13 - 14 Monaten	5 540	191	121	617	49	1 471	497	354	977	1 002	95	166
14 - 15 Monaten	5 352	194	109	614	69	1 475	514	345	894	913	77	148
15 - 16 Monaten	5 111	212	127	562	59	1 394	470	313	848	889	75	162
16 - 17 Monaten	4 902	172	116	581	53	1 404	470	287	759	825	87	148
17 - 18 Monaten	4 802	155	131	597	51	1 368	467	272	749	805	70	137
18 - 21 Monaten	13 228	521	289	1 487	122	3 752	1 199	792	2 203	2 235	212	416
21 - 24 Monaten	12 346	455	298	1 354	142	3 553	1 161	750	2 045	2 028	204	356
9 - 24 Monaten zusammen	77 811	2 849	1 672	8 549	819	21 357	7 291	4 702	13 474	13 524	1 245	2 329
2 - 3 Jahren	39 244	1 647	931	4 263	439	11 502	3 660	2 302	6 334	6 235	686	1 245
3 - 4 Jahren	27 010	1 085	757	2 964	313	8 166	2 555	1 480	4 115	4 142	511	922
4 - 5 Jahren	16 922	752	538	1 814	208	4 988	1 650	883	2 546	2 604	295	644
5 - 6 Jahren	10 269	452	355	1 042	120	3 029	1 055	508	1 536	1 591	161	420
6 - 7 Jahren	6 382	277	231	659	68	2 008	594	352	931	956	78	228
7 - 8 Jahren	3 845	160	134	387	52	1 132	367	168	566	665	52	162
8 - 9 Jahren	2 570	102	69	258	17	783	267	114	361	466	34	99
9 - 10 Jahren	1 614	62	40	176	15	491	154	84	242	278	18	54
10 - 15 Jahren	3 161	118	94	333	38	970	310	171	432	520	49	126
15 - 20 Jahren	610	11	17	62	11	188	69	43	89	98	9	13
20 und mehr Jahre	66	3	1	10	2	11	4	4	18	10	3	-
2 und mehr Jahre zusammen	111 693	4 669	3 167	11 968	1 283	33 268	10 685	6 109	17 170	17 565	1 896	3 913
Insgesamt	272 350	11 038	6 570	32 069	2 969	74 226	25 804	16 207	42 985	47 277	4 728	8 477

*) Vgl. Schaubild 13, S. 19

1) Zeitunterschied zwischen Eheschließung und Geburt.

9.6 Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religions- zugehörigkeit des Vaters	Insgesamt				Religionszugehörigkeit der Mutter											
					evangelisch						römisch - katholisch						sonstige
	1974		1973	1972	1974		1973	1972	1974		1973	1972	1974		1973	1972
	Anzahl	%			Anzahl	%			Anzahl	%			Anzahl	%		
Ehelich Lebendgeborene																
Evangelisch	229 927	39,2	41,0	42,8	173 504	29,6	31,4	33,1	52 525	8,9	8,9	9,2	3 898	0,7	0,6	0,6
Römisch - katholisch . . .	260 071	44,3	44,9	45,6	50 001	8,5	8,6	8,8	207 469	35,3	35,9	36,5	2 601	0,4	0,4	0,4
Sonstige	97 098	16,5	14,1	11,6	12 835	2,2	1,9	1,7	6 548	1,1	1,0	0,9	77 715	13,2	11,2	9,0
Insgesamt	587 096	100	100	100	236 340	40,3	41,9	43,6	266 542	45,4	45,8	46,5	84 214	14,3	12,3	9,9
Nichtehelich Lebendgeborene																
Insgesamt	39 277	100	100	100	17 494	44,5	45,5	46,0	17 918	45,6	45,9	46,2	3 886	9,8	8,6	7,7

9 Geburten

9.7 Ehelich geborene zweite und weitere Kinder (einschl. Totgeborene) 1974 nach Geburtenabstand und Gesamtgeburtenfolge

Zeitabstand von der Geburt des vorangegangenen Kindes 1) (von ... bis unter ...)	Ehelich geborene								Geborene zusammen 3)	
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9 und weitere	1974	dagegen 1973
Anzahl										
unter 9 Monate	85	36	17	15	6	2	2	4	167	190
9 – 10 Monaten	227	72	33	19	10	3	5	5	374	388
10 – 11 Monaten	1 212	418	134	85	43	17	8	8	1 925	2 180
11 – 12 Monaten	2 594	951	374	193	78	42	23	41	4 296	4 731
unter 12 Monaten zusammen	4 118	1 477	558	312	137	64	38	58	6 762	7 489
12 – 13 Monaten	2 965	1 148	433	218	102	61	32	45	5 004	5 691
13 – 14 Monaten	2 975	1 169	464	228	107	67	42	66	5 118	5 660
14 – 15 Monaten	3 013	1 141	474	235	109	65	44	66	5 147	5 645
15 – 16 Monaten	2 917	1 131	400	226	115	74	43	56	4 962	5 491
16 – 17 Monaten	2 909	1 165	441	241	113	80	33	52	5 034	5 411
17 – 18 Monaten	2 925	1 088	460	208	100	57	31	60	4 929	5 459
18 – 21 Monaten	9 287	3 244	1 281	623	306	204	93	161	15 199	16 856
21 – 24 Monaten	10 591	3 357	1 297	641	333	182	125	165	16 691	17 916
12 – 24 Monaten zusammen	37 582	13 443	5 250	2 620	1 285	790	443	671	62 084	68 129
2 – 3 Jahren	44 022	12 026	4 571	2 173	1 077	569	310	437	65 185	66 525
3 – 4 Jahren	36 271	10 018	3 850	1 720	836	479	223	255	53 652	55 009
4 – 5 Jahren	23 867	8 088	3 399	1 410	723	326	187	171	38 171	40 449
5 – 6 Jahren	16 232	6 630	2 722	1 155	553	261	133	141	27 827	28 240
6 – 7 Jahren	10 697	5 267	2 129	855	381	191	75	86	19 681	19 250
7 – 8 Jahren	6 445	3 748	1 644	679	274	130	89	57	13 066	13 121
8 – 9 Jahren	3 783	2 779	1 227	450	213	84	27	31	8 594	8 931
9 – 10 Jahren	2 510	2 116	937	335	132	53	35	22	6 140	6 293
10 und mehr Jahre	5 509	4 496	1 763	631	238	98	29	31	12 795	13 856
Mehrlingskinder 4)	2 230	1 879	817	378	172	93	60	43	5 672	5 811
Geburtenabstand unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	193 266	71 967	28 867	12 718	6 021	3 138	1 649	2 003	319 629	.
dagegen 1973	195 708	77 186	31 640	13 991	6 849	3 459	1 911	2 359	.	333 103

Prozent										
unter 9 Monate	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
9 – 10 Monaten	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1
10 – 11 Monaten	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7	0,5	0,5	0,4	0,6	0,7
11 – 12 Monaten	1,3	1,3	1,3	1,5	1,3	1,3	1,4	2,0	1,3	1,4
unter 12 Monaten zusammen	2,1	2,1	1,9	2,5	2,3	2,0	2,3	2,9	2,1	2,2
12 – 13 Monaten	1,5	1,6	1,5	1,7	1,7	1,9	1,9	2,2	1,6	1,7
13 – 14 Monaten	1,5	1,6	1,6	1,8	1,8	2,1	2,5	3,3	1,6	1,7
14 – 15 Monaten	1,6	1,6	1,6	1,8	1,8	2,1	2,7	3,3	1,6	1,7
15 – 16 Monaten	1,5	1,6	1,4	1,8	1,9	2,4	2,6	2,8	1,6	1,6
16 – 17 Monaten	1,5	1,6	1,5	1,9	1,9	2,5	2,0	2,6	1,6	1,6
17 – 18 Monaten	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,8	1,9	3,0	1,5	1,6
18 – 21 Monaten	4,8	4,5	4,4	4,9	5,1	6,5	5,6	8,0	4,8	5,1
21 – 24 Monaten	5,5	4,7	4,5	5,0	5,5	5,8	7,6	8,2	5,2	5,4
12 – 24 Monaten zusammen	19,4	18,7	18,2	20,6	21,3	25,2	26,9	33,5	19,4	20,5
2 – 3 Jahren	22,8	16,7	15,8	17,1	17,9	18,1	18,8	21,8	20,4	20,0
3 – 4 Jahren	18,8	13,9	13,3	13,5	13,9	15,3	13,5	12,7	16,8	16,5
4 – 5 Jahren	12,3	11,2	11,8	11,1	12,0	10,4	11,3	8,5	11,9	12,1
5 – 6 Jahren	8,4	9,2	9,4	9,1	9,2	8,3	8,1	7,0	8,7	8,5
6 – 7 Jahren	5,5	7,3	7,4	6,7	6,3	6,1	4,5	4,3	6,2	5,8
7 – 8 Jahren	3,3	5,2	5,7	5,3	4,6	4,1	5,4	2,8	4,1	3,9
8 – 9 Jahren	2,0	3,9	4,3	3,5	3,5	2,7	1,6	1,5	2,7	2,7
9 – 10 Jahren	1,3	2,9	3,2	2,6	2,2	1,7	2,1	1,1	1,9	1,9
10 und mehr Jahre	2,9	6,2	6,1	5,0	4,0	3,1	1,8	1,5	4,0	4,2
Mehrlingskinder 4)	1,2	2,6	2,8	3,0	2,9	3,0	3,6	2,1	1,8	1,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Unter Berücksichtigung der Tage berechnet. — 2) Nach der Gesamtgeburtenfolge unter Berücksichtigung aller in der jetzigen Ehe lebend- und totgeborenen sowie der legitimierten Kinder. — 3) Einschl. der Fälle „Ordnungsnummer der Geburt unbekannt“. — 4) Zweite und weitere Mehrlingskinder aus einer Niederkunft.

9 Geburten

9.8 Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder

9.8.1 Grundzahlen

Jahr	Frauen mit								Mehrlingskinder								
	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Vierlingsgeburten	insgesamt	Knaben				Mädchen			
	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen			Lebendgeborene		Totgeborene		Lebendgeborene		Totgeborene	
										ehelich	nicht-ehelich	ehelich	nicht-ehelich	ehelich	nicht-ehelich	ehelich	nicht-ehelich
1950	3 227	3 537	3 022	20	19	26	21	1 1)	19 814	8 722	849	485	50	8 499	759	403	47
1951	3 073	3 476	2 968	22	14	23	21	—	19 274	8 424	818	453	44	8 291	791	407	46
1952	3 060	3 315	2 834	21	26	19	24	1 1)	18 692	8 298	786	429	57	7 986	734	349	53
1953	2 960	3 156	2 792	20	14	21	23	2 2)	18 058	8 149	607	380	52	7 838	672	325	35
1954	3 122	3 388	2 950	30	21	9	18	1 3)	19 158	8 552	754	436	35	8 334	673	335	39
1955	3 286	3 468	3 105	26	27	23	15	—	19 991	9 067	628	457	43	8 741	629	387	39
1956	3 419	3 515	3 281	16	27	26	28	—	20 721	9 403	617	429	32	9 248	568	385	39
1957	3 587	3 604	3 283	31	23	16	24	—	21 230	9 740	712	451	30	9 236	646	383	32
1958	3 589	3 665	3 270	20	24	27	23	3 4)	21 342	9 932	599	423	29	9 305	665	359	30
1959	3 738	3 722	3 529	27	20	24	26	4 5)	22 285	10 281	649	392	29	9 840	705	360	29
1960	3 925	3 798	3 732	18	27	27	17	1 3)	23 181	10 653	646	457	31	10 329	716	325	24
1961	3 915	3 895	3 637	32	15	20	38	—	23 209	10 827	600	408	36	10 314	654	337	33
1962	3 948	3 976	3 732	23	31	27	28	2 6)	23 647	10 935	677	386	33	10 696	597	303	20
1963	3 936	3 946	3 865	31	25	22	28	1 7)	23 816	11 003	569	378	36	10 889	602	316	23
1964	4 043	4 007	3 895	26	21	20	26	—	24 169	11 361	515	342	15	11 039	542	339	16
1965	3 903	3 704	3 790	19	15	24	35	3 8)	23 085	10 768	488	343 9)	26	10 651	476	301	32
1966	3 851	3 664	3 584	40	26	23	34	—	22 567	10 709	522	320	10	10 198	538	261	11
1967	3 598	3 430	3 523	23	20	16	30	1 10)	21 374	9 976	499	272	10	9 852	507	238	20
1968	3 446	3 113	3 257	20	15	16	37	1 11)	19 900	9 378	460	263	10	9 090	428	261	10
1969	3 124	2 855	2 960	25	14	23	26	2 12)	18 150	8 564	422	233	14	8 283	426	195	13
1970	2 808	2 445	2 675	18	22	21	22	1 11)	16 109	7 550	405	210	15	7 321	390	202	16
1971	2 650	2 268	2 577	23	21	10	16	—	15 204	7 049	423	210	10	6 970	380	154	8
1972	2 317	2 086	2 314	11	14	14	19	2 13)	13 617	6 252	383	150	12	6 323	369	121	7
1973	2 169	1 770	2 109	26	11	16	15	1 14)	12 302	5 682	385	151	7	5 632	332	106	7
1974	2 187	1 700	1 996	21	14	14	17	2 15)	11 972	5 660	375	133	13	5 386	294	105	6

1) 1 Knabe 3 Mädchen. — 2) 3 Knaben 1 Mädchen und 4 Mädchen. — 3) 4 Knaben. — 4) 3 Knaben und 1 Mädchen; 4 Mädchen und 2 Knaben 2 Mädchen. — 5) 2 mal 4 Knaben und 2 mal 4 Mädchen. — 6) 1 Knabe 3 Mädchen und 4 Mädchen. — 7) 3 Knaben 1 Mädchen. — 8) 2 Vierlingsgeburten: 4 Mädchen, 3 Knaben 1 Mädchen; 1 Funflingsgeburten: 2 Knaben 3 Mädchen. — 9) Ohne 1 nicht meldepflichtige Totgeburt. — 10) 1 Funflingsgeburten: 4 Knaben 1 Mädchen. — 11) 4 Mädchen. — 12) 3 Knaben 1 Mädchen und 1 Knabe 3 Mädchen. — 13) 1 Vierlingsgeburten: 1 Knabe 3 Mädchen und 1 Funflingsgeburten: 1 Knabe und 4 Mädchen. — 14) 1 Funflingsgeburten: 1 Knabe, 3 Mädchen und 1 Totgeburt. — 15) 2 Knaben und 2 Mädchen und 4 Mädchen.

9.8.2 Verhältniszahlen

Jahr	Von 1 000 niedergekommenen Frauen hatten Mehrlingsgeburten			Von 1 000 Geborenen waren Mehrlingskinder	Davon		Von 1 000 Mehrlingskinder waren						Auf 1 000 lebendgeborene weibliche Mehrlingskinder kamen männliche
	insgesamt	davon			Zwillinge	Drillinge	lebendgeboren	totgeboren	ehelich	nicht-ehelich	Knaben	Mädchen	
		Zwilling-geburten	Drillings-geburten										
1950	12,0	11,9	0,1	23,8	23,5	0,3	950	50	914	86	510	490	1 034
1951	11,9	11,8	0,1	23,7	23,4	0,3	951	49	912	88	505	495	1 018
1952	11,5	11,4	0,1	22,9	22,6	0,3	952	48	913	87	512	488	1 042
1953	11,2	11,1	0,1	22,2	21,9	0,3	956	44	924	76	509	491	1 029
1954	11,6	11,5	0,1	23,0	22,7	0,3	956	44	922	78	510	490	1 033
1955	12,0	11,9	0,1	23,9	23,6	0,3	954	46	933	67	510	490	1 035
1956	12,0	11,9	0,1	23,8	23,4	0,3	957	43	939	61	506	494	1 021
1957	11,8	11,7	0,1	23,4	23,1	0,3	958	42	933	67	515	485	1 058
1958	11,7	11,6	0,1	23,2	22,9	0,3	961	39	938	62	515	485	1 056
1959	11,6	11,5	0,1	23,0	22,7	0,3	964	36	937	63	509	491	1 037
1960	11,9	11,8	0,1	23,6	23,3	0,3	964	36	939	61	508	492	1 032
1961	11,4	11,3	0,1	22,6	22,3	0,3	965	35	943	57	511	489	1 042
1962	11,5	11,4	0,1	22,9	22,6	0,3	969	31	944	56	509	491	1 028
1963	11,2	11,1	0,1	22,3	22,0	0,3	968	32	948	52	503	497	1 007
1964	11,3	11,2	0,1	22,4	22,1	0,3	971	29	955	45	506	494	1 025
1965	11,0	10,9	0,1	21,8	21,6	0,3	970	30	956	44	504	496	1 012
1966	10,7	10,6	0,1	21,2	20,9	0,3	973	27	952	48	512	488	1 046
1967	10,4	10,3	0,1	20,7	20,5	0,3	975	25	952	48	503	497	1 011
1968	10,2	10,1	0,1	20,3	20,0	0,3	973	27	954	46	508	492	1 033
1969	10,0	9,9	0,1	19,9	19,6	0,3	975	25	952	48	509	491	1 032
1970	9,9	9,8	0,1	19,7	19,4	0,3	972	28	949	51	508	492	1 032
1971	9,7	9,6	0,1	19,3	19,1	0,3	975	25	946	54	506	494	1 024
1972	9,7	9,6	0,1	19,2	19,0	0,2	979	21	943	57	499	501	1 003
1973	9,6	9,5	0,1	19,2	18,9	0,3	978	22	941	59	506	494	1 024
1974	9,5	9,4	0,1	19,0	18,6	0,3	979	21	943	57	516	484	1 063

9 Geburten

9.9 Altersspezifische Fruchtbarkeitsziffern *)

Alter in Jahren 1)	1950	1955	1958	1961		1964		1968		1970		1973		1974	
				insgesamt	ehelich	insgesamt	ehelich	insgesamt	ehelich	insgesamt	ehelich	insgesamt	ehelich	insgesamt	ehelich
Lebendgeborene nach dem Alter der Mütter auf 1 000 Frauen gleichen Alters und entsprechenden Familienstandes															
15	0,2	0,4	0,6	0,9		0,9		1,0		1,2		1,5		1,2	
16	2,3	2,0	2,7	5,0	323	5,2	337	5,5	318	6,8	377	7,2	405	6,5	285
17	10,2	8,8	10,2	16,8	389	21,0	399	22,8	406	26,2	440	22,8	401	20,8	345
18	27,5	25,3	28,0	36,9	364	49,8	386	54,0	400	56,6	398	43,7	331	39,8	294
19	50,4	49,8	52,0	63,8	335	82,6	352	91,9	365	89,7	330	61,7	257	58,6	228
20	74,6	76,0	79,0	92,9	316	106,1	320	123,3	315	109,8	280	75,8	199	71,6	190
21	92,2	98,4	104,5	120,0	283	126,1	290	145,7	279	122,7	228	87,1	180	84,7	165
22	106,3	119,3	128,3	141,6	267	147,4	272	158,3	253	130,3	199	96,5	159	94,7	157
23	115,9	130,7	145,8	158,7	253	163,2	255	156,3	218	132,5	189	105,9	151	103,8	149
24	124,1	138,2	156,8	168,5	236	173,7	250	155,0	209	130,9	169	107,3	148	110,3	147
25	126,3	140,1	161,2	171,6	228	176,8	234	153,7	193	125,3	154	107,6	137	110,1	141
26	128,9	139,2	157,2	170,0	214	175,0	220	151,9	182	122,7	145	103,9	122	106,9	133
27	129,7	135,9	154,2	165,0	201	167,7	202	146,3	170	118,1	140	97,7	117	100,1	122
28	125,9	130,8	141,8	155,4	184	155,4	182	138,4	160	110,9	129	88,5	103	92,3	115
29	120,7	123,4	134,0	142,4	165	143,6	167	129,0	143	103,4	115	80,4	93	80,9	81
30	111,8	113,5	121,6	128,1	148	131,3	146	116,4	129	94,1	103	72,9	86	71,5	81
31	104,0	106,9	110,9	113,6	131	118,2	131	103,6	113	85,3	94	63,6	73	63,1	72
32	94,4	96,6	100,1	101,9	118	104,8	120	91,1	99	75,0	83	54,6	62	53,7	55
33	87,3	86,4	87,2	89,2	103	92,2	102	79,0	86	65,5	72	46,8	51	45,1	48
34	78,0	77,5	79,4	78,9	91	78,9	88	70,9	80	57,6	63	41,2	44	38,8	43
35	71,3	65,7	69,8	67,9	78	68,2	78	62,4	69	50,6	56	35,8	39	32,7	37
36	63,4	57,9	59,5	59,1	69	58,3	65	53,6	59	44,5	49	30,5	33	27,7	31
37	56,5	48,6	49,8	51,0	60	49,6	56	44,6	50	39,0	43	26,0	28	23,3	25
38	48,3	41,5	40,6	42,7	51	41,1	46	36,2	39	32,5	36	21,2	23	19,1	21
39	39,8	34,2	33,9	34,7	41	32,4	37	29,3	32	25,5	28	18,4	20	15,5	18
40	32,9	27,0	26,1	26,5	32	26,2	30	22,8	25	19,7	21	14,9	16	12,8	15
41	24,8	21,3	19,9	19,6	24	19,8	23	16,9	19	14,9	17	11,1	12	9,9	11
42	18,7	15,4	14,4	14,0	17	14,0	16	11,7	13	10,5	11	7,7	8	7,1	8
43	12,9	10,4	9,3	9,1	11	9,3	11	7,7	9	6,8	7	5,1	6	4,7	5
44	8,1	6,7	5,6	5,3	7	5,2	6	4,8	6	3,9	4	3,0	3	2,7	3
Summe der Ziffern	2 087	2 128	2 284	2 451	.	2 544	.	2 384	.	2 012	.	1 541	.	1 510	.

Lebendgeborene insgesamt auf 1 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren entsprechenden Familienstandes

15 bis unter 45	69,5	69,4	76,1	85,9	127	86,8	124	80,0	111	67,2	92	51,1	71	49,9	70
-----------------------	------	------	------	------	-----	------	-----	------	-----	------	----	------	----	------	----

*) Siehe Schaubild 15, S. 22, 1950 bis einschl. 1955 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin

1) Ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr, z. B. 1974: Alter 15 = Geburtsjahr 1959, 16 = Geburtsjahr 1958, usw.

9.10 Ehedauerspezifische Fruchtbarkeitsziffern *)

Ehedauer in Jahren 1)	Ehelich Lebendgeborene auf 1 000 verheiratete Frauen unter 45 Jahren												
	1933 2)	1939 2)	1950 3)	1961	1964	1968	1970	1973	1974				
									insgesamt	1.	2	3.	4. und weitere
										Kinder 4)			
0	140	140	175	196	192	210	200	148	149	144	4	1	0
1	305	333	354	398	375	347	307	239	235	217	17	1	0
2	203	250	216	266	276	242	200	171	178	125	49	3	1
3	161	216	176	223	232	205	179	156	159	80	70	8	1
4	136	190	155	196	197	180	155	140	148	53	79	14	2
5	116	167	129	167	175	158	128	119	128	34	72	18	4
6	101	154	141	143	150	133	112	98	102	20	56	20	6
7	88	141	127	121	125	114	93	78	82	13	41	20	8
8	76	126	111	104	103	91	75	62	63	8	28	18	9
9	66	110	96	84	89	81	65	50	49	5	18	15	11
10	55	98	80	72	73	68	56	40	40	3	13	13	11
11	49	87	72	60	66	58	47	31	31	2	9	10	10
12	44	78	60	53	51	49	40	29	26	2	6	8	10
13	38	69	50	44	45	44	37	23	23	1	5	7	10
14	36	60	42	38	37	36	32	20	18	1	3	5	9
15	29	52	35	33	31	29	27	18	16	1	2	4	9
16	26	43	30	28	25	24	22	16	14	1	2	3	8
17	25	36	27	26	22	21	18	13	12	0	1	3	8
18	21	31	24	21	18	16	15	12	9	0	1	2	6
19	19	26	21	17	14	14	13	9	9	0	1	2	6
Insgesamt 5)	95	131	121	127	124	111	92	71	70	32	23	9	6

*) Siehe Schaubild 16, S. 22

1) Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr, z. B. 1974: Ehedauer 0 = Eheschließung 1974, 1 = Eheschließung 1973 usw. — 2) Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand) — 3) Bundesgebiet ohne Berlin. — 4) Nach der Lebendgeburtensfolge. — 5) Einschl. 20 und mehr Ehejahre sowie unbekannte Ehedauer.

9 Geburten

9.11 Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern

9.11.1 Bundesgebiet

Staatsangehörigkeit	Jahr	Ehelich Lebendgeborene mit						Von den ehelich Lebendgeborenen hatten Eltern der gleichen Staatsangehörigkeit 2)		Nicht ehelich Lebendgeborene von Müttern nebenstehender Staatsangehörigkeit	
		einem Vater und einer Mutter deutscher			nebenstehender Staatsangehörigkeit fremder 1)			einer Mutter und einem Vater deutscher		fremder 1)	
		Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)
Deutschland	1961	937 909	984,8	1 408	1,5	937 909	984,8	7 597	8,0	937 909	984,8
	1973	492 178	826,1	8 941	15,0	492 178	826,1	11 072	18,6	492 178	826,1
	1974	473 031	805,7	10 303	17,5	473 031	805,7	11 619	19,8	473 031	805,7
Ausland 1)	1961	7 597	8,0	5 504	5,8	1 408	1,5	5 504	5,8	—	—
	1973	11 072	18,6	83 599	140,3	8 941	15,0	83 599	140,3	—	—
	1974	11 619	19,8	92 143	156,9	10 303	17,5	92 143	156,9	—	—
Europäische Staaten 4)	1961	5 192	5,5	4 560	4,8	1 201	1,3	4 605	4,8	—	—
(ohne Deutschland)	1973	8 650	14,5	80 334	134,8	7 646	12,8	80 530	135,2	—	—
	1974	8 923	15,2	88 417	150,6	8 748	14,9	88 605	150,9	—	—
darunter:	1961	121	0,1	73	0,1	43	0,0	74	0,1	70	0,1
Belgien	1973	94	0,2	61	0,1	163	0,3	74	0,1	55	0,1
	1974	99	0,2	55	0,1	166	0,3	57	0,1	48	0,1
Frankreich	1961	287	0,3	195	0,2	161	0,2	199	0,2	187	0,2
	1973	549	0,9	226	0,4	686	1,2	290	0,5	210	0,4
	1974	563	1,0	243	0,4	805	1,4	290	0,5	207	0,4
Griechenland	1961	264	0,3	607	0,6	20	0,0	608	0,6	603	0,6
	1973	486	0,8	12 776	21,4	262	0,4	12 791	21,5	12 715	21,3
	1974	490	0,8	12 276	20,9	292	0,5	12 289	20,9	12 215	20,8
Großbritannien und Nordirland	1961	210	0,2	104	0,1	66	0,1	103	0,1	95	0,1
	1973	383	0,6	300	0,5	379	0,6	316	0,5	263	0,4
	1974	443	0,8	354	0,6	409	0,7	367	0,6	302	0,5
Italien	1961	1 039	1,1	1 219	1,3	113	0,1	1 215	1,3	1 203	1,3
	1973	2 313	3,9	11 662	19,6	428	0,7	11 468	19,2	11 383	19,1
	1974	2 351	4,0	11 819	20,1	489	0,8	11 649	19,8	11 574	19,7
Jugoslawien	1961	284	0,3	131	0,1	27	0,0	150	0,2	116	0,1
	1973	774	1,3	13 338	22,4	1 327	2,2	13 516	22,7	13 250	22,2
	1974	856	1,5	14 488	24,7	1 527	2,6	14 610	24,9	14 378	24,5
Niederlande	1961	880	0,9	458	0,5	185	0,2	470	0,5	455	0,5
	1973	968	1,6	527	0,9	1 116	1,9	552	0,9	502	0,8
	1974	969	1,7	446	0,8	1 298	2,2	492	0,8	420	0,7
Österreich	1961	827	0,9	452	0,5	231	0,2	482	0,5	448	0,5
	1973	1 626	2,7	733	1,2	1 126	1,9	719	1,2	634	1,1
	1974	1 673	2,9	702	1,2	1 280	2,2	673	1,1	602	1,0
Schweiz und Liechtenstein	1961	138	0,1	131	0,1	158	0,2	136	0,1	129	0,1
	1973	142	0,2	71	0,1	297	0,5	86	0,1	64	0,1
	1974	148	0,3	80	0,1	300	0,5	100	0,2	71	0,1
Spanien	1961	171	0,2	712	0,7	30	0,0	717	0,8	703	0,7
	1973	457	0,8	5 069	8,5	381	0,6	5 091	8,5	4 985	8,4
	1974	457	0,8	4 637	7,9	448	0,8	4 663	7,9	4 560	7,8
Tschechoslowakei	1961	29	0,0	16	0,0	—	—	14	0,0	13	0,0
	1973	77	0,1	136	0,2	185	0,3	144	0,2	123	0,2
	1974	73	0,1	150	0,3	211	0,4	168	0,3	135	0,2
Türkei	1961	77	0,1	80	0,1	4	0,0	80	0,1	79	0,1
	1973	446	0,7	32 987	55,4	152	0,3	32 967	55,3	32 925	55,3
	1974	440	0,7	40 154	68,4	177	0,3	40 136	68,4	40 092	68,3
Ungarn	1961	339	0,4	127	0,1	13	0,0	119	0,1	117	0,1
	1973	73	0,1	77	0,1	113	0,2	83	0,1	68	0,1
	1974	63	0,1	82	0,1	136	0,2	103	0,2	74	0,1
Skandinavische Staaten	1961	121	0,1	43	0,0	110	0,1	44	0,0	36	0,0
	1973	102	0,2	133	0,2	726	1,2	175	0,3	119	0,2
	1974	114	0,2	125	0,2	850	1,4	174	0,3	115	0,2
Übriges Europa	1961	405	0,4	212	0,2	40	0,0	194	0,2	—	—
	1973	160	0,3	2 238	3,8	305	0,5	2 258	3,8	—	—
	1974	184	0,3	2 806	4,8	360	0,6	2 834	4,8	—	—
Afrika	1961	185	0,2	52	0,1	15	0,0	45	0,0	—	—
	1973	395	0,7	946	1,6	87	0,1	901	1,5	—	—
	1974	489	0,8	1 261	2,1	102	0,2	1 212	2,1	—	—
dar. Ägypten	1961	109	0,1	35	0,0	2	0,0	29	0,0	29	0,0
	1973	104	0,2	78	0,1	5	0,0	65	0,1	59	0,1
	1974	113	0,2	86	0,1	7	0,0	80	0,1	73	0,1
Amerikanische Staaten	1961	554	0,6	259	0,3	137	0,1	243	0,3	—	—
	1973	709	1,2	596	1,0	613	1,0	570	1,0	—	—
	1974	844	1,4	635	1,1	666	1,1	610	1,0	—	—
darunter:	1961	33	0,0	16	0,0	14	0,0	19	0,0	15	0,0
Kanada	1973	33	0,1	28	0,0	51	0,1	27	0,0	18	0,0
	1974	39	0,1	30	0,1	48	0,1	30	0,1	19	0,0
Vereinigte Staaten	1961	447	0,5	187	0,2	66	0,1	174	0,2	164	0,2
	1973	538	0,9	420	0,7	268	0,4	387	0,6	346	0,6
	1974	605	1,0	443	0,8	297	0,5	405	0,7	357	0,6
Asien	1961	364	0,4	193	0,2	12	0,0	184	0,2	—	—
	1973	897	1,5	1 465	2,5	334	0,6	1 387	2,3	—	—
	1974	934	1,6	1 589	2,7	490	0,8	1 529	2,6	—	—
dar. Iran	1961	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1973	313	0,5	224	0,4	28	0,0	209	0,4	202	0,3
	1974	305	0,5	194	0,3	52	0,1	170	0,3	170	0,3
Australien und Ozeanien	1961	8	0,0	7	0,0	5	0,0	9	0,0	6	0,0
	1973	27	0,0	58	0,1	61	0,1	51	0,1	45	0,1
	1974	15	0,0	35	0,1	65	0,1	29	0,0	21	0,0
Staatenlose	1961	1 157	1,2	348	0,4	28	0,0	343	0,4	301	0,3
	1973	335	0,6	152	0,3	176	0,3	117	0,2	88	0,1
	1974	332	0,6	130	0,2	190	0,3	94	0,2	74	0,1
Unbekanntes Ausland und ungeklärte Fälle	1961	137	0,1	85	0,1	10	0,0	75	0,1	—	—
	1973	59	0,1	48	0,1	24	0,0	43	0,1	—	—
	1974	82	0,1	76	0,1	42	0,1	64	0,1	—	—
Insgesamt 5)	1961	945 506	992,7	6 912	7,3	939 317	986,2	13 101	13,8	—	—
	1973	503 250	844,7	32 540	55,3	501 119	841,1	94 671	158,9	—	—
	1974	484 650	825,5	102 446	174,5	483 334	823,3	103 762	176,7	—	—

1) Einschl. Staatenloser und ungeklärter Fälle. — 2) In den vorhergehenden Spalten enthalten. — 3) % Anteile von der Gesamtzahl der ehelich bzw. nichtehelich Lebendgeborenen des betreffenden Jahres. — 4) Einschl. der asiatischen Teile der Türkei und der Sowjetunion. — 5) Gesamtzahl der ehelich Lebendgeborenen 1961 945 506 + 6 912 oder 939 317 + 13 101 = 965 418; 1973 503 250 + 32 540 oder 501 119 + 94 671 = 595 790; 1974 484 650 + 102 446 oder 483 334 + 103 762 = 587 096.

9 Geburten

9.11 Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern

9.11.2 1974 nach Ländern

Länder Bundesgebiet	Staatsangehörigkeit	Ehelich Lebendgeborene mit einem Vater nebenstehender Staatsangehörigkeit 1) und einer Mutter				Nichtehelich Lebendgeborene von Müttern nebenstehender Staatsangehörigkeit	
		deutscher		ausländischer 1)			
		Staatsangehörigkeit					
		Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)
Schleswig - Holstein	Deutschland	21 612	905,2	463	19,4	1 584	948,5
	Ausland	232	9,7	1 568	65,7	86	51,5
Hamburg	Deutschland	9 489	772,9	368	30,0	1 131	899,0
	Ausland	373	30,4	2 047	166,7	127	101,0
Niedersachsen	Deutschland	64 273	892,5	862	12,0	3 999	928,5
	Ausland	958	13,3	5 918	82,2	308	71,5
Bremen	Deutschland	4 657	772,3	127	21,1	511	906,0
	Ausland	129	21,4	1 117	185,2	53	94,0
Nordrhein - Westfalen	Deutschland	124 046	777,7	2 673	16,8	8 588	900,8
	Ausland	3 498	21,9	29 280	183,6	946	99,2
Hessen	Deutschland	40 249	771,7	1 051	20,2	2 428	831,2
	Ausland	1 152	22,1	9 704	186,1	493	168,8
Rheinland - Pfalz	Deutschland	29 624	876,4	473	14,0	1 912	917,9
	Ausland	606	17,9	3 099	91,7	171	82,1
Baden - Württemberg	Deutschland	71 242	736,8	1 884	19,5	4 576	829,6
	Ausland	2 169	22,4	21 395	221,3	940	170,4
Bayern	Deutschland	89 190	846,1	1 747	16,6	7 642	884,4
	Ausland	1 778	16,9	12 704	120,5	999	115,6
Saarland	Deutschland	8 185	884,7	142	15,3	585	949,7
	Ausland	253	27,3	672	72,6	31	50,3
Berlin (West)	Deutschland	10 464	650,5	513	31,9	1 813	836,6
	Ausland	471	29,3	4 639	288,4	354	163,4
Bundesgebiet	Deutschland	473 031	805,7	10 303	17,5	34 769	885,2
	Ausland	11 619	19,8	92 143	156,9	4 508	114,8

1) Die Zahlen der Lebendgeborenen mit einem ausländischen Vater bzw. Mutter sind einschl. Staatenloser und ungeklärter Fälle — 2) Anteile von der Gesamtzahl der ehelich bzw. nichtehelich Lebendgeborenen des betreffenden Landes und des Bundesgebietes.

9.12 Durchschnittliche Ehedauer der Eltern bei der Geburt ihrer lebendgeborenen Kinder

Geburtsjahr	Ehedauer der Eltern in Jahren bei der Geburt ihrer . . . Kinder				
	1.	2.	3.	4.	5. und weiteren
1960	1,85	4,66	7,10	8,90	11,17
1961	1,83	4,63	7,11	8,89	11,25
1962	1,84	4,60	7,07	8,92	11,29
1963	1,86	4,60	7,09	8,99	11,43
1964	1,89	4,66	7,11	9,02	11,56
1965	1,92	4,69	7,18	9,11	11,74
1966	1,91	4,73	7,24	9,16	11,83
1967	1,93	4,77	7,35	9,30	12,03
1968	1,95	4,87	7,61	9,57	12,23
1969	1,96	5,00	7,77	9,84	12,51
1970	1,97	5,08	7,95	10,11	12,76
1971	2,03	5,10	8,09	10,26	13,06
1972	2,13	5,18	8,18	10,41	13,29
1973	2,24	5,27	8,24	10,53	13,49
1974	2,36	5,32	8,25	10,59	13,53

9.13 Durchschnittliches Alter der Mütter bei der Geburt der Kinder

Jahr	Durchschnittliches Alter der Mutter in Jahren					
	insgesamt	1.	2.	3	4.	5. und weitere
		Kinder				
1961	27,65	24,86	27,78	30,34	32,07	34,11
1962	27,57	24,85	27,61	30,17	31,99	34,10
1963	27,55	24,86	27,51	30,03	31,92	34,09
1964	27,58	24,89	27,51	29,94	31,86	34,12
1965	27,56	24,88	27,50	29,92	31,85	34,24
1966	27,50	24,80	27,48	29,90	31,75	34,19
1967	27,48	24,73	27,50	29,95	31,84	34,27
1968	27,47	24,62	27,55	30,09	32,04	34,44
1969	27,46	24,47	27,67	30,34	32,26	34,62
1970	27,38	24,34	27,71	30,49	32,50	34,81
1971	27,27	24,33	27,61	30,53	32,53	34,95
1972	27,21	24,41	27,56	30,53	32,57	35,05
1973	27,17	24,55	27,54	30,47	32,47	35,07
1974	27,03	24,65	27,43	30,26	32,31	34,89

9.14 Ehelich Lebendgeborene 1974 nach Geburtsjahren der Eltern, nach Eheschließungs- und Geburtsjahren

Geburtsjahr des Vaters	Alter in Jahren 1)	Eheschließungs- jahr	Ehedauer in Jahren 2)	Geschlecht	Legitimität	Ins- gesamt	Geburtsjahr																Alter der Mutter										
							1960	1959	1958	1957	1956	1955	1954	1953	1952	1951	1950	1949	1948	1947	1946	1945	1944										
							14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30										
																						Ehelich nach dem Geburts											
1956	18	897 3)	3	12	76	187	181	165	99	59	39	31	15	11	10	4	2	—	—	—	—												
1955	19	2 936	2	9	161	554	750	619	383	191	115	48	42	25	11	5	6	3	1	—	—												
1954	20	7 002	1	11	189	880	1 608	1 641	1 254	643	351	167	112	60	38	18	9	7	2	—	—												
1953	21	11 094	—	8	141	780	1 790	2 405	2 305	1 647	891	495	272	133	88	42	31	14	14	—	—												
1952	22	17 212	—	6	111	680	1 743	2 869	3 537	3 164	2 305	1 214	673	376	193	96	91	33	30	—	—												
1951	23	23 118	—	5	114	555	1 455	2 626	3 732	4 318	3 981	2 803	1 629	833	398	249	131	68	55	—	—												
1950	24	30 559	1	10	92	513	1 296	2 445	3 567	4 652	5 328	4 892	3 615	1 927	936	484	273	140	117	—	—												
1949	25	35 837	—	9	87	374	966	1 800	2 940	4 255	5 358	5 974	5 545	3 977	2 003	939	484	243	173	—	—												
1948	26	38 402	—	6	75	258	724	1 394	2 241	3 412	4 682	5 841	6 384	5 505	3 619	1 787	904	453	335	—	—												
1947	27	39 186	—	4	51	210	537	1 050	1 711	2 469	3 666	4 840	6 026	6 118	5 082	3 279	1 670	757	534	—	—												
1946	28	37 321	—	4	24	125	394	711	1 245	1 738	2 690	3 598	4 935	5 721	5 422	4 136	2 702	1 218	870	—	—												
1945	29	30 704	—	3	23	79	229	434	756	1 206	1 782	2 292	3 208	3 900	4 254	3 973	2 998	1 805	1 373	—	—												
1944	30	38 326	—	2	16	62	192	362	682	985	1 626	2 255	3 290	4 155	4 738	4 916	4 422	3 077	2 842	—	—												
1943	31	36 554	—	2	14	39	119	317	448	790	1 184	1 755	2 503	3 298	3 870	4 298	4 122	3 234	3 566	—	—												
1942	32	32 257	—	1	6	47	94	206	374	598	891	1 274	1 884	2 428	2 952	3 257	3 362	2 842	3 380	—	—												
1941	33	33 982	—	2	5	29	93	148	302	494	729	1 051	1 648	2 145	2 599	2 953	3 042	2 779	3 646	—	—												
1940	34	32 542	—	3	4	26	71	162	252	399	606	859	1 258	1 618	2 046	2 382	2 495	2 299	3 160	—	—												
1939	35	27 168	—	2	5	17	42	128	184	285	443	577	846	1 103	1 360	1 591	1 779	1 650	2 354	—	—												
1938	36	22 287	—	—	4	9	47	64	124	203	279	396	536	747	929	1 128	1 273	1 142	1 665	—	—												
1937	37	17 939	—	—	1	7	20	54	71	131	176	273	334	504	654	733	780	802	1 226	—	—												
1936	38	14 770	—	—	2	6	21	34	41	84	128	160	261	321	392	471	508	556	795	—	—												
1935	39	12 317	—	—	1	3	11	18	46	64	98	112	171	215	233	340	342	399	569	—	—												
1934	40	10 153	—	—	1	2	9	30	29	65	90	111	145	124	189	208	226	277	432	—	—												
1933	41	7 296	—	—	—	2	8	12	14	29	38	71	72	89	102	126	164	160	247	—	—												
1932	42	5 871	—	—	—	—	7	9	14	27	28	39	44	68	87	83	100	115	157	—	—												
1931	43	4 973	—	—	1	1	1	12	16	19	16	22	34	48	56	69	86	86	130	—	—												
1930	44	4 105	—	—	—	—	—	2	3	5	9	20	18	42	51	63	48	44	56	93	—	—											
1929	45	3 135	—	—	—	—	—	—	5	5	9	12	14	26	32	34	33	39	43	75	—	—											
1928	46	2 493	—	—	1	1	3	8	6	7	12	15	17	16	24	34	36	35	49	—	—												
1927	47	1 817	—	—	—	—	—	—	5	5	8	5	14	12	16	19	23	21	26	38	—	—											
1926	48	1 194	—	—	—	—	—	—	—	2	4	7	7	12	14	12	9	14	18	33	—	—											
1925	49	898	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	2	8	8	1	6	13	17	24	—	—											
1924	50	634	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3	5	5	6	8	17	6	12	—	—											
1919 — 1923	51 — 55	1 678	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	5	12	9	15	23	27	32	38	44	—	—										
1914 — 1918	56 — 60	384	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	2	3	4	3	10	15	19	—	—										
1909 — 1913	61 — 65	188	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	1	4	1	4	11	—	—											
1908 u. früher	66 u. älter	87	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	3	1	3	1	—	—											
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
Zusammen	—	587 096	7	99	1 205	5 449	12 415	19 739	26 395	31 977	37 591	41 253	45 615	45 604	42 461	37 770	32 232	24 418	28 073	—	—	—											
dar. weiblich	—	285 595	3	55	589	2 644	6 074	9 477	12 803	15 608	18 292	20 125	22 111	22 159	20 582	18 429	15 700	11 956	13 613	—	—	—											
																						nach dem Geburts- und											
1974	0 —	53 074	7	36	836	3 353	6 406	7 615	7 352	6 003	4 587	3 527	2 774	2 111	1 541	1 217	894	581	670	—	—	—											
1973	1	87 327	—	57	328	1 843	4 663	8 225	10 403	10 670	10 337	8 371	6 976	5 307	4 079	3 075	2 143	1 567	1 572	—	—	—											
1972	2	68 193	—	6	37	213	1 060	2 632	5 111	7 249	8 503	6 832	7 829	6 194	4 805	3 416	2 522	1 645	1 691	—	—	—											
1971	3	65 663	—	—	2	35	234	979	2 422	4 853	7 080	8 313	9 064	7 914	5 973	4 341	3 223	1 956	2 039	—	—	—											
1970	4	61 983	—	—	2	5	43	232	843	2 268	4 584	6 663	8 136	8 781	7 163	5 429	4 007	2 578	2 728	—	—	—											
1969	5	51 385	—	—	—	—	7	49	207	651	1 672	3 654	5 792	6 783	6 835	5 773	4 475	2 872	3 097	—	—	—											
1968	6	40 308	—	—	—	—	—	2	6	44	233	597	1 406	3 010	4 555	5 257	5 252	4 188	2 829	3 156	—	—											
1967	7	33 431	—	—	—	—	—	—	1	9	41	172	466	1 178	2 307	3 562	4 134	4 161	3 174	3 341	—	—											
1966	8	25 461	—	—	—	—	—	—	—	4	3	38	147	517	942	1 855	2 644	2 866	2 577	2 925	—	—											
1965	9	20 522	—	—	—	—	—	—	—	—	4	14	52	232	440	864	1 435	1 902	1 899	2 589	—	—											
1964	10	16 447	—	—	—	—	—	—	—	—	6	18	79	200	426	599	1 046	1 297	1 827	—	—												
1963	11	12 836	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	18	47	147	271	454	701	1 165	—	—											
1962	12	10 857	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	40	136	240	393	670	—	—												
1961	13	8 993	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	10	23	78	201	333	—	—											
1960	14	7 396	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	22	118	188	—	—												
1959	15	5 943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	18	83	—	—											
1958	16	4 814	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	13	—	—											
1957	17	3 660	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—											
1956	18	2 726	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—											
1955	19	2 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
1954	20	1 465	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
1949 — 1953	21 — 25	2 373																															

burten

der Mütter sowie die Geborenen nach dem Alter der Mütter, dem Geschlecht und der Legitimität

der Mutter																Geburts- jahr des Vaters in Jahren 1)	Alter in Jahren 1)
1943	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928 u. früher		
in Jahren 1)																Eheschlie- bungsjahr	Ehedauer in Jahren 2)
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46 u. älter	Geschlecht	
																Legitimität	

Lebendgeborene

jahr der Eltern

1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1956	18
2	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1955	19
4	2	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1954	20
10	4	7	4	4	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	1	1953	21
21	22	14	12	6	9	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	1952	22
47	27	32	21	15	5	8	2	2	2	3	2	—	—	—	—	1951	23
57	56	39	32	30	14	11	15	6	2	3	—	2	3	1	—	1950	24
140	100	73	57	37	30	18	10	20	10	6	6	1	2	—	—	1949	25
234	138	129	83	56	38	32	24	11	12	8	8	6	3	—	—	1948	26
381	221	183	122	90	58	48	25	24	12	6	4	1	4	—	3	1947	27
518	358	280	219	140	101	56	34	27	28	14	4	3	3	1	2	1946	28
802	525	360	238	162	104	59	45	41	24	10	9	4	1	2	3	1945	29
1 737	997	741	432	262	198	120	78	64	33	17	10	10	2	1	2 5)	1944	30
2 713	1 484	1 023	682	412	253	169	94	56	45	24	19	8	4	2	7	1943	31
2 900	1 984	1 393	931	580	326	206	130	98	43	27	19	11	7	2	4	1942	32
3 386	2 743	2 310	1 495	923	561	349	212	119	80	49	35	19	11	3	2	1941	33
3 288	2 869	2 894	2 416	1 429	797	468	309	178	118	55	28	22	12	8	11	1940	34
2 586	2 499	2 806	2 480	1 788	1 052	609	397	248	146	73	61	26	19	8	4	1939	35
1 791	1 954	2 281	2 342	1 962	1 427	825	491	301	161	96	57	32	14	4	3	1938	36
1 350	1 331	1 771	1 958	1 818	1 482	1 046	640	352	192	100	48	39	27	12	7	1937	37
924	987	1 365	1 596	1 588	1 393	1 138	901	488	312	147	73	35	23	10	10	1936	38
644	710	974	1 198	1 317	1 296	1 133	962	676	367	190	117	58	30	11	12 5)	1935	39
483	544	704	924	985	969	971	862	751	511	233	142	72	43	9	12	1934	40
298	319	446	615	659	689	702	691	669	477	296	145	80	34	21	21	1933	41
168	224	318	412	475	562	553	600	542	474	345	234	105	49	18	14	1932	42
125	175	245	346	406	429	432	453	502	448	313	238	142	76	25	21	1931	43
109	150	166	237	251	303	322	371	415	417	309	225	198	103	43	32	1930	44
85	92	110	168	215	233	227	248	301	308	249	200	176	93	72	29	1929	45
53	77	98	122	155	155	177	210	205	238	182	184	170	90	59	54	1928	46
48	54	69	110	109	107	142	146	156	159	127	131	102	74	50	41	1927	47
37	43	44	50	67	80	70	85	99	96	98	92	58	63	32	47	1926	48
26	26	38	48	48	53	67	63	47	96	60	79	55	44	26	23	1925	49
24	12	25	32	38	48	43	39	40	50	40	44	39	36	21	29 5)	1924	50
63	56	78	104	112	89	119	89	100	148	109	94	87	78	54	86	1919 — 1923	51 — 55
12	13	21	27	22	28	21	31	21	28	19	17	16	20	8	14	1914 — 1918	56 — 60
6	5	11	13	14	13	9	18	15	15	9	6	8	6	7	4	1909 — 1913	61 — 65
5	3	—	5	9	2	3	2	7	9	6	7	4	4	1	5	1908 u. früher	66 u. älter
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Unbekannt	
25 078	20 806	21 053	19 533	16 186	12 906	10 156	8 283	6 583	5 064	3 224	2 338	1 591	978	511	503 5)	Zusammen	
12 185	10 154	10 245	9 459	7 911	6 295	5 078	4 044	3 190	2 388	1 540	1 153	765	470	249	249	dar. weiblich	

Eheschließungsjahr der Mutter

532	476	519	421	410	300	243	195	163	127	70	48	26	21	9	4	1974	0
1 363	1 068	1 125	1 000	774	609	531	372	293	234	144	84	59	28	12	15	1973	1
1 337	1 049	1 049	854	647	499	409	294	228	202	116	60	57	29	11	7	1972	2
1 620	1 155	1 086	878	694	519	380	297	216	136	85	65	52	30	15	7	1971	3
2 144	1 474	1 303	1 060	728	496	398	302	209	165	91	56	50	23	9	13	1970	4
2 488	1 759	1 447	1 114	823	547	399	276	192	133	82	67	43	22	16	10	1969	5
2 593	1 856	1 584	1 171	843	571	332	276	213	128	80	55	27	25	5	12	1968	6
2 809	2 117	1 751	1 403	900	664	389	282	196	147	84	59	39	24	9	12	1967	7
2 639	1 953	1 812	1 487	1 036	660	448	341	212	149	78	57	29	23	10	9	1966	8
2 349	1 951	1 802	1 558	1 136	779	499	333	228	146	88	70	38	20	8	6	1965	9
1 973	1 813	1 843	1 640	1 279	863	524	345	246	162	100	73	27	37	12	12	1964	10
1 380	1 505	1 704	1 574	1 224	896	613	434	282	163	94	74	38	22	16	11	1963	11
846	1 081	1 510	1 652	1 352	957	713	480	320	223	102	55	22	19	10	8	1962	12
522	745	1 050	1 353	1 290	1 039	802	549	381	263	147	86	57	32	13	15	1961	13
274	422	707	992	1 134	1 007	765	628	432	295	160	92	62	39	13	12	1960	14
132	190	377	699	845	882	846	682	489	296	167	115	59	27	20	7	1959	15
52	112	152	364	537	716	675	711	557	400	214	128	84	54	16	19	1958	16
18	54	87	175	304	442	551	534	521	398	212	167	102	43	21	24	1957	17
5	14	24	86	111	246	334	435	437	402	248	159	103	63	30	28	1956	18
2	8	16	33	77	127	179	281	353	333	253	196	129	60	30	30	1955	19
—	4	3	13	31	52	74	151	230	241	248	179	122	65	27	25	1954	20
—	—	2	5	11	35	52	84	184	318	356	389	353	251	177	156	1949 — 1953	21 — 25
—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	5	4	13	21	22	61	1948 u. früher	26 u. mehr
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Unbekannt	
25 078	20 806	21 053	19 533	16 186	12 906	10 156	8 283	6 583	5 064	3 224	2 338	1 591	978	511	503	Zusammen	
3 528	3 180	2 421	2 486	1 937	1 613	1 189	966	749	614	436	270	161	129	55	81	dar. v. ausl. Müttern	

Lebendgeborene

660	581	608	641	570	512	491	384	319	308	210	145	105	89	34	36 6)	Zusammen	
331	294	297	299	294	249	233	191	168	161	116	76	52	46	19	21 6)	weiblich	
102	91	88	90	74	79	65	54	27	40	28	12	5	7	2	5	dar. v. ausl. Müttern	

insgesamt

25 738	21 387	21 661	20 174	16 756	13 418	10 647	8 667	6 902	5 372	3 434	2 483	1 696	1 067	545	539	Zusammen	
12 516	10 448	10 542	9 758	8 205	6 544	5 311	4 235	3 358	2 549	1 656	1 229	817	516	268	270	weiblich	
3 630	3 271	2 509	2 576	2 011	1 692	1 254	1 020	776	654	464	282	166	136	57	86	dar. v. ausl. Müttern	

geborene

181	155	199	189	191	164	147	138	125	108	88	52	50	27	23	26	Ehelich	
14	21	7	11	15	11	9	12	11	6	4	6	3	3	3	4	Nichtehelich	
195	176	206	200	206	175	156	150	136	114	92	58	53	30	26	30	Zusammen	
90	69	97	89	95	76	64	60	59	51	48	27	26	14	9	10	weiblich	
38	38	41	35	43	32	24	19	24	12	17	6	11	2	5	6	dar. v. ausl. Müttern	

Totgeborene

25 259	20 961	21 252	19 722	16 377	13 070	10 303	8 421	6 708	5 172	3 312	2 390	1 641	1 005	534	529	Ehelich
674	602	615	652	585	523	500	396	330	314	214	151	108	92	37	40	Nichtehelich
25 933	21 563	21 867	20 374	16 962	13 593	10 803	8 817	7 038	5 486	3 526	2 541	1 749	1 097	571	569	Insgesamt
12 606	10 517	10 639	9 847	8 300	6 620	5 375	4 295	3 417	2 600	1 704	1 256	843	530	277	280	weiblich
3 668	3 309	2 550	2 611	2 054	1 724	1 278	1 039	800	666	481	288	177	138	62	92	dar. v. ausl. Müttern

9.15 Geborene 1974
nach Gemeinde

Gegenstand der Nachweisung	Geborene								
	insgesamt			davon in Gemeinden mit . . .					
				unter 2 000			2 000 — 5 000		
	a)	b)	% 1)	a)	b)	% 1)	a)	b)	% 1)
Bundes									
Lebendgeborene, ehelich 2)	587 096	577 718	98,4	65 948	64 701	98,1	64 725	63 514	98,1
davon waren das . . . Kind									
1.	271 592	269 922	99,4	26 493	26 313	99,3	27 650	27 450	99,3
2.	192 040	189 588	98,7	21 312	20 991	98,5	21 480	21 150	98,5
3.	70 719	68 823	97,3	9 798	9 535	97,3	8 839	8 574	97,0
4.	28 170	26 876	95,4	4 463	4 278	95,9	3 848	3 486	95,6
5.	12 335	11 515	93,4	1 965	1 850	94,1	1 618	1 503	92,9
6.	5 816	5 331	91,7	933	872	93,5	686	636	92,7
7.	3 002	2 719	90,6	470	427	90,9	356	326	91,6
8.	1 670	1 387	88,3	238	203	85,3	202	181	89,6
9. und weitere	1 852	1 557	84,1	276	232	84,1	246	208	84,9
Lebendgeborene, nichtehelich	39 277	38 090	97,0	3 416	3 326	97,4	3 324	3 219	96,8
Lebendgeborene zusammen	626 373	615 808	98,3	69 364	68 027	98,1	68 049	66 733	98,1
Totgeborene	5 387	5 230	97,1	585	569	97,3	555	540	97,3
Geborene insgesamt	631 760	621 038	98,3	69 949	68 596	98,1	68 604	67 273	98,1
Schleswig -									
Lebendgeborene, ehelich	23 875	23 440	98,2	5 615	5 463	97,3	2 351	2 313	98,4
Lebendgeborene, nichtehelich	1 670	1 618	96,9	294	283	96,3	143	137	95,8
Lebendgeborene zusammen	25 545	25 058	98,1	5 909	5 746	97,2	2 494	2 450	98,2
Totgeborene	235	228	97,0	52	50	96,2	20	19	95,0
Geborene insgesamt	25 780	25 286	98,1	5 961	5 796	97,2	2 514	2 469	98,2
Ham									
Lebendgeborene, ehelich	12 277	12 197	99,3	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene, nichtehelich	1 258	1 236	98,3	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene zusammen	13 535	13 433	99,2	.	.	.	.	.	.
Totgeborene	108	107	99,1	.	.	.	.	.	.
Geborene insgesamt	13 643	13 540	99,2	.	.	.	.	.	.
Nieder									
Lebendgeborene, ehelich	72 011	70 712	98,2	6 033	5 894	97,7	6 403	6 274	98,0
Lebendgeborene, nichtehelich	4 307	4 161	96,6	285	274	96,1	260	250	96,2
Lebendgeborene zusammen	76 318	74 873	98,1	6 318	6 168	97,6	6 663	6 524	97,9
Totgeborene	737	716	97,2	71	70	98,6	55	52	94,5
Geborene insgesamt	77 055	75 589	98,1	6 389	6 238	97,6	6 718	6 576	97,9
Bre									
Lebendgeborene, ehelich	6 030	5 942	98,5	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene, nichtehelich	564	545	96,6	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene zusammen	6 594	6 487	98,4	.	.	.	.	.	.
Totgeborene	55	55	100,0	.	.	.	.	.	.
Geborene insgesamt	6 649	6 542	98,4	.	.	.	.	.	.
Nordrhein -									
Lebendgeborene, ehelich	159 497	156 526	98,1	3 566	3 541	99,3	4 932	4 886	99,1
Lebendgeborene, nichtehelich	9 534	9 198	96,5	104	101	97,1	189	165	97,6
Lebendgeborene zusammen	169 031	165 724	98,0	3 670	3 642	99,2	5 101	5 051	99,0
Totgeborene	1 525	1 476	96,8	47	47	100,0	47	46	97,9
Geborene insgesamt	170 556	167 200	98,0	3 717	3 689	99,2	5 148	5 097	99,0
Hes									
Lebendgeborene, ehelich	52 156	51 537	98,8	1 309	1 290	98,5	7 027	6 910	98,3
Lebendgeborene, nichtehelich	2 921	2 845	97,4	48	44	91,7	256	250	97,7
Lebendgeborene zusammen	55 077	54 382	98,7	1 357	1 334	98,3	7 283	7 160	98,3
Totgeborene	457	437	95,6	19	18	94,7	51	49	96,1
Geborene insgesamt	55 534	54 819	98,7	1 376	1 352	98,3	7 334	7 209	98,3
Rheinland -									
Lebendgeborene, ehelich	33 802	33 264	98,4	11 225	11 074	98,7	5 090	5 013	98,5
Lebendgeborene, nichtehelich	2 083	2 001	96,1	379	370	97,6	243	233	95,9
Lebendgeborene zusammen	35 885	35 265	98,3	11 604	11 444	98,6	5 333	5 246	98,4
Totgeborene	303	299	98,7	87	87	100,0	50	50	100,0
Geborene insgesamt	36 188	35 564	98,3	11 691	11 531	98,6	5 383	5 296	98,4
Baden -									
Lebendgeborene, ehelich	96 690	95 081	98,3	10 028	9 768	97,4	18 016	17 643	97,9
Lebendgeborene, nichtehelich	5 516	5 352	97,0	453	437	96,5	743	715	96,2
Lebendgeborene zusammen	102 206	100 433	98,3	10 481	10 205	97,4	18 759	18 358	97,9
Totgeborene	763	749	98,2	62	61	98,4	140	137	97,9
Geborene insgesamt	102 969	101 182	98,3	10 543	10 266	97,4	18 899	18 495	97,9
Bay									
Lebendgeborene, ehelich	105 419	103 913	98,6	28 172	27 671	98,2	20 906	20 475	97,9
Lebendgeborene, nichtehelich	8 641	8 412	97,3	1 853	1 817	98,1	1 510	1 469	97,3
Lebendgeborene zusammen	114 060	112 325	98,5	30 025	29 488	98,2	22 416	21 944	97,9
Totgeborene	987	950	96,3	247	236	95,5	192	187	97,4
Geborene insgesamt	115 047	113 275	98,5	30 272	29 724	98,2	22 608	22 131	97,9
Saar									
Lebendgeborene, ehelich	9 252	9 199	99,4	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene, nichtehelich	616	606	98,4	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene zusammen	9 868	9 805	99,4	.	.	.	.	.	.
Totgeborene	76	76	100,0	.	.	.	.	.	.
Geborene insgesamt	9 944	9 881	99,4	.	.	.	.	.	.
Berlin									
Lebendgeborene, ehelich	16 087	15 907	98,9	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene, nichtehelich	2 167	2 116	97,6	.	.	.	.	.	.
Lebendgeborene zusammen	18 254	18 023	98,7	.	.	.	.	.	.
Totgeborene	141	137	97,2	.	.	.	.	.	.
Geborene insgesamt	18 395	18 160	98,7	.	.	.	.	.	.

*) Nur Krankenhäuser bzw. Kliniken und Entbindungsanstalten.

a) = Geborene innerhalb und außerhalb von Anstalten zusammen. — b) = Geborene in Anstalten.

1) Anteil Sp. b) an Sp. a) — 2) Einschl. der Fälle „Ordnungsnummer der Geburt unbekannt.“

burten
in Anstalten *)
größenklassen

rene									Gegenstand der Nachweisung
bis unter ... Einwohnern									
5 000 – 20 000			20 000 – 100 000			100 000 und mehr			
a)	b)	% 1)	a)	b)	% 1)	a)	b)	% 1)	
gebiet									
154 746	152 545	98,6	139 930	137 948	98,6	161 747	159 010	98,3	Lebendgeborene, ehelich 2)
69 632	69 206	99,4	65 749	65 379	99,4	82 068	81 574	99,4	davon waren das ... Kind
51 700	51 070	98,8	46 507	45 996	98,9	51 041	50 381	98,7	1.
19 461	19 012	97,7	16 210	15 848	97,8	16 411	15 854	96,6	2.
7 664	7 384	96,3	6 097	5 821	95,5	6 298	5 907	93,8	3.
3 172	3 017	95,1	2 631	2 457	93,4	2 949	2 688	91,1	4.
1 515	1 417	93,5	1 296	1 165	89,9	1 386	1 241	89,5	5.
772	711	92,1	669	605	90,4	735	650	88,4	6.
392	353	90,1	358	321	89,7	380	329	86,6	7.
438	375	85,6	413	356	86,2	479	386	80,6	8.
7 740	7 530	97,3	8 837	8 682	97,1	15 860	15 333	96,7	9. und weitere
162 486	160 075	98,5	148 867	146 630	98,5	177 607	174 343	98,2	Lebendgeborene, nichtehelich
1 387	1 360	98,1	1 357	1 308	96,4	1 503	1 453	96,7	Lebendgeborene zusammen
163 873	161 435	98,5	150 224	147 938	98,5	179 110	175 796	98,1	Totgeborene
									Geborene insgesamt
Holstein									
6 237	6 157	98,7	5 554	5 489	98,8	4 118	4 018	97,6	Lebendgeborene, ehelich
425	416	97,9	388	381	98,2	420	401	95,5	Lebendgeborene, nichtehelich
6 662	6 573	98,7	5 942	5 870	98,8	4 538	4 419	97,4	Lebendgeborene zusammen
55	55	100,0	58	57	98,3	50	47	94,0	Totgeborene
6 717	6 628	98,7	6 000	5 927	98,8	4 588	4 466	97,3	Geborene insgesamt
burg									
.	.	.	.	.	.	12 277	12 197	99,3	Lebendgeborene, ehelich
.	.	.	.	.	.	1 258	1 236	98,3	Lebendgeborene, nichtehelich
.	.	.	.	.	.	13 535	13 433	99,2	Lebendgeborene zusammen
.	.	.	.	.	.	108	107	99,1	Totgeborene
.	.	.	.	.	.	13 643	13 540	99,2	Geborene insgesamt
sachsen									
23 140	22 573	97,5	22 096	21 795	98,6	14 339	14 176	98,9	Lebendgeborene, ehelich
1 103	1 062	96,3	1 364	1 325	97,1	1 295	1 250	96,5	Lebendgeborene, nichtehelich
24 243	23 635	97,5	23 460	23 120	98,6	15 634	15 426	98,7	Lebendgeborene zusammen
222	217	97,7	232	223	96,1	157	154	98,1	Totgeborene
24 465	23 852	97,5	23 692	23 343	98,5	15 791	15 580	98,7	Geborene insgesamt
men									
.	.	.	.	.	.	6 030	5 942	98,5	Lebendgeborene, ehelich
.	.	.	.	.	.	564	545	96,6	Lebendgeborene, nichtehelich
.	.	.	.	.	.	6 594	6 487	98,4	Lebendgeborene zusammen
.	.	.	.	.	.	55	55	100,0	Totgeborene
.	.	.	.	.	.	6 649	6 542	98,4	Geborene insgesamt
Westfalen									
32 610	32 242	98,9	59 236	58 328	98,5	59 153	57 529	97,3	Lebendgeborene, ehelich
1 249	1 219	97,6	3 275	3 184	97,2	4 737	4 529	95,6	Lebendgeborene, nichtehelich
33 859	33 461	98,8	62 511	61 512	98,4	63 890	62 058	97,1	Lebendgeborene zusammen
295	292	99,0	595	574	96,5	541	517	95,6	Totgeborene
34 154	33 753	98,8	63 106	62 086	98,4	64 431	62 575	97,1	Geborene insgesamt
sen									
23 212	22 891	98,6	9 811	9 699	98,9	10 797	10 747	99,5	Lebendgeborene, ehelich
938	910	97,0	600	582	97,0	1 079	1 059	98,1	Lebendgeborene, nichtehelich
24 150	23 801	98,6	10 411	10 281	98,8	11 876	11 806	99,4	Lebendgeborene zusammen
202	195	96,5	83	80	96,4	102	95	93,1	Totgeborene
24 352	23 996	98,5	10 494	10 361	98,7	11 978	11 901	99,4	Geborene insgesamt
Pfalz									
6 798	6 720	98,9	5 096	5 010	98,3	5 593	5 447	97,4	Lebendgeborene, ehelich
366	357	97,5	475	451	94,9	620	590	95,2	Lebendgeborene, nichtehelich
7 164	7 077	98,8	5 571	5 461	98,0	6 213	6 037	97,2	Lebendgeborene zusammen
56	55	98,2	49	46	93,9	61	61	100,0	Totgeborene
7 220	7 132	98,8	5 620	5 507	98,0	6 274	6 098	97,2	Geborene insgesamt
Württemberg									
32 046	31 578	98,5	23 481	23 148	98,6	13 119	12 944	98,7	Lebendgeborene, ehelich
1 508	1 464	97,1	1 517	1 486	98,0	1 295	1 250	96,5	Lebendgeborene, nichtehelich
33 554	33 042	98,5	24 998	24 634	98,5	14 414	14 194	98,5	Lebendgeborene zusammen
265	260	98,1	184	180	97,8	112	111	99,1	Totgeborene
33 819	33 302	98,5	25 182	24 814	98,5	14 526	14 305	98,5	Geborene insgesamt
ern									
26 783	26 484	98,9	10 849	10 692	98,6	18 709	18 591	99,4	Lebendgeborene, ehelich
1 959	1 914	97,7	1 078	1 036	96,1	2 241	2 176	97,1	Lebendgeborene, nichtehelich
28 742	28 398	98,8	11 927	11 728	98,3	20 950	20 767	99,1	Lebendgeborene zusammen
264	258	97,7	122	114	93,4	162	155	95,7	Totgeborene
29 006	28 656	98,8	12 049	11 842	98,3	21 112	20 922	99,1	Geborene insgesamt
land									
3 920	3 900	99,5	3 807	3 787	99,5	1 525	1 512	99,1	Lebendgeborene, ehelich
192	188	97,9	240	237	98,8	184	181	98,4	Lebendgeborene, nichtehelich
4 112	4 088	99,4	4 047	4 024	99,4	1 709	1 693	99,1	Lebendgeborene zusammen
28	28	100,0	34	34	100,0	14	14	100,0	Totgeborene
4 140	4 116	99,4	4 081	4 058	99,4	1 723	1 707	99,1	Geborene insgesamt
(West)									
.	.	.	.	.	.	16 087	15 907	98,9	Lebendgeborene, ehelich
.	.	.	.	.	.	2 167	2 116	97,6	Lebendgeborene, nichtehelich
.	.	.	.	.	.	18 254	18 023	98,7	Lebendgeborene zusammen
.	.	.	.	.	.	141	137	97,2	Totgeborene
.	.	.	.	.	.	18 395	18 160	98,7	Geborene insgesamt

10 Sterbefälle
10.1 Monatliche Sterbeziffern *)

Monat	Gestorbene auf 1 000 Einwohner ¹⁾												
	1950	1955	1961	1964	1965	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Januar	10,9	12,1	12,4	12,1	11,9	11,9	14,2	12,8	16,9	13,0	13,5	14,2	12,1
Februar	11,8	13,2	11,9	11,7	12,0	12,1	16,7	12,8	12,5	12,1	13,2	12,5	12,3
März	11,7	13,9	11,3	11,7	13,5	12,0	13,2	13,4	12,1	13,1	12,2	11,9	12,9
April	11,1	11,4	11,2	11,2	11,7	11,6	11,9	12,3	11,5	12,1	11,4	11,7	11,9
Mai	10,5	10,7	11,0	10,6	11,2	11,5	11,2	11,4	11,4	11,6	11,4	11,3	11,5
Juni	10,0	10,6	11,1	10,4	11,0	11,0	11,1	11,1	11,6	11,2	11,2	11,2	11,1
Juli	9,3	9,8	10,1	10,8	10,4	10,8	10,5	11,5	10,9	11,5	11,3	11,0	10,8
August	9,1	9,6	10,2	10,0	10,4	10,4	10,7	10,7	11,0	10,8	10,8	11,1	10,9
September	9,0	9,4	10,1	10,0	10,7	11,0	10,7	11,1	11,0	11,1	11,1	10,7	10,9
Oktober	9,7	10,3	10,6	10,8	11,0	11,2	11,4	11,3	11,7	11,4	11,7	11,7	11,9
November	10,8	11,0	11,7	11,4	12,1	11,8	12,0	11,8	11,9	12,0	11,6	11,8	12,1
Dezember	11,2	11,4	12,3	11,7	12,1	12,3	12,7	16,7	12,1	13,2	12,6	12,3	12,2
Jahr	10,5	11,1	11,2	11,0	11,5	11,5	12,2	12,2	12,1	11,9	11,8	11,8	11,7

*) Siehe Schaubild 2, S. 13.

1) Verhältniszahlen für Monate auf 1 Jahr umgerechnet.

10.2 Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Tatsächliche altersspezifische Sterbeziffern															
	männlich								weiblich							
	Gestorbene auf 1 000 Lebende nebenstehenden Alters															
	1938 1)	1950 2)	1970		1973		1974		1938 1)	1950 2)	1970		1973		1974	
			Ziffer	1950 = 100	Ziffer	1950 = 100	Ziffer	1950 = 100			Ziffer	1950 = 100	Ziffer	1950 = 100	Ziffer	1950 = 100
0 - 1 3)		67,7	26,5	39	25,4	38	24,3	36		52,0	19,8	38	18,9	36	18,3	35
1 - 5	4,7	2,6	1,1	42	0,9	35	0,8	31	4,0	2,2	0,9	41	0,7	32	0,7	32
5 - 10	2,0	0,9	0,6	67	0,6	67	0,5	56	1,7	0,7	0,4	57	0,4	57	0,3	43
10 - 15	1,3	0,8	0,5	63	0,4	50	0,4	50	1,1	0,5	0,3	60	0,3	60	0,2	40
15 - 20	2,2	1,4	1,5	107	1,4	100	1,3	93	1,6	0,9	0,6	67	0,5	56	0,5	56
20 - 25	3,3	2,0	1,8	90	1,6	80	1,5	75	2,3	1,3	0,6	46	0,6	46	0,5	38
25 - 30	3,3	2,2	1,6	73	1,4	64	1,3	59	2,6	1,5	0,7	47	0,7	47	0,6	40
30 - 35	3,5	2,4	1,9	79	1,7	71	1,7	71	2,9	1,8	0,8	50	0,9	50	0,9	50
35 - 40	4,4	3,1	2,5	81	2,4	77	2,4	77	3,4	2,3	1,4	61	1,3	57	1,2	52
40 - 45	5,8	4,2	3,7	88	3,8	90	3,6	86	4,3	3,0	2,2	73	2,1	70	2,1	70
45 - 50	7,8	6,4	5,9	92	5,7	89	5,7	89	6,0	4,5	3,6	80	3,3	73	3,3	73
50 - 55	11,6	10,2	9,2	90	9,0	88	9,2	90	8,9	6,6	5,3	80	5,0	76	5,1	77
55 - 60	17,5	15,4	15,3	99	15,3	99	14,6	95	13,4	10,1	7,8	77	7,7	76	7,2	71
60 - 65	26,8	23,1	26,6	115	24,7	107	23,9	103	21,5	16,3	12,8	79	11,8	72	11,6	71
65 - 70	41,8	36,3	44,5	123	41,4	114	40,7	112	35,6	28,8	22,6	78	20,5	71	20,1	70
70 - 75	67,8	57,8	69,1	120	66,3	115	65,2	113	59,4	50,3	40,4	80	37,0	74	36,4	72
75 - 80	109,1	93,2	102,8	110	101,5	109	99,8	107	97,9	84,8	71,9	85	66,4	78	65,3	77
80 - 85	175,8	150,8	152,2	101	152,6	101	149,9	99	160,2	138,9	123,5	89	116,3	84	114,9	83
85 - 90	268,6	234,3	225,1	96	226,4	97	221,0	94	250,2	213,8	197,0	92	191,5	90	189,4	89
90 und mehr	387,8	361,5	329,5	91	324,9	90	315,6	87	361,2	334,3	303,2	91	300,2	90	296,3	89
Insgesamt	12,2	11,5	12,8	X	12,3	X	12,1	X	11,0	9,8	11,5	X	11,3	X	11,3	X

*) Siehe Schaubild 19, S. 24.

1) Reichsgebiet, Gebietsstand 31. 12. 1937. — 2) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin. — 3) Auf die Lebendgeborenen bezogenen Zahlen sind aus Tab. C. 9, S. 67 zu entnehmen.

10.3 Allgemeine und standardisierte allgemeine Sterbeziffern *)

Die Berechnung „Standardisierte allgemeine Sterbeziffern“ dient dazu, die Einflüsse auf die Sterblichkeitsentwicklung auszuschalten, die auf Veränderungen des Altersaufbaus der Bevölkerung beruhen.

Jahr	Allgemeine Sterbeziffern			Standardisierte allgemeine Sterbeziffern					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Gestorbene auf 1 000 Einwohner nach der Altersgliederung der Bevölkerung								
	in nebenstehenden Jahren			im Jahre 1970 ¹⁾			1970 = 100		
1938	11,6	12,2	11,0	16,5	15,3	17,5	136	120	152
1946	12,3	14,5	10,5	16,5	16,6	16,4	136	130	143
1947	11,8	13,6	10,2	15,5	15,2	15,8	128	119	137
1948	10,4	11,7	9,3	13,6	13,1	14,1	112	102	123
1949	10,3	11,3	9,4	13,4	12,6	14,1	111	98	123
1950	10,5	11,5	9,8	13,6	12,8	14,3	112	100	124
1956	11,3	12,5	10,2	13,5	13,2	13,7	112	103	119
1960	11,6	12,8	10,5	13,0	13,0	12,9	107	102	112
1961	11,2	12,3	10,2	12,2	12,4	12,1	101	97	105
1962	11,3	12,5	10,3	12,2	12,6	11,9	101	98	103
1963	11,7	12,8	10,7	12,5	12,9	12,2	103	101	106
1964	11,0	12,1	10,1	11,7	12,2	11,2	97	95	97
1965	11,5	12,4	10,6	12,0	12,5	11,6	99	98	101
1966	11,5	12,4	10,7	11,9	12,5	11,4	98	98	99
1967	11,5	12,3	10,7	11,8	12,4	11,2	98	97	97
1968	12,2	13,0	11,4	12,4	13,0	11,8	102	102	103
1969	12,2	13,0	11,5	12,4	13,1	11,7	102	102	102
1970	12,1	12,8	11,5	12,1	12,8	11,5	100	100	100
1971	11,9	12,5	11,4	11,8	12,6	11,2	98	98	97
1972	11,8	12,4	11,3	11,6	12,5	10,9	96	98	95
1973	11,8	12,3	11,3	11,5	12,4	10,7	95	97	93
1974	11,7	12,1	11,3	11,3	12,1	10,5	93	95	91

*) 1938 Reichsgebiet, Gebietsstand 31. 12. 1937: allgemeine Sterbeziffer im Bundesgebiet für Gestorbene insgesamt= 11,4, 1946 bis einschl. 1949 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ab 1950 einschl. Saarland und Berlin (West).

10 Sterbefälle

10.4 Gestorbene 1974 nach Alter und Familienstand *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ge- burts- jahr	Männliche Gestorbene							Weibliche Gestorbene						
		ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Familien- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- länder	ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Familien- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- lande- rinnen
0 - 1	1974	6 844	—	—	—	—	6 844	1 256	4 914	—	—	—	—	4 914	881
	1973	855	—	—	—	—	855	124	619	—	—	—	—	619	81
1 - 2	1973	224	—	—	—	—	224	29	166	—	—	—	—	166	29
	1972	186	—	—	—	—	186	24	194	—	—	—	—	194	22
2 - 3	1972	156	—	—	—	—	156	26	123	—	—	—	—	123	15
	1971	167	—	—	—	—	167	22	119	—	—	—	—	119	11
3 - 4	1971	146	—	—	—	—	146	13	99	—	—	—	—	99	9
	1970	155	—	—	—	—	155	13	109	—	—	—	—	109	9
4 - 5	1970	118	—	—	—	—	118	18	84	—	—	—	—	84	9
	1969	151	—	—	—	—	151	17	88	—	—	—	—	88	9
0 - 5		9 002	—	—	—	—	9 002	1 542	6 515	—	—	—	—	6 515	1 075
5 - 6	1969	175	—	—	—	—	175	19	107	—	—	—	—	107	5
	1968	157	—	—	—	—	157	13	95	—	—	—	—	95	11
6 - 7	1968	149	—	—	—	—	149	5	96	—	—	—	—	96	5
	1967	120	—	—	—	—	120	5	82	—	—	—	—	82	4
7 - 8	1967	121	—	—	—	—	121	9	93	—	—	—	—	93	5
	1966	123	—	—	—	—	123	9	85	—	—	—	—	85	5
8 - 9	1966	121	—	—	—	—	121	7	70	—	—	—	—	70	6
	1965	97	—	—	—	—	97	4	67	—	—	—	—	67	3
9 - 10	1965	122	—	—	—	—	122	10	57	—	—	—	—	57	1
	1964	101	—	—	—	—	101	6	67	—	—	—	—	67	6
5 - 10		1 286	—	—	—	—	1 286	87	819	—	—	—	—	819	51
10 - 11	1964	89	—	—	—	—	89	8	49	—	—	—	—	49	—
	1963	99	—	—	—	—	99	3	52	—	—	—	—	52	—
11 - 12	1963	109	—	—	—	—	109	5	52	—	—	—	—	52	1
	1962	80	—	—	—	—	80	5	49	—	—	—	—	49	—
12 - 13	1962	97	—	—	—	—	97	4	59	—	—	—	—	59	5
	1961	81	—	—	—	—	81	3	49	—	—	—	—	49	3
13 - 14	1961	111	—	—	—	—	111	2	58	—	—	—	—	58	2
	1960	100	—	—	—	—	100	3	49	—	—	—	—	49	1
14 - 15	1960	115	—	—	—	—	115	3	86	—	—	—	—	86	5
	1959	116	—	—	—	—	116	5	73	—	—	—	—	73	2
10 - 15		997	—	—	—	—	997	41	576	—	—	—	—	576	19
15 - 16	1959	147	—	—	—	—	147	8	89	1	—	—	—	90	5
	1958	146	—	—	—	—	146	3	91	—	1	—	—	92	6
16 - 17	1958	254	—	—	—	—	254	13	95	—	—	—	—	95	5
	1957	286	—	—	—	—	286	13	93	1	—	—	—	94	—
17 - 18	1957	330	—	—	—	—	330	11	121	—	—	—	—	121	3
	1956	296	—	—	—	—	296	3	111	1	—	—	—	112	4
18 - 19	1956	376	2	—	—	—	378	11	120	10	—	—	—	130	5
	1955	404	4	—	1	—	409	13	104	10	—	1	—	115	8
19 - 20	1955	394	6	—	—	—	400	29	106	16	3	—	—	125	9
	1954	341	6	—	—	—	347	11	86	10	2	1	—	99	5
15 - 20		2 974	18	—	1	—	2 993	115	1 016	49	6	2	—	1 073	50
20 - 21	1954	402	10	—	1	—	413	12	103	22	—	2	—	127	6
	1953	307	9	—	1	—	317	12	81	31	—	—	—	112	9
21 - 22	1953	323	37	—	1	—	361	18	74	34	3	2	—	113	7
	1952	315	28	1	2	—	346	15	53	43	2	4	—	102	11
22 - 23	1952	276	41	—	2	—	319	27	64	56	3	6	—	129	13
	1951	260	54	2	3	1	320	31	60	41	—	4	—	105	8
23 - 24	1951	252	66	—	7	—	325	14	55	47	1	5	—	108	10
	1950	214	59	2	6	—	281	29	48	56	2	6	—	112	12
24 - 25	1950	205	68	1	11	—	285	25	47	76	—	6	—	129	27
	1949	213	88	1	8	1	311	35	51	57	2	9	—	119	9
20 - 25		2 767	460	7	42	2	3 276	218	636	463	13	44	—	1 156	112
25 - 26	1949	203	93	—	12	—	308	35	51	66	2	8	—	127	10
	1948	172	98	—	10	—	280	27	49	70	1	8	—	128	8
26 - 27	1948	143	122	—	15	—	280	43	31	71	—	8	—	110	17
	1947	138	105	1	9	—	253	28	26	60	1	9	—	96	8
27 - 28	1947	137	117	1	24	—	279	31	35	75	5	15	—	130	16
	1946	113	139	1	11	—	264	26	26	75	1	9	—	111	10
28 - 29	1946	100	125	3	19	—	247	27	23	67	3	13	—	106	6
	1945	100	105	1	16	—	222	33	16	65	4	14	—	99	10
29 - 30	1945	104	131	—	25	—	260	22	23	72	6	16	—	117	8
	1944	119	142	2	20	1	284	27	22	101	—	13	—	136	8
25 - 30		1 329	1 177	9	161	1	2 677	299	302	722	23	113	—	1 160	101
30 - 31	1944	127	186	4	28	—	345	30	38	119	5	24	—	186	7
	1943	124	178	2	35	—	339	33	34	94	3	20	—	151	11
31 - 32	1943	125	204	3	32	—	364	29	38	121	3	22	—	184	12
	1942	110	182	—	37	1	330	31	26	112	1	13	—	152	12
32 - 33	1942	129	248	1	28	1	407	43	28	139	4	23	—	194	15
	1941	145	210	2	37	1	395	27	37	173	6	18	—	234	10
33 - 34	1941	127	251	—	52	—	430	38	31	156	1	28	—	216	13
	1940	159	273	3	42	—	477	26	27	169	6	29	—	231	10
34 - 35	1940	190	337	3	56	1	587	53	48	186	6	25	—	265	14
	1939	164	310	7	46	—	527	35	35	200	4	25	—	264	12
30 - 35		1 400	2 379	25	393	4	4 201	345	342	1 469	39	227	—	2 077	116

*) Siehe Schaubild 19, S. 24.

1) Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — 2) Einschl. „frühere Ehen aufgehoben“ — 3) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

10 Sterbefälle

10.4 Gestorbene 1974 nach Alter und Familienstand *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ge- burts- jahr	Männliche Gestorbene							Weibliche Gestorbene						
		ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Famili- en- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- länder	ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Famili- en- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- lände- rinnen
35 - 36	1939	166	344	8	76	—	594	49	33	180	5	28	—	246	9
	1938	131	294	5	56	—	486	36	26	213	2	25	—	266	8
36 - 37	1938	178	340	8	72	—	598	47	36	224	5	25	—	290	14
	1937	112	338	4	59	—	513	43	36	168	10	27	—	241	7
37 - 38	1937	190	342	9	59	—	600	45	35	202	9	29	—	275	11
	1936	140	318	9	73	—	540	18	37	197	7	22	—	263	11
38 - 39	1936	143	416	7	76	—	642	40	33	235	8	33	—	309	12
	1935	145	389	10	64	—	608	29	46	223	10	17	—	296	8
39 - 40	1935	165	454	9	84	—	712	31	39	251	8	38	—	336	7
	1934	140	445	8	81	—	674	37	31	245	13	25	—	314	6
35 - 40		1 510	3 680	77	700	—	5 967	375	352	2 138	77	269	—	2 836	93
40 - 41	1934	142	425	11	60	—	638	40	38	275	9	29	—	351	3
	1933	101	386	3	56	1	547	47	30	224	2	14	—	270	8
41 - 42	1933	101	432	14	59	—	606	32	38	243	15	31	—	327	10
	1932	87	429	7	63	2	588	34	44	227	11	31	—	313	4
42 - 43	1932	127	467	13	66	—	673	47	46	286	19	27	—	378	7
	1931	102	476	8	79	1	666	29	48	269	10	23	—	350	6
43 - 44	1931	122	619	12	91	—	844	37	42	337	20	26	—	425	12
	1930	108	597	10	78	1	794	36	66	330	29	30	—	455	12
44 - 45	1930	105	703	21	90	2	921	37	57	360	21	40	—	478	8
	1929	104	714	25	101	—	944	30	65	351	29	42	—	487	14
40 - 45		1 099	5 248	124	743	7	7 221	369	474	2 902	165	293	—	3 834	84
45 - 46	1929	105	786	21	111	2	1 025	37	57	403	31	45	—	536	17
	1928	102	784	19	82	—	987	22	62	414	32	39	—	547	13
46 - 47	1928	97	891	23	89	—	1 100	45	80	444	32	56	—	612	10
	1927	101	730	26	112	2	971	28	72	413	40	37	—	562	8
47 - 48	1927	110	799	26	105	—	1 040	33	59	489	47	54	—	649	8
	1926	85	813	19	76	—	993	29	78	465	59	43	—	645	11
48 - 49	1926	72	898	28	104	1	1 103	32	97	544	63	56	—	760	18
	1925	87	825	22	85	1	1 020	35	84	524	61	57	—	726	6
49 - 50	1025	103	945	37	90	3	1 178	41	121	580	70	67	—	838	9
	1924	79	834	21	76	—	1 010	36	102	554	66	49	—	771	4
45 - 50		941	8 305	242	930	9	10 427	338	812	4 830	501	503	—	6 646	104
50 - 51	1924	73	908	31	78	—	1 090	35	94	595	75	70	—	834	7
	1923	91	867	30	84	—	1 072	41	96	581	97	51	—	825	7
51 - 52	1923	98	1 147	40	95	1	1 381	38	120	679	102	76	—	977	12
	1922	101	1 031	50	84	—	1 266	27	155	671	123	69	—	1 018	10
52 - 53	1922	119	1 194	43	90	1	1 447	42	144	771	149	59	—	1 123	11
	1921	102	1 201	42	113	2	1 460	44	137	763	158	62	—	1 120	12
53 - 54	1921	123	1 339	57	100	—	1 619	37	139	768	200	80	—	1 187	6
	1920	117	1 278	54	93	—	1 542	28	141	781	201	78	—	1 201	7
54 - 55	1920	117	1 466	60	102	1	1 746	49	165	949	263	116	—	1 493	17
	1919	108	1 358	53	86	1	1 606	24	135	807	211	91	—	1 244	9
50 - 55		1 049	11 789	460	925	6	14 229	365	1 326	7 365	1 579	752	—	11 022	98
55 - 56	1919	68	1 038	58	76	—	1 240	35	114	530	189	68	—	901	9
	1918	77	872	50	61	1	1 061	27	93	440	184	63	—	780	10
56 - 57	1918	64	954	40	66	—	1 124	26	98	438	175	50	—	761	7
	1917	57	874	46	66	—	1 043	18	67	438	177	53	—	735	3
57 - 58	1917	78	1 064	63	67	2	1 274	24	99	466	196	74	—	835	7
	1916	83	1 009	54	61	1	1 208	30	104	508	197	59	—	868	6
58 - 59	1916	89	1 147	63	62	1	1 362	24	141	588	286	70	—	1 085	4
	1915	88	1 416	90	87	—	1 681	34	121	676	326	59	1	1 183	8
59 - 60	1915	114	1 855	99	115	4	2 187	40	171	871	414	98	1	1 555	9
	1914	141	2 139	136	139	1	2 556	38	181	921	467	103	—	1 672	13
55 - 60		859	12 368	699	800	10	14 736	296	1 189	5 876	2 611	697	2	10 375	76
60 - 61	1914	128	2 327	136	133	3	2 727	24	190	1 099	593	127	2	2 011	10
	1913	146	2 391	180	140	1	2 858	34	181	1 109	626	111	1	2 028	7
61 - 62	1913	153	2 595	185	152	2	3 087	30	242	1 131	702	131	—	2 206	14
	1912	151	2 664	225	169	4	3 213	41	214	1 194	771	128	—	2 307	14
62 - 63	1912	187	3 016	234	179	4	3 620	48	247	1 192	808	138	—	2 385	11
	1911	176	2 911	262	168	6	3 523	41	225	1 189	823	130	1	2 368	12
63 - 64	1911	203	3 111	278	175	5	3 772	43	241	1 212	914	124	1	2 492	11
	1910	183	3 048	283	156	4	3 674	47	265	1 262	1 000	150	—	2 677	9
64 - 65	1910	216	3 544	343	161	4	4 268	43	287	1 445	1 111	162	1	3 006	13
	1909	226	3 547	353	201	3	4 330	38	337	1 453	1 128	164	1	3 083	10
60 - 65		1 769	29 154	2 479	1 634	36	35 072	389	2 429	12 286	8 476	1 365	7	24 563	111
65 - 66	1909	240	3 878	440	196	2	4 756	44	356	1 574	1 288	177	1	3 396	15
	1908	237	3 832	484	188	7	4 748	37	337	1 471	1 304	165	—	3 277	11
66 - 67	1908	255	4 191	466	193	3	5 108	38	375	1 606	1 531	163	—	3 675	16
	1907	244	4 191	526	175	5	5 141	42	343	1 536	1 420	167	2	3 468	12
67 - 68	1907	274	4 346	594	209	4	5 427	33	370	1 672	1 681	154	—	3 877	21
	1906	256	4 470	638	188	6	5 558	43	412	1 674	1 689	186	1	3 962	8
68 - 69	1906	290	4 564	698	194	3	5 749	35	468	1 699	1 932	190	2	4 291	13
	1905	294	4 748	749	189	4	5 984	32	441	1 656	1 904	186	1	4 188	11
69 - 70	1905	297	4 860	825	206	4	6 192	41	500	1 755	2 084	195	1	4 535	17
	1904	346	4 860	906	208	5	6 325	41	534	1 684	2 228	197	1	4 644	10
65 - 70		2 733	43 940	6 326	1 946	43	54 988	386	4 136	16 327	17 061	1 780	9	39 313	134

10 Sterbefälle
10.4 Gestorbene 1974 nach Alter und Familienstand *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ge- burts- jahr	Männliche Gestorbene							Weibliche Gestorbene						
		ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Familien- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- lander	ledig	ver- heiratet	ver- witwet 1)	ge- schie- den 2)	Familien- stand un- bekannt	insge- samt 3)	dar. Aus- lande- rinnen
70 - 71 ...	1904	322	5 096	1 024	182	5	6 629	40	526	1 765	2 386	200	—	4 877	20
	1903	290	4 981	978	182	9	6 440	30	576	1 715	2 379	184	1	4 855	12
71 - 72 ...	1903	293	4 953	1 078	168	4	6 496	37	585	1 710	2 672	202	2	5 171	14
	1902	302	5 020	1 112	163	5	6 602	25	581	1 739	2 778	192	2	5 292	17
72 - 73 ...	1902	325	5 181	1 251	206	7	6 970	37	663	1 862	3 131	200	1	5 857	15
	1901	341	4 977	1 247	151	1	6 717	22	676	1 719	3 081	211	1	5 688	27
73 - 74 ...	1901	300	4 994	1 421	169	4	6 888	25	692	1 784	3 478	220	1	6 175	24
	1900	309	4 658	1 390	154	8	6 519	25	729	1 668	3 406	206	3	6 012	10
74 - 75 ...	1900	297	4 763	1 547	167	2	6 776	29	713	1 610	3 675	229	1	6 228	20
	1899	269	4 567	1 489	140	6	6 471	31	780	1 647	3 855	210	—	6 492	21
70 - 75 ...		3 048	49 190	12 537	1 682	51	66 508	301	6 521	17 219	30 841	2 054	12	56 647	180
75 - 76 ...	1899	236	4 321	1 574	125	2	6 258	18	750	1 537	3 918	241	3	6 449	24
	1898	267	4 121	1 597	124	7	6 116	34	806	1 537	4 174	235	1	6 753	22
76 - 77 ...	1898	257	4 035	1 590	122	4	6 008	24	841	1 510	4 420	234	3	7 008	20
	1897	232	3 656	1 570	114	6	5 578	27	797	1 486	4 387	223	1	6 894	22
77 - 78 ...	1897	213	3 610	1 682	101	4	5 610	33	871	1 360	4 599	222	1	7 053	23
	1896	199	3 515	1 685	91	4	5 494	24	860	1 384	4 692	216	3	7 155	36
78 - 79 ...	1896	180	3 251	1 684	103	—	5 218	20	871	1 237	4 853	254	2	7 217	27
	1895	169	2 979	1 654	86	2	4 890	20	891	1 193	4 939	198	1	7 222	29
79 - 80 ...	1895	191	2 766	1 686	77	2	4 722	21	876	1 124	4 998	200	2	7 200	36
	1894	157	2 664	1 678	95	1	4 595	21	943	1 059	5 000	217	3	7 222	33
75 - 80 ...		2 101	34 918	16 400	1 038	32	54 489	242	8 506	13 427	45 980	2 240	20	70 173	272
80 - 81 ...	1894	149	2 485	1 727	67	2	4 430	22	897	1 021	5 174	197	2	7 291	22
	1893	162	2 573	1 744	66	1	4 546	25	887	919	5 224	212	6	7 248	30
81 - 82 ...	1893	178	2 341	1 665	68	2	4 254	20	878	850	5 185	216	2	7 131	28
	1892	152	2 301	1 814	63	3	4 333	23	802	778	5 173	192	3	6 948	25
82 - 83 ...	1892	130	2 057	1 642	70	1	3 900	17	804	687	5 207	204	1	6 903	30
	1891	133	2 030	1 704	35	2	3 904	17	795	656	5 035	163	4	6 653	36
83 - 84 ...	1891	132	1 872	1 822	64	1	3 891	21	779	579	5 150	182	2	6 692	35
	1890	120	1 685	1 653	34	—	3 492	17	734	528	4 777	184	2	6 225	28
84 - 85 ...	1890	111	1 543	1 601	51	3	3 309	17	665	450	4 703	180	6	6 004	29
	1889	108	1 494	1 703	30	5	3 340	14	670	436	4 668	152	2	5 928	12
80 - 85 ...		1 375	20 381	17 075	548	20	39 399	193	7 911	6 904	50 296	1 882	30	67 023	275
85 - 86 ...	1889	140	1 317	1 560	40	4	3 061	15	646	330	4 289	146	1	5 412	22
	1888	107	1 221	1 653	45	1	3 027	11	618	332	4 310	135	4	5 399	20
86 - 87 ...	1888	76	1 020	1 536	18	—	2 650	13	601	282	4 078	120	1	5 082	19
	1887	108	1 017	1 509	35	—	2 669	12	600	276	3 853	128	2	4 859	19
87 - 88 ...	1887	104	797	1 344	22	1	2 268	8	498	184	3 610	81	6	4 379	16
	1886	82	769	1 310	24	1	2 186	16	490	181	3 373	72	—	4 116	15
88 - 89 ...	1886	59	717	1 286	23	—	2 085	17	433	140	3 120	68	2	3 763	17
	1885	60	588	1 236	22	4	1 910	9	385	123	2 964	73	6	3 551	11
89 - 90 ...	1885	53	478	1 040	19	1	1 591	7	356	89	2 613	67	1	3 126	13
	1884	47	454	1 059	14	—	1 574	12	329	85	2 503	58	—	2 975	10
85 - 90 ...		836	8 378	13 533	262	12	23 021	120	4 956	2 022	34 713	948	23	42 662	162
90 - 91 ...	1894	48	385	929	16	—	1 378	8	278	62	2 103	50	1	2 494	11
	1893	39	318	885	14	—	1 256	6	238	51	2 005	43	1	2 338	16
91 - 92 ...	1893	34	241	762	9	1	1 047	1	205	51	1 657	49	1	1 963	8
	1892	42	254	716	8	2	1 022	5	209	35	1 619	50	1	1 914	13
92 - 93 ...	1892	21	161	588	6	—	776	2	140	30	1 300	26	—	1 496	9
	1891	31	178	559	8	—	776	3	141	13	1 243	19	—	1 416	7
93 - 94 ...	1891	24	112	469	9	—	614	1	114	23	996	25	—	1 158	2
	1890	20	111	428	3	—	562	2	100	11	963	15	—	1 089	4
94 - 95 ...	1890	13	77	310	4	—	404	2	95	11	769	16	1	892	4
	1879	10	58	337	3	—	408	1	85	6	665	12	1	769	3
90 - 95 ...		282	1 895	5 983	80	3	8 243	31	1 605	293	13 320	305	6	15 529	77
95 - 96 ...	1879	6	50	229	1	—	286	1	61	11	556	11	—	639	2
	1878	10	42	227	3	—	282	3	61	3	493	10	—	567	3
96 - 97 ...	1878	6	28	178	1	—	213	—	58	1	357	11	—	427	—
	1877	4	21	160	2	1	188	1	35	2	324	9	1	371	1
97 - 98 ...	1877	2	13	112	1	—	128	1	28	1	241	4	—	274	—
	1876	5	9	77	—	—	91	—	27	2	213	2	—	244	2
98 - 99 ...	1876	3	4	60	—	—	67	2	18	1	149	1	—	169	—
	1875	1	6	50	1	—	58	—	12	2	114	5	—	133	—
99 - 100 ...	1875	3	15	80	1	—	99	—	19	1	154	5	—	179	2
	1874	—	1	1	—	—	2	—	—	—	2	—	—	2	—
95 - 100 ...		40	189	1 174	10	1	1 414	8	319	24	2 603	58	1	3 005	10
100 - 101 ...	1874	1	1	23	—	—	25	1	9	1	73	—	—	83	—
	1873	1	—	18	—	—	19	—	2	—	46	—	—	48	1
101 - 102 ...	1873	2	—	12	—	—	14	—	5	—	25	—	—	30	—
	1872	—	1	10	—	—	11	—	5	—	26	—	—	31	—
102 und älter ...	1872	2	—	24	—	—	26	—	2	—	53	—	—	55	1
Unbekanntes															
Alter ...		—	—	—	—	11	11	10	—	—	—	—	6	6	4
Insgesamt ...		37 403	233 471	77 237	11 895	248	360 254	.	50 765	94 317	208 527	13 532	116	367 257	.
darunter															
Ausländer															
(-innen) ...		2 605	2 665	473	279	49	.	6 071	1 474	762	807	154	9	.	3 206

10 Sterbefälle

10.5 Allgemeine Sterbetafeln in abgekürzter Form *)

Vollendetes Altersjahr	1871/80	1891/1900	1901/10	1910/11	1924/26	1932/34	1949/51	1960/62	1970/72
von 100 000 Lebendgeborenen erreichen vorstehendes Alter (Absterbeordnung)									
Männlich									
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000
1	74 727	76 614	79 766	81 855	88 462	91 465	93 823	96 467	97 400
5	64 871	69 194	74 211	77 213	85 855	89 654	92 880	95 929	96 989
10	62 089	67 369	72 827	75 984	85 070	88 793	92 444	95 620	96 692
15	60 892	66 462	72 007	75 189	84 469	88 244	92 097	95 388	96 459
20	59 287	65 049	70 647	73 832	83 268	87 298	91 466	94 812	96 732
25	56 892	63 168	68 881	72 130	81 429	86 032	90 531	93 948	94 858
30	54 454	61 274	67 092	70 425	79 726	84 715	89 518	93 166	94 097
35	51 815	59 111	65 104	68 545	78 111	83 234	88 428	92 322	93 245
40	48 775	56 402	62 598	66 227	76 313	81 481	87 102	91 218	92 089
45	45 272	53 037	59 405	63 238	74 032	79 285	85 342	89 659	90 363
50	41 228	49 002	55 340	59 349	71 006	76 322	82 648	87 230	87 781
55	36 544	44 133	50 186	54 290	66 818	72 147	78 562	83 221	83 789
60	31 124	38 308	43 807	47 736	60 883	66 293	72 852	76 652	77 675
65	24 802	31 294	36 079	39 527	52 715	58 106	64 999	66 941	68 242
70	17 750	23 195	27 136	29 905	41 906	47 059	54 394	54 461	54 909
75	10 743	14 730	17 586	19 328	28 998	33 479	40 700	39 784	38 872
80	5 035	7 330	8 987	9 711	16 066	19 122	25 106	24 156	23 167
85	1 635	2 497	3 212	3 297	6 371	7 732	11 321	10 861	10 595
90	330	492	683	679	1 599	1 966	3 175	3 092	3 251
Weiblich									
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000
1	78 280	80 138	82 952	84 695	90 608	93 161	95 091	97 222	98 016
5	68 126	72 623	77 334	80 077	88 169	91 535	94 270	96 782	97 690
10	65 237	70 646	75 845	78 816	87 452	90 753	93 937	96 579	97 492
15	63 878	69 562	74 887	77 930	86 877	90 270	93 701	96 434	97 349
20	62 324	68 201	73 564	76 659	85 808	89 490	93 295	96 188	97 059
25	60 174	66 467	71 849	75 043	84 275	88 390	92 711	95 884	96 755
30	57 566	64 385	69 848	73 115	82 597	87 139	92 039	95 485	96 429
35	54 685	62 047	67 679	71 020	80 847	85 754	91 221	94 949	95 997
40	51 576	59 467	65 283	68 659	78 917	84 135	90 225	94 184	95 331
45	48 481	56 751	62 717	66 187	76 704	82 211	88 901	93 081	94 308
50	45 245	53 768	59 812	63 231	73 943	79 620	86 991	91 442	92 883
55	41 308	49 938	55 984	59 350	70 236	76 038	84 225	89 063	90 272
60	36 293	44 814	50 780	54 016	65 076	70 984	80 166	85 484	86 903
65	29 703	37 828	43 540	46 484	57 671	63 712	73 875	78 839	81 647
70	21 901	28 917	34 078	36 448	47 255	53 184	63 994	70 840	73 157
75	13 677	18 900	23 006	24 517	34 028	39 132	49 605	57 076	60 033
80	6 570	9 773	12 348	12 981	19 711	23 500	31 787	38 507	42 046
85	2 232	3 568	4 752	4 794	8 372	10 323	15 225	19 500	22 478
90	471	821	1 131	1 126	2 356	2 868	4 815	6 480	8 016
Lebenserwartung in Jahren									
Männlich									
0	35,58	40,56	44,82	47,41	55,97	59,86	64,56	66,86	67,41
1	46,52	51,85	55,12	56,86	62,24	64,43	67,80	68,31	68,20
5	49,39	53,27	55,15	56,21	60,09	61,70	64,47	64,68	64,49
10	46,51	49,66	51,16	52,08	55,63	57,28	59,76	59,88	59,68
15	42,38	45,31	46,71	47,60	51,00	52,62	54,98	55,02	54,81
20	38,45	41,23	42,56	43,43	46,70	48,16	50,34	50,34	50,21
25	34,96	37,38	38,59	39,39	42,70	43,83	45,83	45,78	45,65
30	31,41	33,46	34,55	35,29	38,56	39,47	41,32	41,14	41,00
35	27,88	29,59	30,53	31,18	34,30	35,13	36,80	36,50	36,35
40	24,46	25,89	26,64	27,18	30,05	30,83	32,32	31,91	31,77
45	21,16	22,37	22,94	23,35	25,90	26,61	27,93	27,41	27,33
50	17,98	19,00	19,43	19,71	21,89	22,54	23,75	23,10	23,05
55	14,96	15,81	16,16	16,30	18,09	18,69	19,85	19,08	19,02
60	12,11	12,82	13,14	13,18	14,60	15,11	16,20	15,49	15,31
65	9,55	10,12	10,40	10,38	11,46	11,87	12,84	12,36	12,06
70	7,34	7,76	7,99	7,90	8,74	9,05	9,84	9,60	9,35
75	5,51	5,80	5,97	5,84	6,50	6,68	7,28	7,20	7,17
80	4,10	4,23	4,38	4,25	4,77	4,84	5,24	5,24	5,36
85	3,06	3,05	3,18	3,13	3,50	3,52	3,72	3,76	3,92
90	2,34	2,23	2,35	2,30	2,68	2,63	2,66	2,69	2,81
Weiblich									
0	38,45	43,97	48,33	50,68	58,82	62,81	68,48	72,39	73,83
1	48,06	53,78	57,20	58,78	63,89	66,41	71,01	73,46	74,32
5	51,01	55,22	57,27	58,10	61,62	63,56	67,61	69,78	70,56
10	48,18	51,71	53,35	53,99	57,11	59,09	62,84	64,93	65,70
15	44,15	47,47	49,00	49,58	52,47	54,39	57,99	60,02	60,79
20	40,19	43,37	44,84	45,38	48,09	49,84	53,24	55,17	55,97
25	36,53	39,43	40,84	41,28	43,92	45,43	48,55	50,33	51,14
30	33,07	35,62	36,94	37,30	39,76	41,05	43,89	45,53	46,30
35	29,68	31,87	33,04	33,32	35,66	36,67	39,26	40,78	41,50
40	26,32	28,14	29,16	29,38	31,37	32,33	34,67	36,09	36,77
45	22,84	24,37	25,25	25,39	27,20	28,02	30,14	31,48	32,14
50	19,29	20,58	21,35	21,45	23,12	23,85	25,75	27,00	27,65
55	15,88	16,96	17,64	17,68	19,20	19,85	21,50	22,65	23,32
60	12,71	13,60	14,17	14,17	15,51	16,07	17,46	18,48	19,12
65	9,96	10,62	11,09	11,03	12,17	12,60	13,72	14,60	15,18
70	7,60	8,10	8,45	8,35	9,27	9,58	10,42	11,12	11,63
75	5,66	6,07	6,30	6,19	6,87	7,09	7,68	8,16	8,59
80	4,22	4,48	4,65	4,52	5,06	5,15	5,57	5,85	6,16
85	3,14	3,32	3,40	3,36	3,76	3,70	4,02	4,17	4,37
90	2,37	2,52	2,59	2,49	2,92	2,72	2,89	3,03	3,16

*) Siehe Schaubilder 20 u. 21, S. 25. Bis 1932/34 Reichgebiet, jeweiliger Gebietsstand, 1949/51 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

10 Sterbefälle

10.6 Sterbetafel 1972/74 nach abgekürzter Berechnung *)

Vollendetes Alter in Jahren	Überlebende im Alter x	Gestorbene im Alter x bis zum Alter x + n ¹⁾	Sterbe- wahrscheinlichkeit vom Alter x bis zum Alter x + n ¹⁾	Überlebens- wahrscheinlichkeit vom Alter x bis zum Alter x + n ¹⁾	Von den Überlebenden im Alter x bis zum Alter x + n ¹⁾ durchlebte Jahre		Durchschnitt- liche Lebenserwartung im Alter x in Jahren
x	l_x	n^d_x	n^d_x	$1 - n^d_x$	n^l_x	$\epsilon_x^l l_x$	e_x
Männlich							
0	100 000	2 498	0,02 498	0,97 502	97 827 ²⁾	6 787 276	67,87
1	97 502	129	0,00 132	0,99 868	97 438	6 689 449	68,61
2	97 373	235	0,00 241	0,99 759	291 744	6 592 011	67,70
5	97 138	268	0,00 276	0,99 724	484 968	6 300 267	64,86
10	96 870	209	0,00 216	0,99 784	483 852	5 815 299	60,03
15	96 661	685	0,00 709	0,99 291	481 885	5 331 447	55,16
20	95 976	793	0,00 826	0,99 174	477 782	4 849 562	50,53
25	95 183	679	0,00 713	0,99 287	474 233	4 371 780	45,93
30	94 504	816	0,00 863	0,99 137	470 560	3 897 547	41,24
35	93 688	1 129	0,01 205	0,98 795	465 815	3 426 987	36,58
40	92 559	1 710	0,01 847	0,98 153	458 841	2 961 172	31,99
45	90 849	2 578	0,02 838	0,97 162	448 235	2 502 331	27,54
50	88 271	4 007	0,04 539	0,95 461	432 065	2 054 096	23,27
55	84 264	5 986	0,07 104	0,92 896	407 393	1 622 031	19,25
60	78 278	9 084	0,11 605	0,88 395	370 172	1 214 638	15,52
65	69 194	13 039	0,18 844	0,81 156	314 849	844 466	12,20
70	56 155	16 079	0,28 633	0,71 367	241 377	529 617	9,43
75	40 076	16 165	0,40 336	0,59 664	159 190	288 240	7,19
80	23 911	12 918	0,54 025	0,45 975	85 410	129 050	5,40
85	10 993	7 554	0,68 716	0,31 284	33 770	43 640	3,97
90	3 439	3 439 ³⁾	1,00 000 ³⁾	0,00 000	9 870 ³⁾	9 870	2,87
Zusammen	—	100 000	—	—	6 787 276	—	—
Weiblich							
0	100 000	1 896	0,01 896	0,98 104	98 354 ²⁾	7 436 252	74,36
1	98 104	112	0,00 114	0,99 886	98 048	7 337 898	74,80
2	97 992	173	0,00 177	0,99 823	293 693	7 239 850	73,88
5	97 819	182	0,00 186	0,99 814	488 596	6 946 157	71,01
10	97 637	127	0,00 130	0,99 870	487 884	6 457 561	66,14
15	97 510	273	0,00 280	0,99 720	486 913	5 969 677	61,22
20	97 237	285	0,00 293	0,99 707	485 471	5 482 764	56,39
25	96 952	308	0,00 318	0,99 682	484 017	4 997 293	51,54
30	96 644	430	0,00 445	0,99 555	482 197	4 513 276	46,70
35	96 214	625	0,00 650	0,99 350	479 635	4 031 079	41,90
40	95 589	994	0,01 040	0,98 960	475 650	3 551 444	37,15
45	94 595	1 553	0,01 642	0,98 358	469 356	3 075 794	32,52
50	93 042	2 362	0,02 539	0,97 461	459 685	2 606 438	28,01
55	90 680	3 263	0,03 598	0,96 402	445 761	2 146 753	23,67
60	87 417	5 029	0,05 753	0,94 247	425 455	1 700 992	19,46
65	82 388	8 127	0,09 864	0,90 136	393 135	1 275 537	15,48
70	74 261	12 718	0,17 126	0,82 874	341 654	882 402	11,88
75	61 543	17 762	0,28 861	0,71 139	264 979	540 748	8,79
80	43 781	19 849	0,45 337	0,54 663	168 953	275 769	6,30
85	23 932	15 131	0,63 225	0,36 775	78 653	106 816	4,46
90	8 801	8 801 ³⁾	1,00 000 ³⁾	0,00 000	28 163 ³⁾	28 163	3,20
Zusammen	—	100 000	—	—	7 436 252	—	—

*) Siehe Schaubild 20 u. 21, S. 25.

1) n = Zahl der Jahre bis zum nächstgenannten Alter x — 2) Nach der Zahl der durchlebten Monate berechnet. — 3) Bis zum Alter 100

10 Sterbefälle

10.7 1 000 - fache Werte der Sterbewahrscheinlichkeiten für einzelne Altersjahre nach der
abgekürzten Berechnung der Sterbetafel 1972/74

Männlich				Weiblich			
Vollendetes Altersjahr	Rohe Sterbe- wahrschein- lichkeit	Vollendetes Altersjahr	Rohe Sterbe- wahrschein- lichkeit	Vollendetes Altersjahr	Rohe Sterbe- wahrschein- lichkeit	Vollendetes Altersjahr	Rohe Sterbe- wahrschein- lichkeit
X	q _x	X	q _x	X	q _x	X	q _x
0	24,98	45	4,82	0	18,96	45	2,73
1	1,33	46	5,17	1	1,14	46	3,05
2	0,92	47	5,64	2	0,72	47	3,25
3	0,80	48	6,22	3	0,59	48	3,61
4	0,69	49	6,86	4	0,47	49	3,88
5	0,66	50	7,36	5	0,45	50	4,21
6	0,60	51	8,38	6	0,44	51	4,71
7	0,57	52	9,34	7	0,37	52	5,23
8	0,48	53	10,01	8	0,32	53	5,45
9	0,46	54	11,15	9	0,27	54	6,02
10	0,40	55	11,88	10	0,25	55	6,20
11	0,39	56	13,07	11	0,23	56	6,47
12	0,42	57	14,50	12	0,25	57	7,27
13	0,45	58	15,84	13	0,26	58	7,99
14	0,49	59	17,84	14	0,32	59	8,59
15	0,69	60	19,65	15	0,43	60	9,58
16	1,24	61	21,53	16	0,54	61	10,39
17	1,42	62	24,18	17	0,58	62	11,54
18	1,86	63	26,43	18	0,64	63	12,82
19	1,89	64	30,02	19	0,61	64	14,55
20	1,87	65	33,48	20	0,60	65	16,37
21	1,79	66	36,66	21	0,59	66	18,00
22	1,70	67	40,42	22	0,57	67	20,18
23	1,49	68	44,86	23	0,59	68	22,62
24	1,44	69	49,00	24	0,59	69	25,60
25	1,45	70	54,21	25	0,60	70	28,65
26	1,38	71	59,25	26	0,58	71	32,28
27	1,39	72	64,61	27	0,65	72	36,04
28	1,43	73	70,30	28	0,66	73	41,04
29	1,51	74	77,64	29	0,69	74	46,23
30	1,56	75	83,98	30	0,80	75	51,78
31	1,64	76	90,15	31	0,80	76	58,26
32	1,73	77	98,11	32	0,91	77	65,26
33	1,80	78	105,15	33	0,95	78	72,76
34	1,91	79	113,01	34	0,99	79	80,84
35	1,99	80	121,99	35	1,05	80	90,15
36	2,21	81	134,26	36	1,16	81	102,12
37	2,43	82	141,93	37	1,31	82	113,12
38	2,61	83	154,07	38	1,41	83	124,36
39	2,87	84	166,70	39	1,58	84	138,36
40	2,99	85	180,11	40	1,68	85	150,70
41	3,41	86	193,12	41	1,87	86	167,31
42	3,69	87	205,37	42	2,11	87	179,79
43	4,03	88	223,29	43	2,31	88	196,48
44	4,49	89	233,89	44	2,47	89	210,99

10 Sterbefälle

10.8 Säuglingssterblichkeit nach Kalendermonaten *)

Monat	Gestorbene im ersten Lebensjahr auf 1 000 Lebendgeborene												
	1950	1955	1961	1964	1965	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Januar	62,7	42,7	33,7	27,3	25,2	24,1	22,2	24,0	26,0	24,7	22,9	23,3	23,4
Februar	71,0	45,9	35,8	27,5	25,3	25,0	23,9	24,9	25,6	24,3	23,9	24,5	23,7
März	64,8	45,8	33,2	26,4	25,1	21,9	23,9	22,7	24,0	23,6	22,3	23,1	22,6
April	58,3	44,3	33,9	26,4	22,8	21,8	22,6	22,5	23,1	23,0	21,7	22,8	22,0
Mai	58,7	44,4	31,7	24,4	24,3	22,7	21,8	21,7	22,5	22,6	22,6	21,8	20,6
Juni	54,4	44,0	33,9	25,1	23,5	22,6	21,6	21,8	23,1	22,1	21,9	21,4	21,4
Juli	49,7	39,6	29,9	25,7	21,6	22,4	22,8	21,9	21,1	22,6	22,7	20,6	19,8
August	48,5	36,5	29,7	23,6	21,4	22,0	20,6	22,2	21,9	22,1	20,9	21,7	18,3
September	45,1	35,1	30,1	22,4	22,6	22,7	21,0	22,3	22,4	21,8	20,5	22,4	18,4
Oktober	46,7	38,4	29,0	23,9	24,1	22,6	23,5	23,9	24,4	23,5	22,1	23,7	20,8
November	51,1	42,6	31,3	25,9	25,0	22,3	24,0	24,4	24,5	24,4	23,3	23,1	21,6
Dezember	54,5	43,6	31,6	25,4	25,8	23,6	23,8	27,4	23,3	23,9	23,9	24,5	20,9
Jahr	55,3	41,9	32,0	25,3	23,8	22,8	22,6	23,2	23,4	23,1	22,4	22,7	21,1

*) Siehe Schaubild 2, S. 13. — Monatsziffern 1950 Bundesgebiet ohne Berlin.

10.9 Säuglingssterblichkeit nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von je 100 000 in den nebenstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats ¹⁾											
	Knaben						Mädchen					
	1960/62	1961	1970	1972	1973	1974	1960/62	1961	1970	1972	1973	1974
1. Monat	2 551	2 564	2 114	1 916	1 872	1 736	2 001	2 018	1 566	1 480	1 431	1 323
2. Monat	196	199	113	122	159	141	139	143	81	98	107	112
3. Monat	170	174	84	112	131	138	132	125	68	77	89	93
4. Monat	148	154	73	84	93	102	108	115	57	57	65	61
5. Monat	107	104	60	66	80	63	87	88	43	39	50	46
6. Monat	84	87	47	52	59	51	69	70	35	45	43	37
7. Monat	71	75	38	42	47	43	58	57	34	35	35	39
8. Monat	61	60	39	38	50	36	52	49	32	30	33	29
9. Monat	54	57	34	31	36	36	45	49	33	29	29	25
10. Monat	48	47	29	30	30	22	37	34	22	24	25	23
11. Monat	39	41	28	24	21	21	35	38	22	20	20	17
12. Monat	34	37	24	16	22	16	33	35	19	14	20	13
1. Lebensjahr	3 533	3 568	2 669	2 520	2 583	2 391	2 778	2 802	2 004	1 940	1 937	1 811
Ehelich ²⁾	3 363	3 408	2 545	2 420	2 471	2 303	2 623	2 663	1 900	1 857	1 859	1 752
nicht ehelich ²⁾	6 201	5 976	4 689	4 188	4 247	3 718	5 161	4 872	3 635	3 321	3 055	2 703

1) 100 000 - fache Werte der Sterbewahrscheinlichkeit für einen Monat. — 2) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung im Berichts- und Vorjahr durch eine vereinfachte Berechnung ermittelt.

10.10 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach der Legitimität

Land	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)									
	insgesamt	Knaben		Mädchen		insgesamt	auf 1 000 Lebendgeborene ¹⁾			
		ehelich	nichtehelich	ehelich	nichtehelich		Knaben	Mädchen	ehelich	nichtehelich
Schleswig - Holstein	461	235	23	182	21	18,0	19,0	25,8	15,6	27,0
Hamburg	257	134	24	88	11	19,0	21,0	36,7	14,9	18,3
Niedersachsen	1 676	883	85	645	63	21,9	23,9	39,0	18,2	29,6
Bremen	171	93	7	62	9	25,9	29,6	24,9	21,3	32,0
Nordrhein - Westfalen	3 934	2 106	203	1 482	143	23,2	25,6	41,7	19,1	30,5
Hessen	1 186	637	55	461	33	21,5	23,6	35,9	18,3	23,7
Rheinland - Pfalz	805	435	41	305	24	22,3	25,0	48,2	18,4	22,5
Baden - Württemberg	1 826	962	106	686	72	17,9	19,4	38,4	14,6	26,0
Bayern	2 323	1 172	151	880	120	20,4	21,6	34,3	17,1	28,2
Saarland	253	129	11	102	11	25,6	27,2	35,0	22,7	36,4
Berlin (West)	340	169	38	118	15	18,7	20,6	34,3	15,1	14,1
Bundesgebiet	13 232	6 955	744	5 011	522	21,1	23,0	37,2	17,5	27,0

1) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten.

10.11 Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach der Lebensdauer in Tagen, Wochen und Monaten

Alter	Von 100 im ersten Lebensjahr Gestorbenen starben im nebenstehenden Alter											
	1961		1964		1968		1970		1973		1974	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
0 Tage (am 1. Lebenstag gestorben)	34,4	35,0	37,3	37,0	34,1	35,0	32,8	33,6	27,8	30,0	27,8	28,7
1 Tag (am 2. Lebenstag gestorben)	15,7	15,2	15,6	15,9	17,1	16,2	17,5	16,8	14,9	14,6	15,0	13,5
2 Tage (am 3. Lebenstag gestorben)	6,7	6,5	7,2	6,7	8,3	7,5	9,3	7,9	8,5	7,3	7,9	7,5
3 Tage (am 4. Lebenstag gestorben)	2,8	2,3	2,9	2,7	3,9	3,5	4,2	3,9	4,0	3,7	4,2	4,1
4 Tage (am 5. Lebenstag gestorben)	1,5	1,6	1,9	1,7	2,3	2,5	2,8	2,7	2,9	2,7	3,0	2,7
5 Tage (am 6. Lebenstag gestorben)	1,3	1,4	1,5	1,7	2,0	1,9	2,1	2,1	2,1	2,5	2,5	2,6
6 Tage (am 7. Lebenstag gestorben)	1,0	1,1	1,0	1,2	1,6	1,4	1,5	1,5	1,8	1,6	1,5	1,6
0 bis 6 Tage (in der 1. Lebenswoche gestorben)	63,5	63,2	67,4	66,8	69,3	68,1	70,2	68,3	62,0	62,4	61,9	60,8
7 bis 13 Tage (in der 2. Lebenswoche gestorben)	3,9	4,4	3,7	4,5	4,6	4,9	4,6	4,9	5,2	5,7	5,8	6,5
14 bis 20 Tage (in der 3. Lebenswoche gestorben)	2,6	2,6	2,0	1,9	1,8	2,3	2,1	2,4	2,5	2,7	2,8	3,2
21 bis 27 Tage (in der 4. Lebenswoche gestorben)	1,8	1,9	1,5	1,6	1,3	1,7	1,3	1,5	1,7	1,9	1,7	2,0
0 bis unter 1 Monat (im 1. Lebensmonat gestorben)	72,2	72,4	75,1	75,3	77,5	77,2	78,6	77,6	71,9	73,3	72,5	73,0
1 bis unter 2 Monate (im 2. Lebensmonat gestorben)	5,4	5,0	4,4	4,4	4,0	4,0	4,1	3,9	6,0	5,4	5,8	6,1
2 bis unter 3 Monate (im 3. Lebensmonat gestorben)	4,7	4,3	4,0	3,5	3,2	3,1	3,1	3,3	5,0	4,5	5,7	5,1
3 bis unter 4 Monate (im 4. Lebensmonat gestorben)	4,1	4,0	3,1	3,1	2,5	2,6	2,7	2,8	3,6	3,3	4,2	3,3
4 bis unter 5 Monate (im 5. Lebensmonat gestorben)	2,8	3,0	2,5	2,4	2,3	1,9	2,3	2,2	3,1	2,6	2,6	2,5
5 bis unter 6 Monate (im 6. Lebensmonat gestorben)	2,3	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,8	1,8	2,3	2,2	2,1	2,0
6 bis unter 7 Monate (im 7. Lebensmonat gestorben)	2,0	1,9	1,8	2,0	2,3	2,0	1,4	1,8	1,8	1,8	1,8	2,1
7 bis unter 8 Monate (im 8. Lebensmonat gestorben)	1,6	1,7	1,8	1,8	1,6	1,7	1,5	1,7	2,0	1,7	1,5	1,6
8 bis unter 9 Monate (im 9. Lebensmonat gestorben)	1,5	1,6	1,5	1,6	1,3	1,8	1,3	1,7	1,4	1,5	1,5	1,4
9 bis unter 10 Monate (im 10. Lebensmonat gestorben)	1,2	1,2	1,2	1,6	1,4	1,3	1,1	1,1	1,2	1,3	0,9	1,3
10 bis unter 11 Monate (im 11. Lebensmonat gestorben)	1,1	1,3	1,2	1,0	1,0	1,4	1,1	1,1	0,9	1,1	0,9	0,9
11 bis unter 12 Monate (im 12. Lebensmonat gestorben)	1,0	1,2	1,0	1,1	0,9	1,0	1,0	1,0	0,9	1,1	0,6	0,7

10.12 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach Alter in Tagen und Monaten sowie nach Legitimität

Alter 1) Anstaltsfälle	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)													
	männlich		weiblich		insgesamt		ehelich				nichtehelich			
							männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	Ziffer 2)	Anzahl	Ziffer 2)	Anzahl	Ziffer	Anzahl	Ziffer 3)	Anzahl	Ziffer 3)	Anzahl	Ziffer 3)	Anzahl	Ziffer 3)
in den ersten 28 Lebenstagen														
0 Tage 4)	2 141	6,7	1 588	5,2	3 729	6,0	1 899	6,3	1 419	5,0	242	12,1	169	8,8
1 Tag 5)	1 157	3,6	746	2,4	1 903	3,0	1 041	3,5	674	2,4	116	5,8	72	3,7
2 Tage	607	1,9	417	1,4	1 024	1,6	552	1,8	384	1,3	55	2,8	33	1,7
3 Tage	323	1,0	229	0,8	552	0,9	292	1,0	206	0,7	31	1,6	23	1,2
4 Tage	233	0,7	150	0,5	383	0,6	213	0,7	135	0,5	20	1,0	15	0,8
5 Tage	190	0,6	146	0,5	336	0,5	176	0,6	130	0,5	14	0,7	16	0,8
6 Tage	112	0,3	89	0,3	201	0,3	100	0,3	81	0,3	12	0,6	8	0,4
0 bis 6 Tage zusammen	4 763	14,8	3 365	11,0	8 128	13,0	4 273	14,2	3 029	10,8	490	24,5	336	17,4
dar. in Anstalten 6)	4 659	14,5	3 287	10,8	7 946	12,7	4 198	13,9	2 970	10,4	461	23,1	317	16,4
7 Tage	102	0,3	82	0,3	184	0,3	97	0,3	76	0,3	5	0,3	6	0,3
8 Tage	79	0,2	70	0,2	149	0,2	70	0,2	66	0,2	9	0,5	4	0,2
9 Tage	71	0,2	56	0,2	127	0,2	64	0,2	50	0,2	7	0,4	6	0,3
10 Tage	58	0,2	42	0,1	100	0,2	49	0,2	38	0,1	9	0,5	4	0,2
11 Tage	46	0,1	43	0,1	89	0,1	41	0,1	39	0,1	5	0,3	4	0,2
12 Tage	50	0,2	37	0,1	87	0,1	48	0,2	35	0,1	2	0,1	2	0,1
13 Tage	42	0,1	31	0,1	73	0,1	37	0,1	28	0,1	5	0,3	3	0,2
7 bis 13 Tage zusammen	448	1,4	361	1,2	809	1,3	406	1,3	332	1,2	42	2,1	29	1,5
14 bis 20 Tage	214	0,7	175	0,6	389	0,6	193	0,6	162	0,6	21	1,1	13	0,7
21 bis 27 Tage	131	0,4	110	0,4	241	0,4	118	0,4	101	0,4	13	0,7	9	0,5
0 bis 27 Tage zusammen	5 556	17,3	4 011	13,2	9 567	15,3	4 990	16,6	3 624	12,7	566	28,3	387	20,1
dar. in Anstalten 6)	5 400	16,8	3 887	12,7	9 287	14,8	4 867	16,1	3 523	12,3	533	26,7	364	18,9
im ersten Lebensjahr														
0 bis unter 1 Monat	5 585	17,4	4 039	13,2	9 624	15,4	5 015	16,6	3 651	12,8	570	28,5	388	20,1
1 bis unter 2 Monate	448	1,4	338	1,1	786	1,3	407	1,3	299	1,0	41	2,1	39	2,0
2 bis unter 3 Monate	437	1,4	281	0,9	718	1,1	406	1,3	256	0,9	31	1,6	25	1,3
3 bis unter 4 Monate	321	1,0	184	0,6	505	0,8	284	0,9	166	0,6	37	1,9	18	0,9
4 bis unter 5 Monate	197	0,6	138	0,5	335	0,5	177	0,6	124	0,4	20	1,0	14	0,7
5 bis unter 6 Monate	159	0,5	112	0,4	271	0,4	149	0,5	97	0,3	10	0,5	15	0,8
6 bis unter 7 Monate	137	0,4	118	0,4	255	0,4	128	0,4	109	0,4	9	0,5	9	0,5
7 bis unter 8 Monate	115	0,4	86	0,3	201	0,3	108	0,4	83	0,3	7	0,4	3	0,2
8 bis unter 9 Monate	112	0,3	76	0,2	188	0,3	106	0,4	72	0,3	6	0,3	4	0,2
9 bis unter 10 Monate	71	0,2	70	0,2	141	0,2	67	0,2	67	0,2	4	0,2	3	0,2
10 bis unter 11 Monate	67	0,2	52	0,2	119	0,2	63	0,2	49	0,2	4	0,2	3	0,2
11 bis unter 12 Monate	50	0,2	39	0,1	89	0,1	45	0,1	38	0,1	5	0,3	1	0,1
Im ersten Lebensjahr insgesamt	7 699	23,9	5 533	18,1	13 232	21,1	6 955	23,0	5 011	17,5	744	37,2	522	27,0
davon waren geboren:														
im Jahr 1974	6 844	21,3	4 914	16,1	11 758	18,8	6 162	20,4	4 441	15,5	682	34,1	473	24,5
im Jahr 1973	855	2,7	619	2,0	1 474	2,4	793	2,6	570	2,0	62	3,1	49	2,5
dar. im ersten Lebensjahr in Anstalten 6) gestorben	6 437	20,0	4 660	15,3	11 097	17,7	5 825	19,3	4 236	14,8	612	30,6	424	22,0
% 7)	83,6		84,2		83,9		83,8		84,5		82,3		81,2	

1) Differenz zwischen Geburts- und Sterbedatum. — 2) Auf 1 000 Lebendgeborene gleichen Geschlechts. — 3) Auf 1 000 Lebendgeborene gleicher Legitimität und gleichen Geschlechts. — 4) Säuglinge, die am Tage der Geburt gestorben sind. — 5) Säuglinge, die am Tage, der auf den Geburtstag folgte, gestorben sind. — 6) Nur Krankenhäuser bzw. Kliniken und Entbindungsanstalten. — 7) In % der Fälle innerhalb und außerhalb von Anstalten zusammen.

10.13 Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1974 nach Geburts- und Sterbemonaten sowie nach Legitimität

Sterbemonat	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)													
	insgesamt	gleichen Monat	davon waren geboren im											
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
			Vormonat											
Knaben														
Ehelich														
Januar	651	428	67	25	33	26	18	15	10	6	10	9	4	—
Februar	546	341	71	27	23	26	13	11	9	10	6	6	3	—
März	638	392	62	42	36	30	13	15	15	7	12	9	5	—
April	605	390	72	26	32	14	14	11	10	9	12	7	6	2
Mai	609	403	61	29	31	13	15	10	12	13	7	5	10	—
Juni	599	404	54	34	27	11	13	9	10	10	10	5	9	3
Juli	594	403	60	39	31	17	5	10	9	7	3	5	3	2
August	534	351	65	27	23	13	13	8	10	8	7	2	4	3
September	502	304	75	35	23	12	8	9	13	6	7	5	4	1
Oktober	565	365	77	25	32	15	15	11	7	7	6	2	3	—
November	574	382	53	37	25	22	18	12	8	2	8	3	3	1
Dezember	538	315	54	40	37	19	18	9	14	10	8	3	9	2
Anzahl	6 955	4 478	771	386	353	218	163	130	127	95	96	61	63	14
%	100	64,4	11,1	5,5	5,1	3,1	2,3	1,9	1,8	1,4	1,4	0,9	0,9	0,2
Nichtehelich														
Januar	70	54	4	1	1	1	3	—	2	—	1	1	1	1
Februar	71	48	11	2	3	3	1	—	2	—	—	1	—	—
März	66	45	5	4	4	3	1	—	1	—	2	—	1	—
April	81	58	12	5	2	1	—	1	—	—	—	—	1	1
Mai	50	33	7	2	1	2	—	—	—	3	1	—	1	—
Juni	59	32	8	5	4	4	—	3	2	1	—	—	—	—
Juli	67	49	7	3	1	3	—	—	2	—	1	1	—	—
August	60	39	8	3	3	1	4	—	—	1	—	—	—	1
September	59	41	4	2	5	2	3	1	—	—	1	—	—	—
Oktober	50	35	9	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
November	53	33	8	3	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Dezember	58	33	6	5	5	4	2	2	—	1	—	—	—	—
Anzahl	744	500	89	39	35	26	16	8	9	6	6	3	4	3
%	100	67,2	12,0	5,2	4,7	3,5	2,2	1,1	1,2	0,8	0,8	0,4	0,5	0,4
Mädchen														
Ehelich														
Januar	486	319	57	27	14	14	12	14	10	5	5	3	4	2
Februar	431	275	50	23	18	9	7	6	14	10	6	8	5	—
März	475	307	40	23	19	21	12	12	6	7	9	10	6	3
April	419	277	54	17	24	11	6	4	4	7	4	3	6	2
Mai	449	289	49	25	16	13	10	8	13	8	10	3	2	3
Juni	406	273	41	25	13	10	9	8	8	2	8	5	4	—
Juli	380	248	42	23	18	12	10	6	7	3	2	3	4	2
August	375	260	46	12	14	10	4	4	10	4	1	4	5	1
September	364	264	29	20	10	14	7	6	3	3	2	1	4	1
Oktober	422	271	42	23	21	13	8	8	10	9	10	4	1	2
November	388	249	47	19	20	12	13	3	6	6	6	5	1	1
Dezember	416	232	54	31	21	14	11	10	13	11	8	8	3	—
Anzahl	5 011	3 264	551	268	208	153	109	89	104	75	71	57	45	17
%	100	65,1	11,0	5,3	4,2	3,1	2,2	1,8	2,1	1,5	1,4	1,1	0,9	0,3
Nichtehelich														
Januar	46	34	4	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	38	26	1	3	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—
März	58	38	6	1	4	4	1	2	—	—	—	2	—	—
April	43	30	5	1	1	2	—	—	3	—	1	—	—	—
Mai	43	34	3	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Juni	43	33	2	5	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Juli	56	32	11	4	3	—	1	2	—	1	1	1	—	—
August	34	22	5	1	1	1	1	1	—	1	—	1	—	—
September	43	27	6	2	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—
Oktober	51	34	7	1	2	2	4	—	—	—	1	—	—	—
November	26	16	2	—	2	1	2	1	1	—	—	—	1	—
Dezember	41	28	2	2	5	—	1	1	—	1	—	—	1	—
Anzahl	522	354	54	26	28	18	15	9	6	3	3	4	2	—
%	100	67,8	10,3	5,0	5,4	3,4	2,9	1,7	1,1	0,6	0,6	0,8	0,4	—

10.14 Perinatale Sterblichkeit der Neugeborenen *)

Jahr	Totgeborene und in den ersten 7 Lebenstagen Gestorbene auf 1 000 Lebend- und Totgeborene						
	männlich	weiblich	insgesamt	ehelich		nichtehelich	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
1957	41,26	34,22	37,86	39,26	32,42	66,93	57,22
1958	40,40	33,92	37,27	38,54	32,15	65,90	57,58
1959	38,48	32,52	35,60	36,59	30,91	64,79	54,65
1960	38,92	32,43	35,77	37,09	30,87	65,73	55,36
1961	37,19	30,85	34,11	35,68	29,48	60,95	52,28
1962	35,62	29,48	32,64	34,03	28,13	62,37	52,25
1963	33,51	27,71	30,89	32,00	26,49	60,66	49,61
1964	31,65	26,93	29,36	30,27	25,73	57,84	49,61
1965	31,02	26,05	28,61	29,76	24,87	56,51	49,83
1966	30,03	24,97	27,57	28,83	24,03	55,04	44,45
1967	29,46	24,21	26,91	28,31	23,14	53,42	45,96
1968	29,00	23,69	26,42	27,88	22,70	51,56	43,30
1969	29,21	23,74	26,55	27,98	22,71	52,18	42,96
1970	29,42	23,28	26,43	28,04	22,27	53,22	40,40
1971	27,79	22,72	25,33	26,69	21,80	45,80	37,28
1972	26,20	21,52	23,93	25,17	20,55	42,34	36,44
1973	25,28	20,58	22,99	24,23	19,71	40,97	33,46
1974	23,69	18,97	21,39	22,76	18,28	37,58	29,13

*) Siehe Schaubild 23, S. 26. — Perinatale Sterblichkeit = Sterblichkeit der Neugeborenen vor, während und in den ersten 7 Tagen nach der Geburt

**11 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen von Personen
mit letztem Wohnsitz im Bundesgebiet**

11.1 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle 1939 bis 1974 nach Staatsangehörigkeit und Todesjahr *)

Staatsangehörigkeit Todesjahr	Insgesamt			Angehörige der deutschen Wehrmacht 1)			Zivilpersonen			Personen unbekannten Standes
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		
		Deutsche	Insgesamt		Deutsche	Insgesamt		Deutsche	Insgesamt	
Deutsche	1 537 902	100	99,8	1 370 751	100	100	166 627	100	97,9	524
1939	9 526	0,6	—	9 456	0,7	—	70	0,0	—	—
1940	37 219	2,4	—	36 665	2,7	—	553	0,3	—	1
1941	155 637	10,1	—	153 637	11,2	—	1 997	1,2	—	3
1942	225 110	14,6	—	221 422	16,2	—	3 675	2,2	—	13
1943	294 457	19,1	—	251 842	18,4	—	42 600	25,6	—	15
1944	420 472	27,3	—	372 589	27,2	—	47 664	28,6	—	219
1945	355 916	23,1	—	286 872	20,9	—	68 807	41,3	—	237
1946	23 896	1,6	—	23 073	1,7	—	796	0,5	—	27
1947	10 551	0,7	—	10 309	0,8	—	239	0,1	—	3
1948 und später	4 182	0,3	—	3 957	0,3	—	221	0,1	—	4
Unbekannt	936	0,1	—	929	0,1	—	5	0,0	—	2
Ausländer und Staatenlose	3 761	—	0,2	130	—	0,0	3 587	—	2,1	44
Staatsangehörigkeit unbekannt	49	—	0,0	9	—	0,0	4	—	0,0	36
Insgesamt 1939/1974 beurkundet	1 541 712	—	100	1 370 890	—	100	170 218	—	100	604
darunter 1974 beurkundet	1 273	—	0,1	1 252	—	0,1	20	—	0,0	1

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

1) Einschl. Angehörige von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind.

11.2 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle von Deutschen 1939 bis 1974 nach Alter und Familienstand *)

Alter von ... bis unter ... Jahren am Todestag	Insgesamt		Ledige		Verheiratete		Personen sonstigen und unbekannten Familienstandes	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Angehörige der deutschen Wehrmacht 1)

unter 20	188 609	13,8	187 770	23,0	635	0,1	204	1,0
20 — 25	396 822	28,9	368 148	45,1	27 276	5,1	1 398	7,0
25 — 30	256 518	18,7	145 981	17,9	107 699	20,1	2 838	14,3
30 — 35	261 364	19,1	76 485	9,4	180 095	33,7	4 784	24,1
35 — 45	226 083	16,5	34 577	4,2	185 559	34,7	5 947	29,9
45 — 65	37 596	2,7	3 202	0,4	32 151	6,0	2 243	11,3
65 und mehr	2 008	0,1	216	0,0	1 081	0,2	711	3,6
Unbekannt	1 751	0,1	—	—	—	—	1 751	8,8
Zusammen	1 370 751	100	816 379	100	534 496	100	19 876	100
%	100	—	59,6	—	39,0	—	1,5	—

Zivilpersonen

unter 20	33 243	20,0	33 106	60,4	105	0,1	32	0,1
20 — 25	9 279	5,6	6 739	12,3	2 174	2,8	366	1,3
25 — 30	6 852	4,1	2 148	3,9	3 948	4,8	758	2,6
30 — 35	11 129	6,7	2 445	4,5	7 771	9,4	913	3,2
35 — 45	24 547	14,7	3 261	5,9	18 732	22,6	2 554	8,8
45 — 65	51 060	30,6	4 227	7,7	35 743	43,1	11 090	38,4
65 und mehr	30 446	18,3	2 911	5,3	14 435	17,4	13 100	45,4
Unbekannt	71	0,0	—	—	—	—	71	0,2
Zusammen	166 627	100	54 837	100	82 906	100	28 884	100
%	100	—	32,9	—	49,8	—	17,3	—

Insgesamt 2)

unter 20	221 891	14,4	220 915	25,4	740	0,1	236	0,5
20 — 25	406 163	26,4	374 842	43,0	29 450	4,8	1 771	3,6
25 — 30	263 422	17,1	148 156	17,0	111 665	18,1	3 601	7,4
30 — 35	272 604	17,7	78 987	9,1	187 915	30,4	5 702	11,7
35 — 45	250 757	16,3	37 864	4,3	204 375	33,1	8 518	17,4
45 — 65	88 772	5,8	7 440	0,9	67 943	11,0	13 389	27,4
65 und mehr	32 465	2,1	3 127	0,4	15 521	2,5	13 817	28,3
Unbekannt	1 828	0,1	—	—	—	—	1 828	3,7
Insgesamt	1 537 902	100	871 431	100	617 609	100	48 862	100
%	100	—	56,7	—	40,2	—	3,2	—
darunter 1974 beurkundet	1 273	0,1	832	0,1	424	0,1	17	0,0

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

1) Einschl. Angehörige von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind. — 2) Einschl. Personen mit unbekannter Personengruppenzugehörigkeit.

11 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen von Personen
mit letztem Wohnsitz im Bundesgebiet

11.3 Gerichtliche Todeserklärungen 1940 bis 1974 nach Staatsangehörigkeit und festgestelltem Todesjahr *)

Staatsangehörigkeit Festgestelltes Todesjahr	Insgesamt		Angehörige der deutschen Wehrmacht 1)		Zivilpersonen		Personen unbekannten Standes	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Deutsche	397 435	20 636	375 347	148	21 964	20 486	124	2
1939	159	13	51	—	108	13	—	—
1940	778	94	577	—	197	94	4	—
1941	2 714	458	2 254	1	459	457	1	—
1942	8 941	1 895	7 260	—	1 679	1 895	2	—
1943	22 144	1 209	20 876	2	1 266	1 207	2	—
1944	40 090	1 258	38 322	14	1 764	1 243	4	1
1945	314 831	15 320	300 271	130	14 463	15 189	97	1
1946	2 573	65	2 324	—	247	65	2	—
1947	1 412	24	1 272	—	138	24	2	—
1948 und später	3 790	299	2 139	1	1 641	298	10	—
Unbekannt	3	1	1	—	2	1	—	—
Ausländer und Staatenlose	1 472	1 102	170	1	1 290	1 098	12	3
Staatsangehörigkeit unbekannt	1 150	651	506	—	642	649	2	2
Insgesamt 1940/1974 für tot erklärt 2)	400 057	22 389	376 023	149	23 896	22 233	138	7
darunter 1974 für tot erklärt	2 913	30	2 827	—	85	30	1	—

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1) Einschl. Angehörigen von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind. — 2) Ohne die seit 1950 registrierten „Nachtraglich beurkundeten Kriegssterbefälle zu den gerichtlichen Todeserklärungen“ und „Aufhebungen von gerichtlichen Todeserklärungen“. Einschl. der „Gerichtlichen Todeserklärungen auf Grund ziviler Todesursachen“.

11.4 Gerichtliche Todeserklärungen von Deutschen 1940 bis 1974 nach Alter und Familienstand *)

Alter von ... bis unter ... Jahren am festgestellten Todestag	Insgesamt		Ledige		Verheiratete		Personen sonstigen und unbekannten Familienstandes	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Angehörige der deutschen Wehrmacht 1)

unter 20	14 548	23	14 477	21	63	2	8	—
20 — 25	72 380	60	65 281	49	7 001	11	98	—
25 — 30	61 153	31	34 070	20	26 787	8	296	3
30 — 35	92 143	15	25 146	7	65 957	6	1 040	2
35 — 45	122 287	14	18 645	9	101 751	4	1 891	1
45 — 65	12 779	5	1 096	4	11 280	1	403	—
65 und mehr	41	—	3	—	34	—	4	—
Unbekannt	16	—	—	—	—	—	16	—
Zusammen	375 347	148	158 718	110	212 873	32	3 756	6
%	100	100	42,3	74,3	56,7	21,6	1,0	4,1

Zivilpersonen

unter 20	2 506	2 173	2 492	2 154	3	10	11	9
20 — 25	1 432	1 248	1 267	1 046	130	161	35	41
25 — 30	950	592	540	326	371	230	39	36
30 — 35	1 612	895	576	348	934	466	102	81
35 — 45	3 815	2 687	1 003	744	2 506	1 654	306	289
45 — 65	7 606	8 246	1 083	1 682	5 723	4 912	800	1 652
65 und mehr	4 018	4 606	378	787	2 805	1 659	835	2 160
Unbekannt	25	39	—	—	—	—	25	39
Zusammen	21 964	20 486	7 339	7 087	12 472	9 092	2 153	4 307
%	100	100	33,4	34,6	56,8	44,4	9,8	21,0

Insgesamt 2)

unter 20	17 061	2 197	16 976	2 176	66	12	19	9
20 — 25	73 830	1 308	66 566	1 095	7 131	172	133	41
25 — 30	62 127	624	34 628	347	27 164	238	335	39
30 — 35	93 776	910	25 728	355	66 906	472	1 142	83
35 — 45	126 143	2 701	19 655	753	104 284	1 658	2 204	290
45 — 65	20 394	8 251	2 182	1 686	17 009	4 913	1 203	1 652
65 und mehr	4 062	4 606	382	787	2 841	1 659	839	2 160
Unbekannt	42	39	—	—	—	—	42	39
Insgesamt	397 435	20 636	166 117	7 199	225 401	9 124	5 917	4 313
%	100	100	41,8	34,9	56,7	44,2	1,5	20,9
darunter 1974 für tot erklärt	2 910	29	1 983	17	909	8	18	4

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

1) Einschl. Angehörige von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind. — 2) Einschl. Personen mit unbekannter Personengruppenzugehörigkeit

11 Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen von Personen
mit letztem Wohnsitz im Bundesgebiet

11.5 Gerichtliche Todeserklärungen, deren Aufhebungen und Umwandlungen sowie standesamtlich
beurkundete Kriegssterbefälle bis Ende 1974 nach dem Beurkundungsjahr;
1974 auch nach dem Todesjahr *)

Beurkundungsjahr Todesjahr	Neueintragen 1)	Aufhebungen	Umwandlung in Kriegssterbefälle	Netto- veränderung	Neuer Endbestand	Neu- beurkundungen	Neuer Endbestand
	von		Gerichtlichen Todeserklärungen vorangegangener Jahre	der		standesamtlich beurkundeter Kriegssterbefälle	
	nebenstehender Beurkundungsjahre			im	am Ende	im	am Ende
				nebenstehenden Beurkundungsjahr(es)			
Insgesamt bis 1974	422 889	16	427	422 446		1 541 712	
davon:							
Ausländer und Staatenlose	2 574	—	—	2 574		3 761	
Unbekannte Staatsangehörigkeit	1 829	—	28	1 801		49	
Deutsche	418 486	16	399	418 071		1 537 902	
Nach Beurkundungsjahren:							
bis 1953 2)	172 912	112	1 441	171 359		1 438 472	
1954	23 718	19	100	23 599	194 958	10 318	1 448 790
1955	30 319	5	53	30 261	225 219	9 680	1 458 470
1956	14 234	—	—	14 234	239 453	8 373	1 466 843
1957	21 085	88	943	20 054	259 507	6 703	1 473 546
1958	13 985	46	661	13 278	272 785	6 848	1 480 394
1959	14 621	56	967	13 598	286 383	6 757	1 487 151
1960	16 296	44	1 462	14 790	301 173	7 748	1 494 899
1961	23 042	60	1 834	21 148	322 321	8 969	1 503 868
1962	13 443	26	1 158	12 259	334 580	5 673	1 509 541
1963	12 748	34	829	11 885	346 465	4 313	1 513 854
1964	11 861	15	644	11 202	357 667	3 714	1 517 568
1965	10 604	16	703	9 885	367 552	3 720	1 521 288
1966	9 299	25	715	8 559	376 111	3 516	1 524 804
1967	8 979	16	707	8 256	384 367	3 145	1 527 949
1968	3 567	15	714	2 838	387 205	2 525	1 530 474
1969	5 545	20	665	4 860	392 065	2 194	1 532 668
1970	9 202	17	486	8 699	400 764	2 431	1 535 099
1971	9 859	15	356	9 488	410 252	2 100	1 537 199
1972	5 023	10	566	4 447	414 699	1 654	1 538 853
1973	5 670	15	408	5 247	419 946	1 586	1 540 439
1974 zusammen	2 943	16	427	2 500	422 446	1 273	1 541 712
und zwar:							
Ausländer und Staatenlose	4	—	—	X	2 574	—	3 761
Unbekannte Staatsangehörigkeit	—	—	28	X	1 801	—	49
Deutsche	2 939	16	399	2 524	418 071	1 273	1 537 902
davon für das Todesjahr							
1939	1	—	—	X	172	1	9 526
1940	2	—	—	X	872	1	37 219
1941	2	—	2	X	3 172	5	155 637
1942	7	1	5	X	10 836	50	225 110
1943	22	—	20	X	23 353	118	294 457
1944	40	—	32	X	41 348	347	420 472
1945	2 769	13	324	X	330 151 3)	683 (356 4)	355 916 (348 462 4)
1946	7	—	3	X	2 638	40	23 896
1947	6	—	5	X	1 436	11	10 551
1948 und später	83	2	8	X	4 089	17	4 182
Unbekannt	—	—	—	X	4	—	936

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

1) Einschl. der „Gerichtlichen Todeserklärungen auf Grund ziviler Todesursachen“; nach Beurkundungsjahren bis 1955 = 21 Fälle; 1957 = 1 Fall; nach Sterbejahren: 1939, 1943 und 1945 je 1 Fall, 1942 und 1947 je 2 Fälle, 1944 3 Fälle, 1948 und später 12 Fälle. — 2) Gerichtliche Todeserklärungen ab 1940; standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle ab 1939. — 3) Hierunter befinden sich die Mehrzahl der Fälle, bei denen der Zeitpunkt des Todes (vgl. § 9 Abs. (3) b) des Verschollenheitsgesetzes in der Fassung vom 15. 1. 1951) nicht anzugeben war. — 4) Darunter Anzahl der Fälle in der Zeit vom 9. Mai bis 31. Dezember 1945.

X = Nachweis ist nicht sinnvoll, da gegebenenfalls Minuswerte erscheinen können.

12 Gerichtliche Ehelösungen
12.1 Gerichtliche Ehelösungen nach dem Kläger *)

Jahr	Gerichtliche Ehelösungen 1)																		
	ins- ge- samt	Aufhebungen						Nichtigkeitserklärungen						Ehescheidungen 2)					
		zu- sam- men 3)	davon auf Grund einer Klage				zu- sam- men 3)	davon auf Grund einer Klage				zu- sam- men	Davon auf Grund einer Klage						
			des Mannes		der Frau			des Mannes		der Frau			des Mannes		der Frau				
			zu- samm- en	darunter Frau Wider- klager	zu- samm- en	darunter Mann Wider- klager		zu- samm- en	darunter Frau Wider- klager	zu- samm- en	darunter Mann Wider- klager		zu- samm- en	darunter Frau Wider- klager	zu- samm- en	darunter Mann Wider- klager			
1950	86 341	767	275	84	492	97	834	126	17	351	20	84 740	40 656	19 333	44 084	17 069			
1951	65 078	478	199	58	279	58	591	75	4	272	13	64 009	27 714	14 229	36 295	12 949			
1952	58 750	404	150	45	254	53	413	47	1	177	7	57 933	23 323	11 736	34 610	11 712			
1953	54 578	359	127	45	232	39	343	56	1	144	5	53 876	20 692	10 835	33 184	11 170			
1954	51 290	313	121	38	192	44	307	38	2	144	8	50 670	19 075	9 709	31 595	10 095			
1955	48 860	304	112	23	191	27	279	47	4	105	4	48 277	17 444	9 143	30 833	9 240			
1956	46 636	277	115	18	161	31	258	32	3	101	5	46 101	16 432	8 505	29 669	8 633			
1957	46 855	277	134	30	143	22	226	36	7	103	1	46 352	15 911	8 139	30 441	8 497			
1958	48 537	271	117	22	153	20	216	31	2	90	2	48 050	16 154	6 056	31 896	8 662			
1959	49 326	277	115	27	162	20	201	38	3	81	4	48 848	16 280	8 250	32 568	8 585			
1960	49 325	255	98	16	157	19	192	31	2	87	4	48 878	16 070	7 885	32 808	8 403			
1961	49 651	213	85	12	128	24	158	23	3	59	2	49 280	16 037	7 947	33 243	8 591			
1962	49 894	239	96	17	141	16	134	30	3	44	1	49 521	16 091	8 054	33 430	8 816			
1963	51 152	211	87	21	124	16	101	25	2	37	1	50 840	16 221	7 839	34 619	8 974			
1964	55 995	190	68	12	122	11	95	15	3	44	1	55 710	17 443	8 144	38 267	10 167			
1965	59 039	209	79	15	130	19	102	19	2	40	5	58 728	18 741	8 835	39 987	10 813			
1966	59 014	181	71	14	110	11	89	20	—	42	3	58 730	18 508	8 478	40 222	10 474			
1967	63 116	178	63	11	114	12	83	13	2	43	2	62 835	19 284	8 676	43 551	11 335			
1968	65 498	163	63	11	100	15	71	26	—	24	1	65 264	19 796	8 697	45 468	11 683			
1969	72 517	156	52	7	104	14	61	16	—	27	2	72 300	21 636	9 928	50 664	13 820			
1970	76 711	137	56	10	81	5	54	11	—	24	1	76 520	22 773	10 459	53 747	14 469			
1971	80 619	122	55	13	67	3	53	14	1	31	1	80 444	23 640	10 944	56 804	15 376			
1972	86 734	85	29	6	56	8	35	12	3	14	2	86 614	25 196	11 193	61 418	15 933			
1973	90 291	93	35	4	58	2	34	8	1	17	—	90 164	25 761	11 048	64 403	16 419			
1974	98 694	73	32	1	41	2	37	9	1	18	—	98 584	27 849	10 948	70 735	17 269			

*) Siehe Schaubild 25, S. 27.

1) Ehelösungen durch Tod des Mannes bzw. der Frau siehe Tabelle C. 4, S. 61 ff. „Gestorbene Verheiratete“. — 2) Bis 1965 einschl. Ehescheidungen nach fremdem Recht, 1966 ohne 14 und 1967 ohne 20 Ehescheidungen nach fremdem Recht, ab 1968 sind solche Fälle den gleichbedeutenden 55 des deutschen Rechts zugeordnet. — 3) Einschl. der Fälle, bei denen der Staatsanwalt als Kläger auftrat.

12.2 Ehescheidungen nach Ländern *)

Land	Ehescheidungen 1)												
	1950	1957	1961	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Anzahl													
Schleswig - Holstein	5 888	2 076	2 017	2 507	2 617	2 935	3 044	3 119	3 513	4 231	4 303	4 570	4 609
Hamburg	5 208	3 423	3 572	3 994	4 197	4 129	4 512	4 892	5 183	5 368	5 543	5 555	5 694
Niedersachsen	11 065	4 414	4 665	5 215	5 705	5 894	6 320	6 656	7 205	7 864	8 935	9 440	10 532
Bremen	1 259	791	956	1 129	1 180	1 352	1 400	1 532	1 678	1 704	1 894	1 919	2 130
Nordrhein - Westfalen	19 925	12 297	13 721	16 575	15 522	17 301	16 542	19 634	19 790	19 809	21 732	22 768	24 266
Hessen	6 730	4 004	4 279	5 071	5 179	5 590	5 623	6 245	6 774	7 113	7 814	8 382	9 117
Rheinland - Pfalz	3 319	2 162	2 263	2 848	2 736	3 114	3 345	3 652	3 989	4 362	4 675	5 028	5 427
Baden - Württemberg	7 862	5 292	5 873	6 840	6 894	7 165	8 205	8 893	9 926	10 414	11 144	11 592	13 268
Bayern	13 382	6 728	7 060	8 088	8 521	9 320	9 687	10 750	11 464	12 482	13 321	13 370	15 550
Saarland	630	281	420	622	571	644	566	556	560	536	764	890	872
Berlin (West)	9 472	4 884	4 445	5 829	5 608	5 391	6 020	6 371	6 438	6 561	6 489	6 650	7 119
Bundesgebiet	84 740	46 352	49 271	58 718	58 730	62 835	65 264	72 300	76 520	80 444	86 614	90 164	98 584
auf 10 000 Einwohner													
Schleswig - Holstein	22,5	9,2	8,7	10,3	10,6	11,8	12,1	12,3	14,1	16,7	16,8	17,8	17,8
Hamburg	32,7	19,3	19,5	21,5	22,7	22,4	24,6	26,9	28,9	30,0	31,2	31,6	32,7
Niedersachsen	16,2	6,8	7,0	7,6	8,2	8,4	9,0	9,4	10,2	11,0	12,4	13,0	14,5
Bremen	22,6	12,1	13,5	15,3	15,8	18,0	18,5	20,3	23,2	23,1	25,6	26,2	29,3
Nordrhein - Westfalen	15,2	8,2	8,6	9,9	9,2	10,3	9,8	11,5	11,7	11,6	12,6	13,2	14,1
Hessen	15,6	8,8	8,9	9,9	9,9	10,6	10,6	11,6	12,6	13,0	14,1	15,1	16,3
Rheinland - Pfalz	11,2	6,6	6,6	8,0	7,6	8,6	9,2	10,0	10,9	11,9	12,7	13,6	14,7
Baden - Württemberg	12,2	7,3	7,6	8,2	8,1	8,4	9,5	10,1	11,2	11,6	12,2	12,6	14,4
Bayern	14,5	7,3	7,4	8,0	8,4	9,1	9,3	10,2	10,9	11,7	12,4	12,4	14,3
Saarland	6,7	2,8	3,9	5,5	5,0	5,7	5,0	4,9	5,0	4,8	6,8	8,0	7,9
Berlin (West)	44,3	22,0	20,2	26,5	25,6	24,8	27,9	29,8	30,3	31,3	31,3	32,4	35,0
Bundesgebiet	16,9	8,6	8,8	10,0	9,8	10,5	10,8	11,9	12,6	13,1	14,0	14,5	15,9
auf 10 000 Ehen 2)													
Bundesgebiet	67,5	32,7	35,9	39,2	38,7	41,0	42,3	46,9	50,9	51,7	55,1	57,3	62,4
Durchschnittliche Ehedauer 3)													
Bundesgebiet	10,4	9,5	9,3	9,0	9,0	9,0	9,0	9,2	9,2	9,4	9,5	9,5	9,6

*) Siehe Schaubild 24, S. 26.

1) Bis 1967 ohne Ehescheidungen nach fremdem Recht; ab 1968 sind solche Fälle den gleichbedeutenden 55 des deutschen Rechts zugeordnet. — 2) 1950 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). — 3) Im Zeitpunkt der Ehescheidung.

12 Gerichtliche Ehelösungen

12.3 Gerichtliche Ehelösungen nach Gründen und dem Kläger *)

Jahr Kläger Widerkläger	Gerichtliche Ehelösungen										Ab- weisung der Klage	
	ins- gesamt 1)	davon								Nichtig- keit 17 – 22		Auf- hebung der Ehe § 5 30 – 39
		Ehescheidungen										
		zu- sammen 2)	auf Grund von									
§ 42 (Ehe- bruch)	§ 43 (andere Ehever- fehlungen)		§ 42 in Ver- bindung mit § 43	§ 44 oder 45 (geistige Störung, Geistes- krankheit)	§ 46 (an- steckende oder ekel- erregende Krankheit)	§ 48 (Aufhebung der hauslichen Gemein- schaft)	sonstigen Kombi- nationen von § 5					
Grundzahlen												
1951	65 078	64 009	4 863	48 380	1 345	489	30	8 776	126	591	478	4 202
1952	58 750	57 933	3 793	45 119	1 145	500	25	7 226	125	413	404	4 076
1953	54 578	53 876	3 316	42 970	966	488	26	5 977	133	343	359	3 925
1954	51 290	50 670	2 854	40 995	846	502	27	5 419	27	307	313	3 703
1955	48 860	48 277	2 547	39 740	1 004	441	22	4 499	24	279	304	3 459
1956	46 636	46 101	2 133	38 882	758	434	13	3 874	7	258	277	3 151
1957	46 855	46 352	1 940	39 565	750	416	21	3 655	5	228	277	3 170
1958	48 537	48 050	1 832	41 419	754	473	12	3 549	11	218	271	3 206
1959	49 326	48 848	1 711	42 474	761	455	12	3 425	10	201	277	3 140
1960	49 325	48 874	1 485	42 740	727	420	6	3 488	8	192	255	2 903
1961	49 651	49 271	1 354	43 498	737	400	8	3 250	24	158	213	2 948
1962	49 894	49 508	1 313	44 406	634	415	7	2 726	7	134	239	2 817
1963	51 152	50 833	1 185	46 120	531	357	7	2 625	8	101	211	2 330
1964	55 995	55 698	1 239	50 527	653	376	2	2 891	10	95	190	2 250
1965	59 039	58 718	1 238	53 155	943	399	8	2 973	2	102	209	2 278
1966	59 014	58 730	1 040	53 589	812	371	10	2 899	9	89	181	2 276
1967	63 116	62 835	1 028	57 749	898	356	2	2 800	2	83	178	2 318
1968	65 498	65 264	909	60 226	915	356	5	2 848	5	71	163	1 948
1969	72 517	72 300	895	67 260	918	389	11	2 826	1	61	156	1 866
1970	76 711	76 520	892	71 416	815	373	2	2 967	55	54	137	1 541
1971	80 619	80 444	768	75 703	402	339	2	3 181	49	53	122	1 244
1972	86 734	86 614	609	82 144	198	303	5	3 312	43	35	85	1 102
1973	90 291	90 164	630	85 909	187	309	4	3 070	55	34	93	1 091
1974	98 694	98 584	665	93 915	526	246	5	3 187	40	37	73	1 010
davon 1974												
Kläger Mann	27 890	27 849	232	25 674	138	116	2	1 672	15	9	32	667
dar. Frau Widerkläger	10 950	10 948	71	10 571	43	11	—	238	14	1	1	48
Kläger Frau	70 794	70 735	433	68 241	388	130	3	1 515	25	18	41	343
dar. Mann Widerkläger	17 271	17 269	69	16 894	62	16	—	203	25	—	2	54
Kläger Staatsanwaltschaft	10	X	X	X	X	X	X	X	X	10	X	X
Verhältniszahlen 3)												
1951	1 000	983,6	76,0	755,8	21,0	7,6	0,5	137,1	2,0	9,1	7,3	X
1952	1 000	986,1	65,5	778,8	19,8	8,6	0,4	124,7	2,2	7,0	6,9	X
1953	1 000	987,1	61,5	797,6	17,9	9,1	0,5	110,9	2,5	6,3	6,6	X
1954	1 000	987,9	56,3	809,1	16,7	9,9	0,5	106,9	0,5	6,0	6,1	X
1955	1 000	988,1	52,8	823,2	20,8	9,1	0,5	93,2	0,5	5,7	6,2	X
1956	1 000	988,5	46,3	843,4	16,4	9,4	0,3	84,0	0,2	5,5	5,9	X
1957	1 000	989,3	41,9	853,6	16,2	9,0	0,5	78,9	0,1	4,8	5,9	X
1958	1 000	990,0	38,1	862,0	15,7	9,8	0,2	73,9	0,2	4,5	5,6	X
1959	1 000	990,3	35,0	869,5	15,6	9,3	0,2	70,1	0,2	4,1	5,6	X
1960	1 000	990,9	30,4	874,4	14,9	8,6	0,1	71,4	0,2	3,9	5,2	X
1961	1 000	992,3	27,5	882,8	15,0	8,1	0,2	66,0	0,5	3,2	4,3	X
1962	1 000	992,3	26,5	896,9	12,8	8,4	0,1	55,1	0,1	2,7	4,8	X
1963	1 000	993,8	23,3	907,3	10,4	7,0	0,1	51,6	0,2	2,0	4,1	X
1964	1 000	994,7	22,2	907,2	11,7	6,8	0,0	51,9	0,2	1,7	3,4	X
1965	1 000	994,6	21,1	905,3	16,1	6,8	0,1	50,6	0,0	1,7	3,5	X
1966	1 000	995,2	17,7	912,5	13,8	6,3	0,2	49,4	0,2	1,5	3,1	X
1967	1 000	995,5	16,4	919,1	14,3	5,7	0,0	44,6	0,0	1,3	2,8	X
1968	1 000	996,4	13,9	922,8	14,0	5,5	0,1	43,6	0,1	1,1	2,5	X
1969	1 000	997,0	12,4	930,3	12,7	5,4	0,2	39,0	0,0	0,8	2,2	X
1970	1 000	997,5	11,7	933,3	10,7	4,9	0,0	38,8	0,7	0,7	1,8	X
1971	1 000	997,8	9,5	941,1	5,0	4,2	0,0	39,5	0,6	0,7	1,5	X
1972	1 000	998,6	7,0	948,4	2,3	3,5	0,1	38,2	0,5	0,4	1,0	X
1973	1 000	998,6	7,0	952,8	2,1	3,4	0,0	34,0	0,6	0,4	1,0	X
1974	1 000	998,9	6,7	952,6	5,3	2,5	0,1	32,3	0,4	0,4	0,7	X
davon 1974:												
Kläger Mann	1 000	998,5	8,3	921,9	5,0	4,2	0,1	60,0	0,5	0,3	1,1	X
dar. Frau Widerkläger	1 000	999,8	6,5	965,6	3,9	1,0	—	21,7	1,3	0,1	0,1	X
Kläger Frau	1 000	999,2	6,1	964,7	5,5	1,8	0,0	21,4	0,4	0,3	0,6	X
dar. Mann Widerkläger	1 000	999,9	4,0	978,3	3,6	0,9	—	11,8	1,4	—	0,1	X
Kläger Staatsanwaltschaft	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

*) Siehe Schaubild 25, S. 27.

1) Einschl.: Ehescheidungen nach fremdem Recht. — 2) 1960 bis 1967 ohne Ehescheidungen nach fremdem Recht; ab 1968 sind solche Fälle den gleichbedeutenden § 5 des deutschen Rechts zugeordnet. — 3) Bezugsmasse zur Ziffernberechnung für Ehescheidung, Nichtigkeit und Aufhebung der Ehe = Ehelösungen, für die Aufgliederung nach Paragraphen = Ehescheidungen.

12 Gerichtliche Ehelösungen

12.4 Ehescheidungen nach der Religionszugehörigkeit der beiden Geschiedenen;
1974 auch nach Ländern und dem Kläger

Jahr	Ehe- scheidungen insgesamt ¹⁾	Religionszugehörigkeit des Mannes								
		evangelisch			römisch - katholisch			sonstige		
		Religionszugehörigkeit der Frau								
		evangelisch	römisch- katholisch	sonstige	evangelisch	römisch- katholisch	sonstige	evangelisch	römisch- katholisch	sonstige
1952	57 933	24 576	4 595	598	4 550	9 178	241	2 046	730	2 121
1953	53 876	22 764	4 465	588	4 567	8 388	241	1 867	686	2 056
1954	50 670	21 424	4 128	604	4 304	7 797	199	1 794	598	1 913
1955	48 277	20 350	4 087	534	4 329	7 541	226	1 777	532	1 644
1956	46 101	19 504	4 051	508	4 187	7 176	198	1 613	475	1 616
1957	46 352	19 794	4 143	502	4 314	7 164	195	1 487	500	1 525
1958	48 050	21 743	5 238	571	5 309	10 992	243	1 522	620	1 812
1959	48 848	22 569	5 127	536	5 542	10 992	243	1 560	608	1 671
1960	48 874	22 128	5 375	514	5 775	10 998	260	1 483	593	1 752
1961	49 271	22 662	5 348	518	5 803	10 934	245	1 561	538	1 671
1962	49 508	22 603	5 446	562	5 903	10 929	247	1 525	550	1 756
1963	50 833	23 163	5 801	581	6 116	10 987	245	1 566	558	1 823
1964	55 698	25 190	6 391	643	6 921	12 094	251	1 618	606	1 996
1965	58 718	26 691	6 907	677	7 039	12 832	293	1 607	618	2 064
1966	58 730	26 583	6 678	663	7 101	12 906	279	1 668	644	2 208
1967	62 835	28 122	7 164	655	7 608	14 355	272	1 745	638	2 276
1968	65 264	29 346	7 292	729	7 701	15 087	271	1 929	643	2 266
1969	72 300	31 664	8 276	762	8 615	17 268	325	2 010	734	2 646
1970	76 520	33 370	8 626	798	9 056	18 189	357	2 216	736	3 172
1971	80 444	34 332	8 960	907	9 361	19 491	429	2 442	867	3 655
1972	86 614	36 436	9 444	892	10 192	21 510	430	2 553	876	4 281
1973	90 164	36 989	10 065	1 054	10 453	21 044	487	2 801	1 040	6 231
1974	98 584	38 987	10 880	1 114	11 676	22 990	520	3 145	1 109	8 163

1974 nach Ländern und dem Kläger

Kläger: Mann

Schleswig - Holstein	1 216	915	44	26	59	22	3	65	6	76
Hamburg	1 470	836	47	47	68	35	7	152	15	263
Niedersachsen	3 137	2 029	235	45	240	196	7	145	28	212
Bremen	583	377	33	11	33	23	1	24	4	77
Nordrhein - Westfalen	6 840	2 084	902	49	970	2 285	27	110	82	331
Hessen	2 623	1 215	310	28	307	371	20	85	38	249
Rheinland - Pfalz	1 532	470	241	7	231	485	8	23	12	55
Baden - Württemberg	3 682	1 199	521	40	553	906	25	97	49	292
Bayern	4 547	745	508	17	496	1 960	26	29	39	727
Saarland	301	40	46	2	52	161	—	—	—	—
Berlin (West)	1 918	1 018	128	60	126	66	16	211	37	256
Bundesgebiet	27 849	10 928	3 015	332	3 135	6 510	140	941	310	2 538

Kläger: Frau

Schleswig - Holstein	3 393	2 645	128	43	183	44	10	142	16	182
Hamburg	4 224	2 527	175	122	259	88	14	359	35	645
Niedersachsen	7 395	4 719	593	99	717	482	24	285	62	414
Bremen	1 547	1 031	89	30	127	38	7	80	8	137
Nordrhein - Westfalen	17 426	5 330	2 365	93	2 495	5 849	96	273	217	708
Hessen	6 494	2 971	832	62	861	905	37	208	85	533
Rheinland - Pfalz	3 895	1 174	571	25	654	1 276	16	49	40	90
Baden - Württemberg	9 586	3 016	1 353	114	1 517	2 489	76	249	133	639
Bayern	11 003	1 718	1 312	39	1 243	4 851	61	68	111	1 600
Saarland	571	93	86	—	87	290	5	—	7	3
Berlin (West)	5 201	2 835	361	155	398	168	34	491	85	674
Bundesgebiet	70 735	28 059	7 865	782	8 541	16 480	380	2 204	799	5 625

1) Für die Jahre 1952 bis einschl. 1957 in der Aufgliederung nach Religionszugehörigkeit ohne Bayern, ab 1960 ohne Ehescheidungen nach fremdem Recht, die aber in der Aufgliederung nach der Religionszugehörigkeit bis einschl. 1965 enthalten sind, 1966 und 1967 wurde auf den Nachweis der Ehescheidungen nach fremdem Recht verzichtet; ab 1968 sind Ehescheidungen nach fremdem Recht den gleichbedeutenden §§ des deutschen Rechts zugeordnet.

12 Gerichtliche Ehelösungen

12.5 Ehescheidungen 1974 nach Ehedauer, Gründen bzw. Schuld *)

Eheschließungs-jahr	Land	Ehedauer in Jahren 1)	Ehescheidungen								Ehescheidungen auf 10 000 bestehende Ehen				
			davon auf Grund von												
			ins-gesamt	§§ 42, 43 einzeln oder in Verbindung miteinander			§§ 44, 45, 46 einzeln oder in Verbindung miteinander 2)	§ 48			ins-gesamt	davon geschieden auf Grund von			
				für schuldig erklärt				für schuldig erklärt				§§ 42/43	§§ 44/46	§ 48	
			Mann allein	Frau allein	beide 2)		Mann allein	Frau allein	beide	keiner von beiden					
nach Eheschließungsjahren															
1974	0		448	216	73	159	—	X	X	X	X	11,9	11,9	—	X
1973	1		4 147	1 951	730	1 463	3	X	X	X	X	106,1	105,0	0,1	X
1972	2		7 172	3 587	1 225	2 357	3	X	X	X	X	177,7	177,6	0,1	X
1971	3		8 186	4 283	1 390	2 496	8	—	—	—	9	187,6	187,2	0,2	0,2
1970	4		8 114	4 242	1 412	2 362	9	—	—	1	88	182,0	179,8	0,2	2,0
1969	5		7 417	3 877	1 279	2 123	13	—	—	1	124	173,6	170,3	0,3	2,9
1968	6		6 555	3 473	1 056	1 852	4	1	1	2	186	155,3	151,1	0,1	4,0
1967	7		6 021	3 232	984	1 655	8	—	—	—	142	137,9	134,4	0,2	3,3
1966	8		5 386	2 972	823	1 414	9	1	—	—	167	123,6	119,5	0,2	3,9
1965	9		4 928	2 699	775	1 274	10	1	2	1	166	108,7	104,7	0,2	3,7
1964	10		4 417	2 387	654	1 233	10	1	—	—	132	99,5	96,3	0,2	3,0
1963	11		4 003	2 201	553	1 114	8	2	1	—	124	89,2	86,1	0,2	2,8
1962	12		3 724	2 071	529	1 012	13	—	—	—	99	79,8	77,4	0,3	2,1
1961	13		3 341	1 826	463	934	19	3	1	1	94	76,7	74,0	0,4	2,3
1960	14		3 010	1 633	397	882	7	1	—	—	90	63,6	61,5	0,1	1,9
1959	15		2 670	1 392	373	808	13	1	—	—	83	61,1	58,8	0,3	1,9
1958	16		2 359	1 263	334	678	10	—	1	1	72	56,1	54,1	0,2	1,8
1957	17		2 149	1 131	291	640	6	—	1	—	80	54,7	52,5	0,2	2,1
1956	18		1 882	954	259	574	9	2	1	—	83	45,5	43,2	0,2	2,1
1955	19		1 652	894	194	460	11	—	—	—	93	43,5	40,7	0,3	2,4
1954	20		1 428	773	187	384	10	1	1	—	72	37,4	35,2	0,3	1,9
1953	21		1 247	703	135	324	7	3	—	—	75	32,6	30,4	0,2	2,0
1952	22		1 144	616	154	282	8	—	—	2	82	28,2	25,9	0,2	2,1
1951	23		1 173	641	148	276	11	1	2	—	94	28,4	25,7	0,3	2,3
1950	24		1 061	575	115	283	3	1	—	—	84	24,3	22,3	0,1	1,9
1949	25		843	470	96	195	4	4	—	—	74	22,1	20,0	0,1	2,0
1948 u. früher	26 u. mehr		4 107	2 032	354	835	35	26	1	6	818	8,4	6,6	0,1	1,8
Insgesamt			98 584	52 094	14 983	28 069	251	49	12	15	3 111	62,4	60,2	0,2	2,0
nach Ländern															
Schleswig - Holstein			4 609	2 201	564	1 764	17	—	—	—	63	69,7	68,5	0,3	1,0
Hamburg			5 694	2 772	686	2 032	5	—	—	—	199	126,2	121,6	0,1	4,4
Niedersachsen			10 532	5 267	1 875	3 087	21	—	—	—	282	57,3	55,6	0,1	1,5
Bremen			2 130	1 230	378	444	8	3	—	—	67	109,7	105,7	0,4	3,6
Nordrhein - Westfalen			24 266	13 507	3 944	6 003	51	7	1	—	753	54,2	52,4	0,1	1,7
Hessen			9 117	4 967	1 458	2 495	11	2	—	—	184	61,8	60,5	0,1	1,3
Rheinland - Pfalz			5 427	2 724	813	1 637	18	—	—	—	235	57,4	54,7	0,2	2,5
Baden - Württemberg			13 268	7 194	1 675	3 866	57	7	3	—	466	58,1	55,8	0,2	2,1
Bayern			15 550	8 074	2 319	4 483	53	27	8	15	571	57,8	55,3	0,2	2,3
Saarland			872	424	133	232	3	3	—	—	77	30,5	27,6	0,1	2,8
Berlin (West)			7 119	3 734	1 138	2 026	7	—	—	—	214	139,7	135,4	0,1	4,2
Bundesgebiet			98 584	52 094	14 983	28 069	251	49	12	15	3 111	62,4	60,2	0,2	2,0

*) Siehe Schaubild 24, S. 26 und Schaubild 25, S. 27.

1) Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr, z. B. 1974: Ehedauer 0 = Eheschließung 1974, Ehedauer 1 = Eheschließung 1973 usw. — 2) Einschl. der Fälle, bei denen auch ein Schuldanspruch gegen den Mann bzw. die Frau nach § 52,3 oder § 53,2 vorlag.

12.7 Ehescheidungen 1974 nach

Geburts-jahre des Mannes	Alter 1)	Ins-gesamt	Dagegen 1973 2)	Geburtsjahr												
				1958 u. später	1956/57	1954/55	1952/53	1950/51	1948/49	1946/47	1944/45	1942/43	1940/41	1938/39	1936/37	
				Alter												
				16 und früher	17 und 18	19 und 20	21 und 22	23 und 24	25 und 26	27 und 28	29 und 30	31 und 32	33 und 34	35 und 36	37 und 38	
1956 u. später	18 u. früher	2	6	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1954/55	19 und 20	151	167	—	36	70	35	6	3	1	—	—	—	—	—	—
1952/53	21 und 22	1 562	1 878	1	116	580	598	201	52	17	9	5	2	—	—	1
1950/51	23 und 24	5 363	5 216	—	115	906	2 108	1 548	470	114	36	27	17	9	5	5
1948/49	25 und 26	8 054	7 289	—	54	520	1 850	2 877	1 859	498	168	93	52	26	21	27
1946/47	27 und 28	8 629	7 513	—	23	251	880	2 153	2 758	1 522	513	222	124	77	27	27
1944/45	29 und 30	8 686	8 857	—	11	103	471	1 143	2 050	1 337	627	355	180	86	86	86
1942/43	31 und 32	9 259	8 878	—	9	65	251	636	1 370	1 907	2 001	1 450	808	329	184	184
1940/41	33 und 34	9 944	9 007	—	2	48	154	407	774	1 247	1 718	2 117	1 803	808	417	417
1938/39	35 und 36	8 551	7 073	—	1	35	63	199	337	591	1 024	1 497	2 004	1 461	635	635
1936/37	37 und 38	6 857	6 004	—	1	10	32	83	159	272	488	770	1 388	1 584	1 027	1 027
1934/35	39 und 40	5 847	4 621	—	1	1	13	41	80	133	230	413	795	1 153	1 247	1 247
1932/33	41 und 42	4 134	3 876	—	—	1	6	19	50	73	105	219	354	571	773	773
1930/31	43 und 44	3 937	3 718	—	3	1	3	11	19	48	76	119	222	358	506	506
1928/29	45 und 46	3 523	3 200	—	—	—	7	11	13	17	58	90	157	224	322	322
1926/27	47 und 48	2 817	2 514	—	—	1	2	3	11	26	26	47	92	135	163	163
1924/25	49 und 50	2 211	2 011	—	—	1	—	3	10	9	14	31	67	81	125	125
1922/23	51 und 52	1 839	1 805	—	—	1	1	1	3	4	15	27	48	72	55	55
1920/21	53 und 54	1 769	1 428	—	—	—	—	—	4	12	11	18	31	53	61	61
1918/19	55 und 56	950	757	—	—	—	—	1	—	6	7	19	20	21	22	22
1916/17	57 und 58	658	786	—	—	—	—	2	—	2	—	2	14	13	20	20
1914/15	59 und 60	795	852	—	—	1	—	—	—	2	3	6	9	14	19	19
1912/13	61 und 62	759	697	—	—	—	1	—	—	1	1	8	7	7	9	9
1910/11	63 und 64	656	559	—	—	—	—	—	—	1	3	1	5	13	6	6
1909 u. früher	65 u. älter	1 631	1 452	—	—	1	1	—	—	3	—	4	11	13	15	15
Unbekannt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt		98 584	X	1	372	2 577	6 476	9 346	10 022	8 686	7 841	7 812	8 383	7 202	5 746	5 746
dagegen 1973 2)		X	90 164	15	469	2 786	6 350	8 666	8 573	7 356	8 071	7 834	7 387	6 016	4 938	4 938

1) Das durchschnittliche Alter der Ehepartner bei der Scheidung Mann 1961 = 38,2, 1974 = 36,6 Jahre, Frau 1961 = 35,0, 1974 = 33,7 Jahre. — 2) Geburtsjahr um 1 Jahr verschoben.

12 Gerichtliche Ehelösungen

12.6 Ehescheidungen 1974 nach beiderseitiger Schuld bzw. Grund der Geschiedenen *)

Ehescheidungen, bei denen	Ehescheidungen, bei denen									Ehe- schei- dungen insgesamt
	die Frau nicht schuldige war	die Frau schuldig war nach			der Grund bei der Frau lag nach				ein Schuld- ausspruch gegen die Frau vor- lag nach § 52,3 bzw. 53,2	
		§ 42	§ 43	§ 42 in Ver- bindung mit § 43	§ 44	§ 45	§ 46	Verbindung vor- stehender §§		
der Mann nicht schuldig war	—	184	14 706	93	68	48	1	—	—	15 100
der Mann schuldig war nach										
§ 42	402	49	10	3	—	—	—	—	16	480
§ 43	51 360	22	23 690	3	—	—	—	—	2 831	77 906
§ 42 in Verbindung mit § 43	332	1	5	69	—	—	—	—	19	426
der Grund bei dem Mann lag nach										
§ 44	85	—	—	—	3	—	—	—	—	88
§ 45	41	—	—	—	—	—	—	—	1	42
§ 46	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Verbindung vorstehender §§	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach										
§ 52,3 bzw. 53,2	—	14	1 328	9	—	—	—	—	—	1 351
Zusammen	52 224	270	39 739	177	71	48	1	—	2 867	95 397

Dazu Scheidung auf Grund von § 48 3 187

Ehescheidungen insgesamt . . . 98 584

*) Siehe Schaubild 25, S. 27. — Nach dem Ehegesetz vom 20. 2. 1946.

dem Alter der beiden Geschiedenen

der Frau														Geburts- jahre	Alter 1)
1934/35	1932/33	1930/31	1928/29	1926/27	1924/25	1922/23	1920/21	1918/19	1916/17	1914/15	1912/13	1910/11	1909 u. früher		
der Frau 1)														des Mannes	
39 und 40	41 und 42	43 und 44	45 und 46	47 und 48	49 und 50	51 und 52	53 und 54	55 und 56	57 und 58	59 und 60	61 und 62	63 und 64	65 und alter		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1956 u. später	18 u. früher
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1954/55 . . .	19 und 20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1952/53 . . .	21 und 22
4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1950/51 . . .	23 und 24
9	10	6	5	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	1948/49 . . .	25 und 26
28	19	10	9	6	4	2	—	—	—	—	1	—	—	1946/47 . . .	27 und 28
61	29	22	12	7	4	4	—	—	2	1	1	—	—	1944/45 . . .	29 und 30
97	54	44	23	12	7	3	5	2	1	1	—	—	—	1942/43 . . .	31 und 32
205	87	65	28	27	21	4	10	1	—	1	1	—	1	1940/41 . . .	33 und 34
319	132	87	55	47	24	14	10	4	4	2	2	—	—	1938/39 . . .	35 und 36
535	177	132	72	44	33	17	18	5	4	2	2	2	2	1936/37 . . .	37 und 38
896	365	195	90	61	45	37	23	14	5	3	3	3	—	1934/35 . . .	39 und 40
823	498	261	151	90	53	34	24	11	5	6	3	1	3	1932/33 . . .	41 und 42
671	633	528	330	165	100	54	49	17	6	3	7	2	6	1930/31 . . .	43 und 44
447	439	580	496	286	157	95	67	27	15	6	4	4	1	1928/29 . . .	45 und 46
248	298	398	429	396	249	126	88	32	16	15	11	2	3	1926/27 . . .	47 und 48
148	161	247	300	329	275	186	119	41	24	19	8	5	8	1924/25 . . .	49 und 50
106	104	152	172	250	300	249	149	64	18	21	11	8	8	1922/23 . . .	51 und 52
65	64	108	157	210	269	289	239	67	28	34	20	16	13	1920/21 . . .	53 und 54
26	32	48	60	83	111	146	165	71	36	35	26	9	6	1918/19 . . .	55 und 56
13	12	19	38	55	68	82	120	78	39	36	24	9	12	1916/17 . . .	57 und 58
21	12	29	29	44	68	83	126	84	69	71	53	20	32	1914/15 . . .	59 und 60
9	18	23	28	30	49	86	84	65	67	77	83	33	73	1912/13 . . .	61 und 62
12	18	13	20	29	32	46	82	49	40	74	86	58	68	1910/11 . . .	63 und 64
24	21	22	40	41	58	93	107	103	84	135	163	175	517	1909 u. früher	65 u. älter
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Unbekannt	
4 767	3 186	2 990	2 544	2 214	1 929	1 651	1 485	736	463	542	509	347	757	Insgesamt	
3 791	2 959	2 826	2 430	2 133	1 809	1 597	1 139	536	541	571	414	305	652	dagegen 1973 2)	

Lfd. Nr.	Kinderzahl 1)	Geschiedene die im Jahre ...													
		1974	1973	1972	1971	1970	1969	1968	1967	1966	1965	1964	1963	1962	1961
		nach einer Ehe													
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
nach der Zahl aller															
1	Ohne Kinder	366	3 250	4 688	4 574	3 982	3 168	2 381	1 915	1 543	1 237	1 019	808	732	612
2	Mit Kindern	82	897	2 484	3 612	4 132	4 249	4 174	4 106	3 843	3 691	3 398	3 195	2 992	2 729
	davon mit:														
3	1 Kind	61	814	2 245	3 107	3 282	3 064	2 831	2 436	1 958	1 781	1 379	1 214	1 064	877
4	2 Kindern	15	66	201	440	745	976	1 110	1 384	1 436	1 396	1 464	1 299	1 218	1 131
5	3 Kindern	3	9	24	55	75	176	189	216	336	367	403	486	495	449
6	4 Kindern	2	2	7	7	23	24	37	59	88	106	116	134	131	163
7	5 Kindern	1	3	4	—	5	6	5	9	17	31	26	43	55	70
8	6 und mehr Kindern	—	3	3	3	2	3	2	2	8	10	10	19	29	39
9	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Insgesamt	448	4 147	7 172	8 186	8 114	7 417	6 555	6 021	5 396	4 928	4 417	4 003	3 724	3 341
Kläger:															
11	Ohne Kinder	131	1 121	1 524	1 400	1 315	1 015	747	578	472	389	292	242	214	199
12	Mit Kindern	21	237	586	863	1 014	1 082	1 046	1 041	968	897	834	782	747	663
	davon mit:														
13	1 Kind	18	207	546	752	825	808	714	671	516	464	349	322	299	229
14	2 Kindern	1	22	34	101	161	223	278	320	347	318	353	322	305	283
15	3 Kindern	1	4	3	9	22	41	42	43	80	78	103	103	103	94
16	4 Kindern	1	2	—	1	4	6	9	5	20	28	23	24	24	32
17	5 Kindern	—	—	2	—	1	3	3	1	3	5	5	8	13	6
18	6 und mehr Kindern	—	2	1	—	1	1	—	1	2	4	1	3	3	9
19	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Zusammen	152	1 358	2 110	2 263	2 329	2 097	1 793	1 619	1 440	1 286	1 126	1 024	961	862
Kläger:															
21	Ohne Kinder	235	2 129	3 164	3 174	2 667	2 153	1 634	1 337	1 071	848	727	566	518	413
22	Mit Kindern	61	660	1 898	2 749	3 118	3 167	3 128	3 065	2 875	2 794	2 564	2 413	2 245	2 066
	davon mit:														
23	1 Kind	43	607	1 699	2 355	2 457	2 256	2 117	1 765	1 442	1 317	1 030	892	765	648
24	2 Kindern	14	44	167	339	584	753	832	1 064	1 089	1 078	1 111	977	913	838
25	3 Kindern	2	5	21	46	53	135	147	173	256	289	300	383	392	355
26	4 Kindern	1	—	7	6	19	18	28	54	68	78	93	110	107	131
27	5 Kindern	1	3	2	—	4	3	2	8	14	26	21	35	42	64
28	6 und mehr Kindern	—	1	2	3	1	2	2	1	6	6	9	16	26	30
29	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Zusammen	296	2 789	5 062	5 923	5 785	5 320	4 762	4 402	3 946	3 642	3 291	2 979	2 763	2 479
nach der Zahl der noch lebenden															
31	Ohne minderjährige Kinder	366	3 263	4 712	4 615	4 020	3 198	2 409	1 944	1 561	1 250	1 036	824	743	620
32	Mit Kindern	82	884	2 460	3 571	4 094	4 219	4 146	4 077	3 825	3 678	3 381	3 179	2 981	2 721
	davon mit:														
33	1 Kind	61	803	2 231	3 077	3 269	3 058	2 826	2 424	1 968	1 786	1 378	1 212	1 064	882
34	2 Kindern	16	67	198	433	727	963	1 093	1 376	1 425	1 394	1 460	1 302	1 220	1 130
35	3 Kindern	2	7	23	53	72	169	186	211	326	360	396	477	491	447
36	4 Kindern	2	3	6	6	19	22	35	57	83	101	116	127	126	167
37	5 und mehr Kindern	1	4	2	2	7	7	6	9	23	37	31	61	80	95
38	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Insgesamt	448	4 147	7 172	8 186	8 114	7 417	6 555	6 021	5 386	4 928	4 417	4 003	3 724	3 341
40	auf 10 000 Ehen 3)	12	105	178	188	182	174	155	138	124	109	100	89	80	77
41	Insgesamt 1973	497	3 968	6 761	7 594	7 340	6 825	6 167	5 482	4 972	4 313	4 052	3 683	3 331	3 024
42	auf 10 000 Ehen 4)	13	96	160	170	165	157	137	124	111	97	91	75	74	63
Kläger:															
43	Ohne minderjährige Kinder	131	1 123	1 531	1 410	1 326	1 027	755	583	481	391	294	248	218	201
44	Mit Kindern	21	235	579	853	1 003	1 070	1 038	1 036	959	895	832	776	743	661
	davon mit:														
45	1 Kind	18	205	542	745	822	800	714	669	514	466	348	318	298	230
46	2 Kindern	1	23	34	98	156	220	273	319	342	319	354	324	306	291
47	3 Kindern	1	3	3	9	20	40	39	41	83	74	101	100	100	93
48	4 Kindern	1	2	—	1	3	6	9	5	16	27	24	23	24	32
49	5 und mehr Kindern	—	2	—	—	2	4	3	2	4	9	5	11	15	15
50	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Zusammen	152	1 358	2 110	2 263	2 329	2 097	1 793	1 619	1 440	1 286	1 126	1 024	961	862
Kläger:															
52	Ohne minderjährige Kinder	235	2 140	3 181	3 205	2 694	2 171	1 654	1 361	1 080	859	742	576	525	419
53	Mit Kindern	61	649	1 881	2 718	3 091	3 149	3 108	3 041	2 866	2 783	2 549	2 403	2 238	2 060
	davon mit:														
54	1 Kind	43	598	1 689	2 332	2 447	2 258	2 112	1 755	1 454	1 320	1 030	894	766	652
55	2 Kindern	15	44	164	335	571	743	820	1 057	1 083	1 075	1 106	978	914	839
56	3 Kindern	1	4	20	44	52	129	147	170	243	286	295	377	391	354
57	4 Kindern	1	1	6	5	16	16	26	52	67	74	92	104	102	135
58	5 und mehr Kindern	1	2	2	2	5	3	3	7	19	28	26	50	65	80
59	Kinderzahl unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Zusammen	296	2 789	5 062	5 923	5 785	5 320	4 762	4 402	3 946	3 642	3 291	2 979	2 763	2 479

*) Siehe Schaubild 26, S. 27.

1) Einschl. der legitimierten Kinder. — 2) Im Zeitpunkt der Urteilsverkündung — 3) Mitte 1974 unter Verwendung der Ergebnisse des Mikrozensus vom April 1974. — 4) Mitte 1973 unter Verwendung der Ergebnisse des Mikrozensus vom Mai 1973.

Ehelösungen

Kinderzahl und nach dem Kläger *)

Ehen													ins- gesamt	Dagegen 1973	Lfd. Nr.
geschlossen wurden															
1960	1959	1958	1957	1956	1955	1954	1953	1952	1951	1950	1949	1948 und früher			
dauer von . . . Jahren															
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26 und mehr			

lebendgeborenen Kinder dieser Ehe

499	405	352	311	276	258	235	201	180	196	178	154	720	34 240	30 854	1
2 511	2 265	2 007	1 838	1 606	1 394	1 193	1 046	964	977	883	689	3 387	64 344	59 310	2
782	671	550	474	431	359	321	264	284	302	247	221	945	31 964	29 578	3
931	829	730	636	566	457	402	367	304	308	303	220	1 193	20 127	18 431	4
478	460	399	379	308	295	238	193	189	179	156	118	654	7 329	6 832	5
197	180	181	181	141	133	112	107	83	85	92	68	282	2 741	2 469	6
72	69	82	75	79	74	53	46	46	50	33	18	155	1 127	1 084	7
51	56	65	93	81	76	67	69	58	53	52	44	158	1 056	916	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
3 010	2 670	2 359	2 149	1 882	1 652	1 428	1 247	1 144	1 173	1 061	843	4 107	98 584	90 164	10

Mann

166	143	106	89	97	91	79	68	61	70	62	54	311	11 036	9 937	11
581	591	519	499	440	353	319	269	290	308	261	217	1 385	16 813	15 824	12
202	213	176	146	134	107	96	77	102	95	82	70	387	8 607	7 990	13
222	215	186	173	173	125	108	94	89	97	81	71	519	5 231	4 933	14
104	99	91	94	86	66	65	49	53	64	53	38	256	1 844	1 840	15
36	46	38	54	29	28	29	25	21	26	25	20	105	661	600	16
9	10	13	13	7	9	8	11	15	14	8	6	66	239	256	17
8	8	15	19	11	18	13	13	10	12	12	12	52	231	205	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
747	734	625	588	537	444	398	337	351	378	323	271	1 696	27 849	25 761	20

Frau

333	262	246	222	179	167	156	133	119	126	116	100	409	23 204	20 917	21
1 930	1 674	1 488	1 339	1 166	1 041	874	777	674	669	622	472	2 002	47 531	43 486	22
580	458	374	328	297	252	225	187	182	207	165	151	558	23 357	21 588	23
709	614	544	463	393	332	294	273	215	211	222	149	674	14 896	13 498	24
374	361	308	285	222	229	173	144	136	115	103	80	398	5 485	4 992	25
161	134	143	127	112	105	83	82	62	59	67	48	177	2 080	1 869	26
63	59	69	62	72	65	45	35	31	36	25	12	89	888	828	27
43	48	50	74	70	58	54	56	48	41	40	32	106	825	711	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
2 263	1 936	1 734	1 561	1 345	1 208	1 030	910	793	795	738	572	2 411	70 735	64 403	30

minderjährigen Kinder ²⁾ dieser Ehe

515	420	367	337	296	295	275	250	314	408	414	415	2 893	37 760	33 969	31
2 495	2 250	1 992	1 812	1 586	1 357	1 153	997	830	765	647	428	1 214	60 824	56 195	32
784	668	554	472	431	355	323	303	300	312	308	216	737	31 802	29 515	33
927	835	731	636	565	453	389	359	295	253	183	119	304	18 853	17 238	34
482	455	403	364	310	283	224	161	116	99	77	54	93	6 341	5 943	35
185	169	175	179	137	132	110	86	55	57	41	20	39	2 255	2 016	36
117	123	129	161	143	134	107	88	64	44	38	19	41	1 573	1 483	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
3 010	2 670	2 359	2 149	1 882	1 652	1 428	1 247	1 144	1 173	1 061	843	4 107	98 584	X	39
64	61	56	55	46	44	37	33	28	28	24	22	8	62	X	40
2 708	2 249	2 023	1 881	1 670	1 407	1 341	1 237	1 211	1 123	876	786	3 643	X	90 164	41
61	52	51	45	45	37	35	30	29	26	23	20	8	X	57	42

Mann

173	151	110	102	105	106	89	82	110	132	132	145	1 310	12 466	11 190	43
574	583	515	486	432	338	309	255	241	246	191	126	386	15 383	14 571	44
203	209	179	138	134	105	98	86	95	100	90	75	239	8 440	7 824	45
219	218	182	175	168	116	106	92	83	86	61	29	104	4 699	4 517	46
104	96	91	92	84	67	58	43	36	34	23	9	26	1 470	1 492	47
32	42	37	50	29	29	27	15	10	16	11	8	10	489	448	48
16	18	26	31	17	21	20	19	17	10	6	5	7	285	290	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
747	734	625	588	537	444	398	337	351	378	323	271	1 696	27 849	25 761	51

Frau

342	269	257	235	191	189	186	168	204	276	282	270	1 583	25 294	22 779	52
1 921	1 667	1 477	1 326	1 154	1 019	844	742	589	519	456	302	828	45 441	41 624	53
581	459	375	334	297	250	225	217	205	212	218	141	498	23 362	21 691	54
708	617	549	461	397	337	283	267	212	167	122	90	200	14 154	12 721	55
378	359	312	272	226	216	166	118	80	65	54	45	67	4 871	4 451	56
153	127	138	129	108	103	83	71	45	41	30	12	29	1 766	1 568	57
101	105	103	130	126	113	87	69	47	34	32	14	34	1 288	1 193	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
2 263	1 936	1 734	1 561	1 345	1 208	1 030	910	793	795	738	572	2 411	70 735	64 403	60

Anhang

1 Verzeichnis

der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter, die Ergebnisse aus der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung enthalten.

1.1 Statistisches Bundesamt

Zusammenfassende Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland
jährlich ab 1952

Wirtschaft und Statistik
monatlich ab April 1949

Statistischer Wochendienst
wöchentlich ab Oktober 1950

Statistische Unterlage zur Beurteilung der Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer
jährlich in Stat. Berichte, Arb. - Reihe II/6, zuletzt Heft 12 für 1950 und 1955 bis 1960; jährlich ab 1962 in der Reihe „Zusammenfassende Übersichten“

Veröffentlichungen über einzelne Fachgebiete der Bevölkerungsstatistik

Natürliche Bevölkerungsbewegung

erstmalig für 1946 bis 1949 in Stat. BRD Band 62; jährlich ab 1950 in Band 63, 83, 101, 122, 147, 173, 194, 228, 252; jährlich ab 1959 als Reihe 2 in der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene

vierteljährlich und jährlich ab 1949 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/1 bis Nr. VIII/1/48; vierteljährlich und jährlich ab 1961 als Vorbericht I zu Reihe 2 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Allgemeine Sterbetafel

für 1949/51 in Stat. BRD Band 75 (vergriffen), nach dem Familienstand als Anhang zu Band 173;
für 1960/62 in Sonderheft 1 zu Reihe 2 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“, nach dem Familienstand und nach Gemeindegrößenklassen in Sonderheft 3 der gleichen Fachserie, Abgekürzte Sterbetafeln ab 1957/58 in den Bänden Reihe 2, Fachserie „Bevölkerung und Kultur“. Sterbetafel 1970/72 in „Wirtschaft und Statistik“, Heft 7, 1974.

Säuglingssterblichkeit

erstmalig für 1946 bis 1951 in Stat. BRD Band 169; in Zukunft als Sonderheft zu Reihe 2 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen

erstmalig für 1939 bis 1954, jährlich bis 1956 in Stat. Berichte, Arb. - Nr. VIII/28/1 bis 3; jährlich ab 1957 als Teil der Jahresveröffentlichung „Natürliche Bevölkerungsbewegung“

Gerichtliche Ehelösungen

erstmalig für 1946 bis 1949 und jährlich von 1950 bis 1957 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/13 bis Nr. VIII/13/9, ab 1958 Teil der Jahresveröffentlichung „Natürliche Bevölkerungsbewegung“ (Reihe 2 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“); auszugswise Veröffentlichung für 1958 und 1959 in Stat. Berichte, Arb. - Nr. VIII/13/10 und 11, ab 1960 in Vorbericht II zu Reihe 2 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968

(8. Revision) in mehrjährigen Abständen, letzte Ausgabe 1968
Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis

Gesundheitswesen - Statistische Ergebnisse (u. a. Zahlen der Sterbefälle nach Todesursachen enthaltend)

erstmalig für 1946 bis 1950 in Stat. BRD Band 61, jährlich ab 1951 in Band 74, 89, 127, 148, 174, 187, 232, 255; jährlich ab 1959 als Reihe 7 in der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“

Sterbefälle nach Todesursachen

vierteljährlich ab 1950 und jährlich ab 1949 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/14 (eingestellt); vierteljährlich ab 1961 und

jährlich ab 1960 als Vorbericht IV zu Reihe 7 der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“

Sonderbeiträge in der Reihe 7 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Beruf und Todesursache 1955

Körperbehinderte, Oktober 1957 bis Oktober 1962

Sterbefälle nach Todesursachen 1952 bis 1961

Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Familienstand 1961

Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Gemeindegrößenklassen 1961

Körperbehinderte April 1966

Kranke und Unfallverletzte Personen April 1966

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

wöchentlich, vierteljährlich und jährlich ab 1949 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/2 (eingestellt); wöchentlich ab Juni 1961, vierteljährlich ab 2. Vierteljahr 1961 und jährlich ab 1961 als Vorbericht I zu Reihe 7 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“. Ab 4. Vierteljahr 1968 wurde der Titel des Berichtes in „Meldepflichtige Krankheiten“ geändert. Ab 1972 wurden die wöchentlichen Berichte eingestellt.

Tuberkuloseerkrankungen

vierteljährlich und jährlich ab 1948 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/3 (eingestellt); vierteljährlich ab 1961 und jährlich ab 1960 als Vorbericht II zu Reihe 7 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“. Ab 3. Vierteljahr 1968 wurde der Titel des Berichtes in „Tuberkulose“ geändert. Ab 1972 wurden die Vierteljahresberichte eingestellt.

Geschlechtskrankheiten

vierteljährlich und jährlich ab 1. 7. 1970 als Vorbericht V zu Reihe 7 der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“

Heil- und Pflegepersonal

jährlich von 1952 bis 1958 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/25

Krankenanstalten

jährlich von 1952 bis 1958 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/27

Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens (früher:

Krankenanstalten, Heil- und Heilhilfspersonal); jährlich ab 1959 in Vorbericht III zu Reihe 7 der Fachserie „Bevölkerung und Kultur“

Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland Stand 1. 1. 1974 erscheint in mehrjährigen Abständen.

Bevölkerungsstand und -entwicklung

Volkszählung

für 1970 in Fachserie A, Hefte 1 bis 26

Amtliches Gemeindeverzeichnis

Ausgabe 1961 und Ausgabe 1971

Die Bevölkerung (Ergebnisse der Fortschreibung, u. a. nach Alter und Familienstand)

jährlich ab 1954 (für 1956 und 1957 in einem Band)

in Stat. BRD Band 151, 166, 198, 245, 258 und jährlich ab 1960 bis einschl. 1974 als Reihe 1, II in der Fachserie A „Gebiet und Bevölkerung“.

vierteljährlich und jährlich ab 1949 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VIII/7 (eingestellt); vierteljährlich und jährlich ab 1961 als Reihe 1, I in der Fachserie A „Gebiet und Bevölkerung“.

Vorausschätzung der Bevölkerung

für die Jahre 1972 bis 2000 in Reihe 1 der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“ Reihe 1, Sonderbeitrag

Veröffentlichungen über andere Fachgebiete

Justizstatistik

Organisation, Personal, Geschäftsanfall und -erledigung der ordentlichen Gerichte, u. a. in Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen
jährlich in A 9/I

Tatermittlungsstatistik

Bekanntgewordene und aufgeklärte Straftaten sowie ermittelte Tatverdächtige, u. a. (ab 1971) Opfer von Gewaltstraftaten nach Alter und Geschlecht; (Selbstmörder nach Alter und Geschlecht, Motiv und Tötungsmittel, nur bis 1965)
jährlich vom Bundeskriminalamt unter dem Titel „Polizeiliche Kriminalstatistik“

Strafverfolgungsstatistik

Abgeurteilte und Verurteilte nach Gerichtsentscheidungen und Straftaten, u. a. wegen Verbrechen und Vergehen gegen den Staat, die Person, das Eigentum.
jährlich in A 9 (Sammelheft)

Straßenverkehrsunfälle (u. a. Zahl der Getöteten)

monatlich ab 1958 und jährlich ab 1955 in Fachserie H „Verkehr“ Reihe 6 (vorher in Stat. Berichte, Arb. - Reihe V/11)

Öffentliche Jugendhilfe (u. a. Pflegekinder in Familienpflege, Minderjährige unter Amtspflegschaft bzw. Amtsvormundschaft, Adoptionen unter Mitwirkung der Jugendämter, Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Freiwillige Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung, Einrichtungen der Jugendhilfe)

jährlich ab 1950 in Stat. Berichte, Arb. - Reihe VI/29, ab 1961 in Fachserie K, Reihe 2

Die unehelichen Kinder von Besatzungsangehörigen

einmalig für 1945 bis 1955 in Stat. Berichte, Arb. - Nr. VI/29/6

Erbschaftsteuer

jährlich von 1953 bis 1959 in Stat. Berichte, Arb. - Nr. VII/24, ab 1960 in Fachserie L „Finanzen und Steuern“ Reihe 6/V (von 1963 bis 1966 vorübergehend eingestellt; ab 1967 jährliche Erfassung, jedoch Erscheinungsfolge nur in 6 jährlichen Abständen, erstmals 1972 (Aufbereitung i. d. R. nach dem Veranlagungs-, nicht nach dem Entstehungsjahr).

1.2 Statistische Landesämter

Schleswig - Holstein, 2300 Kiel 1, Postfach

Beiträge zur historischen Statistik Schleswig - Holsteins (enthält Ergebnisse von 1841 - 1965)

Das Flüchtlingsgeschehen in Schleswig - Holstein infolge des 2. Weltkrieges im Spiegel der amtlichen Statistik (enthält u. a. Ergebnisse über Geburten und Sterbefälle von 1950 bis 1960)

Statistisches Handbuch für Schleswig - Holstein 1951 (enthält Ergebnisse für 1938, 1946 - 1949 bzw. 1948 u. 1949)

Statistisches Jahrbuch und Statistisches Taschenbuch Schleswig - Holstein (jährlich ab 1950)

Statistische Monatshefte Schleswig - Holstein (seit Januar 1949)

Statistik von Schleswig - Holstein, Heft 29: Kreisentwicklung 1958 (enthält Kreisergebnisse 1950 - 1958), Anschluß - Heft „Die Schleswig - Holsteinischen Kreise 1958 bis 1966“

Statistische Berichte (vor 1956: Sonderdienst) des Statistischen Landesamtes Schleswig - Holstein über

- a) Die natürliche Bevölkerungsbewegung (ab 1947 bis 1955 monatlich und jährlich, ab 1956 vierteljährlich und jährlich)
- b) Die Bevölkerungsentwicklung (vor 1956: Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung) in Schleswig - Holstein, (Oktober 1949 - 1955 monatlich und jährlich, ab 1956 vierteljährlich und jährlich)
- c) Die gerichtlichen Ehelösungen in Schleswig - Holstein (ab 1948 jährlich)

Hamburg, 2 Hamburg 11, Steckelhörn 12

Statistisches Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg seit 1952

Hamburg in Zahlen (unregelmäßig seit 1947). Ab Januar 1962 „Hamburg in Zahlen“ monatlich mit textlichen Darstellungen der wichtigsten Statistiken und ständig gleichbleibenden Zahlenübersichten (Zahlenspiegel)

Hamburger Monatszahlen - früher: Hamburger Statistische Monatsberichte - (von Januar 1948 bis Dezember 1950 vierteljährlich, ab Januar 1951 bis Ende 1961 monatlich, Sonderbeilagen von Januar 1951 bis Dezember 1953)

Statistische Berichte der Freien und Hansestadt Hamburg - früher: Hamburger Statistische Informationen - Reihe A (ab Januar 1954)

Statistisches Taschenbuch der Freien und Hansestadt Hamburg seit 1967

Niedersachsen, Nieders. Landesverwaltungsamt, - Statistik - 3 Hannover 1, Postfach 107

Statistisches Handbuch Niedersachsen 1950

Statistisches Jahrbuch für Niedersachsen 1952, 1954, 1956, 1958, 1964, 1969 und 1973

Statistisches Taschenbuch von Niedersachsen 1948, 1949, 1950 und 1961

Statistische Monatshefte für Niedersachsen (seit Oktober 1947)

Statistischer Dienst des Niedersächsischen Amtes für Landesplanung und Statistik, Gesch. - Z.: 3 130 (monatlich); Gesch. - Z.: 3 120 (halbjährlich) bis Dezember 1955

Statistische Berichte des Niedersächsischen Amtes für Landesplanung und Statistik - ab Februar 1958 unbenannt in: Statistische Berichte, Ergebnisse der amtlichen Statistik des Landes Niedersachsen: A II 1 - m, vj: Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen; A II 1 - j: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Niedersachsen - Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach dem Ereignismonat; A II 2 - j: Gerichtliche Ehelösungen in Niedersachsen. A IV 3 - j: Sterbefälle in Niedersachsen nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen; Statistik von Niedersachsen - Band 22: Die natürliche Bevölkerungsbewegung bis zum Jahre 1961.

Bremen, 28 Bremen 1, Postfach 101309

Statistische Mitteilungen (erschieden monatlich von Oktober 1945 bis Dezember 1947)

Statistische Mitteilungen aus Bremen (vierteljährlich von 1948 - 1953, 1954 bis 1967 jährlich Heft 3, 1968 u. 1969 Heft 4)

Monatliche Zwischenberichte zu den Statistischen Mitteilungen aus Bremen (erschieden von Januar 1949 bis Dezember 1953)

Statistische Monatsberichte, Land Freie Hansestadt Bremen (seit Januar 1954)

Statistischer Dienst, Reihe Bevölkerung, Folge II (erschieden unregelmäßig von 1951 bis Ende 1955)

Statistische Berichte A II/III 1 (vierteljährlich seit 1956) und A II/III/S- (jährlich seit 1975)

Statistisches Handbuch für das Land Freie Hansestadt Bremen 1950 bis 1960, 1960 bis 1964, 1965 bis 1969 und 1970 bis 1974

Nordrhein - Westfalen, Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik, 4 Düsseldorf 1, Postfach 1 105

Statistisches Jahrbuch Nordrhein - Westfalen 1949, 1950/51, 1952, 1953, 1954, 1956, 1958, 1960, 1962, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972 und 1973

Statistisches Taschenbuch Nordrhein - Westfalen 1955, 1957, 1959, 1961, 1963, 1965, 1967, 1969 und 1971

Statistische Berichte A II 1 (früher Monatszahlen) Nordrhein - Westfalen (seit 1947): Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle (monatlich, ab 1959 auch vierteljährlich); A II 1 j Die natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich); A II 2 (von 1949 bis 1954 Sonderveröffentlichungen bzw. Statistische Informationen): Die gerichtlichen Ehelösungen in Nordrhein - Westfalen (jährlich)

Statistische Rundschau für das Land Nordrhein - Westfalen (monatlich seit 1949)

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein - Westfalen; Heft 37: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung 1946 bis 1950 in Nordrhein - Westfalen“; Heft 62: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein - Westfalen 1951 - 1953“; Heft 107: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein - Westfalen 1954 - 1956“; Heft 124: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein - Westfalen 1957 und 1958“; unter dem gleichen Titel: Heft 168 1959/1960, Heft 181 1961/1962, Heft 185 1963, Heft 209: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Wanderungen in Nordrhein - Westfalen 1964“; unter dem gleichen Titel: Heft 224 1965, Heft 234 1966, Heft 242 1967, Statistischer Bericht A 1 - III/Sj: „Die Bevölkerung in Nordrhein - Westfalen 1968“. Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein - Westfalen: Heft 266: „Die Bevölkerung in Nordrhein - Westfalen, Teil 1: Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung 1969“; unter dem gleichen Titel: Heft 281 1970, Heft 300 1971, Heft 310 1972, Heft 323 1973

Hessen, 6200 Wiesbaden 1, Rheinstr. 35/37

Statistisches Handbuch für Hessen 1948

Statistisches Handbuch für das Land Hessen 1953, 1958, 1964 und 1972

Statistisches Taschenbuch für das Land Hessen 1954, 1956, 1959 und 1961

Hessische Bevölkerungs- und Wirtschaftskunde 1955, 1969

Die Hessischen Landkreise und kreisfreien Städte 1957, 1967

Hessen im Wandel der letzten hundert Jahre 1860 - 1960

Hessen unter den Bundesländern 1963 und 1970

Die hessischen Gemeinden - Ausgabe 1966

Hessische Kreiszahlen I und II (Beilage zur Zeitschrift „Staat und Wirtschaft in Hessen“), halbjährlich zu den Heften Nr. 4 bzw. 10 von 1956 - 1969

Hessische Kreiszahlen, ausgewählte neue Daten für Landkreise und kreisfreie Städte I und II halbjährlich seit 1970

Hessische Monatszahlen (seit März 1947), im Januar 1956 eingestellt)

Zeitschrift „Staat und Wirtschaft in Hessen“, monatlich mit textlichen Darstellungen und gleichbleibenden monatlichen Übersichten (Hessischer Zahlenspiegel) seit 1956

Beiträge zur Statistik Hessens (seit Dezember 1947), seit Berichtsjahr 1964 eingestellt

Beiträge zur Statistik Hessens, Nr. 68 neue Folge

Statistische Berichte des Hessischen Statistischen Landesamtes

- a) Arb.-Nr. A I 1 - A IV 3 vj. und A I 3 - A IV 3 jährlich (monatlich seit April 1946; vierteljährlich seit 1949; zusätzlich jährlich seit 1957)
- b) A I 1, A I 2 - hj, seit 1952

Rheinland - Pfalz, 5427 Bad Ems, Mainzer Straße 15/16

Statistik von Rheinland - Pfalz, Band 9: „Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den Jahren 1946 bis 1950 in Rheinland - Pfalz“; Band 81: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz“ in den Jahren 1951 bis 1958“

Band 91: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz im Jahre 1959“; Band 97: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz im Jahre 1960“; Band 136: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz in den Jahren 1961 und 1962“; Band 170: „Amtliches Gemeindeverzeichnis von Rheinland - Pfalz 1967 mit Daten zur Bevölkerungsentwicklung in den Jahren 1963 bis 1965“

Band 193: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz in den Jahren 1966 und 1967“

Band 211: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz 1968“

Band 242: „Die Bevölkerungsentwicklung in Rheinland - Pfalz 1969“

Jahresergebnisse der Statistik Rheinland - Pfalz (erschieden für 1948 bis 1957), ab 1958 umbenannt in „Statistisches Jahrbuch von Rheinland - Pfalz“

Wirtschaftszahlen Rheinland - Pfalz (monatlich seit April 1948) ab 1956 umbenannt in „Zahlenspiegel Rheinland - Pfalz“ ab 1958 umbenannt in „Statistische Monatshefte von Rheinland - Pfalz“

Mitteilungen des Statistischen Landesamtes Rheinland - Pfalz: Arb.-Gebiet 12 114 (seit März 1955), seit 1957 umbenannt in „Statistische Berichte des Statistischen Landesamtes Rheinland - Pfalz“ A I 1 - A II 1 - A III 1 (jährlich und vierteljährlich; A I 2 (halbjährlich, seit 1973); A II 2 (jährlich)

Rheinland - Pfalz im Spiegel der Statistik

Baden - Württemberg, 7000 Stuttgart 1, Postfach 898

Statistisches Handbuch Baden - Württemberg 1955 und 1958 Jahrbücher für Statistik und Landeskunde (seit 1954) Schriftenreihe „Statistik von Baden Württemberg“ (seit September 1952)

Statistische Monatshefte Baden - Württemberg (seit Januar 1953) ab 1970 umbenannt in „Baden - Württemberg in Wort und Zahl“

Statistische Berichte: Arb.-Nr. A II 1 (vierteljährlich), A II 1/j (jährlich), A II 2/j (jährlich) A IV 3/j (jährlich), A I 1 (vierteljährlich)

Statistisches Taschenbuch Baden - Württemberg 1963, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972, 1973, 1974 und 1975

Statistik von Baden - Württemberg: Die Bevölkerung 1972, Band 195, 1973, Band 206 1974, Band 216 und 1975, Band 229

Statistik von Baden - Württemberg: Die Ausländer 1972, Band 194, 1973, Band 207 1974, Band 215 und 1975, Band 228

Bayern, 8000 München 2, Neuhauser Straße 51

Statistisches Jahrbuch für Bayern 1947, 1952, 1955, 1958, 1961, 1964, 1969, 1972 und 1975

Statistisches Taschenbuch für Bayern 1950, 1951, 1952, 1954, 1957, 1960, 1963 und 1965

Bayern in Zahlen, Monatshefte des Bayerischen Statistischen Landesamtes

Zeitschrift des Bayerischen Statistischen Landesamtes (halbjährlich, seit 1972 jährlich)

Jährliches Ergänzungsheft zum „Amtlichen Gemeindeverzeichnis für Bayern“, Einwohnerzahlen am 31. Dezember (ab 1952); Gemeinden, Kreise und Regierungsbezirke)

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen (jährlich)

Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamtes: Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle (vierteljährlich); Bevölkerungsstand Bayern nach kreisfreien Städten und Landkreisen (vierteljährlich)

Saarland, 6600 Saarbrücken, Postfach 409

Statistisches Handbuch für das Saarland 1950, 1952, 1955, 1958 und 1963

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen Jahrgang 1 - 12 (1949 bis 1960)

Kurzberichte des Statistischen Amtes des Saarlandes; ab 1. 1. 1960: Statistische Berichte des Statistischen Amtes des Saarlandes A II 1 - vj. A II 1 - j. und A II 2 - j.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland 1959 und 1961

Berlin (West), 1 Berlin 31, Fehrbelliner Platz 1

Berlin in Zahlen 1945, 1947, 1950 und 1951

Statistisches Jahrbuch Berlin 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1972, 1973, 1974 und 1975

Berliner Statistik

Monatsschrift (erscheint seit 1947) mit Beilage: Zahlen aus Verwaltung und Wirtschaft (erschieden von Januar 1948 bis Dezember 1955) bzw.

Zahlenspiegel (erscheint seit Januar 1956)

Berliner Statistik

Sonderreihe: Die Verwaltungsbezirke in Zahlen (erschieden von Januar 1948 bis Dezember 1950)

Sonderdienst, Reihe: Bevölkerungswesen (erschieden von Januar 1951 bis Juni 1951)

Quellenwerk, Reihe: Bevölkerungswesen (erschieden von Juli 1951 bis Dezember 1955)

Statistische Berichte: A I 1: Die Bevölkerungsentwicklung (monatlich seit Januar 1956), A II 1: Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle (monatlich seit Januar 1956), A II 1: Die natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich von 1956 bis 1974), A II 2: Die gerichtlichen Ehelösungen (jährlich von 1956 bis 1974), und A II/S: Lebendgeborene nach Gewicht und Größe (einmalig für die Zeit von Mai 1958 bis April 1959)

Berliner Statistik

Sonderheft 3: Zahlen zeigen Zeitgeschehen (Berlin 1945 bis 1947)

Die Sterbefälle nach Todesursachen in Berlin in den Jahren 1946 bis 1951, in Berlin (West) 1949/50, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973 und 1974

Sonderhefte 36, 11, 22, 35, 41, 47, 54, 60, 65, 72, 80, 86, 88, 99, 129, 135, 140, 142, 155, 166, 171, 198, 202, 215, 231 und 249

Bevölkerungsvorgänge in Berlin (West) im Jahre 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973 und 1974

Sonderhefte 49, 56, 61, 69, 76, 81, 83, 91, 120, 143, 151, 161, 163, 168, 175, 193, 199, 204, 216, 224, 232 und 253

2 Regionale Ergebnisse im Rahmen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

2.1 Bundestabellenprogramm

Obligatorisches Programm

Die im vorliegenden Band veröffentlichten Tabellen stellen das obligatorische Programm dar, das von allen Statistischen Landesämtern aufbereitet wird. Der nachfolgenden Übersicht ist zu entnehmen, von welchen Ländern die Tabellen auch veröffentlicht werden. Die beiden letzten Spalten der Übersicht enthalten eine Angabe, ob weitere – vorwiegend zeitliche oder regionale – Aufgliederungen dieser Tabellen vorliegen und ggf. auch veröffentlicht werden.

Abkürzungen:	SchH = Schleswig - Holstein	NW = Nordrhein - Westfalen	Bay = Bayern
	Hmb = Hamburg	Hess = Hessen	Saar = Saarland
	Ndsa = Niedersachsen	RhPf = Rheinland - Pfalz	BlnW = Berlin (West)
	Brm = Bremen	BaWu = Baden - Württemberg	

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder mit Veröffentlichungen von Auszählungen	Länder mit nichtveröffentlichten Auszählungen
		in weiterer Aufgliederung	

Eheschließungen, Geborene, Gestorbene und gerichtliche Ehelösungen

Eheschließungen

Eheschließungen nach Kalendermonaten *)	Alle Länder	SchH (vierteljährlich und jährlich nach Kreisen; jährlich ohne Kalendermonaten) Hmb (nach Bezirken und Ortsämtern, jährlich) Ndsa (monatl. nach Kreisen) Brm (nach Gemeinden) Hess (vierteljährlich und jährlich) RhPf (vierteljährlich) BaWu (vierteljährlich nach Reg.-Bez.) BlnW (jährlich nach Standesämtern)	SchH u. Bay (monatlich nach Kreisen; monatlich nach Standesämtern) Hmb (Standesämter) NW (monatlich nach Kreisen) BaWu (monatlich nach Kreisen; jährlich nach Gemeinden) Saar (Kreise)
Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit von Mann und Frau *)	Alle Länder ohne SchH, Ndsa, Brm		Hmb (nach 3 Landeskirchen) Brm (Gemeinden) NW u. BaWu (Kreise)
Eheschließungen nach Kreisen *)	Alle Länder	SchH (Gesamtbevölkerung und Ausländer) Hmb (nach Bezirken und Ortsamtsgebieten) NW (monatlich) Hess und RhPf (vierteljährlich) BlnW (jährlich nach Standesämtern) Saar (vierteljährlich)	SchH u. BaWu (monatlich) Hess (monatlich) Saar (monatlich)
Eheschließende nach Alters- und Geburtsjahren, nach dem Familienstand vor der Eheschließung, der Gesamtbevölkerung sowie deutscher Bevölkerung	SchH (nur Altersgruppen und Familienstand) Hmb, NW u. Bay (nur Altersjahre und Familienstand, außerdem Bay nur Gesamtbevölkerung) RhPf, Hess (nur Familienstand und Gesamtbevölkerung) BaWu (nur nach Altersgruppen und Gesamtbevölkerung) Saar (Altersgruppen nur Gesamtbevölkerung) BlnW (ohne Geburtsjahre und nur Gesamtbevölkerung)	BlnW (Familienstand und Alter weiter gegliedert)	Brm (Gemeinden) NW (Geburtsjahre) BaWu (Reg.-Bez. sowie deutsche und ausländische Bevölkerung) BlnW
Eheschließungen nach dem Alter der Ehegatten (Altersjahre)	SchH, Hess und BaWu (nur Altersgruppen) NW (nur Altersjahre) RhPf, Bay (Altersgruppe) BlnW		Brm (Gemeinden)
Eheschließungen nach Religionszugehörigkeit und bisherigem Familienstand der Ehegatten	SchH, Brm u. Bay (ohne Religionszugehörigkeit) Hmb (nach der beiderseitigen Religionszugehörigkeit) NW, Hess und BlnW (nach Familienstand und Religionszugehörigkeit) RhPf u. BaWu (nur Religionszugehörigkeit)		Brm (Gemeinden) NW (Kreise) BaWu (Reg.-Bez.)
Eheschließungen nach der beiderseitigen Staatsangehörigkeit der Ehegatten (gesonderter Nachweis von Eheschließungen zwischen Mitgliedern der ausl. Streitkräfte und anderen Personen)	NW und BaWu (ohne Nachweis ausländischer Streitkräfte) Hess, RhPf (nur ausgewählte Staatsangehörigkeit; ohne Nachweis ausländischer Streitkräfte) BlnW	Hmb (zusammengefaßt) 1) Deutsche ohne Ausländer (ohne Nachweis ausländischer Streitkräfte) Bay (Eheschließungen, bei denen ein oder beide Ehepartner Ausländer waren)	SchH (monatlich nach Kreisen, zusammengefaßt) 1) Brm (Gemeinden) BaWu (Reg.-Bez.; monatlich nach Kreisen) 1) BlnW (monatlich nach Standesämtern, zusammengefaßt zu einigen Gruppen) 2)

*) Diese Angaben über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden im allgemeinen in der gleichen Tabelle veröffentlicht.

1) Ausländer und Staatenlose ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit in einer Summe zusammengefaßt. – 2) Besatzungsangehörige nach Staatsangehörigkeit, sonst. Ausländer (ohne Angabe der Staatsangehörigkeit) und Staatenlose.

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder mit Veröffentlichungen von Auszahlungen	Länder mit nichtveröffentlichten Auszahlungen
		in weiterer Aufgliederung	

Eheschließungen

Eheschließungen nach der Zahl der
gemeinsamen vorehelichen Kinder
nach Geburtsjahren der Mutter

Hmb, BaWü, Bay, BlnW
Hess (ohne Geburtsjahr der Mutter)

SchH, NW u. Hess (Reg. - Bez.)
Brm (Gemeinden)

Geburten

Lebendgeborene nach Geschlecht,
Legitimität und Kalendermonaten *)

Alle Länder

SchH (vierteljährlich und jährlich,
Gesamtbevölkerung und Aus-
länder nach Kreisen; jährlich
ohne Kalendermonate)
Hmb (Bezirke und Ortsämter, jähr-
lich; vierteljährlich ohne Legi-
timität)
Ndsa (monatlich nach Kreisen)
Brm (vierteljährlich nach Gemein-
den, jährlich ohne Kalender-
monate, Geschlecht u. Legiti-
mität nach Stadt- und Orts-
teilen)
Hess u. RhPf (viertelj., halbj. nach
Gemeinden ohne Legitimität
und Kalendermonate)
BaWü (vierteljährlich nach Reg.
Bez.)
BlnW (nach Bezirken)

SchH (monatlich nach Kreisen; mo-
natlich nach Gemeinden, ohne
Legitimität; monatlich nach
Standesämtern - Registrierorts-
prinzip, ohne Unterteilung
nach Geschlecht und Legitimi-
tät)
Hmb (nach Ortsteilen, jährlich)
Hess (Gemeinden, jährlich ohne Le-
gitimität und Kalendermonate)
NW (halbjährlich nach Gemeinden
ohne Legitimität; monatlich
nach Kreisen)
BaWü (monatlich nach Kreisen, jähr-
lich nach Gemeinden)
Bay (jährlich nach Gemeinden,
ohne Kalendermonate)
Saar (Kreise)

Totgeborene nach Geschlecht, Legi-
timität und Kalendermonaten *)

Alle Länder
SchH, Brm, Hess und RhPf (ohne
Geschlecht)
Ndsa (ohne Geschlecht und Legitimi-
tät)

SchH (jährl. Gesamtbevölkerung u.
Ausländer)
Hmb (jährlich nach Bezirken und
Ortsämtern ohne Geschlecht
und ohne Kalendermonate)
Ndsa (monatl. nach Kreisen)
Brm (Gemeinden, ohne Geschlecht)
Hess (vierteljährlich)
BaWü (vierteljährlich nach Reg. - Bez.
ohne Geschlecht u. Legitimität)
BlnW (Bezirke, ohne Geschlecht u.
Legitimität)
RhPf (vierteljährl. ohne Legitimität;
viertelj. u. jährl. nach Kreisen
ohne Geschlecht, Legitimität u.
Kalendermonate)

SchH (monatlich nach Kreisen)
Brm (nach Gemeinden)
NW (monatlich nach Kreisen)
Bay (jährlich nach Kreisen ohne
Kalendermonate)
BaWü (monatlich nach Kreisen; jähr-
lich nach Gemeinden)

Lebendgeborene nach Geschlecht,
Legitimität und Gemeindegrößenklas-
sen *)

Hess, BaWü (nur nach drei Gemeinde-
größenklassen)
NW (ohne Geschlecht, auch Anstalts-
geburten)

BaWü u. Bay

Totgeborene nach Geschlecht, Legi-
timität und Gemeindegrößenklassen *)

NW (ohne Geschlecht, auch Anstalts-
geburten)
BaWü (nur nach drei Gemeindegro-
ßenklassen)

BaWü u. Bay

Lebendgeborene nach der Religions-
zugehörigkeit der Eltern)

Alle Länder ohne SchH, Ndsa, Brm,
Hess und Bay

Hmb (nach 3 Landeskirchen)
Brm (Gemeinden)
NW Hess, BaWü (Kreise)
BaWü (Totgeborene nach Kreisen)

Lebend- und Totgeborene nach Krei-
sen *)

Alle Länder

SchH (Gesamtbevölkerung und Aus-
länder)
Hmb (nach Verwaltungsbezirken)
Hess und RhPf (vierteljährlich)

SchH, NW, Hess, BaWü und Saar
(monatlich)

Ehelich Lebendgeborene und ehelich
Totgeborene nach Geburts- u. Ehe-
schließungsjahren der Mütter, nicht-
ehelich Geborene nach Geburtsjahren
der Mütter (Gesamtbevölkerung so-
wie deutsche und ausländische Bevöl-
kerung)

Hess (Ehelich Lebendgeborene nach
Altersjahren und nur Gesamtbevölke-
rung)
NW (nur Lebendgeborene)
BaWü, Saar u. BlnW (nur Lebendge-
borene u. nur Gesamtbevölkerung)
Bay (ehelich Lebendgeborene nach
Geburts- und Eheschließungsjahren
der Mutter und nur Gesamtbevölke-
rung)

Brm (Gemeinden)
NW (für 1. - 9. lebendgeborene
Kinder)
BaWü (Reg. - Bez. sowie für deutsche
u. ausländische Bevölkerung)
Hess (Lebendgeb. nach Geburts-
jahren der Mutter sowie nach
Deutschen u. Ausländern)

Ehelich Lebendgeborene nach Ehe-
schließungsjahren der Mütter und der
Zahl der in der Ehe lebendgeborenen
Kinder (Lebendgeburtenfolge)

SchH (nach Ehedauer der Eltern)
NW, RhPf, BaWü, Bay u. BlnW

Brm (Gemeinden)
BaWü (Reg. - Bez.)

*) Diese Angaben über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden im allgemeinen in der gleichen Tabelle veröffentlicht

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder mit Veröffentlichungen von Auszählungen	Länder mit nichtveröffentlichten Auszählungen
		in weiterer Aufgliederung	
Geburten			
Ehelich Lebendgeborene nach Geburtsjahren der Mutter und der Zahl der in der Ehe lebendgeborenen Kinder (Lebendgeburtenfolge)	SchH u. RhPf (nach Alter der Mutter) Hess (nach Alter der Mutter u. Lebendgeburtenfolge) BaWü BinW		Brm (Gemeinden) BaWü (Reg. - Bez.) Bay
Ehelich Totgeborene nach dem Geburtsjahr der Mutter und der Zahl der in der Ehe lebend- und totgeborenen Kinder			Brm und BaWü (Gemeinden)
Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder nach Geschlecht und Legitimität	Alle Länder ohne SchH und Saar Hmb u. RhPf (ohne Legitimität)	BinW (Kalendermonate; Bezirke)	BaWü (Kreise) Bay
Ehelich geborene Kinder nach der Ehedauer der Eltern und der Gesamtgeburtenfolge	BinW NW (nur Erstgeborene) Hmb (nur ehelich Lebendgeborene nach der Gesamtgeburtenfolge) Hess (Ehedauer nur für erstes Kind) RhPf (nur ehelich Lebendgeborene)	SchH (Ehelich Lebend- und Erstgeborene nach der Ehedauer der Eltern und Lebendgeburtenfolge)	Brm (Gemeinden) BaWü auch für Lebendgeburtenfolge NW, Bay
Ehelich Lebendgeborene nach Geburtsjahren der Eltern	NW, Saar u. BinW		Brm (Gemeinden) BaWü (Reg. - Bez.) Bay
Ehelich lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nicht-ehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mutter	SchH (Deutsche und Ausländer), BaWü, Bay u. BinW NW (nur ehel. Lebendgeborene) Hess u. RhPf (nur ausgewählte Staatsangeh.)		Brm (Gemeinden)
Anstalts- und Hausgeburten nach der Geburtenfolge und Gemeindegrößenklassen	SchH u. BaWü (Lebend- und Totgeborene in Anstalten nach Legitimität) NW BinW (Lebend- und Totgeborene nach Anstalts- und Hausgeburten, Legitimität und Bezirken)		Brm (Gemeinden) BaWü (Kreise) nur Anstalts- und Hausgeburten) NW, Bay

Gestorbene

Gestorbene nach Geschlecht und Kalendermonaten *)	Alle Länder	SchH (vierteljährlich und jährlich nach Kreisen; jährlich ohne Kalendermonate) Hmb (jährlich nach Bezirken, Stadtteilen) Ndsa (monatlich nach Kreisen) Brm (vierteljährlich nach Gemeinden, jährlich ohne Kalendermonate und Geschlecht nach Stadt- und Ortsteilen) NW (Kreise) Hess (viertelj., halbj. nach Gemeinden ohne Kalendermonate) RhPf (vierteljährlich, halbjährlich nach Gemeinden ohne Geschlecht und Kalendermonate) BaWü (vierteljährlich nach Reg. - Bez.) BinW (Bezirke)	SchH (monatlich nach Kreisen; monatlich nach Gemeinden; monatlich nach Standesämtern, ohne Geschlecht) Hmb (jährlich nach Ortsteilen) Hess (jährlich nach Gemeinden ohne Kalendermonate) BaWü (monatlich nach Kreisen, jährlich nach Gemeinden) Bay (Gemeinden, ohne Kalendermonate) Saar (Kreise)
Gestorbene im 1. Lebensjahr nach Geschlecht und Kalendermonaten *)	Alle Länder Ndsa u. RhPf (ohne Geschlecht)	SchH u. RhPf (vierteljährlich u. jährlich, Gesamtbevölkerung und Ausländer nach Kreisen ohne Geschlecht und ohne Monate) Hmb (jährlich nach Bezirken, Ortsteilen) Ndsa (monatlich nach Kreisen) Brm (nach Gemeinden) NW nach Kreisen ohne Geschlecht Hess (vierteljährlich nach Monaten und nach der Legitimität) RhPf (vierteljährlich) BaWü (vierteljährlich nach Reg. - Bez. ohne Geschlecht und Legitimität) BinW (nach der Legitimität; Verwaltungsbezirke, ohne Geschlecht und Legitimität)	SchH (monatlich nach Kreisen) Hmb (jährlich nach Ortsteilen) BaWü (monatlich nach Kreisen, jährlich nach Gemeinden) Bay (Gemeinden, ohne Kalendermonate) Saar (Kreise)

*) Diese Angaben über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden im allgemeinen in der gleichen Tabelle veröffentlicht.

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder mit Veröffentlichungen von Auszahlungen	Länder mit nichtveröffentlichten Auszahlungen
		in weiterer Aufgliederung	
Gestorbene			
Gestorbene in den ersten 7 Lebens- tagen nach Geschlecht und Kalender- monaten *)	Alle Länder Ndsa u. RhPf (ohne Geschlecht)	Ndsa (monatlich nach Kreisen) Brm (nach Gemeinden) NW (nach Kreisen ohne Geschlecht) Hess (vierteljährlich nach Monaten und unter 24 Stunden) RhPf (vierteljährlich u. jährlich nach Kreisen ohne Geschlecht u. Monate) BaWu (vierteljährlich nach Reg. - Bez. ohne Geschlecht und Legitimi- tät) BlnW (jährlich nach Bezirken)	SchH (monatlich u. vierteljährlich nach Kreisen; vierteljährlich ohne Kalendermonate) Hmb (jährlich nach Bezirken, Orts- teilen) BaWu (monatlich nach Kreisen, jähr- lich nach Gemeinden) Saar (Kreise)
Gestorbene nach der Religionszuge- hörigkeit *)	Alle Länder ohne SchH, Hmb, Ndsa, Brm, Hess u. RhPf	Hmb (nach 3 Landeskirchen) bis 1968 NW (Reg. - Bez.)	Brm (Gemeinden) NW BaWü Hmb (nach 3 Landeskirchen) ab 1969
Gestorbene nach Kreisen *)	Alle Länder	SchH (Gesamtbevölkerung und Aus- lander) Hmb (nach Verwaltungsbezirken) Hess u. RhPf (vierteljährlich) NW (monatlich)	SchH, Hess, BaWu und Saar (monat- lich)
Gestorbene nach Gemeindegrößen- klassen	NW, BaWü (nur nach drei Gemeinde- größenklassen)	NW (Geschlecht und Legitimität; auch Gestorbene unter 1 Jahre, unter 4 Wochen, unter 7 Ta- gen) Hess (insgesamt, weiblich nach drei Gemeindegrößenklassen) BaWü (Gestorbene unter 1 Jahre u. 7 Tagen nach Geschlecht)	BaWu und Bay
Gestorbene nach Alters- und Geburts- jahren, Geschlecht, sowie Familien- stand, Gesamtbevölkerung und deut- scher Bevölkerung	SchH (nach Altersgruppen, Ge- schlecht und Familienstand nur Ge- samtbevölkerung) NW (nur Gesamtbevölkerung) Hmb (Altersgruppen, Familienstand - und Geschlecht) Ndsa, Hess, BaWu, Bay u. BlnW, Saar (nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht, nur Gesamtbevölke- rung) Brm (nur nach Altersgruppen und Gesamtbevölkerung) RhPf (nur Altersjahre und Ge- schlecht)	Bay (Reg. - Bez.; kreisfreie Städte, Landkreise in mehrjährigen Ab- ständen, nur nach dem Fami- lienstand und nur für Gesamt- bevölkerung) BlnW (monatlich nach Bezirken und Altersgruppen, und nur Ge- samtbevölkerung)	Hmb (Altersgruppen statt -jahre, nach Sterbemonaten) Brm (Gemeinden sowie für deutsche und ausländische Bevölkerung) BaWü (Reg. - Bez. sowie für deutsche und ausländische Bevölkerung) NW
Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Alter in Tagen bzw. Monaten, Geschlecht und Legitimität, Gesamt- bevölkerung und deutscher Bevölke- rung	SchH (ohne Legitimität und nur Ge- samtbevölkerung) Hess, NW, BaWu, RhPf u. BlnW Bay (Tage - Gruppen - Monate, nur Gesamtbevölkerung) Brm (nur Gesamtbevölkerung)		Brm (Gemeinden) BaWü (für deutsche und ausländische Bevölkerung)
Anstaltssterbefälle im 1. Lebensjahr, in den ersten 7 und 28 Lebenstagen (Gesamtbevölkerung und deutscher Bevölkerung)	Alle Länder ohne NW, Hmb, Brm, Ndsa, RhPf, Bay, Saar u. BlnW SchH (ohne in den ersten 7 Lebens- tagen und nur Gesamtbevölkerung) Hmb u. BaWu (nur für insgesamt) BlnW (unter 1 Monat statt 28 Tagen) Hess (ohne in den ersten 7 Lebens- tagen) RhPf (nur im 1. Lebensjahr und nur Gesamtbevölkerung)	Hess (nach Geschlecht und Legitimi- tät)	Brm (Gemeinden) NW (nach Kreisen, auch nach Ge- schlecht und Legitimität) BaWü (jährlich nach Kreisen, nur ins- gesamt) Bay
Überlebende Ehegatten der durch den Tod gelösten Ehen nach Alters- und Geburtsjahren	Hmb (nach Altersgruppen) NW und BlnW		Bay Brm (nach Gemeinden) BaWü
Gestorbene verheiratete Männer und Frauen nach Geburts- und Alters- jahren sowie nach dem Eheschlie- ßungsjahr	BlnW		Brm (nach Gemeinden) NW und Bay BaWü
Im ersten Lebensjahr gestorbene Kin- der (ohne Totgeborene) nach Ge- burts- und Sterbemonate (nach Legi- timität und Geschlecht)	Hmb (nur Sterbemonat und Ge- schlecht) BlnW	BlnW (auch Altersmonate)	Brm (Gemeinden) BaWü NW, Bay

*) Diese Angaben über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden im allgemeinen in der gleichen Tabelle veröffentlicht.

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder mit Veröffentlichungen von Auszahlungen	Länder mit nichtveröffentlichten Auszahlungen
		In weiterer Aufgliederung	
Gestorbene			
Säuglingssterblichkeit in den Kreisen nach dem Alter (nach dem Ge- schlecht)	SchH u. RhPf (ohne Alter und Ge- schlecht) NW (ohne das Alter von 24 Std. und 7 Tagen) Hess (im 1. Lebensjahr nach Ge- schlecht; in den ersten 24 Stunden, unter 7 und unter 28 Tagen ohne Geschlecht) BaWü Bay (ohne Alter) Saar	SchH (vierteljährlich nach Kreisen, ohne Geschlecht und Alter) Hess (vierteljährlich nach Kreisen, unter 1 Jahr und unter 28 Tagen ohne Geschlecht) RhPf (vierteljährlich nach Kreisen, unter 1 Jahr und in den ersten 7 Lebenstagen ohne Ge- schlecht)	SchH (monatlich nach Kreisen ohne Alter) Brm (Gemeinden) Bay (Kreise) BlnW (monatlich nach Verwaltungs- bezirken, Legitimität und Al- tersmonaten)
Gestorbene nach der Staatsangehörig- keit	BaWü u. BlnW		Hmb Bay NW und Bay (Land Brm (Gemeinden))
Gerichtliche Ehelösungen			
Ehelösungen nach dem Kläger und nach Gründen	SchH (nach Gründen) NW (nach Grund und Schuld) Hess (ohne: nach Gründen) Brm, Bay (ohne: nach Gründen, aber nach Schuld) BaWü und Saar	SchH u. Nds (Scheidung, Aufhebung, Nichtigkeit nach dem Kläger) BaWü (z. T. Landgerichtsbezirke) RhPf (nach Schuldausspruch) Hess (jährlich u. vierteljährl. nach Landgerichtsbezirken nur Schei- dung, Aufhebung und Nichtig- keit)	BaWü (Landgerichte) Brm (Gemeinden)
Eheaufhebungen und Nichtigkeitser- klärungen nach dem Kläger und nach Gründen	Brm, NW (ohne: nach Gründen) Hess (ohne: nach dem Kläger) RhPf (Nichtigkeit ohne Gründe) BaWü, Saar, BlnW	SchH u. Nds (Scheidung, Aufhe- bung, Nichtigkeit nach dem Kläger)	Bay Brm (Gemeinden)
Auf Grund von §§ 42 — 46 des Ehe- gesetzes geschiedene Ehen nach der Schuld	Alle Länder ohne RhPf Brm, Hess auch § 48	BaWü (z. T. Landgerichtsbezirke)	Brm (Gemeinden)
Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes geschiedene Ehen nach der Schuld	Hmb, NW, RhPf und BaWü		Bay
Geschiedene Ehen nach Eheschlie- ßungsjahren, Gründen und der Schuld	SchH u. Brm (ohne: Schuld) NW, BaWü und Saar Nds (ohne: Eheschließungsjahren) Hmb und BlnW (Ehedauer in Jahren statt Eheschließungsjahr) RhPf (ohne: nach der Schuld)	Hess (vierteljährlich nur nach Ehe- dauer und Gründen)	Bay Brm (Gemeinden)
Geschiedene Männer und Frauen nach Alters- und Geburtsjahren sowie nach Eheschließungsjahren, Gesamt- bevölkerung und deutscher Bevölke- rung	NW (Geschiedene Ehen nach Ehe- schließungsjahr, Geburtsjahr der Frau/des Mannes) NW und BlnW Hess (nur geschiedene Ehen nach Ehedauer in Gruppen) BaWü (nur für die Frauen und Ge- samtbevölkerung)		BaWü und Bay
Geschiedene Ehen nach Eheschlie- ßungsjahren und dem Altersunter- schied der Ehegatten	Brm (ohne Eheschließungsjahre) NW, BaWü und Saar		Bay
Geschiedene Ehen nach Eheschlie- ßungsjahren, der Kinderzahl (lebend- geborene Kinder und lebende minder- jährige Kinder) sowie nach dem Kläger	SchH, Nds, NW u. BaWü (ohne: nach dem Kläger) BlnW Hmb u. Brm (ohne Eheschließungs- jahre) RhPf u. Hess (nur nach der Zahl der lebenden minderjährigen Kinder) Saar (ohne: nach dem Kläger und der Zahl der lebendgeborenen Kinder)	BaWü (z. T. Landgerichtsbezirke) Bay (ohne Eheschließungsjahr und ohne Kläger)	BaWü (nach dem Kläger) Brm (Gemeinden)
Geschiedene Ehen nach der Reli- gionszugehörigkeit der Ehegatten und nach dem Kläger	Alle Länder ohne Brm und Bay SchH, Hmb, Nds, NW, Hess, RhPf, BaWü, Saar u. BlnW (ohne: nach dem Kläger)	BaWü (z. T. Landgerichtsbezirke) Hess (vierteljährlich ohne Kläger)	Brm (Gemeinden) BaWü (nach dem Kläger) Bay
Geschiedene Ehen nach dem Geburts- jahr der Ehegatten	SchH, Nds, NW, BaWü und BlnW	Hmb (Altersunterschied statt Ge- burtsjahre der Ehegatten) Brm (Altersgruppen statt Geburts- jahre)	Bay BlnW (Alter statt Geburtsjahre)

Fakultatives Programm

Von einigen Statistischen Landesämtern werden weitere Tabellen in einheitlicher Form aufgestellt und zum Teil auch veröffentlicht. Der nachfolgenden Übersicht ist zu entnehmen, für welche Tabellen und Länder die Auszählungen vorgenommen und gegebenenfalls veröffentlicht werden. Etwaige tiefere regionale Gliederungen sind bei dem Namen des betreffenden Landes zugefügt.

Tabelleninhalt (Periodizität: jährlich)	Länder, von denen die Tabelle veröffentlicht wird	Länder, von denen die Tabelle ausgezählt, aber nicht veröffentlicht wird
--	--	--

Eheschließungen

Gemeinsame voreheliche Kinder der Eheschließenden nach Geburtsjahren der Mutter und der Kinder	BinW Hess (ohne Geburtsjahr)	Bay BaWu (Reg. - Bez.)
---	---------------------------------	---------------------------

Gerichtliche Ehelösungen

Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes geschiedene Ehen nach der Schuld	Hmb, Brm, NW, RhPf und BaWü	Bay
--	-----------------------------	-----

Die vorstehend aufgeführten Tabellen liegen auch beim Statistischen Bundesamt vor.

2.2 Auszählungen der Statistischen Landesämter außerhalb des Bundestabellenprogramms

Neben regional tiefer gegliederten Auszählungen des in der sachlichen Detailierung einheitlichen Bundestabellenprogramms stellen einzelne Statistische Landesämter Tabellen in anderer sachlicher Gliederung auf. Tabelleninhalt sowie regionale und zeitliche Gliederung der folgenden Übersicht zu entnehmen. Die auf einen *) folgenden Tabellen bzw. Aufgliederungen wurden oder werden nicht veröffentlicht.

In der Spalte „Regionale Gliederung“ bedeutet die Angabe „Kreise“ eine Aufgliederung nach einzelnen kreisfreien Städten (Stadtkreisen) und Landkreisen, dagegen die Angabe „Großstädte, kreisfreie Städte, Landkreise“ den Nachweis für die Summen der Großstädte, der kreisfreien Städte (Stadtkreise) und der Landkreise.

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	-------------------------	--------------

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	-------------------------	--------------

Eheschließungen

Hamburg

Eheschließende nach dem Wohnsitz (Land) vor der Eheschließung	Land	Jährlich
*) Eheschließende nach dem Wohnsitz (Land) nach der Eheschließung	Land	jährlich
Eheschließende nach dem Altersunter- schied (Frau jünger; Frau älter)	Land	jährlich

Bremen

Durchschnittliches Heiratsalter nach Ge- schlecht und Familienstand	Land	unregel- mäßig
--	------	-------------------

Hessen

Eheschließungen	Kreise	monatlich vierteljährlich
-----------------	--------	------------------------------

Rheinland - Pfalz

Durchschnittliches Heiratsalter nach Ge- schlecht und Familienstand	Land	jährlich
Eheschließende Männer bzw. Frauen nach Hei- ratsalter u. Altersunterschied zur Frau bzw. zum Mann	Land	in zwei- jährigen Abständen

Baden - Württemberg

Eheschließungen nach der Staatsangehörig- keit der Ehegatten (ausführlich)	Land	jährlich
Eheschließungen, bei denen ein oder beide Ehepartner Ausländer waren	Kreise	monatlich
*) Eheschließungen nach Kalendertagen	Reg. - Bez.	jährlich
Eheschließungen nach Wochentagen	Land	jährlich
Durchschnittliches Heiratsalter nach Ge- schlecht und Familienstand	Land	jährlich

Berlin (West)

Eheschließende nach dem Wohnsitz beider Ehepartner vor der Eheschließung	Land	jährlich u. monatlich
Eheschließende nach der Religionszuge- hörigkeit und dem Familienstand	Land	jährlich

Geburten

Schleswig - Holstein

Altersspezifische Fruchtbarkeitsziffer	Land	jährlich
Entwicklung der Lebendgeburten bis 2 000	Land	unregel- mäßig
Vorausberechnung für unterschiedliche Zeit- abschnitte		
Ehelich Erstgeborene nach der Ehedauer der Eltern	Land	jährlich

Hamburg

Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern	Land	jährlich
Ehelich Geborene nach Gewicht und Ge- borenenfolge	Land	jährlich
*) Lebend- und Totgeborene nach Geschlecht, Größe und Gewicht	Land	jährlich
*) Ehelich Erstgeborene nach Gewicht und Ehedauer in Monaten	Land	jährlich
*) Nichtehelich Geborene nach dem Alter der Mutter und Familienstand	Land	jährlich
In Hamburg geborene Ortsfremde sowie außerhalb Hamburgs geborene ortsansässige Hamburger	Land	jährlich
Lebend- und Totgeborene nach Geburtsge- wicht; Lebendgeborene nach der Legitimi- tät	Land	jährlich
Die Lebendgeborenen nach Geschlecht, der Größe in cm und ausgewählten Geburtsge- wichten	Land	jährlich
Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Heiratsalter der Mutter und der Ehedauer	Land	jährlich

Bremen

Lebendgeborene nach deutscher und aus- ländischer Staatsangehörigkeit	Land Gemeinde	jährlich
--	------------------	----------

Hessen

Lebendgeborene nach dem Geschlecht	Gemeinden	jährlich
Lebendgeborene insgesamt nach Legitimi- tät	Kreise	monatlich vierteljährlich
Altersspezifische Fruchtbarkeitsziffern	Kreise	jährlich

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	----------------------	--------------

Baden - Württemberg

*) Ehelich und nichteheliche Fruchtbarkeit Ehelich erstgeborene Kinder nach der Ehe- dauer sowie Geburtsjahr der Mütter	Land	jährlich
	Land	jährlich
*) Lebend- und Totgeborene nach Kalender- tagen Lebend- und Totgeborene nach Wochen- tagen Ehelich zweite und weitere Kinder nach Geburtenabstand und Gesamtgeburtenfolge	Land	jährlich
	Land	jährlich
	Land	jährlich

Berlin (West)

Ehelich Geborene nach der Gesamtgebur- tenfolge und nach der Religion der Eltern	Land	jährlich
Mehrlingskinder nach Geschlecht, Ehelich- keit, nach *) Alters- und Geburtsjahren der Mutter (veröffentlicht nach Altersgruppen), ehelich Geborene auch nach der Gesamt- geburtenfolge	Land	jährlich
Lebend- und Totgeborene nach Geschlecht und Ehelichkeit	Land	jährlich
Lebend- und Totgeborene (Ereignisort) nach Ehelichkeit, Anstalts- und Hausge- burten	Land	monatlich
Totgeborene nach Ehelichkeit, Gewicht und Größe	Land	jährlich
Ehelich Geborene nach dem Abstand zur vorangegangenen Geburt und nach der Ge- samtgeburtenfolge	Land	jährlich

Sterbefälle 1)

Schleswig - Holstein

Entwicklung der Sterbefälle bis 2000 (Vor- ausberechnung für unterschiedliche Zeit- abschnitte)	Land	unregel- mäßig
Sterbetafel 1970/72 für SchH	Land	unregel- mäßig

Hamburg

*) In den ersten 24 Lebensstunden Gestorbe- ne nach Geschlecht und Lebensstunden	Land	jährlich
	Land	jährlich
*) Gestorbene nach dem Sterbeort (Haus, Anstalt, Alters- und Pflegeheim)	Land	jährlich
	Land	jährlich
*) Selbsttötungen nach der Religionszugehö- rigkeit	Land	jährlich
	Land	jährlich
Selbsttötungen nach Altersgruppen, Ge- schlecht und Familienstand	Land	jährlich
	Land	jährlich
*) Selbsttötungen und Versuche nach Art, Motiv, Altersgruppe und Geschlecht (Er- eignisort)	Land	jährlich
	Land	jährlich
*) Gestorbene nach Kalendermonaten und Ka- lender Tagen (Ereignisort)	Land	monatlich
	Land	jährlich
*) Durch Hausunfall Gestorbene n. Alters- gruppen u. Geschlecht	Land	jährlich
	Land	jährlich
In Hamburg gestorbene Ortsfremde sowie außerhalb Hamburgs gestorbene ortsansä- ssige Hamburger	Land	jährlich

Bremen

Gestorbene nach deutscher und ausländi- scher Staatsangehörigkeit	Land	jährlich
Sterbetafel 1970/72 in abgekürzter Form für Bremen	Gemeinde Land	

Hessen

Gestorbene nach dem Geschlecht	Gemeinden	halbjährl.
Gestorbene insgesamt, nach dem Ge- schlecht, im 1. Lebensjahr und unter 28 Lebenstagen	Kreise	monatlich vierteljährl.
Gestorbene nach Altersjahren	Kreise	jährlich

Rheinland - Pfalz

Sterbetafel 1970/72 für Rheinland - Pfalz	Land	unregel- mäßig
---	------	-------------------

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	----------------------	--------------

Baden - Württemberg

Gestorbene nach Kalender- und nach Wo- chentagen	Land	jährlich
*) Anstaltssterbefälle Im ersten Lebensjahr gestorbene Kinder nach Alter in Tagen und Monaten und den ersten 24 Lebensstunden sowie nach Ge- schlecht und Legitimität	Kreise	jährlich
	Land	jährlich
*) Im ersten Lebensjahr gestorbene Kinder nach der Religionszugehörigkeit Standesamtlich beurkundete Kriegssterbe- fälle 1939 - 1973 Gerichtliche Todeserklärungen 1940 - 1973	Kreise	jährlich
	Land	jährlich
	Land	jährlich

Bayern

*) Gestorbene nach Geschlecht und im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Geschlecht und Legitimität	Gemeinden u. Gemeinde- größenklassen	jährlich
*) Gestorbene Säuglinge nach der Lebens- dauer Perinatale Sterblichkeit der Neugeborenen	Land	in mehrjährigen Abständen
	Land	jährlich

Berlin (West)

Durch den Tod gelöste Ehen nach dem Alter und *) Geburtsjahren, nach dem Alter beider Ehepartner, der gestorbenen und überlebenden Frauen sowie nach Al- ters- und *) Geburtsjahren der gestorbenen und überlebenden Männer	Land	jährlich bis 1962
*) Gestorbene nach Geschlecht und Alters- gruppen Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Ehe- lichkeit, Geschlecht, Gewicht und Größe bei der Geburt sowie *) Tod in Anstalten	Land	jährlich
	Land	monatlich
Gestorbene (Ereignisort) nach Kalender- tagen, Geschlecht und einigen Todesursachen	Land	monatlich
Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach To- desursachen, Geburtsgewicht, Altersgrup- pen, Geschlecht sowie *) Angabe über Geburt und Tod in Anstalten	Land	jährlich
Im ersten Lebensjahr Geborenen n. Ge- burtsgewicht, Geschlecht, Ehelichkeit, Al- tersgruppen sowie *) Angaben über Geburt und Tod in Anstalten	Land	jährlich
Sterbeziffern für Alters- und Familien- standsgruppen	Land	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Ge- schlecht und Altersgruppen, absolut und auf 10 000 Lebende	Land	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Familien- stand und Alter	Land	jährlich

Gerichtliche Ehesösungen

Hamburg

*) Ehescheidungen nach Berufsgruppen und Stellung im Beruf der Ehepartner	Land	jährlich
*) Ehescheidungen nach der Gewährung des Armenrechts	Land	jährlich
*) Ehescheidungen nach der Klagedauer in Monaten (vom Eingang der Klage bis zur Rechtskraft)	Land	jährlich
	Land	jährlich
Durch die Ehescheidung betroffene noch lebende minderjährige Kinder nach Alters- gruppen	Land	jährlich
Die Ehescheidungen nach der Ehedauer, dem Alter des Mannes und der Frau zur Zeit der Ehescheidung	Land	jährlich

Nordrhein - Westfalen

Urteile in Ehesachen nach Landgerichts- bezirken und Kläger	Landgerichts- bezirke	jährlich
Geschiedene Ehen n. Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Ehegatten	Land	jährlich
Ehescheidungen nach Eheschließungsjahr und Alter des Mannes bei der Ehescheidung sowie Kinderzahl	Land	jährlich

Fußnote siehe S. 93.

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	----------------------	--------------

Hessen

Eingereichte Anträge auf Ehelösungen; Ehelösungen und Klageabweisung	Landgerichts- bezirke	vierteljährl. jährlich
---	--------------------------	---------------------------

Rheinland - Pfalz

Rechtskräftige Urteile in Ehesachen	Landgerichts- bezirke	jährlich
Ehescheidungen nach dem Alter der Ehe- gatten und nach Gründen	Land	jährlich
Ehescheidungen nach dem Altersunter- schied der Ehegatten und nach Gründen	Land	jährlich
Ehescheidungen nach Gemeindegrößenklas- sen und Kinderzahl	Land	jährlich
Ehescheidungen nach dem Alter und Ge- burtsjahr der Ehegatten und nach der Zahl der in dieser Ehe geborenen und noch lebenden minderjährigen Kinder	Land	jährlich (als Stat. Bericht)

Baden - Württemberg

Eingereichte Anträge auf Ehelösungen; Ehelösungen und Klageabweisungen	Landgerichts- bezirke	jährlich
Ehescheidungen nach der Gewährung des Armenrechts	Landgerichts- bezirke	jährlich
Geschiedene Ehen nach Eheschließungs- jahren und nach dem Altersunterschied der Ehegatten	Land	jährlich

Tabelleninhalt	Regionale Gliederung	Periodizität
----------------	----------------------	--------------

Bayern

* Die geschiedenen Ehen	Landgerichts- bezirke	jährlich
* Nach § 48 Geschiedene nach der Ehedauer, Schuldaussprüche, Religionszugehörigkeit und Kinderzahl	Land	jährlich
* Gerichtliche Ehelösungen nach Gründen	Land	jährlich
* Geschiedene Ehen nach Altersunterschied und Gründen	Land	jährlich
* Die Geschiedenen nach der Ehedauer und dem Alter	Land	jährlich

Berlin (West)

Gerichtliche Ehelösungen nach dem Wohn- sitz der Ehegatten und der Art des Urteils	Land	jährlich
Geschiedene Frauen nach Geburtsjahren und der Zahl der in dieser Ehe geborenen sowie noch lebenden minderjährigen Kin- der	Land	jährlich
Geschiedene Ehegatten nach Geburtsjahren und nach Eheschließungsjahren	Land	jährlich ab 1961
Geschiedene Ehen nach Ehedauer, Alter der Ehegatten, Altersunterschied und Reli- gionszugehörigkeit der Ehegatten sowie nach Gründen und Schuld	Land	jährlich
Geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und dem Kläger	Land	jährlich
Anträge und Urteile in Ehesachen nach Vierteljahren	Land	jährlich

1) Hier sind nur Tabellen ohne Untergliederung nach Todesursachen aufgeführt. — Veröffentlichungen über Sterbefälle nach Todesursachen in der Fachserie A „Bevölkerung und Kultur“, Reihe 7, „Gesundheitswesen“.

Eheschließung

Jahr 197.....

Monat der Eintragung:

Nr. im Heiratsbuch:

1. Standesamt: Landkreis:

		Nicht beschreiben
2. Vor- und Familienname	<div>des Mannes:</div> <div>der Frau:</div> <div>(vor der Eheschließung)</div>	
3. Datum der Eheschließung:	Tag/Monat/Jahr:	
4. Geburtsdatum	<div>des Mannes Tag/Monat/Jahr:</div> <div>der Frau Tag/Monat/Jahr:</div>	
5. Bisheriger Familienstand	<div>des Mannes: ledig - verwitwet - geschieden</div> <div>der Frau: ledig - verwitwet - geschieden</div> <div>(Zutreffendes bitte unterstreichen!)</div>	
6. Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgesellschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft	<div>des Mannes: (Bezeichnung)</div> <div>der Frau: (Bezeichnung)</div>	
Bei Zugehörigkeit zu einer ev. Kirche bitte angeben, ob ev.-luth. od. ev.-ref. Landeskirche od. Freikirche		
7. Staatsangehörigkeit:	<div>des Mannes:</div> <div>der Frau: (bisherige)</div> <div>Bei Ausländern: Angehöriger fremder Streitkräfte? Ja / Nein</div>	
8. Die Eheschließenden haben gemeinsame nicht eheliche (bzw. gemeinsame voreheliche) Kinder und zwar		
Knaben:		Mädchen:
1. geb. am	2. geb. am	1. geb. am
3. geb. am	4. geb. am	2. geb. am
9. Wohngemeinde bei Eheschließung	<div>des Mannes: Gemeinde Kreis</div> <div>der Frau: Gemeinde Kreis</div>	
Bei zwei Wohnsitzen Gemeinde des 2. Wohnsitzes		

Geburt

Jahr 197.....

Monat der Eintragung:

Lebendgeb.: Geburtenbuch-Nr.

Totgeborene: Sterbebuch-Nr.

Landkreis:

Landkreis:

5. Standesamt: Kreis:

6. Gemeinde der Geburt: Kreis:

7. Wohngemeinde der Mutter: Kreis:

Gemeinde, in der die Mutter gemeldet ist. Bei zwei Wohnsitzen Gemeinde des 2. Wohnsitzes

Straße und Haus-Nr.: (Zutreffendes bitte unterstreichen!)

4. Vor- und Familienname des Kindes: (oder ob Findling)

5. Erfolgte die Geburt in einer ärztlich geleiteten Anstalt? Ja / Nein

6. Geschlecht: männlich — weiblich

7. Datum der Geburt Tag/Monat/Jahr:

8. Mehrlingsgeburt: Zwilling - Drilling - Vierling

Die übrigen zur Mehrlingsgeburt Lebendgeb. im Geburtenbuch-Nr.

gehörenden Kinder sind eingetragen: Totgeborene im Sterbebuch-Nr.

9. Ehelich oder nicht ehelich geboren? ehelich — nicht ehelich

Bei ehelicher Geburt

a) Datum der Eheschließung: Tag/Monat/Jahr:

b) wieviertes Kind dieser Ehe? tes Kind (einschließlich der legitimen und totgeborenen Kinder) darunter

c) Geburtsdatum des vorangegangenen Kindes (auch wenn totgeboren oder legitimiert) Tag/Monat/Jahr:

10. Geburtsdatum

des Vaters Tag/Monat/Jahr:

der Mutter Tag/Monat/Jahr:

11. Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgesellschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft

des Vaters: (Bezeichnung)

der Mutter: (Bezeichnung)

(Bei Zugehörigkeit zu einer evang. Kirche bitte angeben, ob ev.-luth. oder ev.-ref. Landeskirche oder Freikirche)

12. Staatsangehörigkeit

des Vaters: deutsch oder welche sonst?

Bei Ausländern: Angehöriger fremder Streitkräfte? Ja / Nein

der Mutter: deutsch oder welche sonst?

13. a) Gewicht: g

b) Körperlänge: cm

14. Erkennbare Fehlbildungen:

3 Zählkarten

Sterbefall

(Für Totgeborene nur Geburtszählkarten verwenden)

Jahr 197 ...

Monat der Eintragung:

Sterbebuch-Nr.:

1. Standesamt: Landkreis:

2. Gemeinde des Sterbefalls: Landkreis:

3. Wohngemeinde des Verstorbenen: Kreis:

Gemeinde, in der der Verstorbene zuletzt gemeldet war. Bei Haupt- und Nebenwohnung Gemeinde der Nebenwohnung. Bei noch nicht meldeamtlich erfaßten Säuglingen: Gemeinde, in der die Mutter gemeldet ist.

Straße und Haus-Nr.:

Zutreffendes bitte unterstreichen!

Nicht beschreiben

4. Vor- u. Familienname des Verstorbenen:

5. Geschlecht: männlich — weiblich

6. Sterbedatum Tag/Monat/Jahr:

7. Geburtsdatum Tag/Monat/Jahr:

Bei Kindern, die am Tag der Geburt oder am Tag darauf verstorben sind, genaue Angabe der Lebensdauer in Stunden.

Lebensdauer in Stunden:
(Falls nicht feststellbar, „unbekannt“ eintragen)

8. Familienstand und Legitimität ehelich — nicht ehelich

a) bei unter 1 Jahr alten Kindern, ab beim Tode:

b) Familienstand:

c) bei Verheirateten: Datum der letzten Eheschließung

d) Geburtstag des überlebenden Ehegatten

ledig - verheiratet - verw. - geschieden

Tag/Monat/Jahr:

Tag/Monat/Jahr:

9. Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgesellschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft:

(Bei Zugehörigkeit zu einer evang. Kirche bitte angeben, ob ev.-luth. oder ev.-ref. Landeskirche oder Freikirche)

(Bezeichnung)

10. Staatsangehörigkeit:

Bei Ausländern: Angehöriger fremder Streitkräfte? Ja / Nein

11. Erfolgte der Tod in einer Entbindungs-, Kranken-, Gefangenen-, Fürsorge-, sonstigen Anstalt unter ständiger ärztlicher Aufsicht?

Ja / Nein

Wenn ja, Name und Art der Anstalt:

12. Nicht ausfüllen! Wird im Landesverwaltungsamt aus dem Leichenschauschein übertragen. Todesursache

Gewicht

Länge

gestorbener Säuglinge

Im Buch für Todeserklärungen beim Standesamt I in Berlin eingetragen unter

Nummer:

Monat: Jahr:

Zählkarte für rechtskräftige Todeserklärungen (Todesfeststellungen)

T

	Zutreffendes bitte unterstreichen!	Bitte nicht beschreiben!
1. Beschluß des Amtsgerichts	(Gemeinde) (Kreis)	
	(Land)	
2. Datum des Beschlusses	(Tag, Monat, Jahr)	(Aktenz.)
3. Letzter ständiger Wohnsitz des für tot Erklärten.	(Gemeinde) (Kreis)	
	(Straße, Nr.)	
4. Familienname		
5. Vorname		
6. Geschlecht	männlich — weiblich	
7. Beruf		
8. Festgestellter Zeitpunkt des Todes	(Tag, Monat, Jahr)	
9. Geburtstag	(Tag, Monat, Jahr)	
10. a) Familienstand	ledig — verh. — verw. — geschieden	
b) wenn verheiratet, Jahr der Eheschließung		
11. Staatsangehörigkeit		
12. Der für tot Erklärte gehörte z. Z. des festgestellten Todes an	der Wehrmacht!) — dem Zivilstande — Zugehörigkeit nicht feststellbar.	
13. Bei Zivilpersonen: der Tod erfolgte vermutlich	bei Luftangriffen — bei Erdkämpfen — auf See — im Konzentrations- bzw. Internierungslager — durch Verschleppung — bei anderer Gelegenheit — Todesursache unbekannt.	
14. Antragsteller Name:	Wohnort:	
	Straße: Nr.:	

!) Dazu zählen auch Angehörige der Waffen-SS, Polizei, des Arbeitsdienstes, Volksturms, Wehrmachtsgefolges einschl. Wehrmachtsheerinnen, einer Sonderformation (z. B. OT, TN, NSKK)

Z Ä H L K A R T E

für rechtskräftige Urteile in Ehesachen

Ber. Jahr: 19.....

(Bei Klageabweisungen sind nur die Fragen 1, 2, 3, 4, 5, 8 und 12 zu beantworten)

1. AKTENZEICHEN :		Signier-Spalte	
2. EINGANG DER KLAGE bei Gericht :	Tag: _____ Monat: _____ Jahr: _____		
3. LETZTER GEMEINSAMER WOHNORT der Ehegatten :	Gemeinde: _____		
	Kreis: _____		
4. JETZIGER WOHNORT a) des Mannes :	Gemeinde: _____		
	Kreis: _____		
b) der Frau :	Gemeinde: _____		
	Kreis: _____		
5. DATUM a) der Eheschliessung :	Tag: _____ Monat: _____ Jahr: _____		
b) der Rechtskraft des Urteils :	Tag: _____ Monat: _____ Jahr: _____		
6. GEBURTSDATUM a) des Mannes :	Tag: _____ Monat: _____ Jahr: _____		
b) der Frau :	Tag: _____ Monat: _____ Jahr: _____		
7. RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT a) des Mannes :	/		
b) der Frau :			
8. STAATSANGEHÖRIGKEIT a) des Mannes :			
b) der Frau :			
9. a) Zahl der IN DIESER EHE LEBENDGEBORENEN KINDER : (einschl. legitimierte aber OHNE totegeborene Kinder)	Anzahl: _____		
b) darunter noch LEBENDE MINDERJÄHRIGE KINDER !	Anzahl: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____ Geb. -Jahr: _____		
10. BERUF DES MANNES :			
a) Stellung im Beruf :	Selbständig - Beamter - Angestellter - Arbeiter - Selbst. Berufloser ¹⁾		
b) BERUF DER FRAU :			
11. DAS RECHTSKRÄFTIGE URTEIL LAUTET AUF:	a) Scheidung der Ehe (siehe Frage 13) b) Aufhebung der Ehe nach §§ 30 - 31 - 32 - 33 - 34 - 39 c) Nichtigkeit der Ehe nach §§ 17 - 18 - 19 - 20 - 21 - 22 d) Abweisung der Klage ³⁾ (bitte auch Fragen 1, 2, 3, 4, 5, 8 und 12 beantworten)		
12. a) KLÄGER :	Mann - Frau - Staatsanwaltschaft		
b) WIDERKLÄGER:	Mann - Frau		
13. SCHEIDUNGSGRUND UND SCHULDAUSSPRUCH :	Auf Grund von Klage und / oder Widerklage	schuldig nach § 52 Abs. 3 (Mitschuld des Klägers)	
a) Scheidung wegen Verschuldens (§§ 42 u. 43)		Mann - Frau	
Mann schuldig nach :	§ 42 - § 43		
Frau schuldig nach :	§ 42 - § 43		
Falls beide schuldig : für überwiegend schuldig erklärt : ..	Mann - Frau		
b) Scheidung aus anderen Gründen (§§ 44 - 46)		schuldig nach § 53 Abs. 2	
Grund bei Mann	§ 44 - § 45 - § 46	Mann nach § 42 - § 43 - ohne Angabe eines Schuldparagraphen. Frau nach § 42 - § 43 - ohne Angabe eines Schuldparagraphen keiner von beiden	
Grund bei Frau	§ 44 - § 45 - § 46		
c) Scheidung nach § 48			
Die Scheidung wurde begehrt von	Mann - Frau - beiden		

Anm. : Ab Frage Nr.: 10 Zutreffendes bitte unterstreichen

1) Pensionäre, Rentner aller Art, ständige Insassen von Anstalten aller Art usw. 2) Nur angeben, wenn die Frau bei Einreichung der Klage berufstätig war.

3) Nur angeben, wenn tatsächlich keine Scheidung erfolgt.

Fachserie A

Bevölkerung und Kultur

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung (vierteljährlich, jährlich), II. Alter und Familienstand der Bevölkerung (jährlich), III. Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise (jährlich), IV. Bevölkerung der Gemeinden (jährlich ab Berichtsjahr 1974), V. Staatsangehörigkeit (jährlich), VI. Ausländer (jährlich ab Berichtsjahr 1974), Sonderbeiträge: Vorausschätzung der Bevölkerung für die Jahre 1972 bis 2000 (unregelmäßig), Ausgewählte Strukturdaten für Ausländer 1974 (unregelmäßig)

Reihe 2: Natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich)

I. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (vierteljährlich), II. Gerichtliche Ehelösungen (jährlich) Sonderbeiträge: Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland (unregelmäßig)

Reihe 3: Wanderungen (vierteljährlich und jährlich)

Reihe 4: Vertriebene und Flüchtlinge (jährlich)

Reihe 5: Haushalte und Familien (unregelmäßig)

Reihe 6: Erwerbstätigkeit

I. Entwicklung der Erwerbstätigkeit (jährlich), II. Versicherte in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung (jährlich), III. Streiks (vierteljährlich, jährlich) Sonderbeiträge: z. B. Ausbildung und berufliche Fortbildung, April 1970 (einmalig)

Reihe 7: Gesundheitswesen (jährlich)

I. Meldepflichtige Krankheiten (vierteljährlich, jährlich), II. Tuberkulose (jährlich), III. Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens (jährlich), IV. Sterbefälle nach Todesursachen (vierteljährlich, jährlich), V. Geschlechtskrankheiten (vierteljährlich, jährlich)

Reihe 8: Wahl zum Deutschen Bundestag (vierjährlich)

— Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972 —
Hefte 1 bis 9 (aufgegliedert nach verschiedenen Auswertungen) sind überwiegend noch verfügbar; Einzel-nachweise durch Herausgeber oder Verlag erhältlich
Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972
— Wahl zum 8. Deutschen Bundestag 1976 —
1. Ergebnisse früherer Bundestags- und Landtagswahlen nach Ländern, 2. Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise 1976, 3. Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Bundestagswahlkreise 1976, 4. Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen, 5. Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen

Reihe 9: Rechtspflege (jährlich)

I. Organisation, Personal, Geschäftsanfall und -erledigung der ordentlichen Gerichte: Zivilgerichtsbarkeit (jährlich), Strafgerichtsbarkeit (jährlich), II. Strafverfolgung (jährlich), III. Strafvollzug (jährlich), IV. Bewährungshilfe (jährlich)

Reihe 10: Bildungswesen

I. Allgemeinbildende Schulen (jährlich), II. Schulen der beruflichen Ausbildung (jährlich), III. Schulen der allgemeinen und beruflichen Fortbildung (jährlich ab Berichtsjahr 1971), IV. Sonderbeiträge aus dem Schul- und Fortbildungsbereich: z. B. Schulanlagen, Lehrer, Studien- und Berufswünsche, Ausbildungsabsichten der Eltern für ihre Kinder, V. Hochschulen: z. B. Studenten an Hochschulen (semesterweise), Hochschulbesuch, ausgewählte Übersichten (semesterweise), Personal an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1972), Raumbestand an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1974), VI. Kulturelle Einrichtungen: z. B. Filmwirtschaft (jährlich ab Berichtsjahr 1973)

Reihe 11: Bevölkerung des Auslandes

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung 1974, II. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1971

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichung erscheinen die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6. 6. 1961 und der Volkszählung vom 27. 5. 1970.

Systematische Verzeichnisse

Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1975)
Internationale Standardklassifikation der Berufe (Ausgabe 1968)
Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968, Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis
Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1974)
Verzeichnis der Religionsbenennungen (Ausgabe 1970)
Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1971)
Statistische Kennziffern der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1974)
Wohnbevölkerung in den Postleiteinheiten und in ausgewählten administrativen Gebietseinheiten am 27. 5. 1970

Kartographische Darstellungen

u. a. Volkszählung vom 27. 5. 1970 (z. B. Bevölkerungsdichte und Bevölkerungsentwicklung, Wanderungsbilanz 1961 bis 1970, Saldo der Geburten- und Sterbefälle 1961 bis 1970, Religionszugehörigkeit der Bevölkerung, Ausländer)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, erhältlich.